

Universität Bern



Behörden  
Dozenten  
Studienanstalten  
Vorlesungen

Sommersemester 1974

# Inhaltsverzeichnis

I. Mitteilungen für die Studierenden .....	3
Termine .....	3
Auskunft und Beratung .....	4
Zulassung zum Studium .....	5
Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät ..	9
Ausserordentliche Maturitätsprüfungen des Kantons Bern. Ergänzende Aufnahmeprüfungen vor der Maturitätskommission des Kantons Bern .....	10
Erneuerung der Legitimationskarte .....	10
Beurlaubung / Exmatrikulation / Streichung aus der Liste der Studierenden / Wohnungswechsel der Studierenden / Bescheinigung des Besuchs von Vorlesungen und Übungen .....	11
Kollegienpauschale .....	12
Reduzierte Kollegienpauschale / Versicherungen .....	13
Stipendien, Darlehen / Bibliotheken .....	15
Museen .....	16
Hausordnung der Universität .....	17
Disziplinarvorschriften .....	17
II. Erziehungs- und Universitätsbehörden .....	18
Kantonale Erziehungsdirektion / Verwaltung .....	18
Rektorat / Rektoratskanzlei .....	18
Akademischer Senat / Senatsausschuss .....	18
Dekanate .....	19
III. Kommissionen .....	20
Senatskommissionen .....	20
Prüfungskommissionen .....	22
Weitere Kommissionen .....	27
IV. Vereinigungen .....	30
Studentenschaft der Universität .....	30
Weitere Vereinigungen .....	32
V. <i>Stiftungen / Kassen</i> .....	35
VI. Seelsorge .....	37
VII. Veranstaltungen des Collegium Generale .....	38
VIII. Fakultäten .....	39
IX. Sekundarlehramt .....	140
X. Institut für Leibbeserziehung und Sport .....	150
XI. Adressverzeichnis .....	154

Die Rektoratskanzlei und die Universitätsverwaltung sind von Montag bis Freitag geöffnet von 9.00 bis 11.00 und von 14.00 bis 16.30 Uhr (Samstag geschlossen).

# I. Mitteilungen für die Studierenden

## 1. Termine

Dies academicus: 6./7. Dezember 1974.

### Semesterdauer:

Sommer 1974	16. 4. bis 13. 7. 1974
Winter 1974/75	14. 10. bis 21. 12. 1974
	13. 1. bis 1. 3. 1975

### Anmeldeschluss für ausländische Studierende:

für alle Studienrichtungen:

für das Sommersemester 1974 31. 1. 1974

für das Wintersemester 1974/75 31. 7. 1974

(Bezug der Anmeldeformulare: Rektoratskanzlei, Hochschulstrasse 4, 3012 Bern)

### Anmeldeschluss für Inländer:

(Schweizer und Ausländer mit schweizerischer Niederlassungsbewilligung)

für Medizin (Human-, Zahn-, Tiermedizin; Pharmazie) 1. 6. 1974

(nur Jahreskurse mit Beginn im Wintersemester!)

(Bezug der Anmeldeformulare: Rektoratskanzlei, Hochschulstrasse 4, 3012 Bern; Generalsekretariat der Schweiz. Hochschulkonferenz, Waaghaus-Passage 5, 3011 Bern; Rektorate der schweizerischen Gymnasien)

für Psychologie (Haupt- bzw. Nebenfach; Erziehungsberatung; Pädagogik mit Schwerpunkt in pädagogischer Psychologie) 1. 6. 1974

(nur Jahreskurse mit Beginn im Wintersemester!)

(Bezug der Anmeldeformulare: Rektoratskanzlei, Hochschulstrasse 4, 3012 Bern; Generalsekretariat der Schweiz. Hochschulkonferenz, Waaghaus-Passage 5, 3011 Bern; Rektorate der schweizerischen Gymnasien)

für die deutschsprachige Sekundarlehrerausbildung:

für Inhaber eines Primarlehrerpatentes 1. 6. 1974

für die übrigen Bewerber 1. 10. 1974

(nur Jahreskurse mit Beginn im Wintersemester!)

(Die Anmeldung ist zu richten an das Sekretariat des Sekundarlehrerpatentes, Neubrückestrasse 10, 3012 Bern)

für die Turnlehrerausbildung:

für das 1. Semester 1. 6. 1974

für das 3. oder 5. Semester 1. 9. 1974

(nur Jahreskurse mit Beginn im Wintersemester!)

(Für die Aufnahme ins 1. Semester ist eine Eintrittsprüfung zu absolvieren)

(Anmeldungen an das Institut für Leibeserziehung und Sport, Neubrückestrasse 10, 3012 Bern)

übrige Studienrichtungen:

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Das Zulassungsgesuch muss innerhalb der Immatrikulationsfrist eingereicht werden (siehe Seite 4).

**Immatrikulationsfrist:**

Sommersemester 1974 1. 4. bis 15. 5. 1974

Wintersemester 1974/75 15. 9. bis 31. 10. 1974

(Bezug der Immatrikulationsunterlagen samt Wegleitung: Rektoratskanzlei, Hochschulstrasse 4, 3012 Bern)

**Frist zur Erneuerung der Legitimationskarte:**

Sommersemester 1974 1. 4. bis 15. 5. 1974

Wintersemester 1974/75 15. 9. bis 31. 10. 1974

**Frist zur Einreichung von Beurlaubungsgesuchen:**

für das Sommersemester 1974 15. 5. 1974

für das Wintersemester 1974/75 31. 10. 1974

(Das hierfür notwendige Formular ist bei der Rektoratskanzlei zu beziehen)

**Exmatrikulationsfrist:**

im Anschluss an das Sommersemester 1974 bis 31. 10. 1974

im Anschluss an das Wintersemester 1973/74 bis 15. 5. 1974

(Das hierfür notwendige Formular ist bei der Rektoratskanzlei zu beziehen)

**Anmeldeschluss für die Zulassungsprüfung an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät: 15. 9. 1974**

(Anmeldungen sind zu richten an das Sekretariat der Zulassungsprüfungskommission, c/o Volkswirtschaftliches Institut der Universität, Vereinsweg 23, 3012 Bern, zuhänden des Präsidenten)

**Anmeldeschluss für die Aufnahmeprüfungen der Universität Bern und die ausserordentlichen kantonalen Maturitätsprüfungen:**

für die Frühjahrsprüfung 1974 31. 1. 1974

für die Herbstprüfung 1974 31. 7. 1974

(Das Anmeldeformular ist bei der kantonalen Erziehungsdirektion erhältlich; Anmeldungen sind zu richten an den Sekretär der Kantonalen Maturitätskommission, Dr. Ch. Lang, Eichenweg 11, 3076 Worb; siehe Seite 10)

## 2. Auskunft und Beratung

**Universitätssekretariat**

Information über Austausch-Stipendien, Hörsaalbenutzung, Möglichkeiten zur Koordination von Studium und Militärdienst.

(Hauptgebäude Zimmer 15)

**Universitätskanzlei**

Information über Zulassungsbedingungen, Beurlaubung, Exmatrikulation; Bezug von Reglementen und Studienplänen.

(Hauptgebäude Zimmer 12)

**Universitätsverwaltung**

Studentenkrankenkasse (Hauptgebäude Zimmer 29)

Betriebsunfall-Versicherung; Auszahlung der Austausch- und der Bundesstipendien.

(Hauptgebäude Zimmer 8)

## Dekanate

Information über Prüfungstermine, Studiengänge, Anrechnung von auswärts abgelegten Semestern und Examina.

(Adressen der einzelnen Dekanate: siehe Seite 19)

## Dienststelle für Stipendien

Beratung in Stipendien- und Darlehensfragen.

(Bahnhofplatz 1, Telefon 64 42 84; Sprechstunden täglich 10 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung)

## Akademische Berufsberatung Bern

Information und Dokumentation über akademische Studien und Berufe.

(Effingerstrasse 6, 4. Stock, Telefon 64 68 46)

Beratung von Personen mit Wohnsitz im Kanton Bern in Fragen der Studien- und Berufswahl.

(Effingerstrasse 6, 2. Stock, Telefon 64 64 57)

## Studentenberatung der Universität

Beratung in allen Fragen, für die keine andere Informations- oder Beratungsstelle zur Verfügung steht, insbesondere bei Schwierigkeiten der persönlichen Orientierung, Zielsetzung, Zielrealisierung und Lebensgestaltung im Zusammenhang mit dem Studium.

(Effingerstrasse 6, Telefon 25 17 51)

## Betreuerin der Bundesstipendiaten

(R. Mettier, Erlachstrasse 9, Telefon 65 80 49)

## Studentenschaft der Universität

### Zimmervermittlung

(Erlachstrasse 9, Telefon 23 44 74)

## Evangelisch-reformiertes Universitätspfarramt

(Pfr. H. K. Schmocker, Zähringerstrasse 47, Telefon 23 68 40)

(Foyer: Pavillonweg 7, Telefon 24 16 56)

## Katholische Universitätsgemeinde

(P. Truffer, Studentenseelsorger, Alpeneggstrasse 5, Telefon 23 17 76)

(P. Venetz, Eheberatung, Alpeneggstrasse 5, Telefon 23 66 82)

## Schweizerische Zentralstelle für Hochschulwesen

Auskünfte über in- und ausländische Hochschulen

(Gloriastrasse 59, 8044 Zürich, Telefon 01 32 62 11)

## Schweizerische Dissertationszentrale des Verbandes Schweizerischer Studentenschaften

Information, ob ein Thema bereits bearbeitet wird

(Schweiz. Dissertationszentrale, Verlag Herbert Lang, Münzgraben 2, 3011 Bern)

## 3. Zulassung zum Studium

Die Zulassung zum Studium erfolgt aufgrund des Reglements über den Eintritt in die Universität Bern vom 5. Juli 1972.

### A. Allgemeine Bestimmungen

Wer an der Universität Bern Lehrveranstaltungen besuchen will, muss zugelassen sein als:

ordentlicher Studierender, Gaststudierender, Auskultant.

Zulassungsgesuche sind bei der Rektoratskanzlei einzureichen, wo die hierfür erforderlichen Unterlagen zu beziehen sind.

Gesuche von Inländern um Zulassung zum Studium im **Fachbereich der Medizin bzw. der Psychologie** werden nur dann berücksichtigt, wenn sich der Gesuchsteller mit dem von der Schweizerischen Hochschulkonferenz herausgegebenen Formular fristgerecht angemeldet hat (siehe: «1. Termine»).

Zulassungsgesuche von Inländern sind innerhalb der Immatrikulationsfristen (siehe «1. Termine») einzureichen. Verspätet eingereichte Gesuche werden nicht berücksichtigt.

Gesuche von Ausländern werden für alle Fach- und Studienrichtungen nur dann berücksichtigt, wenn sie fristgerecht (siehe: «1. Termine») eingereicht worden sind.

## **B. Voraussetzungen für die Zulassung**

### **Zulassung als ordentlicher Studierender:**

Voraussetzung für die Zulassung als ordentlicher Studierender ist eine ausreichende Vorbildung.

Inhaber eines ausländischen Vorbildungsausweises erkundigen sich bei der Rektoratskanzlei (Hochschulstrasse 4, 3012 Bern) nach den geltenden Bestimmungen (schriftlichen Anfragen aus dem Ausland sind internationale Postantwortcoupons beizulegen).

Folgende schweizerische Vorbildungs- und Studienausweise gelten als ausreichend, um zugelassen zu werden:

a) Zum Studium an allen Fakultäten und für alle Studienrichtungen:

Maturitätszeugnis, das von der Eidgenössischen Maturitätskommission aufgrund der von ihr veranstalteten eidgenössischen Maturitätsprüfungen ausgestellt ist;

Maturitätszeugnis, das von einer kantonalen Schulbehörde ausgestellt und vom Bund aufgrund der Maturitäts-Anerkennungsverordnung anerkannt ist.

b) Zum Studium an der Evangelisch-theologischen, Christkatholisch-theologischen, Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen, Philosophisch-historischen und Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät:

Maturitätszeugnis der Berner kantonalen Maturitätskommission;

Maturitätszeugnis der bernischen kantonalen Wirtschaftsgymnasien;

nicht eidgenössisch anerkanntes Maturitätszeugnis einer von der Immatrikulationskommission anerkannten Mittelschule;

teilweise anerkannte Handelsmaturitätszeugnisse nach einer vor der kantonalen Maturitätskommission bestandenen Aufnahmeprüfung in Deutsch, Englisch oder Italienisch, Geschichte, Mathematik und Biologie;

ein in einem regulären Ausbildungsgang erworbenes Primarlehrerpatent nach einer vor der kantonalen Maturitätskommission bestandenen Aufnahmeprüfung in Deutsch oder Französisch und in Englisch oder Italienisch (jedoch nicht in der Muttersprache), in Mathematik, Physik und Biologie.

Für das Studium ausschliesslich an der Evangelisch-theologischen und der Christkatholisch-theologischen Fakultät entfällt die Aufnahmeprüfung.

Diplom einer Höheren Technischen Lehranstalt (HTL) nach einer vor der kantonalen Maturitätskommission bestandenen Aufnahmeprüfung in Deutsch, Französisch, Englisch oder Italienisch, Geschichte, Geographie und Biologie.

Für das Studium ausschliesslich an der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät können Inhaber eines HTL-Diploms mit einem Gesamtnotendurchschnitt von mindestens 5,0 vor Ablegung einer reduzierten Aufnahmeprüfung immatrikuliert werden.

Diese erstreckt sich auf die Fächer Muttersprache, Fremdsprache, Geschichte oder Geographie, Biologie; sie ist vor der kantonalen Maturitätskommission abzulegen, und zwar vor der Zulassung zur ersten Nebenfachprüfung bzw. zur zweiten Vordiplomprüfung.

Ausweis über den erfolgreich abgelegten wissenschaftlichen Prüfungsteil des Sekundar- bzw. Bezirkslehrerpatentes philosophisch-historischer Richtung nach einer vor der kantonalen Maturitätskommission bestandenen Aufnahmeprüfung in Mathematik und Biologie.

Für das Weiterstudium an der Evangelisch-theologischen, der Christkatholisch-theologischen und an der Philosophisch-historischen Fakultät sowie für die Ausbildung zum Erziehungsberater, zum Lehrer und Sachverständigen der Erziehungs- und Bildungswissenschaften, zum Zeichen- oder Turnlehrer entfällt die Aufnahmeprüfung.

Ausweis für den erfolgreich abgelegten wissenschaftlichen Prüfungsteil des Sekundar- bzw. Bezirkslehrerpatentes philosophisch-naturwissenschaftlicher Richtung nach einer vor der kantonalen Maturitätskommission bestandenen Aufnahmeprüfung in Englisch und Geschichte.

Für das Weiterstudium an der Evangelisch-theologischen, Christkatholisch-theologischen und an der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät sowie für die Ausbildung zum Erziehungsberater, zum Lehrer und Sachverständigen der Erziehungs- und Bildungswissenschaften, zum Zeichen- oder Turnlehrer entfällt die Aufnahmeprüfung.

c) Zum Studium an der Evangelisch-theologischen und der Christkatholisch-theologischen Fakultät:

ein aufgrund der Maturitätsprüfung für das Theologiestudium ausgestellter Maturitätsausweis;

die unter Buchstabe a) und Buchstabe b) angeführten Vorbildungs- und Studienausweise.

d) Zum Studium an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät:

Ausweis über das Bestehen der Zulassungsprüfung der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung (siehe unter «4. Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät»); die unter Buchstabe a) und Buchstabe b) angeführten Vorbildungs- und Studienausweise.

e) Zum Studium für einzelne Studienrichtungen:

Lizentiats- und gleichwertige Hochschuldiplome (unabhängig vom Vorbildungsausweis), jedoch nur für die bisherige Studienrichtung.

f) Zur Sekundarlehrerausbildung:

ein in einem regulären Ausbildungsgang erworbenes Primarlehrerpatent; die unter Buchstabe a) und Buchstabe b) angeführten Vorbildungs- und Studienausweise.

Die Bewerber um die Zulassung zur deutschsprachigen Sekundarlehrerausbildung haben zusätzlich den Ausweis über den erfolgreichen Besuch der geforderten Anschlusskurse bzw. deren Erlass zu erbringen; Inhaber eines Primarlehrerpatentes haben sich zudem über den verlangten Schuldienst auszuweisen. Nähere Auskunft hierüber erteilt das Sekretariat des Sekundarlehreramt (Neubrückstrasse 10, 3012 Bern, Tel. 65 83 16).

Dieses stellt ebenfalls den Zulassungsantrag an das Rektorat aus, welcher dem an die Rektoratskanzlei zu richtenden Immatrikulationsgesuch beizulegen hat.

**g) Zur Erziehungsberaterausbildung:**

ein in einem regulären Ausbildungsgang erworbenes Primarlehrerpatent; die unter Buchstabe a) und Buchstabe b) angeführten Vorbildungs- und Studienausweise.

Zusätzlich ist der Nachweis über die verlangte pädagogische Tätigkeit zu erbringen. Dem bei der Rektoratskanzlei einzureichenden Zulassungsgesuch ist der vom Präsidenten der Prüfungskommission für Erziehungsberater auszustellende Zulassungsantrag beizulegen.

**h) Zur Ausbildung von Lehrern und Sachverständigen der Erziehungs- und Bildungswissenschaften:**

ein Sekundar-, Gymnasial- oder ein in einem regulären Ausbildungsgang erworbenes Primarlehrerpatent; zusätzlich ist der Nachweis über die verlangte Lehrtätigkeit zu erbringen;

die unter Buchstabe a) und Buchstabe b) angeführten Vorbildungs- und Studienausweise; zusätzlich ist der Nachweis über eine Lehrerfahrung zu erbringen, die der in Absatz 1 genannten Lehrtätigkeit gleichwertig ist.

Dem bei der Rektoratskanzlei einzureichenden Zulassungsgesuch ist der vom Präsidenten der Patentprüfungskommission für Lehrer und Sachverständige der Erziehungs- und Bildungswissenschaften auszustellende Zulassungsantrag beizulegen.

**i) Zur Turnlehrerausbildung:**

ein in einem regulären Ausbildungsgang erworbenes Primarlehrerpatent; die unter Buchstabe a) und Buchstabe b) angeführten Vorbildungs- und Studienausweise.

Zusätzlich ist der Ausweis über die bestandene Eintrittsprüfung in der Turnfertigkeit zu erbringen.

Dem bei der Rektoratskanzlei einzureichenden Zulassungsgesuch ist der vom Leiter des Instituts für Leibeserziehung und Sport auszustellende Zulassungsantrag beizulegen.

**k) Zur Zeichenlehrerausbildung:**

ein in einem regulären Ausbildungsgang erworbenes Primarlehrerpatent; die unter Buchstabe a) und Buchstabe b) angeführten Vorbildungs- und Studienausweise.

Zusätzlich ist von Inhabern eines Primarlehrerpatentes der Ausweis über den geforderten Schuldienst zu erbringen.

Dem bei der Rektoratskanzlei einzureichenden Zulassungsgesuch ist der vom Präsidenten der Prüfungskommission für Zeichenlehrer auszustellende Zulassungsantrag beizulegen.

**Zulassung als Gaststudierender:**

Voraussetzung für die Zulassung als Gaststudierender ist eine ausreichende Vorbildung. Hinsichtlich der Vorbildung gelten die gleichen Bestimmungen wie für ordentliche Studierende. Vorbehalten bleibt das Nachstehende.

Wird ein Vorbildungsausweis von der Universität Bern nicht als für die Zulassung ausreichend anerkannt, so berechtigt dessen Inhaber ein Abgangszeugnis (Exmatrikel)



einer anderen Hochschule zur Zulassung als Gaststudierender, sofern er an der betreffenden Hochschule mindestens zwei volle Semester immatrikuliert war. Die Zulassung beschränkt sich auf die bisherige Studienrichtung.

Die Dauer des Gaststudiums beträgt in der Regel höchstens zwei Semester. Auf begründetes Gesuch hin kann das Rektorat die Zulassungsdauer bis auf vier Semester verlängern.

Die Zulassung als Gaststudierender berechtigt nicht zur Ablegung von reglementarischen Prüfungen an der Universität Bern.

Vorbehalten bleibt die Zulassung zu Zwischenprüfungen, propädeutischen Prüfungen, Klausuren, schriftlichen Arbeiten und dergleichen, sofern dies vorgesehen wird von Vereinbarungen, die zwischen Fakultäten verschiedener Hochschulen abgeschlossen und vom Regierungsrat genehmigt worden sind.

### **Zulassung als Auskultant:**

Für die Zulassung als Auskultant müssen folgende Voraussetzungen gegeben sein:

vollendetes 17. Lebensjahr;

Zustimmung des für die Lehrveranstaltung Verantwortlichen, sofern diese im Vorlesungsverzeichnis nicht ausdrücklich als allgemein zugänglich bezeichnet worden ist.

### **C. Die Zulassung**

Das Rektorat entscheidet über die Zulassung.

Der Entscheid ist an die Erziehungsdirektion weiterziehbar. Diese entscheidet endgültig.

Bei positivem Zulassungsentscheid werden dem ordentlichen Studierenden und dem Gaststudierenden das Testatheft, die Legitimationskarte und die vom Rektorat nicht mehr benötigten Gesuchsunterlagen, dem Auskultanten der Ausweis für Auskultanten zugestellt. Bei negativem Zulassungsentscheid erhält der Bewerber die von ihm eingereichten Originaldokumente sowie die von ihm einbezahlten Gebühren zurück.

Die Zulassung zum Studium schliesst nicht die Berechtigung in sich, zu reglementarischen Prüfungen und zum Doktorat zugelassen zu werden. Die Zulassung zu diesen ist durch die Promotionsordnungen und die Reglemente über Fach-, Patent- und Diplomprüfungen geregelt sowie gegebenenfalls durch Vereinbarungen, die zwischen Fakultäten verschiedener Hochschulen abgeschlossen und vom Regierungsrat genehmigt sind.

Für den Übertritt von einer Fakultät in eine andere oder für den Wechsel von einer zu einem bestimmten Studienziel führenden Ausbildung auf eine solche, die auf ein anderes Studienziel hin vorbereitet, sind die gleichen Vorbildungs- und Studienaussweise vorzulegen und die nämlichen Formalitäten (inkl. Voranmeldung für Fach- oder Studienrichtungen, für die eine solche verlangt wird) zu erfüllen, wie sie für die Neuimmatrikulation für diese letztere vorgeschrieben sind.

## **4. Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät**

Kandidaten, die nicht im Besitz eines Maturitätszeugnisses sind, haben 1974 letztmals die Möglichkeit, zum Studium an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät aufgrund einer besonderen Zulassungsprüfung immatrikuliert zu werden. Diese Prüfung wird anstelle des Maturitätszeugnisses auch als Vorbedingung für die Doktor- und Lizentiatenprüfung anerkannt.

Gemäss Art. 25 des Reglementes über den Eintritt in die Universität Bern vom 5. Juli 1972 findet die letzte ordentliche Zulassungsprüfung zu Beginn des Wintersemesters 1974/75 statt. Wer diese Prüfung besteht, hat sich bis 31. Oktober 1974 zu immatrikulieren. Es werden nur Kandidaten zugelassen, die 1974 das 24. Lebensjahr vollendet haben. Die Anmeldungen, die sämtliche in § 3 des Prüfungsreglementes aufgeführten Angaben — und insbesondere die Quittung über die einbezahlte Prüfungsgebühr — enthalten müssen, sind spätestens bis zum 15. September 1974 zuhänden des Präsidenten an das Sekretariat der Zulassungsprüfungskommission, c/o Volkswirtschaftliches Institut der Universität, Vereinsweg 23, 3012 Bern, zu richten. Zustellung an die Privatadresse des Präsidenten ist zu unterlassen.

Zu Beginn des Wintersemesters 1975/76 wird die Zulassungsprüfung nur mehr für Kandidaten durchgeführt, welche von der reglementarischen Möglichkeit der Prüfungswiederholung Gebrauch zu machen wünschen.

## **5. Ausserordentliche Maturitätsprüfungen des Kantons Bern Ergänzende Aufnahmeprüfungen vor der Maturitätskommission des Kantons Bern**

Die ausserordentliche Maturitätsprüfung findet zweimal im Jahr, im März und im September, statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 31. Juli für die Herbstprüfung an den Sekretär der kantonalen Maturitätskommission: Dr. Ch. Lang, Eichenweg 11, 3076 Worb, zu richten. Dazu ist ein Formular zu verwenden, das bei der kantonalen Erziehungsdirektion bezogen werden kann. Massgebend für die Durchführung der Prüfungen ist das «Reglement für die ausserordentlichen Maturitätsprüfungen des Kantons Bern», das beim Kantonalen Lehrmittelverlag, Moserstrasse 2, 3014 Bern, erhältlich ist. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Zahnärzte, Pharmazeuten und Veterinäre.

Die ergänzenden Aufnahmeprüfungen (siehe unter «3. Zulassung zum Studium», «B. Voraussetzungen für die Zulassung», lit. b) finden im Rahmen der kantonalen Maturitätsprüfungen statt. Anmeldetermine sind für die Frühjahrsprüfung der 31. Januar, für die Herbstprüfung der 31. Juli. Die Anmeldungen sind zu richten an den Sekretär der kantonalen Maturitätskommission: Dr. Ch. Lang, Eichenweg 11, 3076 Worb. Das Anmeldeformular ist bei der kantonalen Erziehungsdirektion erhältlich. Der Anmeldung ist eine Bescheinigung des Rektorats der Universität Bern beizulegen, dass der Vorbildungsausweis des Kandidaten nach dem Bestehen der ergänzenden Aufnahmeprüfung für die Immatrikulation als ausreichend gilt.

## **6. Erneuerung der Legitimationskarte**

Jeder an der Universität Bern immatrikulierte Studierende hat seine Legitimationskarte, die er bei seiner Immatrikulation erhalten hat, in der Zeit vom 15. September bis 31. Oktober im Wintersemester bzw. vom 1. April bis 15. Mai im Sommersemester erneuern zu lassen. Die hierzu erforderlichen Unterlagen (Semesterfragebogen, Einzahlungsscheine, Wegleitung) werden ihm an seine Heimadresse zugeschickt; wer sie bis zum 1. April bzw. 15. September nicht erhalten hat, wird ersucht, dies der Rektoratskanzlei zu melden.

Verliert ein Studierender seine Legitimationskarte, so hat er dies innert einer Woche der Kanzlei zu melden. Eine neue Karte wird gegen eine Gebühr von 2 Franken ausgestellt.

## **7. Beurlaubung**

Wer durch Krankheit, Militärdienst, Praxis zum Zweck der Berufsausbildung oder aus anderen wichtigen Gründen am Besuch der Lehrveranstaltungen verhindert ist, kann vom Rektor beurlaubt werden. Die Beurlaubungsgebühren betragen Fr. 10.—.

Das Gesuch um Beurlaubung ist für das Sommersemester bis zum 15. Mai, für das Wintersemester bis zum 31. Oktober bei der Rektoratskanzlei einzureichen.

Die Beurlaubung gilt jeweils nur für ein Semester.

## **8. Exmatrikulation**

Wer die Universität verlassen will, hat sich auf der Kanzlei abzumelden; gegen Vorweisung des Testatbuches, der Legitimationskarte und der Bestätigungen der Stadt- und Landesbibliothek über die erfolgte Rückgabe der entliehenen Bücher wird ihm die Exmatrikulation im Testatbuch bescheinigt.

Die Exmatrikulation hat nach Semesterschluss zu erfolgen, und zwar im Anschluss an das Wintersemester bis zum 15. Mai, im Anschluss an das Sommersemester bis zum 31. Oktober.

Die Exmatrikulationsgebühr beträgt Fr. 5.—.

## **9. Streichung aus der Liste der Studierenden**

Wer sich nicht fristgerecht exmatrikuliert oder, ohne beurlaubt zu sein, während eines Semesters keine Vorlesungen belegt, wird aus der Liste der Studierenden gestrichen. Die Streichungsgebühr beträgt Fr. 10.—.

Wer aus der Liste der Studierenden gestrichen wurde, kann sich gegen Bezahlung der vollen Immatrikulationsgebühren frühestens zu Beginn des nächsten Semesters wieder einschreiben lassen, sofern die Gründe, die zur Streichung führten, nicht fortbestehen und die geschuldeten Beiträge bezahlt sind.

## **10. Wohnungswechsel der Studierenden**

Jede Wohnungsänderung ist innerhalb dreier Tage der Rektoratskanzlei zu melden, welche auf der Legitimationskarte die entsprechende Berichtigung vornimmt.

## **11. Bescheinigung des Besuches von Vorlesungen und Übungen**

Die an der Universität Bern immatrikulierten Studierenden führen ein Zeugnisheft (Testatbuch), in welches sie sämtliche Vorlesungen, Übungen, Praktika, Seminare, Proseminare usw. einzutragen haben, an denen sie teilzunehmen wünschen.

Das Testatbuch ist im Doppel auszufüllen und in der Kanzlei abstempeln zu lassen.

Studierende der Theologie (evangelischer und christkatholischer Richtung), der Lebensmittelchemie sowie Absolventen der Turnlehrer-Ausbildungskurse haben sich bei den Dozenten, deren Vorlesungen und Übungen sie belegen, am Anfang und Ende des Semesters persönlich an- und abzumelden und sich dies im Zeugnisheft bescheinigen (testieren) zu lassen.

Studierende der Medizin (Human-, Zahn- und Tiermedizin) sowie der Pharmazie melden sich zwecks Bescheinigung des Vorlesungs- bzw. Übungsbesuches nur am Schluss des jeweiligen Semesters.

Studierende, welche an der Philosophisch-historischen, der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät (ausgenommen Studierende der Lebensmittelchemie) oder an der Lehramtsschule eingeschrieben sind, haben sich lediglich den Besuch von Übungen, Vorlesungen mit Übungen, Praktika, Seminarien und Proseminarien bescheinigen (testieren) zu lassen, nicht aber den von Vorlesungen.

An der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät ist keine Bescheinigung über den Besuch von Vorlesungen und Übungen erforderlich.

Für Studierende, welche ein Nebenfach an einer andern Fakultät belegen, gelten mit Beziehung auf das Testieren die Vorschriften derjenigen Fakultät, an welcher sie eingeschrieben sind.

Es ist jedem Studenten freigestellt, sich den Besuch von Lehrveranstaltungen, die keiner Testpflicht unterworfen sind, am Semesterende bescheinigen zu lassen.

Die Anmeldung darf erst nach Bezahlung des Kollegiengeldes und der Semestergebühren, die Abmeldung ohne zwingende Gründe nicht vor der letzten Semesterwoche erfolgen.

Studierende, welche nicht an der Universität Bern abzuschliessen gedenken, oder solche, die z. B. ein Staatsexamen (Notariat usw.) ablegen wollen, werden darauf aufmerksam gemacht, dass eventuell der Eintrag der Vorlesung oder Übung im Testatbuch ohne gleichzeitige Bescheinigung des Besuchs durch die Unterschrift des Dozenten nicht als genügender Ausweis erachtet wird, um zur Prüfung zugelassen zu werden!

## 12. Kollegiengeldpauschale

Je nach Fakultät oder Anstalt beträgt die Kollegiengeldpauschale (inkl. Semestergebühren):

Evangelisch-theologische Fakultät	Fr. 147.— bzw. * Fr. 149.—
Christkatholisch-theologische Fakultät	Fr. 147.— bzw. * Fr. 149.—
Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	Fr. 147.— bzw. * Fr. 149.—
Medizinische Fakultät (med., med. dent., pharm.)	Fr. 282.— bzw. * Fr. 284.—
Veterinär-medizinische Fakultät	Fr. 282.— bzw. * Fr. 284.—
Philosophisch-historische Fakultät**	Fr. 147.— bzw. * Fr. 149.—
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät**	Fr. 212.— bzw. * Fr. 214.—
Sekundarlehramt (beruflich-praktische Ausbildung)	Fr. 122.— bzw. * Fr. 124.—
Turnlehrerausbildung	Fr. 182.— bzw. * Fr. 184.—
Assistenten bezahlen	Fr. 22.— bzw. * Fr. 24.—

\* inklusive eines Beitrages von Fr. 2.— an das Hilfswerk zugunsten bedürftiger Studierender.

\*\* inklusive «formation des maîtres secondaires».

Auskultanten:

bis 5 Wochenstunden Fr. 25.—

bis 10 Wochenstunden Fr. 50.—

Auskultanten haben den ausgefüllten Auskultantenausweis mit Doppel auf der Universitätsverwaltung abzugeben oder einzusenden.

### 13. Reduzierte Kollegiengeldpauschale

Anspruch auf die reduzierte Kollegiengeldpauschale haben:

— Studierende der Evangelisch-theologischen, Christkatholisch-theologischen, Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen, Philosophisch-historischen, Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät: ab 9. bis mit 16. Universitätssemester. Wer über das 16. Semester hinaus in den Genuss der reduzierten Kollegiengeldpauschale gelangen will, hat ein begründetes schriftliches Gesuch an das Rektorat zu richten.

— Studierende medizinischer Studienrichtung (med., med. dent., med. vet., pharm.): für das letzte Studienjahr vor dem reglementarischen Abschlussexamen.

Studierende, welche die obgenannten Voraussetzungen erfüllen, bezahlen nur die reduzierte Kollegiengeldpauschale (inkl. Semestergebühren) ein und fügen den sonstigen Belegen noch eine vom Dekanat Ihrer Fakultät ausgestellte Bescheinigung bei, wonach sie berechtigt sind, nur die reduzierte Pauschale zu bezahlen.

Evangelisch-theologische Fakultät	Fr. 52.— bzw. * Fr. 54.—
Christkatholisch-theologische Fakultät	Fr. 52.— bzw. * Fr. 54.—
Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	Fr. 52.— bzw. * Fr. 54.—
Medizinische Fakultät (med., med. dent., pharm.)	Fr. 122.— bzw. * Fr. 124.—
Veterinär-medizinische Fakultät	Fr. 122.— bzw. * Fr. 124.—
Philosophisch-historische Fakultät**	Fr. 52.— bzw. * Fr. 54.—
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät**	Fr. 82.— bzw. * Fr. 84.—

\* inklusive eines Beitrages von Fr. 2.— an das Hilfswerk zugunsten bedürftiger Studierender.

\*\* inklusive «formation des maîtres secondaires».

Hilfsassistenten zahlen ebenfalls die für ihre Fakultät gültige reduzierte Kollegiengeldpauschale.

### 14. Versicherungen

#### Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), Invalidenversicherung (IV) und Erwerb ersatzordnung (EO)

Ab 1. Januar des Kalenderjahres, das dem 20. Geburtstag folgt, schuldet jeder nicht erwerbstätige Studierende, der in der Schweiz Wohnsitz hat, den jährlichen Mindestbeitrag von Fr. 90.— an die AHV/IV/EO. Diese bieten dafür einen erheblichen Versicherungsschutz, so unter anderem bei Invalidität, Tod (Witwen- und Waisenrenten); bei Militärdienst werden Erwerb ausfallentschädigungen ausgerichtet.

Nicht versichert sind Studierende, die sich nur zu Studienzwecken in der Schweiz aufhalten und ihren Wohnsitz im Ausland beibehalten (Ausländerausweis vorlegen).

Die AHV/IV/EO-Semesterbeiträge werden für das ganze Jahr zu Beginn des Wintersemesters erhoben. Von ihrer Bezahlung sind befreit: nicht erwerbstätige verheiratete

Studentinnen; Studierende, die mittels Lohnabrechnung oder einer Bescheinigung des Arbeitgebers belegen können, dass sie im laufenden Kalenderjahr bereits von einem Mindesteinkommen von Fr. 1000.— Beiträge entrichtet haben.

Wer Beiträge geleistet hat, die zum Zeitpunkt der Erhebung der Semesterbeiträge unter der Limite liegen, hat den ganzen Betrag von Fr. 90.— zu bezahlen. Falls der Betreffende bis zum Ablauf des Kalenderjahres doch noch ein Gesamteinkommen von Fr. 1000.— erzielt und nachweisbar die entsprechenden Beiträge an die AHV/IV/EO entrichtet hat, kann er bei der Gemeindeausgleichskasse der Stadt Bern innert 5 Jahren die Rückvergütung der von ihm geleisteten Fr. 90.— verlangen.

Studierende, die ihr Studium abgeschlossen haben oder aufgeben, müssen ihre rote AHV-Karte bei der Ausgleichskasse ihrer Heimatgemeinde abgeben.

## **Tuberkuloseversicherung für Studenten**

Die Versicherung bezweckt die Unterstützung von Studenten und Dozenten der schweizerischen Hochschulen, die sich infolge einer Tuberkuloseerkrankung einer Sanatoriumskur unterziehen müssen.

Die Tuberkuloseversicherung für Studenten richtet unter folgenden Voraussetzungen und Bedingungen Beiträge an die Kosten eines Kuraufenthaltes in einem Sanatorium aus: Für die Dauer von insgesamt 720 Tagen und bis zu einem Höchstbetrag von Fr. 24.— pro Tag übernimmt sie die Aufenthaltskosten und die Kosten für Medikamente, soweit diese nicht von der Krankenkasse der Universität oder einer anderen Krankenkasse getragen werden. Studenten und Dozenten sind in der Wahl des Sanatoriums frei. Der die Höchstgrenze von Fr. 24.— pro Tag übersteigende Betrag des Tagespensionspreises ist vom Patienten selber zu tragen. Gesuche sind der Universitätsverwaltung einzureichen, wo auch die Anmeldeformulare für die Geltendmachung des Leistungsanspruches sowie das Formular für das Arztzeugnis bezogen werden können.

## **Studentenversicherung**

Die immatrikulierten Studierenden, ausgenommen die Beurlaubten, sind gegen die Folgen von Betriebsunfällen versichert. Die Prämie ist in den Semestergebühren eingeschlossen. Meldestelle für Betriebsunfälle: Universitätsverwaltung (Telefon 65 82 21).

## **Studentenkrankenkasse**

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für die Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung.

**Augenklinik**, Freiburgstrasse 8, Parterre, Telefon 64 29 11. Sprechstunden: Montag bis Freitag 8—10.

**Chirurgische Poliklinik**, Freiburgstrasse 6, Telefon 64 29 80. Sprechstunden mit Voranmeldung. Viszeral-Chirurgie: Montag bis Donnerstag 8—10; Handchirurgie: Montag bis Mittwoch 14—15.30, Freitag 8—10; Orthopädisch-traumatologische Chirurgie: Freitag 14—15.30. Für Notfälle wende man sich an die Notfallpforte im Inselspital.

**Dermatologische Poliklinik**, Freiburgstrasse 34c, Telefon 64 22 19. Sprechstunden: Montag bis Freitag 8—10.

**Gynäkologische Poliklinik**, Kantonales Frauenspital, Schanzeneckstrasse 1, Telefon 23 03 33. Sprechstunden: Montag bis Freitag 13.30—14.30.

**Medizinische Poliklinik**, Freiburgstrasse 3, Telefon 64 25 25. Sprechstunden: Montag bis Freitag 8–10. Anmeldung für Hausbesuche.

**Neurologisch-neurochirurgische Poliklinik**, Bettenhochhaus Geschoss B, Tel. 64 30 73. Sprechstunden (nur nach Voranmeldung): Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 12.30–16.

**Poliklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten**, Pavillon im Hofe der Augenklinik, Telefon 64 29 41. Sprechstunden: Montag bis Freitag 14–15.

**Poliklinik der Klinik für Kiefer- und Gesichtschirurgie**, Freiburgstrasse 7, Telefon 64 25 66. Sprechstunden: Montag bis Freitag 7.30–8.30. Den Studierenden wird nach dem Tarif für poliklinische Behandlung Rechnung gestellt.

Ausserhalb der Sprechstunden wende man sich für Notfälle an die Medizinische Poliklinik.

## 15. Stipendien, Darlehen

Studierende, deren Eltern im Kanton Bern Wohnsitz haben, können sich bei der Dienststelle für Stipendien der Erziehungsdirektion des Kantons Bern (Bahnhofplatz 1, Telefon 64 42 84; Sprechstunden täglich 10 bis 12 Uhr, ohne Samstag, übrige Zeit nur nach telefonischer Voranmeldung), um Ausbildungsbeiträge bewerben, die ihnen das Studium an allen schweizerischen sowie in begründeten Fällen auch an ausländischen Hochschulen ermöglichen sollen. Die Unterlagen sind bei der genannten Dienststelle zu beziehen, welche auch weitere Auskünfte erteilt.

Anmeldungen für das ganze Studienjahr sind bis spätestens 4 Wochen nach Semesterbeginn einzureichen. Anmeldungen, die später eintreffen, gelten nur für die restliche Zeit des akademischen Jahres (letzter Termin für das Sommersemester: 4 Wochen nach Semesterbeginn).

Bei allen Korrespondenzen ist die Angabe der Ausbildungsstätte erforderlich. Stipendienansätze: Ledige 500–6000 Fr., Verheiratete 500–12 000 Fr., wenn 2. Bildungsweg. Zuschlag pro Kind eines Bewerbers 1000 Fr.

## 16. Bibliotheken

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken offen:

**Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes**, Hallwylstrasse 15. Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.

**Bibliothek und Lesesaal des Gewerbemuseums** im Kornhaus, Zeughausgasse 2. Bücher, Mappenwerke und Zeitschriften, Industrie, Gewerbe, Handwerk, Technik, Kunst, Kunstgewerbe und Volkswirtschaft betreffend. Benützung ist unentgeltlich. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9–12, 14–20, Samstag 9–12.

**Bibliothek des Konservatoriums für Musik in Bern**, Kramgasse 36. Leitung: Th. Hirsbrunner. Benützung unentgeltlich für Lehrer und Schüler des Konservatoriums für Musik in Bern sowie für Dozenten und immatrikulierte Studierende der Universität; andere Benützer zahlen jährlich Fr. 10.–. Bibliotheksstunden nach Anschlag. Während der Schulferien geschlossen.

**Bibliothek der Vet.-med. Fakultät**, Länggassstrasse 120. Bibliothekare: Prof. Dr. H. J. Schatzmann; Prof. Dr. B. Hörning. Benützung nach besonderem Reglement.

**Burgerbibliothek**, Münsterergasse 61. Handschriften zur Berner- und Schweizergeschichte; Sammlung mittelalterlicher Manuskripte (Bongarsiana). Geöffnet werktags 9–12, 14–18, Samstag bis 12.

**Eidgenössische Parlaments- und Zentralbibliothek**, Bundeshaus West. Recht, Verwaltung, Politik. Ausleihe und Lesezimmer (Anzahl der Plätze beschränkt). Geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.

**Medizin-historische Bibliothek der Universität Bern**, Bülhstrasse 26. Leitung: Prof. Dr. E. Hintzsche.

**Pharmazeutische Zentralbibliothek**, Sahlstrasse 10. Direktor: Prof. Dr. H. Mühlemann. Bibliothekar: K. Humbel. Benützung nach besonderem Reglement.

**Schweizerische Landesbibliothek**, Hallwylstrasse 15. Enthält nur Helvetica. Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesesaal geöffnet Montag bis Freitag 8–12, 13–18, Samstag 8–12, 14–17, Mittwoch bis 21. Katalogsaal: Montag bis Freitag 8–12, 14–18, Samstag bis 17, Mittwoch bis 21. Ausleihe: Montag bis Freitag 10–12, 16–18, Samstag 10–12, 14–16, Mittwoch bis 21.

**Schweizerischer Gesamtkatalog** in der Landesbibliothek. Nachweisstelle ausländischer Literatur in schweizerischen Bibliotheken (Einzelwerke und Zeitschriften). Geöffnet Montag bis Freitag 8–12, 14–18.

**Schweizerische Ost-Europa-Bibliothek**, Jubiläumsstrasse 41. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8–12 und 13.30–18.

**Schweizerische Volksbibliothek** (öffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern, Hallerstrasse 58. Einzelausleihe von Berufs- und Fachliteratur für jedermann. Vormittags: Dienstag, Donnerstag 10–12; nachmittags: Mittwoch 16–19 (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge werden gratis abgegeben).

**Stadt- und Universitätsbibliothek**, Münsterergasse 61. Öffnungszeiten: Lesesaal, Katalog und Bestellung von Büchern: Montag bis Freitag 8–21, Samstag 8–12. Bücherausleihe und -rückgabe: Montag bis Freitag 10–12, 14–18, Samstag 10–12. Änderungen auf 1974 vorbehalten. Direktor: Dr. E. Michel. Vertreter des Staates: Prof. Dr. G. Redard, Präsident des Stiftungsrates; E. Bircher; M. Keller. Vertreter der Burgergemeinde: Dr. G. Fontanellaz; Dr. M. Stettler; Dr. H. R. Kurz. Vertreter der Einwohnergemeinde: A. Rollier; P. Dübi; E. Schaad. Benützung unentgeltlich für Dozenten und Studierende der Universität.

**Universitätsspital-Bibliothek**, Inselspital, Ops.trakt Ost, Geschoss B. Telefon 64 28 70. Leitung: A. Jaspers. Öffnungszeiten: Lesesaal Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 9–20, Dienstag 11–20, Samstag 9–13. Von Montag bis Freitag 18–20 und am Samstag werden keine bibliographischen Informationen gegeben. (Benützung: Med. Fak., Spitäler und Ärzte des Kantons Bern.)

## 17. Museen

**Bernisches Historisches Museum**, Helvetiaplatz 5, mit historischen, archäologischen, numismatischen, ur- und frühgeschichtlichen und völkerkundlichen Sammlungen. Täglich geöffnet von 9–12 (sonntags 10–12, Montagvormittag geschlossen) und 14–17. Eintritt frei.



**Berner Kunstmuseum**, Hodlerstrasse 12. Täglich geöffnet 10–12 (Montagvormittag geschlossen) und 14–17, Dienstag auch 20–22. Studierende haben gegen Vorweisung der Legitimationskarte für die Sammlung freien Eintritt, für Ausstellungen Ermässigung.

**Naturhistorisches Museum** der Burgergemeinde Bern, Bernastrasse 15. Mit zoologischen, mineralogisch-geologisch-paläontologischen Sammlungen. Studierende haben gegen Vorweisung der Legitimationskarte freien Eintritt.

**Schweizerisches Alpines Museum**, Helvetiaplatz 4. Kartographie, Reliefs, Erschliessung der Alpen, Volkskunde. Öffnungszeiten: April–September 9–12, 14–17; Oktober–März 9–12, 14–16; Sonntag 10.30–12.00, 14–17; Montagvormittag geschlossen. Studierende haben gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit freien Eintritt.

**Schweizerisches PTT-Museum**, Helvetiaplatz 4. Wechselnde Sonderausstellungen über Themen aus Geschichte und Gegenwart der PTT, Wertzeichensammlung PTT. Täglich geöffnet 9–12 (sonntags 10–12, Montagvormittag geschlossen) und 14–17. Eintritt frei.

## 18. Hausordnung der Universität

Öffnungszeiten des Hauptgebäudes (Hochschulstrasse 4):

während des Semesters: Montag bis Freitag 07.00–21.30, Samstag 07.00–12.15;

Lesesaal: 07.00–12.00, Samstag geschlossen;

während der Semesterferien:

Bibliothek- und Seminarräume: 07.00–18.00, Samstag geschlossen;

übrige Räume: geschlossen.

Plakate, Anschläge und Prospekte, die nicht im Zusammenhang mit dem Unterricht stehen, dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Rektorats oder der Universitätsverwaltung angeschlagen, aufgelegt oder verteilt werden.

Die Benutzung von Hörsälen durch studentische Gruppen ist durch ein Reglement geordnet, das im Rektoratssekretariat erhältlich ist; Gesuche um Benützung sind auf entsprechenden Formularen ebendort einzureichen. Falls behördliche Bewilligungen (Redebewilligung für politische Stellungnahmen von Ausländern; Einfuhrbewilligung für Filme) erforderlich sind, hat der Veranstalter diese rechtzeitig einzuholen und dem Gesuch um Benützung eines Hörsaales beizulegen.

Die auf dem Areal des Hauptgebäudes zur Verfügung stehende Parkfläche darf nur von Inhabern eines Signets benutzt werden, welches von der Universitätsverwaltung (Hauptgebäude, Zimmer Nr. 29) jeweils während der ersten drei Semesterwochen (Montag, Mittwoch, Freitag: 14.00–15.00) bei Vorweisen der gültigen Legitimationskarte, des Fahrzeugausweises und der Niederlassungs- bzw. Aufenthaltsbewilligung abgegeben wird. Berechtigt zum Bezug eines Signets sind Universitätsangehörige, welche nicht im Einzugsbereich der Verkehrsbetriebe der Stadt Bern wohnhaft sind und sich als Fahrzeughalter ausweisen können.

## 19. Disziplinarvorschriften

Die immatrikulierten Studierenden und die Auskultanten stehen unter der Disziplinarordnung der Universität, welche im Reglement über die Disziplin festgehalten ist.

## II. Erziehungs- und Universitätsbehörden

### 1. Kantonale Erziehungsdirektion

3011 Bern, Münsterplatz 3a, Telefon 64 41 11

Erziehungsdirektor: Regierungsrat Simon Kohler.

1. Direktionssekretär: Max Keller (Vorsteher der Abteilung Hochschulwesen).

Adjunkt für das Hochschulwesen: Peter Kohler, lic. rer. pol.

**Verwaltung**, Hauptgebäude, Hochschulstrasse 4, 3012 Bern, Zimmer 8, Telefon 65 81 11

Verwalter und Quästor: Armin Joss.

Sekretärinnen: Johanna Böhm; Therese Bühlmann; Myriam Chanton; Ruth Eicher; Ruth Frauchiger; Margrit Jordi; Josefine Krinetzky; Dominique Lamy; Erika May; Therese Nufer; Edith Röthlisberger; Hedwig Schweizer; Christine Wirz.

Rechnungsführerin des Labors für Elektrophorese: Agnes Flükiger.

Technischer Adjunkt: Hans Lüthi.

Handwerkliches Personal: Otto Bärtschi; Anton Bianchi; Gottfried Brechbühl; Alfred Gauch; Jacques Graber; Domenicantonio Janniciello; Ernst Kindler; Otto Lüthi; Hans Moser; Gottfried Pulfer; Otto Schütz; Ernst Streit; Urs Wolski.

Hauswart: Hans Schmid.

**2. Rektorat**, Hauptgebäude, Zimmer 15/16, Telefon 65 82 55

Rektor: Prof. Dr. Rolf Bär.

Prorektor: Prof. Dr. Walter Nef.

Rector designatus: Prof. Dr. Silvio Weidmann.

Universitätssekretär: René Thomann.

Fachbeamtin: Monique Burri.

Sekretärinnen: Käthi Steiner; Martha Widmer.

Fachbeamter für Planung: Roger Kübler, lic. rer. pol.

Sekretärin: Susanne Vogt.

**Rektoratskanzlei**, Hauptgebäude, Zimmer 12, Telefon 65 81 11

Vorsteherin: Katharina Niederhauser.

Sekretärinnen: Eva Haller; Anne-Lise Murbach; Ursula Weston.

### 3. Akademischer Senat

Vorsitzender: der Rektor.

Mitglieder: sämtliche Professoren und die mit einem Lehrauftrag betrauten Privatdozenten; der Universitätssekretär mit beratender Stimme.

Schriftführer: Prof. Dr. H. Bietenhard.

### Senatsausschuss

Vorsitzender: der Rektor.

Mitglieder: der amtierende Rektor, der Prorektor, der designierte Rektor, die Dekane und je ein ständiger Vertreter der sieben Fakultäten. Mit beratender Stimme nehmen an den Sitzungen teil: der ständige Vertreter der Universität in der Hochschul- und in der Hochschulrektorenkonferenz, je zwei Vertreter des akademischen Mittelbaus und der Studentenschaft sowie der Universitätssekretär. Schriftführer: R. Thomann, Universitätssekretär.

#### 4. Dekanate

**Evangelisch-theologische Fakultät**, Hauptgebäude, Zimmer 23, Telefon 65 82 35

Dekan: Prof. Dr. Klaus Wegenast.

Sekretär: Prof. Dr. Ernst Zbinden.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Ulrich Neuenschwander.

Dekanatssekretärin: Magdalena Beyeler (65 80 61).

**Christkatholisch-theologische Fakultät**, Hauptgebäude, Zimmer 38, Telefon 65 82 40

Dekan: Prof. Dr. Kurt Stalder.

Sekretär: Prof. Dr. Herwig Aldenhoven.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Herwig Aldenhoven.

**Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät**, Hauptgebäude, Zimmer 51,  
Telefon 65 82 04.

Dekan: Prof. Dr. Pio Caroni.

Sekretär: Prof. Dr. Michel Catalan.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Hans Schultz.

Dekanatssekretärin: Christine Soltermann (65 82 65).

Jur. Abteilungssekretariat: Liliane Nacht (65 82 64).

**Medizinische Fakultät**, Murtenstrasse 11, 3010 Bern  
(Geöffnet Montag bis Freitag 9–11, 14–16.30 Uhr), Telefon 64 35 53

Dekan: Prof. Dr. Jürg Hodler.

Stellvertretender Dekan: Prof. Dr. Peter Niesel.

Beisitzer: Prof. Dr. Beat Roos.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Paul Herren.

Fakultätssekretär: Peter Aellen.

Dekanatssekretärinnen: Susanne Breimaier; Felizitas Kehl; Jeannette Geiser.

Mitarbeiter für Studienplanung (klinische Semester): Christoph Ruef; Christoph Stettler;

Marianne Lang (64 35 77); (vorklinische Semester): Martin Isler (65 84 33).

**Veterinär-medizinische Fakultät**, Bremgartenstrasse 109 a, Telefon 23 83 83

Dekan: Prof. Dr. Rudolf Fankhauser.

Sekretär: Prof. Dr. Hans-Jürg Schatzmann.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Hans-Jürg Schatzmann.

**Philosophisch-historische Fakultät**, Gesellschaftsstrasse 6, Zimmer 113, Tel. 65 82 63

Dekan: Prof. Dr. Hans Utz.

Decanus designatus: vakant.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Walther Killy.

Dekanatssekretärin: Madeleine Saxer.

**Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät**, Sidlerstrasse 5, Telefon 65 88 51

Dekan: Prof. Dr. R. Weber.

Sekretär: Prof. Dr. P. Tschumi.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Walter Nabholz.

Dekanatssekretärin: Alice Streit.

# III. Kommissionen

## 1. Senatskommissionen

Der Rektor und der Universitätssekretär sind von Amtes wegen Mitglieder aller Senatskommissionen.

### Baukommission

Präsident: Prof. Dr. R. Fankhauser, med.-vet.

Vizepräsident: Prof. Dr. L. Mojon, phil.-hist.

Mitglieder: Prof. Dr. J. J. Stamm, beide theol. Fakultäten; Prof. Dr. W. Müller, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. P. Caroni, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. E. R. Weibel, med.; Prof. Dr. H. Reuter, med.; Prof. Dr. R. Fricker, phil.-hist.; Prof. Dr. E. Niggli, phil.-nat.; Prof. Dr. R. Weber, phil.-nat.; Prof. Dr. E. Strupler, Institut für Leibeserziehung und Sport.

Mitglieder mit beratender Stimme: A. Joss, Universitätsverwalter; lic. rer. pol. R. Kübler, Fachbeamter für Planung; ein Vertreter des Mittelbaus und zwei Vertreter der Studentenschaft.

### Bausubkommission I

Präsident: Prof. Dr. W. Müller, rechts- u. w. w.

Vizepräsident: Prof. Dr. L. Mojon, phil.-hist.

Weitere Mitglieder: Prof. Dr. J. J. Stamm, beide theol. Fakultäten; Prof. Dr. P. Caroni, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. R. Fricker, phil.-hist.; Prof. Dr. F. Hasler, Sekundarlehrant.

Mitglieder mit beratender Stimme: lic. rer. pol. R. Kübler, Fachbeamter für Planung; ein Vertreter des Mittelbaus und zwei Vertreter der Studentenschaft.

### Bausubkommission II

Präsident: Prof. Dr. R. Weber, phil.-nat.

Vizepräsident: Prof. Dr. E. R. Weibel, med.

Weitere Mitglieder: Prof. Dr. S. Weidmann, med.; Prof. Dr. R. Fankhauser, med.-vet.; Prof. Dr. E. Niggli, phil.-nat.

Mitglieder mit beratender Stimme: Prof. Dr. K. Huber, phil.-nat.; lic. rer. pol. R. Kübler, Fachbeamter für Planung; ein Vertreter des Mittelbaus und zwei Vertreter der Studentenschaft.

### Bausubkommission III

Präsident: Prof. Dr. H. Reuter, med.

Vizepräsident: Prof. Dr. H. P. Gurtner, med.

Weitere Mitglieder: Prof. Dr. E. R. Weibel, med.; Prof. Dr. S. Weidmann, med.; Prof. Dr. P. Stucki, med.; F. Leu, Vertreter der Inselspital-Direktion.

Mitglieder mit beratender Stimme: lic. rer. pol. R. Kübler, Fachbeamter für Planung; je ein Vertreter des Mittelbaus und zwei der Studentenschaft.

### Besoldungskommission

Präsident: vakant.

Mitglieder: Prof. Dr. V. Hasler, beide theol. Fakultäten; Prof. Dr. M. Catalan, rechts- u.

w. w.; Prof. Dr. M. Scherrer, med.; Prof. Dr. J. Nicolet, med.-vet.; Prof. Dr. R. Donzé, phil.-hist.; Prof. Dr. P. Schindler, phil.-nat.; Prof. Dr. H. Riedwyl, phil.-nat.  
Mitglied mit beratender Stimme: M. Daetwyler, rechts- u. w. w.

#### **Betreuungskommission für Studierende**

Präsident: vakant.

Mitglieder: Prof. Dr. P. Caroni, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. J.-P. von Wartburg, med.; Prof. Dr. W. Mosimann, med.-vet.; Prof. Dr. G. Redard, phil.-hist.; Prof. Dr. P. Schindler, phil.-nat.; Prof. Dr. G. Waiser, phil.-hist.

Mitglieder mit beratender Stimme: A. Joss, Universitätsverwalter; zwei Vertreter der Studentenschaft; R. Mettier, Studentenbetreuerin.

Komm.

#### **Collegium Generale**

Präsident: Prof. Dr. H. Aebi, med.

Mitglieder: Prof. Dr. G. W. Locher, ev.-theol.; Prof. Dr. K. Stalder, christkath.-theol.; Prof. Dr. J. P. Müller, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.; Prof. Dr. E. Beer, phil.-hist.; Prof. Dr. J. Geiss, phil.-nat.; Prof. Dr. G. Grosjean, phil.-nat.

#### **Kommission für Bibliotheksfragen**

Präsident: Prof. Dr. G. Redard, phil.-hist.

Mitglieder: Prof. Dr. W. R. Schluemp, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. M. Mumenthaler, med.; Prof. Dr. W. Nef, phil.-nat.

Mitglieder mit beratender Stimme: je ein Vertreter des Mittelbaus und der Studentenschaft.

#### **Kommission für Dienstreisen und Delegationen**

Präsident: Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.

Mitglieder: Prof. Dr. W. Müller, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. W. Nabholz, phil.-nat.; Prof. Dr. G. Waiser, phil.-hist.

#### **Kommission für die Erarbeitung von Kriterien zur materiellen Behandlung der Kreditgesuche**

Präsident: Prof. Dr. E. Schumacher, phil.-nat.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Merz, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. H. Aebi, med.; Prof. Dr. W. Killy, phil.-hist.

Mitglieder mit beratender Stimme: je ein Vertreter des Mittelbaus und der Studentenschaft.

#### **Kommission für Kolleggeldfragen**

Präsident: Prof. Dr. E. Niggli, phil.-nat.

Mitglieder: Prof. Dr. U. Neuenschwander, ev.-theol.; Prof. Dr. H. Aldenhoven, christkath.-theol.; Prof. Dr. M. Scherrer, med.; Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.; Prof. Dr. H.-G. Bandi, phil.-hist.; Prof. Dr. R. Ris, phil.-hist.

Mitglieder mit beratender Stimme: je ein Vertreter des Mittelbaus und der Studentenschaft.

### **Kommission für kulturhistorische Vorlesungen**

Präsident: Prof. Dr. A. Mercier, phil.-nat.

Mitglieder: Prof. Dr. E. Zbinden, ev.-theol.; Prof. Dr. R. Bäumlin, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. H. Walther, med.; Prof. Dr. J.-Ch. Bürgel, phil.-hist.; Prof. Dr. O. Gigon, phil.-hist.; Prof. Dr. H. König, phil.-nat.

Sekretärin: M. Svilar.

### **Kommission für die nähere Prüfung des Vorschlages auf Schaffung persönlicher Postgraduate-Stipendien**

Präsident: Prof. Dr. E. F. Lüscher, med.

Mitglieder: Prof. Dr. J. P. Müller, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.; Prof. Dr. G. Walser, phil.-hist.; Prof. Dr. E. Schumacher, phil.-nat.

### **Kreditkommission**

Präsident: Prof. Dr. W. R. Schluop.

Mitglieder: Prof. Dr. Ch. Maurer, ev.-theol.; Prof. Dr. K. Stalder, christkath.-theol.; Prof. Dr. P. Tlach, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. B. Roos, med.; Prof. Dr. H.-J. Schatzmann, med.-vet.; Prof. Dr. G. Redard, Vizepräsident, phil.-hist.; Prof. Dr. K. P. Meyer, phil.-nat.

Mitglieder mit beratender Stimme: A. Joss, Universitätsverwalter; je ein Vertreter des Mittelbaus und der Studentenschaft.

### **Pressekommission**

Präsident: Prof. Dr. W. Müller, rechts- u. w. w.

Mitglieder: Prof. Dr. K. Stalder, christkath.-theol.; Prof. Dr. E. R. Weibel, med.; Prof. Dr. H.-J. Schatzmann, med.-vet.; Prof. Dr. E. Walder, phil.-hist.; Prof. Dr. W. Nef, phil.-nat.; R. Jeanneret, stud. phil.-hist., Redaktor; E. Walser, stud. phil.-hist.

### **Senatskommission für Nachwuchsfragen**

Präsident: Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.

Mitglieder: Prof. Dr. H. E. Debrunner, phil.-nat.; Prof. Dr. R. Fricker, phil.-hist.; Prof. Dr. P. Müller, med.; Prof. Dr. W. Müller, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. M. Mumenthaler, med.; Prof. Dr. H. Schultz, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. J. J. Stamm, ev.-theol.; Prof. Dr. G. Walser, phil.-hist.; Prof. Dr. R. Weber, phil.-nat.

Mitglieder mit beratender Stimme: M. Daetwyler, rechts- u. w. w.; PD Dr. H. Kummer, med.

Sekretär: R. Thomann, Universitätssekretär.

### **Senatskommission für Verwaltungsfragen**

Präsident: vakant.

Mitglieder: Prof. Dr. R. Bäumlin, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. W. Müller, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. R. Donzé, phil.-hist.; Prof. Dr. P. Herren, med.; Prof. Dr. J. J. Stamm, ev.-theol.; Prof. Dr. H. Debrunner, phil.-nat.

## **2. Prüfungskommissionen**

### **Christkatholisch-theologische Prüfungskommission**

Präsident: Pfr. L. Affolter, Schönenwerd.

Vizepräsident und Sekretär: Dr. H. Giger, Fürsprecher.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Aldenhoven; Prof. Dr. P. Amiet; Prof. Dr. W. Frei; Prof. Dr. K. Stalder; L. Gauthier, Bischof.

### **Deutschsprachige Prüfungskommission für Sekundarlehrer**

Präsident: Dr. E. Ruppli.

Mitglieder: Prof. Dr. R. Donzé; Prof. Dr. R. Fricker; Prof. Dr. R. Hauser; Prof. Dr. B. Hahn; A. Bussard, Sekundarlehrer; Prof. Dr. F. S. Hasler; zwei Sitze vakant.

### **Eidgenössische Medizinalprüfungen in Bern**

Ortspräsident: PD Dr. H. Jenzer.

Stellvertreter: Dr. A. Adler; Dr. H. U. Bütikofer; Dr. J. Charlet; Dr. Th. Hörler; Dr. P. Kürsteiner; Dr. A. Lehmann; Dr. H. Lüthi; PD Dr. W. Messerli; Dr. H. R. Schmid; Dr. A. Schütz; Dr. W. Spichtin; Dr. W. Zehntner.

### **I. Naturwissenschaftliche Prüfungen für Ärzte, Zahnärzte und Tierärzte**

Examinatoren: Prof. Dr. K. Erismann; Prof. Dr. J. Geiss; Prof. Dr. U. Leupold; Prof. Dr. P. Schindler; Prof. Dr. P. Tschumi.

Stellvertretende Examinatoren: Prof. Dr. H. Arm; Lektor Dr. R. Brändle; Prof. Dr. H. Debrunner; Prof. Dr. P. Eberhardt; Lektor Dr. R. Fluri; PD Dr. H. Gamsjäger; PD Dr. R. Giovanoli; Prof. Dr. R. Hauser; Lektor Dr. O. Hegg; Prof. Dr. K. Huber; Lektor Dr. H. H. Loosli; Prof. Dr. A. Ludi; Prof. Dr. K. P. Meyer; Prof. Dr. H. Nitschmann; Prof. Dr. H. Oeschger; Lektorin Dr. M. Rellstab-Roth; Prof. Dr. H. Schaltegger; Lektor Dr. A. Scholl; Prof. Dr. R. Weber; Prof. Dr. M. Welten; Prof. Dr. W. Winkler.

### **II. Medizinische Sektion**

#### **1. Anatomisch-physiologische Prüfung**

Leitender Examinator: Prof. Dr. B. Walter.

Examinatoren: Prof. Dr. H. Aebi; Prof. Dr. R. Schenk; Prof. Dr. E. Weibel; Prof. Dr. S. Weidmann.

Stellvertretende Examinatoren: Prof. Dr. M. Bickel; Dr. U. Brodbeck; Lektor Dr. P. H. Burri; Lektor Dr. J. Dbaly; Prof. Dr. K. Feremutsch; Prof. Dr. D. Held; Dr. H. Kohler; Dr. K. Lauber; Prof. Dr. E. Lüscher; PD Dr. J. McGuigan; Dr. P. Müller; Dr. V. Novozamsky; Dr. H. Oetliker; Lektor Dr. A. Olah; Prof. Dr. H. Portzehl; Lektorin Dr. E. Révész; Prof. Dr. P. Walter; Prof. Dr. J. P. von Wartburg.

#### **2. Klinische Grundfächerprüfung**

Leitender Examinator: PD Dr. H. Jenzer.

Examinatoren: Prof. Dr. H. Cottier; Prof. Dr. H. Fleisch; Prof. Dr. D. Jachertz; Prof. Dr. H. Reuter; Prof. Dr. W. Wilbrandt.

Stellvertretende Examinatoren: Dr. P. Bally; Dr. J. P. Bonjour; Dr. H. Bürki; Dr. K. Bürki; Dr. G. F. Fuhrmann; Prof. Dr. M. Hess; Prof. Dr. J. Hodler; Prof. Dr. G. Lebek; Dr. G. Locher; Dr. E. Pedrinis; Prof. Dr. R. Preisig; Prof. Dr. B. Roos; Prof. Dr. H.-J. Schatzmann; Prof. Dr. R. Schindler; Dr. G. Siegl.

#### **3. Fachprüfung**

Leitender Examinator: PD Dr. H. Jenzer.

Examinatoren: Prof. Dr. Th. Abelin; PD Dr. E. Baur; Prof. Dr. R. Berchtold; Prof. Dr. M. Berger; Prof. Dr. M. Bettex; Prof. Dr. H. Cottier; Prof. Dr. L. Eckmann; Prof. Dr. F.

Escher; Lektor Dr. U. Frey; Prof. Dr. D. Jachertz; Prof. Dr. A. Krebs; Prof. Dr. E. Läubli; Prof. Dr. H. Markwalder; Prof. Dr. M. Müller; Prof. Dr. M. Mumenthaler; Prof. Dr. P. Niesel; Prof. Dr. R. Preisig; Prof. Dr. F. Reubi; Prof. Dr. G. Riva; Prof. Dr. E. Rossi; Prof. Dr. H. Stirnimann; Prof. Dr. W. Stauffacher; Prof. Dr. A. Senn; Prof. Dr. H. Studer; Prof. Dr. H. Walther; Prof. Dr. W. Wilbrandt; Prof. Dr. E. Zingg; Prof. Dr. A. Zuppinger.

Stellvertretende Examinatoren: Dr. F. Ammann; Dr. G. Balmelli; Prof. Dr. K. Bash; Dr. J. Bircher; Prof. Dr. A. Bischoff; Dr. W. Blum; Dr. H. P. Brand; Dr. F. Brun; Prof. Dr. U. Bucher; PD Dr. P. Buri; Dr. H. Bürki; Dr. K. Bürki; PD Dr. F. Cornu; Prof. Dr. P. Cottier; Dr. G. Egger; Dr. P. Eichenberger; PD Dr. G. Eisner; Dr. H. Erb; Prof. Dr. F. Fankhauser; Prof. Dr. S. Fankhauser; Prof. Dr. W. Fuchs; Dr. E. Frossard; Dr. M. Geiser; Dr. W. Guggisberg; Prof. Dr. H. P. Gurtner; Prof. Dr. B. Hadorn; Dr. R. Hagmann; Dr. W. Hagnauer; Prof. Dr. H. Heimann; Prof. Dr. H. Herrmann; Dr. J. Hodel; Dr. Th. Johner; Dr. H. Keller; Prof. Dr. M. P. König; Dr. F. Legrain; Dr. G. Locher; Prof. Dr. E. Loebell; Dr. P. R. Lusciati; Dr. H. Lüthi; Dr. R. Moser; Prof. Dr. G. von Muralt; PD Dr. B. Nachbur; Prof. Dr. M. Neiger; Dr. O. Oetliker; Prof. Dr. H. Pauli; Dr. E. Pedrinis; Dr. S. Rageth; Prof. Dr. F. Reubi; Prof. Dr. G. Riva; Prof. Dr. B. Roos; Dr. W. U. Rorschach; PD Dr. F. Roth; Prof. Dr. H. J. Schatzmann; Prof. Dr. M. Scherrer; Dr. R. Schlosser; Dr. W. Soltermann; Dr. A. Steiner; Dr. F. Stocker; Dr. A. Stofer; Prof. Dr. P. Stucki; PD Dr. F. Vassella; Dr. J. Weber; Prof. Dr. R. Wyss; Dr. L. Zala; Dr. R. Zurbrugg; Dr. K. Zuppinger.

### **III. Zahnärztliche Sektion**

#### **1. Anatomisch-physiologische Prüfung**

Siehe Kommission der medizinischen Sektion.

#### **2. Grundfächerprüfung**

Siehe Kommission der medizinischen Sektion.

Zusätzlicher Examinator: Prof. Dr. A. Schroeder.

Stellvertretende Examinatoren: Dr. J.-R. Bonjour; Lektor Dr. A. H. Geering; Dr. P. Hotz.

#### **3. Fachprüfung**

Leitender Examinator: Prof. Dr. Dr. O. Neuner.

Examinatoren: PD Dr. P. Buri; Prof. Dr. H. Cottier; Prof. Dr. H. Graf; Prof. Dr. P. Herren;

Prof. Dr. E. Jahn; Prof. Dr. Dr. O. Neuner; Prof. Dr. R. Schindler; Prof. Dr. A. Schroeder.

Stellvertretende Examinatoren: Dr. H. Aufdermauer; Lektor Dr. A. Demisch jun.; Lektor

Dr. A. H. Geering; Dr. E. Graf; Lektor Dr. P. Guldener; Dr. P. Hotz; Dr. W. Lang; Dr. R. Sa-

ladin; Lektor Dr. E. Schär; Prof. Dr. H.-J. Schatzmann.

### **IV. Pharmazeutische Sektion**

#### **1. Naturwissenschaftliche Prüfung**

Leitender Examinator: Prof. Dr. P. Schindler.

Examinatoren: Prof. Dr. K. Erismann; Prof. Dr. J. Geiss; Prof. Dr. U. Leupold; Prof. Dr.

P. Schindler; Prof. Dr. M. Welten.

Stellvertretende Examinatoren: Lektor Dr. R. Brändle; Prof. Dr. H. Debrunner; Prof.

Dr. P. Eberhardt; Dr. R. Fluri; PD Dr. H. Gamsjäger; Lektor Dr. O. Hegg; Prof. Dr. K.

Huber; Prof. Dr. A. Ludi; Prof. Dr. K. P. Meyer; Prof. Dr. H. Nitschmann; Prof. Dr. H.

Oeschger; Prof. Dr. H. Schaltegger; Prof. Dr. W. Winkler.



## **2. Assistentenprüfung**

Leitender Examinator: Dr. Th. Hörler.

Examinatoren: Dr. Th. Hörler; M. Jendly; Dr. H. Käsermann; Dr. J. M. Noyer; E. Ruetschi; G. Stierli; Dr. F. Zbinden.

## **3. Fachprüfung**

Leitender Examinator: Prof. Dr. H. Mühlemann.

Examinatoren: Prof. Dr. H. Aebi; Prof. Dr. F. Dietrich; Prof. Dr. D. Jachertz; Prof. Dr. H. Mühlemann; Prof. Dr. H. Reuter; Prof. Dr. E. Steinegger; Prof. Dr. W. Wiegrebe; Prof. Dr. W. Wilbrandt.

Stellvertretende Examinatoren: Dr. P. Bally; Dr. G. Fuhrmann; Dr. Th. Hörler; Prof. Dr. E. Lämpü; Prof. Dr. G. Lebek; Prof. Dr. H.-J. Schatzmann; Lektor Dr. N. Tüller; Prof. Dr. J. P. von Wartburg.

## **V. Tierärztliche Sektion**

### **1. Anatomisch-physiologische Prüfung**

Leitender Examinator: Prof. Dr. W. Mosimann.

Examinatoren: Prof. Dr. H. Aebi; Prof. Dr. W. Mosimann; Prof. Dr. S. Weidmann.

Stellvertretende Examinatoren: Prof. Dr. M. Bickel; Dr. U. Brodbeck; Dr. H. Kohler; Dr. K. Lauber; Prof. Dr. E. F. Lüscher; Prof. Dr. P. Müller; Lektor Dr. H. Oetliker; Prof. Dr. H. Portzehl; Prof. Dr. P. Walter; Prof. Dr. J. P. von Wartburg; Prof. Dr. W. Wilbrandt.

### **2. Fachprüfung**

Leitender Examinator: Prof. Dr. W. Weber.

Examinatoren: Prof. Dr. H. Baumgartner; Lektor Dr. S. Debrot; Prof. Dr. H. Fey; Prof. Dr. U. Freudiger; Prof. Dr. H. Gerber; Prof. Dr. B. Hörning; Prof. Dr. H. König; Prof. Dr. H. Luginbühl; Prof. Dr. A. Nabholz; Prof. Dr. J. Nicolet; Prof. Dr. H.-J. Schatzmann; Prof. Dr. F. Steck; Prof. Dr. W. Weber.

Stellvertretende Examinatoren: P. Chuit; Dr. M. Diehl; Prof. Dr. R. Fankhauser; Lektor Dr. J. Martig; PD Dr. W. Messerli; Dr. V. Schärer; Dr. U. Schatzmann; Lektor Dr. E. Scholl; Dr. A. Schuler; Dr. G. Stämpfli; Dr. R. Straub; Dr. G. Ueltschi.

## **Evangelisch-theologische Prüfungskommission**

Präsident: Prof. Dr. U. Neuenschwander.

Mitglieder: Pfr. A. Biber; Prof. Dr. H. Bietenhard; Prof. Dr. V. Hasler; Pfr. Dr. P. Huber; Pfr. P. Knuchel; Prof. Dr. G. W. Locher; Prof. Dr. Ch. Maurer; Prof. Dr. H. Ringeling; Pfr. W. Schwarz; Prof. Dr. J. J. Stamm; Pfr. Dr. R. Vuilleumier; Prof. Dr. K. Wegenast; Prof. Dr. E. Zbinden.

## **Kantonale Patentprüfungskommission für Handelslehrer**

Präsident: Prof. Dr. H. Sieber.

Sekretär: Prof. Dr. R. Dieterle.

Mitglieder: Direktor H. Ineichen; Prof. Dr. M. Kummer; Prof. Dr. W. Müller; Direktor Ch. Parisod; Dr. W. Rüfli; Prof. Dr. J. R. Schmid; Direktor F. Wahlen; Dr. K. Wegmann.

### **Kommission für die Ausbildung von Sekundarlehrern**

Präsident: Prof. Dr. J. Rätz.

Mitglieder: Prof. Dr. F. S. Hasler; Prof. Dr. S. Rosin; Prof. Dr. E. Walder; Prof. Dr. R. Wildbolz; Lektor B. Wyss; Dr. H. Röthlisberger, Sekundarschulinspektor; H. Pflugs-haupt, Sekundarlehrer; K. Vögeli, Sekundarlehrer; V. Mathis, Studentenvertreterin phil.-hist.; A. Beer, Studentenvertreter phil.-nat.

### **Kommission für die Ergänzungsprüfungen zum Dr.-Examen an der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät**

Vorsitz: der jeweilige Dekan.

Mitglieder: Dr. P. Barrelet, Gymnasiallehrer; Prof. Dr. R. Fricker; Prof. Dr. F. Gygax; Prof. Dr. H. Hadwiger; Dr. W. Henzen, Gymnasiallehrer; Prof. Dr. U. Im Hof; W. Säuberli, Gymnasiallehrer; Prof. Dr. M. Welten (Sekretär).

### **Kommission für die Zulassungsprüfung an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät**

Präsident: Prof. Dr. H. Sieber.

Mitglieder: Dr. G. Adam; Prof. Dr. H. Debrunner; Prof. Dr. O. Gigon; Prof. Dr. E. Walder.

### **Patentprüfungskommission für Kandidaten des höheren Lehramtes**

Präsident: Dr. G. Rätz.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Aebli; Prof. Dr. J. Rätz; Dr. A. Stückelberger, Gymnasium Bern-Kirchenfeld; Dr. G. Wagner, Rektor des Realgymnasiums Bern-Neufeld; Prof. Dr. R. Wildbolz; Dr. F. Zimmermann, Gymnasium Bern-Kirchenfeld.

### **Prüfungskommission für Erziehungsberater**

Präsident: Prof. Dr. J. R. Schmid.

Mitglieder: Prof. Dr. K. Siegfried; Dr. H. Stricker; PD Dr. W. Züblin; Prof. Dr. M. von Cranach.

### **Prüfungskommission für Fürsprecher**

Präsident: Oberrichter H. Béguelin, Bern.

Mitglieder: Prof. Dr. R. Bäumlín; Prof. Dr. P. Caroni; Oberrichter Dr. F. Falb; Oberrichter M. Graf; Prof. Dr. F. Gygi; Fürsprecher F. Haller; Prof. Dr. M. Kummer; Fürsprecher Dr. O. Marbach; Prof. Dr. H. Merz; Prof. Dr. J. P. Müller; Prof. Dr. G. Roos; Prof. Dr. H. Schultz; Prof. Dr. E. Schweingruber.

Ersatzleute: Prof. Dr. H. Bieri; Oberrichter A. Imer; Prof. Dr. E. Känzig; Prof. Dr. W. Ryser; J. Vallat, juge d'appel.

Ständige ausserordentliche Ersatzleute: Prof. Dr. J. Hofstetter; Prof. Dr. F. Schaller. Protokollführer: Obergerichtsschreiber M. Angst.

### **Prüfungskommission für Notare**

Präsident für den deutschsprechenden Kantonsteil: Prof. Dr. G. Roos, Bern.

Präsident für den Jura: Oberrichter H. Béguelin, Bern.

Mitglieder für den deutschsprachigen Kantonsteil: Dr. W. Bettler, Fürsprecher und Notar, Interlaken; Prof. Dr. M. Kummer, Diemerswil; Prof. Dr. H. Marti, Bern; Dr. A. Santschi, Notar, Bern.

Ersatzmänner: Prof. Dr. F. Gygi, Bern; F. Haller, Fürsprecher, Burgdorf.

Mitglieder für den Jura: Dr. A. Cattin, Fürsprecher und Notar, Saignelégier; P. Dietlin, Notar, Porrentruy; J. Rais, Fürsprecher und Notar, Delémont; Oberrichter J. Vallat, Bern.

Ersatzmänner: P. Christ, Fürsprecher und Notar, Delémont; Prof. Dr. F. Schaller, Bern.

### **3. Weitere Kommissionen**

#### **Commission interuniversitaire suisse de linguistique appliquée (CILA)**

Vertreter der Universität: Prof. Dr. P. F. Flückiger, phil.-hist.; Oberassistent Dr. A. Nottaris, phil.-hist.

#### **Conférence Universitaire Romande (CUR)**

Vertreter der Universität: Prof. Dr. G. Redard, phil.-hist.; R. Thomann, Universitätssekretär.

#### **«Communauté de travail» der Universitäten Bern und Neuenburg betr. «Formation des maîtres secondaires de langue française»**

Prof. Dr. P.-O. Walzer, phil.-hist.; Prof. Dr. P. Tschumi, phil.-nat.

#### **Delegation der Universität in der Eidg. Stipendienkommission für ausländische Studierende**

Prof. Dr. G. Walser, phil.-hist.; Stellvertreter: Prof. Dr. W. Mosimann, med.-vet.

#### **Delegation der Universität in der Kommission für die Aufnahmeprüfungen ausländischer Studierender**

Mitglied: R. Thomann, Universitätssekretär.

Stellvertreter: Prof. Dr. H. Debrunner, phil.-nat.

#### **Delegation der Universität in die Koordinationsstelle für Bildungsforschung**

Prof. Dr. P. Tlach, rechts- u. w. w.

#### **Delegation der Universität im Vorstand der Volkshochschule Bern**

Mitglieder: Prof. Dr. H. Bietenhard, ev.-theol.; Prof. Dr. E. Gruner, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. E. Walder, phil.-hist.; Prof. Dr. R. Weber, phil.-nat.; Prof. Dr. R. Wildbolz, phil.-hist.

#### **Gründungsrat Hochschule Kanton Aargau**

Vertreter der Universität: R. Thomann, Universitätssekretär.

#### **Gruppe für Hochschuldidaktik der Rektorenkonferenz**

Prof. Dr. H. Pauli, med.

#### **Kantonale Immatrikulationskommission**

Präsident: R. Thomann, Universitätssekretär.

Mitglieder der Universität: Prof. Dr. U. Neuenschwander, ev.-theol.; Prof. Dr. H. Aldenhoven, christkath.-theol.; Prof. Dr. F. Gygi, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. N. Herschkowitz, med.; Prof. Dr. W. Mosimann, med. vet.; Prof. Dr. Th. Gelzer, phil.-hist.; Prof. Dr. P. Schindler, phil.-nat.; ein Vertreter des Mittelbaus und zwei Vertreter der Studentenschaft. Mitglied der Kantonalen Maturitätskommission: vakant. Mitglied der Erziehungsdirektion: Prof. Dr. F. S. Hasler.

### **Kantonale Maturitätskommission**

Präsident: vakant.

Sekretär: Dr. Ch. Lang.

Mitglieder: Dr. F. Büchler; Dr. P. G. Conti, phil.-hist.; Prof. Dr. K. Erismann, phil.-nat.; Prof. Dr. R. Fricker, phil.-hist.; Prof. Dr. M. Imhof, phil.-hist.; Dr. J.-C. Joye, phil.-hist.; Dr. H. Liechti; Rektor Dr. H. R. Neuenschwander; Rektor Dr. K. Wegmann; Prof. Dr. P. Wilker, phil.-nat.; Prof. Dr. P. Zinsli, phil.-hist.

### **Kommission zur Förderung der Eiweissforschung**

Vertreter der Universität: Prof. Dr. H. Aebi, med. (Präsident); Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.; Prof. Dr. G. Riva, med.; Prof. Dr. R. Signer, phil.-nat.

Vertreter des Schweizerischen Roten Kreuzes: Prof. Dr. E. F. Lüscher, med.

Vertreter der Spenderfirmen: Dr. R. Kunz, Firma Hoffmann-La Roche AG, Basel; Dr. St. Gutmann, Firma Sandoz AG, Basel; Dr. W. G. Stoll, Firma Ciba-Geigy AG, Basel; Dr. E. Vischer, Firma Ciba-Geigy AG, Basel.

### **Kommission Gymnasium-Universität**

Präsident: Prof. Dr. S. Weidmann, med.

Vertreter der Universität: PD Dr. M. A. Klopfenstein, ev.-theol.; Prof. Dr. E. Gruner, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. H. Fleisch, med.; Prof. Dr. H. Utz, phil.-hist.; Prof. Dr. H. E. Debrunner, phil.-nat.; Lektorin Dr. M. Rellstab, phil.-nat.; Lektor Dr. H. Herzig, phil.-hist.

Delegierte: U. Friedli, stud. phil.-nat.; W. Schürer, stud. phil.-hist.; H. Flückiger; stud. rer. pol.

### **Kommission für medizinische Fragen der schweizerischen Hochschulkonferenz**

Prof. Dr. N. Herschkowitz, med.

### **Kommission für den Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern**

Präsident: Prof. Dr. E. Tuchtfeldt, rechts- u. w. w.

Mitglieder: Prof. Dr. N. Foppa, phil.-hist.; Prof. Dr. M. Kummer, rechts- u. w. w.; 1 vakant.

### **Kommission der Sozialkasse**

Präsident: vakant

Mitglieder: A. Joss, Universitätsverwalter; Studentenbetreuerin; zwei Vertreter der Studentenschaft.

### **Kommission der Studentenkrankenkasse**

Präsident: Prof. Dr. F. Gygi, rechts- u. w. w.

Mitglieder: Prof. Dr. G. Riva, med.; A. Joss, Universitätsverwalter; der jeweilige Präsident der Studentenschaft.

### **Kommission zur Verwaltung und Zuerkennung des K.-B.-Asante-Preises**

Präsident: Prof. Dr. H. R. Meyer, rechts- u. w. w.

Mitglieder: Botschafter K.-B. Asante; Prof. Dr. E. Tuchtfeldt, rechts- u. w. w.; PD Dr. J. Ziegler, rechts- u. w. w.

### **Schweizerische Kommission Gymnasium-Universität**

Delegierter der Universität Bern: Prof. Dr. H. E. Debrunner, phil.-nat.

**Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung**  
Forschungskommission der Universität Bern.

Präsident: Prof. Dr. E. F. Lüscher, med.

Vizepräsident: Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Aldenhoven, christkath.,-theol.; Prof. Dr. H. Jucker, phil.-hist.; Prof. Dr. J. P. Müller, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. U. Neuenschwander, ev.-theol.; Prof. Dr. H. Oeschger, phil.-nat.; Prof. Dr. G. Riva, med.; Prof. Dr. E. Tuchtfeldt, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. H. Utz, phil.-hist.; Prof. Dr. R. Weber, phil.-nat.

Protokollführerin: M. Widmer, Rektoratssekretärin.

**Universitäts-Sportkommission**

Präsident: Prof. Dr. G. Schönholzer, med.

Mitglieder: Prof. Dr. Rolf Bär, rechts- u. w. w.; Prof. Dr. H. Hasler, Direktor Sekundarlehr-  
amt; Prof. Dr. H. Aebli, phil.-hist.; Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.; Prof. Dr. E. Strupler, Leiter  
Institut für Leibeserziehung und Sport; F. Fankhauser, Kant. Turninspektor; F. Holzer,  
Turnlehrer; A. Joss, Universitätsverwalter; Roland Käppeli, phil.-nat., Präsident a. i. der  
ASK und ein weiteres Mitglied der ASK.

**Vertreter der Universität in der Immatrikulationskommission der schweizerischen  
Hochschulrektorenkonferenz**

Delegierter: F. Gygi, rechts- u. w. w.; Stellvertreter: Prof. Dr. N. Herschkowitz, med.;  
Technischer Berater: R. Thomann, Universitätssekretär.

**Vertreter der Universität in der schweizerischen Hochschulkonferenz**

Prof. Dr. R. Bär, rechts- u. w. w.

**Vertreter der Universität in der schweizerischen Hochschulrektorenkonferenz**

Der Rektor; zweiter Vertreter: Prof. Dr. G. Redard, phil.-hist.

**Verwaltungskommission für den Theodor-Kocher-Preis**

Präsident: Prof. Dr. W. Wilbrandt, med.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Hadwiger, phil.-nat.; Prof. Dr. P. Tlach, rechts- u. w. w.

# IV. Vereinigungen

## 1. Studentenschaft der Universität Bern

(Gesamtorganisation)

Alle immatrikulierten Studierenden bilden die Studentenschaft der Universität; diese kann sich in Fakultätsorganisationen gliedern (Art. 15 des Universitätsgesetzes).

### Büro und Zentralstelle

Erlachstrasse 9, Telefon 23 44 74 (Administratives, Laden, Zimmervermittlung, Skripten, Bibliothek für Uni-Fragen usw.) und 23 00 03 (Politisches, Organe des Studentenrates, Redaktion der WOKA usw.).

### Organe der Studentenschaft

#### Vorstand

Der Vorstand ist das exekutive Organ der Gesamtorganisation und setzt sich aus 4–7 Mitgliedern, die jeweils vom Studentenrat für ein Jahr gewählt werden, zusammen.

Vorstand der Studentenschaft (1973):

Präsident: Ruedi Scheidegger, rer. pol.

Vorstand: Brigitte Schildknecht, rer. pol.; Nana Keller, phil. hist.; Heinz Marti, iur.; Christian Rubi, med.; Hansjakob Baumgartner, phil. nat.

Sekretärinnen: Eva Bruestlein, Verena Ulrich.

#### Studentenrat

Das legislative Organ besteht je zur Hälfte aus Fachschaftsvertretern (die von den einzelnen Fachschaften delegiert werden) und Vertretern der Gesamtstudentenschaft. Letztere werden jährlich im Proporzsystem aus einem einzigen Wahlkreis gewählt. Die Wahlen finden jeweils im Januar statt.

Präsident: Felix Geiser, phil.-nat.

#### Ständige Kommissionen:

Universitätskommission (UK): Ursula Lehner, iur.

Geschäftsprüfungskommission (GPK): Martin Hagi, iur.

Finanzkommission (FK): Paul Schorer, iur.

Sozialkommission (SK): Martin Moll, phil.-nat.

### Dienstleistungen der Studentenschaft

#### «Berner Student» (BS)

Der «Berner Student» wird 7mal jährlich allen Studenten, Assistenten und Dozenten gratis zugestellt. Er ist das offizielle Organ der Studentenschaft.

Redaktion 1973: Lienhard Ochsner, iur.; Ruedi Steiner, iur.; Lorenz Marti, phil.-hist.; Anja Diener, phil.-hist.

#### Wochenkalender (WOKA)

Er umfasst alle der Studentenschaft gemeldeten Veranstaltungen, welche einen grösseren Kreis von Studenten ansprechen, vom jeweiligen Erscheinungsdatum bis zum übernächsten Samstag. Ausserdem enthält er Kurzinformationen von allgemeinem Interesse sowie Kino- und Theaterprogramme. Der WOKA wird in sämtlichen Instituten sowie im

Hauptgebäude der Uni und auf dem Sekretariat der Studentenschaft aufgelegt. Redaktionsschluss: jeweils Montagabend.

### **Sekretariat**

Erlachstrasse 9, Telefon 23 00 03. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9–17.

### **Stipendienberatung**

Erlachstrasse 9, Telefon 23 00 03. Dienstag 12–14. Voranmeldung erwünscht.

### **Filmclub**

Organisiert Gratis-Vorstellungen für Studenten. Das Programm wird jeweils im WOKA veröffentlicht. Präsident: Peter Gasser, iur.

### **Studentenkinderkrippe**

Sahlstrasse 42/44, Telefon 23 91 09.

Sie betreut Kinder von 3 Monaten an bis zum 5. Lebensjahr von Studierenden und Assistenten an der Universität Bern. Geöffnet: Montag bis Freitag von 7.45 bis 18. Telefonische Auskunft zwischen 9 und 10.

### **Laden**

Erlachstrasse 9, Telefon 23 44 74. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9–13. Stellen- und Zimmervermittlung, Verkauf von medizinischen Instrumenten, Papeteriewaren und Skripten.

### **Akademischer Lesesaal**

Hauptgebäude, Hochschulstrasse 4.

Verantwortlicher Vertreter der Studentenschaft: Ruedi Keller, phil.-hist.

### **Akademische Sportkommission (ASK)**

Präsident: Roland Käppeli, phil.-nat.

### **Weitere wichtige Adressen**

#### **Studentische Druckzentrale (SDZ)**

Erlachstrasse 9, Telefon 23 25 63. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9–12. Druck sämtlicher Druckvorlagen zu niedrigsten Preisen.

#### **Studentische Wohnvermittlung SWB**

Erlachstrasse 9. Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 11.30–13.30.

Die SWB vermittelt Wohnungen für Wohngemeinschaften oder einzelne Plätze in bereits bestehenden Wohngemeinschaften.

#### **Studentenreisedienst SSR**

Hallerstrasse 4, Telefon 24 03 12, Telex 32857. Öffnungszeiten:

15. 3.–15. 9. 9–17, Samstag 9–12

16. 9.–14. 3. 10–17, Samstag geschlossen.

Verein.

## **Präsidien der Fachschaften**

Evangelische Theologen:  
Christkatholische Theologen:  
Rechtswissenschaftler:  
Betriebswissenschaftler:  
Volkswirtschaftler:  
Soziologen:  
Vorkliniker:  
Kliniker:  
Zahnärztliche Klinikerschaft:  
Veterinärmediziner:  
Pharmazeuten:  
Botaniker:  
Chemikerfachverein:  
Geographen:  
Geologen und Mineralogen:  
Mathematiker:  
Physiker und Astronomen:  
Zoologen:  
Sekundarlehramt phil.-nat.:  
Altphilologen:  
Anglisten:  
Ethnologen:  
Germanisten:  
Historiker:  
Kunsthistoriker:  
Linguisten:  
Musikwissenschaftler:  
Philosophen:  
Prähistoriker:  
Psychologen:  
Pädagogische Psychologen:  
Romanisten:  
Sekundarlehramt phil.-hist.:  
Turnlehrerkurs:

Markus Brüesch  
Viktor E. Jungo  
Niklaus Müller  
Ruth Bärtschi  
Roland Herzog  
Monica Maurer  
Marzio Sabbioni  
Erika Bandli  
Herbert Hofstetter  
Markus Dürr  
Stephan Mühlebach  
Peter Müller  
Willi Stadelmann  
Erich Nejedly  
Peter Zraggen  
Richard Kühne  
Jürg Aerni  
Josef Schwager  
Ueli Zürcher  
Kristine Morgenthaler  
Christian Joss  
Adrian Linder  
Menja Thomas  
Jürg Müller  
Monica Wyder  
Raymond Chappuis  
Käthi Girod  
Franz Maier  
Gion-Pieder Cabalzar  
Franz Kaufmann  
Kurt Schmid  
Claudia Rohrbach  
Therese Mühlemann  
Hans Frei

## **2. Weitere Vereinigungen**

### **Assistentenverband**

Gewerkschaftliches: M. Daetwyler, lic. rer. pol., rechts- u. w. w., Forschungszentrum für schweizerische Politik, Neubrückestrasse 10.

Senatsausschuss: Dr. R. Brändle, phil.-nat., Pflanzenphysiologisches Institut, Altenbergrain 21.

Aktuar: K. Ammann, phil.-nat.

Kassier: P. Hersche, phil.-hist.

### **Bernischer Hochschulverein**

Präsident: Dr. Th. Hürny, Alexandraweg 9.

Vizepräsident: Dr. O. Schürch, Wankdorffeldstrasse 109.

Kassier: Dr. M. Kopp, Schweiz. Kreditanstalt, Bundesplatz 2.

Sekretär: Fürsprech H. Renfer.



### **Corporationen-Convent**

Präsident: Alfred Balmer, iur.  
Berna: Willi Rufer, rer. pol.  
Burgundia: Paul Müller, phil.-hist.  
Concordia: Urs Bircher, iur.  
Halleriana: Paul Hutmacher, phil.-nat.  
Helvetia: Marc Deucher, iur.  
Rhenania: Marc B. Glatthard, med.  
Singstudenten: Christoph Zenger, iur.

### **Dozentenvereinigung der medizinischen Fakultät (nebenamtliche Dozenten)**

Präsident: PD Dr. K. W. Brunner.  
Sekretär: PD Dr. J.-P. Colombo.  
Beisitzer: PD Dr. H. Kummer; PD Dr. J. Weber.

### **International Neighbours der Universität**

Eine Organisation der Berner Dozentinnen für Frauen der an unserer Universität tätigen ausländischen Dozenten und Assistenten, die persönlichen freundschaftlichen Kontakt suchen.

Nähere Auskunft: Frau G. Nabholz, Steinerstrasse 30, 3006 Bern, Telefon 44 05 23.

### **Nicht inkorporierte Studentenverbindungen**

Berchtoldia: Hansruedi Iten, med.-vet.  
Freistudenten: Walter Künzler, phil.-nat.  
Goliardia: Stefano Berthold, med.  
Renaissance: Hans Allemann, rer. pol.  
Sequania: Roland Haudenschild, rer. pol.  
Zähringia: Beat Weidmann, rer. pol.  
Zofingerverein: Peter Bichsel, iur.

### **Politische Gruppen**

Sozial-liberale Gruppe SLG: Christoph Fisch, iur.  
Sozialdemokratische Hochschulgruppe SHG: Ernst Zürcher, rer. pol.  
Sozialistische Studenten Bern SSB: Ruedi Fink, rer. pol.  
Progressive Organisation POCH: Thomas Kummli, iur.

### **Schweizerische Vereinigung junger Wissenschaftler (SVJW), Regionalgruppe Bern**

Präsidium: Dr. H. Siegenthaler, Institut für anorganische Chemie; Dr. J. Schädeli, Pathologisches Institut; Dr. H. Herzig, Hist. Institut, Abt. alte Geschichte und Epigraphik.

### **Sozialpädagogische Studiengruppe**

Projektverwalterin: A. Wolfram, rer. pol.

### **Sportgruppen**

Akademischer Alpenklub: Andreas Wildberger, phil.-nat.  
Akademischer Reitklub: Hilmar Stetter, rer. pol.  
Akademischer Skiklub: Hansueli Stäubli, med.  
Studentinnen Handball: Rosmarie Laubscher, ILS

### **Universitätsdozentenverein**

Präsident und Sekretär: Prof. Dr. Th. Hügi, phil.-nat.

Kassier: Prof. Dr. H. Portzehl, med.

Beisitzer: Prof. Dr. G. Walser, phil.-hist.; Prof. Dr. E. Steinegger, med.

### **Vereinigung der Dozentinnen an der Universität**

Regelmässige Zusammenkünfte während des Semesters.

Präsidentin: Frau R. Fricker, Haltenstrasse, 3145 Oberscherli, Telefon 84 09 94.

Sekretärin: Frau S. Maurer, Fellenbergstrasse 1, 3012 Bern, Telefon 24 11 28.

Kassierin: Frau T. Nowacki, Tulpenweg 6, 3004 Bern, Telefon 23 58 80.

### **Weitere Studentenvereine**

Internationaler Studentenclub ISC: André Schrade, iur.

AIESEC: Martin Wymann, rer. pol.

Verband Jüdischer Studenten VJSB: Daniel Hornung, rer. pol.

Iranischer Studentenverein: Hassan Akbarzadeh, rer. pol.

Evangelische Uni-Gemeinde EUG: Hansruedi Schenk, ev.-theol.

## V. Stiftungen/Kassen

### **Bibliothekfonds Arthur Travers-Borgstroem**, Verwaltungskommission

Zweck: Förderung und Stützung der Seminarbibliotheken an der Juristischen Fakultät der Universität.

### **Dr.-Curt-Rommel-Stiftung**

Zweck: Gewährung von Unterstützungen zur Erleichterung oder Ermöglichung des Studiums; Beiträge an die Druckkosten von Dissertationen der rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

Präsident: Prof. W. R. Schluep, rechts- u. w. w.

Mitglieder: Prof. R. Bär, rechts- u. w. w.; Prof. H. Merz, rechts- u. w. w.

Stift.

### **Hallerstiftung**

Zweck: Verabreichung von Stipendien an bernische Studenten der Naturwissenschaften zur Unterstützung auswärtiger Studien, wissenschaftlicher Studienreisen, grösserer wissenschaftlicher Arbeiten oder der Anschaffung besonderer Hilfsmittel.

Präsident: Regierungsrat S. Kohler, von Amtes wegen.

Sekretär: Prof. Dr. H. Debrunner, phil.-nat.

Mitglieder: Prof. Dr. W. Huber, phil.-nat.; Prof. Dr. K. Erismann, phil.-nat.; Prof. Dr. M. Wernly, med.; Pfr. F. Tschanz.

### **Maria-Huber-Schuler-Fonds**

Zweck: Gewährung von Beiträgen an die Druckkosten guter Dissertationen bedürftiger Absolventen der rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

Präsident: Prof. Dr. E. Känzig, rechts- u. w. w.

Mitglied: Prof. Dr. M. Kummer, rechts- u. w. w.

### **Preisfonds Arthur Travers-Borgstroem**

Zweck: Periodische Durchführung eines Preisausschreibens, dessen Thema durch die wirtschaftswissenschaftliche Abteilung der rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu bestimmen ist.

Präsident: Prof. Dr. H. Merz, rechts- u. w. w.

Mitglieder: Prof. Dr. I. Blumenstein, rechts-u. w. w.; Prof. Dr. P. Liver, rechts- u. w. w.

### **Stiftung Dr.-Albert-Wander-Gedenkvorlesung in Bern**

Zweck: Gedenkvorlesung.

Präsident: Prof. Dr. W. Wilbrandt, med.

Mitglieder: Prof. Dr. U. Leupold, phil.-nat.; Prof. Dr. M. Lüscher, phil.-nat.; Dr. A. Wander.

Sekretär: Dr. E. Eichenberger.

### **Stiftung Berner Studentenheim**

Die Stiftung bezweckt die Förderung des Wohles der Studierenden der Universität Bern durch die Errichtung und den Betrieb von Studentenheimen und ähnlicher Wohlfahrtseinrichtungen.

Präsident: Prof. Dr. P. Tlach.

Vertreter des Staates: A. Joss, Universitätsverwalter; P. Kohler, lic. rer. pol., c/o Kantonale Erziehungsdirektion, Bern; M. Ryser, Direktorin des Kant. Haushaltslehre-rinnen-Seminars, Bern; Dr. R. Ryser, c/o Kantonale Finanzdirektion, Bern.

Vertreter des Senats: Prof. Dr. H. Aebi, med.; Prof. Dr. P. Tlach, rer. pol.

Vertreter des Assistentenverbandes: M. Werder, Hilfsassistentin.

Vertreter der Studentenschaft: vakant; H. Marti, rechts- u. w. w.

Übrige Mitglieder: M. Javet, Fürsprecher, Bern (Kassier); Dr. W. Spörri, c/o Dr. A. Wander AG, Bern (Vizepräsident); Dr. iur. J. Stämpfli, Bern.

### **Stiftung zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung an der Universität Bern (Hochschulstiftung)**

Zweck: Unterstützung der wissenschaftlichen Forschung und Lehrtätigkeit an der Universität (Förderung des akademischen Nachwuchses).

Präsident: M. Häni, Bern.

Mitglieder: Dr. W. Aebi, Burgdorf; Prof. Dr. H.-G. Bandi, phil.-hist.; H. Giger, Bern; Dr. R. Gugelmann, Langenthal; Regierungsrat S. Kohler, von Amtes wegen; Prof. Dr. E. F. Lüscher, phil.-nat.; Dr. P. Renggli, Biel; Prof. Dr. H. Schultz, rechts- u. w. w.; Dr. J. Wander, Muri BE; Prof. Dr. S. Weidmann, med.; Dr. H. Winzenried, Deisswil.

Sekretärin: E. Jöhr, Postfach Wander 2747, 3001 Bern, Telefon 45 50 21.

### **Stiftung Schweizerisches Hochschulsanatorium**

Der Betrieb des Hochschulsanatoriums in Leysin ist wegen des Rückgangs der Tuberkulose zurzeit eingestellt. Mit Zustimmung des Eidgenössischen Departements des Innern hat die Stiftung jedoch eine Tuberkuloseversicherung eingerichtet (siehe Seite 14).

Vertreter der Universität im Stiftungsrat: Prof. Dr. R. Bäumlín, rechts- u. w. w.

Stellvertreter: Prof. Dr. M. Scherrer, med.

Untersuchungen: Prof. Dr. F. Reubi, med.

### **Stiftung für Stipendien auf dem Gebiet der Chemie**

Vertreter der Universität: Prof. Dr. E. Schumacher; Prof. Dr. R. Scheffold, phil.-nat.

### **Verein Berner Studentenlogierhaus**

Präsident: Dr. H. Winzenried.

Vizepräsident: vakant.

Sekretär: H. Zimmermann.

Kassier: Dr. R. Amstad.

Beisitzer: Prof. Dr. L. Mojon, phil.-hist.; M. Keller; Dr. R. Ryser; A. Joss, Universitätsverwalter; W. Balmer; P. Liechti; Dr. L. Meyer; Ing. J. Bächtold.

Protokollführer: W. Tschopp.

### **Dr.-Alfred-Vinzl-Stiftung an der Universität Erlangen-Nürnberg**

Zweck: Förderung der Kontakte zwischen den Universitäten Erlangen-Nürnberg und Bern sowie der Hochschule St. Gallen.

## **VI. Seelsorge**

### **Evangelisch-reformiertes Universitätspfarramt**

Pfr. H. K. Schmocker, Zähringerstrasse 47, Telefon 23 68 40.

Foyer: Pavillonweg 7, Telefon 24 16 56.

Büro: Erlachstrasse 11, Telefon 65 80 51.

### **Rat der evangelisch-reformierten Universitätsgemeinde**

Präsident: Prof. Dr. H. Heimann, med.

Sekretär: Ch. Hug, phil.-hist.

Vertreter des Synodalrates: Prof. Dr. R. Morgenthaler; Pfr. F. H. Tschanz, Bern.

Vertreter der Kirchenverwalterkommission der Stadt: Dr. M. Marchand.

Vertreter der evangelisch-theologischen Fakultät: Prof. Dr. Ch. Maurer.

Vertreter des Senats: Prof. Dr. H. Heimann, med.

Vertreter der Studenten: A. Marti, cand. med.; E. Schafroth, phil.-hist.; P. Haggenjos, phil.-hist.; M. Jungck, phil.,nat.

### **Katholische Universitätsgemeinde**

P. Truffer, Studentenseelsorger, Alpeneggstrasse 5, Telefon 23 17 76;

P. Josef Venetz, Eheseelsorge, Alpeneggstrasse 5, Telefon 23 66 82;

St. Blarer, Eheberatung und psychologische Beratungen, Alpeneggstr. 5, Tel. 23 17 76/5.

Programme betreffend Veranstaltungen liegen in der Rektoratskanzlei auf.

## VII. Veranstaltungen des Collegium Generale

- 1 Münchenwiler-Tagung des Collegium Generale, 15. und 16. Juni 1974. Thema: «Haben Soziologie und Psychologie die Philosophie als Grundlagenwissenschaft abgelöst?»  
Organisation: Prof. J. P. Müller
- 2 Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler, vom 6.–9. Juni 1974:  
«Voltaire und seine europäische Wirkung.» Die Mitwirkenden werden durch Anschlag bekanntgegeben.

### Fächerverbindende Vorlesungen

- Seminar: Protestantismus—Kapitalismus, Materialien zur Max-Weber-These. Gemeinsam mit Prof. Ruh. Mittwoch 17–19. Siehe Nr. 1031. Prof. H. Ringeling
- 3 Gruppenseminar I. Für Studierende aller Fakultäten. Durchführung: Sozialpädagogische Studiengruppe und Assistenten des Betriebswirtschaftlichen Instituts. Termin: 1.–5. April 1974. Anmeldung: bis 22. März 1974, im Betriebswirtschaftlichen Institut, Länggassstrasse 27.  
Prof. P. Tlach
  - Hör-, Stimm- und Sprachheilkunde für Hörer aller Fakultäten. Dienstag 17–17.45. Siehe Nr. 4072. Prof. E. Loebell
  - 4 Einführung in die Literaturrecherche. Die Benutzung von Bibliothekskatalogen, Bibliographien und allgemeinen Nachschlagewerken für Hörer aller Fakultäten. Dienstag 18–19.30. Im Vortragssaal der Stadt- und Universitätsbibliothek.  
Dr. F. Maier
  - 5 Forschungspolitik aus internationaler Sicht: Vorträge von Wissenschaftspolitikern und Forschern auf diesem Gebiet aus andern Ländern. Programm wird später bekanntgegeben.  
Organisation: Prof. H. Aebi, Prof. U. Hochstrasser, Prof. W. Rüegg

# VIII. Fakultäten

## Evangelisch-theologische Fakultät

### Ordentliche Professoren

Locher Gottfried Wilhelm, Dr. theol., von Zürich, für systematische Theologie und Dogmengeschichte (1958).

Maurer Christian Heinrich, Dr. theol., von Rubigen, für neutestamentliche Wissenschaft (1966).

Neuenschwander Ulrich, Dr. theol., von Signau, für systematische Theologie, Religionsphilosophie, Geschichte der Philosophie, Geschichte der neueren protestantischen Theologie; PD 1949, aoP 1962, oP 1967.

Ringeling Hermann, Dr. theol., von Hamburg, für theologische Ethik und Psychologie (1971).

Stamm Johann Jakob, Dr. theol. et phil., von Basel, für alttestamentliche Wissenschaft und altorientalische Sprachen; aoP 1949, oP 1950.

Wegenast Klaus, Dr. theol., von Stuttgart, für Katechetik (1972).

### Vollamtliche ausserordentliche Professoren

Bietenhard Hans, Dr. theol., von Vechigen, für Intertestamentarisches und Spätjudentum und deren Verbindung zum Neuen Testament; PD 1947, aoP 1962. (Beurlaubt Sommersemester 1974.)

Hasler Victor, Dr. theol., von Stäfa, für Pastoraltheologie, neutestamentliche Wissenschaft und bibeltheologische Einführung; PD 1967, aoP 1968.

### Nebenamtliche ausserordentliche Professoren

Ruh Hans, Dr. theol., von Buch SH, für ausgewählte Gebiete der Sozialethik; PD 1970, aoP 1971.

Zbinden Ernst, Dr. theol. et phil., von Wahlern, für Religionsgeschichte (1968).

### Nebenamtlicher ausserordentlicher Professor im Ruhestand

Kasser Werner, Dr. theol., von Niederbipp, weiland aoP für Katechetik, Pastoraltheologie, Pädagogik, Jugendkunde, kirchliche Liebestätigkeit (1962).

### Honorarprofessoren

Aeschbacher Gerhard, von Trachselwald, für theoretische und praktische Kirchenmusik; Lektor 1966, P. hon. 1972.

Buchs Hermann, von Lenk i. S., für alte Sprachen; Lektor 1966, P. hon. 1972.

Scheuner Dora, Dr. theol., von Oberbalm, für Hebräisch; Lektorin 1950, P. hon. 1964.

### Privatdozenten

Klopfenstein Martin, Dr. theol., von Adelboden, für alttestamentliche Wissenschaft (1971).

Scholl Hans, Dr. theol., von Pieterlen, für die Fachgebiete der Dogmengeschichte und systematischen Theologie sowie ausgewählter Gebiete der Kirchengeschichte (1973).

### Privatdozent im Ruhestand

Strasser Otto Erich, Dr. theol., von Wangen a. d. A., weiland PD für schweizerische Kirchengeschichte und Geschichte des französischen Protestantismus (1939).

Colleg.  
Generale

Theol.

## **Lektor**

Gradwohl Roland, Dr. phil., von Basel, für Neuhebräisch und neuere jüdische Geschichte und Kultur (1973).

## **Mit einem Lehrauftrag betraut**

Barthel Pierre, Dr. theol., von Frankreich, für französische Theologie (1969). (oP Universität Neuenburg.)

## **Seminare der Evangelisch-theologischen Fakultät,**

Erlachstrasse 17 (65 80 61)

### **Für das Alte Testament**

Direktor: Prof. Dr. J. J. Stamm  
Assistent: VDM P. Bärtschi

### **Für Ethik**

Direktor: Prof. Dr. H. Ringeling  
Assistent: vakant

### **Für Judaica**

Direktor: Prof. Dr. H. Bietenhard

### **Für Kirchengeschichte**

Direktor: N. N.  
Assistent: VDM R. Dellsperger

### **Für das Neue Testament**

Direktor: Prof. Dr. Chr. Maurer  
Assistent: VDM C. Müller

### **Für Philosophie**

Direktor: Prof. Dr. U. Neuenschwander  
Assistent: VDM H. Zürcher

### **Für Praktische Theologie**

Homiletische Abteilung:  
Direktor: N. N.  
Katechetische Abteilung:  
Direktor: Prof. Dr. K. Wegenast  
Assistent: VDM Chr. Morgenthaler  
Pastoraltheologische Abteilung:  
Direktor: Prof. Dr. V. Hasler

### **Für Religionsgeschichte**

Direktor: Prof. Dr. E. Zbinden

### **Systematische Theologie und Dogmengeschichte**

Direktor: Prof. Dr. G. W. Locher  
Assistent: VDM H. Leibundgut

Fakultätsassistent: VDM J. Zürcher.

## **Preise**

### **Fakultätspreise**

Fällig auf den 15. Mai 1975: «Die theologische Anthropologie in Auseinandersetzung mit modernen Philosophen und Soziologen, kritisch dargestellt an frei gewählten Diskussionspartnern.»

## **Lehrveranstaltungen**

Ueber Einzelheiten der Durchführung orientiert der Vorlesungsführer, der immatrikulierten Studenten bis Semesterbeginn zugestellt wird. Weitere Exemplare sind auf dem Sekretariat der Evang.-theol. Fakultät erhältlich.



- 1001 Arbeitsgruppen für Studenten, Assistenten und Dozenten. Freitag 8–10.
- 1002 Lateinkurs II. Einführung in die Lektüre und Interpretation von Texten. Montag 16–18, Donnerstag 14–15. Prof. **H. Buchs**
- 1003 Lateinkurs IV. Lektüre und Maturitätsvorbereitung. Donnerstag 16–18. Derselbe
- 1004 Griechischkurs II. Repetition und Lektüre. Montag 14–16, Donnerstag 15–16. Derselbe
- 1005 Hebräischkurs 1. Semester. Montag 18–19.30, Mittwoch 11.15–12, Freitag 13.30–15. Prof. **D. Scheuner**
- 1006 Hebräischkurs 2. Semester. Dienstag 15.15–16.45, Mittwoch 13.30–15, Freitag 15.15–16. Derselbe
- 1008 Neuhebräisch III (evtl. I). 2stündig, nach Vereinbarung. Lektor **R. Gradwohl**
- 1009 Das philosophische Denken seit Nietzsche. Donnerstag 10–12. Prof. **U. Neuenschwander**
- 1010 Kirchengeschichte aus biographischer Perspektive: Die Schweiz im 19. Jahrhundert, dargestellt an Leben und Werk von Johann Peter Romang (1802–75). Durchgeführt von Assistent Dellsperger. Montag 16–18. N. N.
- 1011 Kirchengeschichte: De la Renaissance à la Réforme. Mardi 10–12. Prof. **P. Barthel**
- 1012 Religionen des Alten Orients. Montag 10–12. Prof. **E. Zbinden**
- 1013 Mohammed, Entwicklung eines Religionsstifters. Religionsgeschichtliche Uebung. Montag 14.30–16, alle 14 Tage. Derselbe
- 1014 Jüdisch-christlicher Dialog. Dienstag 13.15–14. Lektor **R. Gradwohl**
- 1015 Erklärung des 1. Samuel-Buches. Montag 9–10, Freitag 10–12. Prof. **J. J. Stamm**
- 1016 Alttestamentliches Seminar: Der Messias. Donnerstag 16–18. Derselbe
- Orientalia siehe Nr. 6062, 6063, 6064. Derselbe
- 1017 Grundriss der Theologie des Alten Testaments. Mittwoch 8–10. PD **M. A. Klopfenstein**
- 1018 Das Matthäusevangelium. Dienstag 8–10. Prof. **Chr. Maurer**
- 1019 NT-Theologie III: Johannes. Donnerstag 10–11, Freitag 10–12. Derselbe
- 1020 NT-Repetitorium für Examenskandidaten. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 1021 Polemik und Paränese in den Kleinen Briefen. Lektüre mit Übungen. Donnerstag 15–16 oder nach Vereinbarung. Prof. **V. Hasler**
- 1022 Neutestamentliches Proseminar: Einführung in die Menschensohnworte Jesu. Donnerstag 16–18. Derselbe
- 1023 Dogmatik III: Die Offenbarung. Dienstag 8–10. Prof. **G. W. Locher**
- 1024 Dogmengeschichte III: Reformation und Gegenreformation. Donnerstag 8–10. Derselbe
- 1025 Systematisches Seminar: Das Problem der Unfehlbarkeit der Kirche. Gemeinsam mit PD Scholl. Freitag 16–18. Derselbe
- 1026 Forschungseminar: Zwingli's Ethik. Persönliche Anmeldung erwünscht. Freitag 18–20. Derselbe
- 1027 Von Ritschl zu Troeltsch: Theologie und Geschichte. Mittwoch 10–12. Prof. **U. Neuenschwander**
- 1028 Seminar: Ernst Troeltsch: Sozialethik und Geschichte. Gemeinsam mit Prof. Ringeling. Dienstag 16–18. Derselbe

- Siehe auch Nr. 8021, 8056. Prof. **U. Neuenschwander**  
 Systematisches Seminar: Das Problem der Unfehlbarkeit der Kirche. Gemein-  
 sam mit Prof. Locher. Freitag 16–18. Siehe Nr. 1025. PD **H. Scholl**
- 1029 Calvin, Einführung in seine Theologie. Dienstag 15–16. Derselbe
- 1030 Sozialethik I: Einführung in die Ethik des Politischen, 2. Teil. Montag 10–12.  
 Prof. **H. Ringeling**
- 1031 Seminar: Protestantismus-Kapitalismus, Materialien zur Max Weber-These.  
 Gemeinsam mit Prof. Ruh. Mittwoch 17–19. Derselbe  
 Seminar: Ernst Troeltsch: Sozialethik und Geschichte. Gemeinsam mit Prof.  
 Neuenschwander. Dienstag 16–18. Siehe Nr. 1028. Derselbe  
 Seminar: Protestantismus-Kapitalismus, Materialien zur Max-Weber-These. Ge-  
 meinsam mit Prof. Ringeling. Mittwoch 17–19. Siehe Nr. 1031. Prof. **H. Ruh**
- 1032 Jugendarbeit und Erwachsenenbildung als Probleme kirchlicher Bildungsver-  
 antwortung. II: Erwachsenenbildung. Dienstag 10–12. Prof. **K. Wegenast**
- 1033 Seminar für Dozenten, Assistenten und Studenten: Hochschuldidaktische An-  
 sätze im Bereich Evangelischer Theologie. Dienstag 14–16. Derselbe
- 1034 Katechetisches Seminar: Thematischer und biblischer Religionsunterricht in  
 Schule und Kirche im Stadium der Planung und Durchführung. Donnerstag  
 16–18. Derselbe
- 1035 Homiletisches Seminar: Formen des Predigtentwurfs in der zeitgenössischen  
 Homiletik. Seminar mit praktischen Predigtversuchen. 2stündig, nach Verein-  
 barung. Derselbe  
 Siehe auch Nrn. 8022, 8057. Derselbe
- 1036 Seelsorge-Seminar: Übungen zur methodischen Gesprächsführung. Montag  
 13.30–15. Prof. **V. Hasler**
- 1037 Klinikum Lindenhof: Einführung in die klinische Praxis. Dienstag 10–12 oder  
 nach Vereinbarung. Derselbe  
 Siehe auch Nr. 8023. Derselbe
- 1038 Neues Singen in der Kirche. Donnerstag 15–16. Prof. **G. Aeschbacher**
- 1039 Orgelpraktikum (Klaviervorbildung). Freitag 13–17. Derselbe
- 1040 Kirchenpraktikum mit Vorbereitung und Auswertung. Durchgeführt von den  
 Assistenten Morgenthaler und Zürcher. Nach Vereinbarung. Prof. **K. Wegenast**
- 1041 Praktisch-theologischer Kurs für Pfarramtskandidaten. Derselbe

## **Christkatholisch-theologische Fakultät**

### **Ordentlicher Professor**

Stalder Kurt, Dr. theol., von Magden, für neutestamentliche Wissenschaft, Homiletik  
 und Katechetik; aoP 1960, oP 1962.

### **Ordentliche Professoren im Ruhestand**

Küry Urs, Dr. phil., von Hofstetten, weiland oP für systematische Theologie und Lehre  
 von der Seelsorge (1971).

Rüthy Albert Emil, Dr. phil., von Schönenwerd, weiland oP für alttestamentliche  
 Wissenschaft und Liturgik (1971).

### **Vollamtlicher ausserordentlicher Professor**

Aldenhoven Herwig, Dr. theol., von Wien, für systematische Theologie und Liturgik (1971).

### **Nebenamtliche ausserordentliche Professoren**

Amiet Peter, Dr. theol., von Bellach, für Wesen und Geschichte katholischer Einheit mit besonderer Berücksichtigung des Altkatholizismus, der östlichen Orthodoxie und der ökumenischen Bewegung (1973).

Frei Walter, Dr. theol., von Luzern, für Kirchen- und Dogmengeschichte und Lehre von der Seelsorge (1957).

### **Seminare der Christkatholisch-theologischen Fakultät,**

Hochschulstrasse 4 (65 82 40)

#### **Für das Neue Testament**

Direktor: Prof. Dr. K. Stalder

#### **Für Kirchengeschichte**

Direktor: Prof. Dr. W. Frei

#### **Für Praktische Theologie**

Direktoren: Prof. Dr. K. Stalder, Katechetik und Homiletik; Prof. Dr. H. Aldenhoven, Liturgik; Prof. Dr. W. Frei, Pastoraltheologie.

#### **Für Systematische Theologie**

Prof. Dr. H. Aldenhoven

#### **Für Altkatholizismus und Oekumene**

Direktor: Prof. Dr. P. Amiet

### **Preise**

#### **Fakultätspreise**

Fällig auf den 15. Mai 1974: «Die 10. Stufe der Demut nach Benedikt von Nursia und Sigmund Freuds Verständnis von Witz und Humor.»

Fällig auf den 15. Mai 1975: «Die Differenz zwischen dem augustinischen und dem griechischen Typus der Trinitätslehre sowie die Ablehnung von Trinitätslehre in einem Teil der modernen Theologie sind auf ihre Auswirkung für die Anthropologie zu untersuchen.»

### **Vorlesungen**

- |      |  |                            |
|------|--|----------------------------|
| 2001 | Erklärung der Kapitel 3–5 des 2. Korintherbriefs. Donnerstag 15–16, Freitag 14–16.         | Prof. <b>K. Stalder</b>    |
| 2002 | Das 19. Jahrhundert: Versuch einer Würdigung der hauptsächlichen Anliegen. Dienstag 15–16. | Prof. <b>W. Frei</b>       |
| 2003 | Der Hesychasmus. Freitag 8–9.  | Prof. <b>P. Amiet</b>      |
| 2004 | Kirche und Unfehlbarkeit. Freitag 9–10.  | Derselbe                   |
| 2005 | Ethik. Mittwoch 16–18, Freitag 11–12.  | Prof. <b>H. Aldenhoven</b> |
| 2006 | Ekklesiologie. Donnerstag 10–11.   | Derselbe                   |
| 2007 | Pastoraltheologie: Die Gewissensfrage. Dienstag 17–18.                                     | Prof. <b>W. Frei</b>       |

### **Seminarien**

- |      |  |                         |
|------|--|-------------------------|
| 2008 | Von Paulus zu den Pastoralbriefen. Mittwoch 14–16. | Prof. <b>K. Stalder</b> |
| 2009 | Lektüre philonischer Texte. Nach Vereinbarung.     | Derselbe                |

- 2010 Kursorische Lektüre von Schleiermachers Reden «Über die Religion». Dienstag 16–17. Prof. **W. Frei**
- 2011 Der Sinn der Glaubensbekenntnisse. Freitag 10–11. Prof. **P. Amiet**
- 2012 Ausgewählte Fragen aus der Ethik. Freitag 16–17. Prof. **H. Aldenhoven**
- 2013 Homiletisches Seminar. Montag 20–21.30, alle 14 Tage. Prof. **K. Stalder**
- 2014 Die Tauf liturgie. Donnerstag 11–12. Prof. **H. Aldenhoven**
- 2015 Pastoraltheologisches Kolloquium: Vom Umgang mit dem Gewissen. Dienstag 18–19. Prof. **W. Frei**

## **Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät**

### **Ordentliche Professoren**

- Bär Rolf, Dr. iur., von Aarau, für schweizerisches und internationales Privat- und Handelsrecht; Lektor 1963, PD 1965, aoP 1965, oP 1966.
- Bäumlin Richard, Dr. iur., von Zürich und Bonau, für Staats- und Verwaltungsrecht, Kirchenrecht und Bernische Rechtsgeschichte und Sozialphilosophie; PD 1957, aoP 1960, oP 1963.
- Bieri Hermann Gottlieb, Dr. rer. pol., von Signau, für theoretische Nationalökonomie und Finanzwissenschaft; PD 1954, aoP 1960, oP 1964.
- Brunner Carl, Dr. oec. publ., von USA, für Oekonomie; Gastdozent 1972, oP 1974.
- Bucher Eugen, Dr. iur., von Zürich, für Privatrecht einschliesslich Rechtsvergleichung (1973).
- Caroni Pio, Dr. iur., von Rancate, für schweizerische und deutsche Rechtsgeschichte, schweizerisches und deutsches Privatrecht, tessinisches Recht, in italienischer und deutscher Sprache; PD 1967, aoP 1970, oP 1971.
- Gruner Erich, Dr. phil., von Bern und Basel, für Sozialgeschichte und Soziologie der schweizerischen Politik (1961).
- Gygi Fritz, Dr. iur., von Kappelen bei Aarberg, für Staats- und Verwaltungsrecht; PD 1954, aoP 1962, oP 1968.
- Känzig Ernst, Dr. iur., von Oberbipp und St. Gallen, für Steuerrecht, Steuerwirtschaftslehre und spezielle Gebiete der Finanzwissenschaft; PD 1951, aoP 1957, oP 1966.
- Kaufmann Horst, Dr. iur., von Deutschland, für römisches Recht, Rechtsvergleichung, internationales Privatrecht sowie schweizerisches Privatrecht (1973).
- Kummer Max, Dr. iur., von Krattigen, für Handelsrecht, gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht, Zivilprozessrecht; PD 1952, aoP 1955, oP 1960.
- Müller Jörg Paul, Dr. iur., von Räuchlisberg/Amriswil, für Staats-, Verwaltungs- und Völkerrecht sowie die Einführung in die Rechtswissenschaft; PD 1970, oP 1970.
- Müller Walter, Dr. rer. pol., von Winterthur, für Betriebswirtschaftslehre; aoP 1954, oP 1956.
- Popp Werner, Dr. oec. publ., von Deutschland, für Betriebswirtschaftslehre (Operations Research) (1973).
- Rüegg Walter, Dr. phil., von Zürich, für Soziologie (1973).
- Schlupep Walter René, Dr. oec., Fürspreh, von Grenchen, für Zivil- und Europarecht (1968).
- Schultz Hans, Dr. iur., von Basel, für Strafrecht, Strafprozessrecht, strafrechtliche Hilfswissenschaften und Rechtsphilosophie; PD 1951, aoP 1955, oP 1959.
- Sieber Hugo, Dr. rer. pol. et lic. iur., von Aetingen, für theoretische Nationalökonomie und Finanzwissenschaft; PD 1942, aoP 1947, oP 1953.

- Tlach Peter, Dr. rer. pol., von St. Gallen, für Betriebswirtschaftslehre; PD 1960, aoP 1963, oP 1970.
- Tuchtfeldt Egon, Dr. rer. pol., von Deutschland, für praktische Nationalökonomie (1962).
- Walder Hans, Dr. iur., von Eglisau und Glattfelden, für Strafrecht, Strafprozessrecht und strafrechtliche Hilfswissenschaften; PD 1964, aoP 1967, oP 1973.

### **Ordentliche Professoren im Ruhestand**

- Beck Alexander, Dr. iur., von Schaffhausen und Basel, weiland oP für römisches Recht, schweizerisches Privatrecht und Rechtsvergleichung (1971).
- Blumenstein-Steiner Irene, Dr. iur., von Niederbipp, weiland oP für Steuerrecht (1966).
- Huber Hans, Dr. iur., von St. Gallen und Holdswil-Hohentannen TG, weiland oP für allgemeines Staatsrecht, Bundesstaatsrecht und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Einführung in die Rechtswissenschaft (1970).
- Liver Peter, Dr. iur. et phil., von Flerden, weiland oP für deutsche Rechtsgeschichte, deutsches und schweizerisches Privatrecht (1971).
- Marbach Fritz, Dr. phil., von Oberwichtach, weiland oP für praktische Nationalökonomie (1962).
- Mayer Kurt, Dr. phil., von Zürich, weiland oP für Soziologie (1971).
- Merz Hans, Dr. iur., von Thun und Hägendorf, weiland oP für schweizerisches Privatrecht (1973).
- von Steiger Werner Eduard, Dr. iur., von Bern, weiland oP für Handelsrecht, internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung (1963).

### **Vollamtlicher ausserordentlicher Professor**

- Catalan Michel, Dr. rer. pol., von Genf, für Nationalökonomie; PD 1970, aoP 1971.

R. + ww.

### **Nebenamtliche ausserordentliche Professoren**

- Amonn Kurt, Dr. iur., von Bern, für Schuldbetreibung und Konkursrecht; Lehrbeauftragter 1964, PD 1965, aoP 1970.
- Bindschedler Rudolf, Dr. iur., von Zürich, für Völkerrecht; PD 1950, aoP 1956.
- Haefliger Arthur, Dr. iur., von Langnau LU und Olten, für Strafrecht und Strafprozessrecht mit besonderer Berücksichtigung des Militärstrafrechts und Militärstrafprozessrechts sowie der Strafprozessrechte der Kantone Solothurn, Aargau und Luzern; PD 1959, aoP 1964.
- Jánoska-Bendl Judith, Dr. phil., von Graz, für soziologische Theorie; PD 1967, aoP 1972.
- Jolidon Pierre, Dr. iur., von Les Enfers, für procédure civile, droit commercial, droit civil; Lehrbeauftragter 1964, PD 1969, aoP 1973.
- Junker Beat, Dr. phil., von Rapperswil BE, für Geschichte und Soziologie der schweizerischen Politik; PD 1966, aoP 1972.
- Langenegger Ernst, Dr. rer. pol., von Langnau i. E., für Betriebswirtschaftslehre, unter besonderer Berücksichtigung des Rechnungswesens; PD 1962, aoP 1968.
- Marti Hans, Dr. iur., von Lyss, für Verfassungslehre, Staatsrecht der Kantone, vergleichendes Staatsrecht, einzelne Gebiete des Bundesrechts, bernisches Notariatsrecht und notarielle Praxis; PD 1944, aoP 1953.
- Maurer Alfred, Dr. iur., von Wiesen GR und Rubigen BE, für Sozial- und Privatversicherungsrecht sowie Übungen im Haftpflichtrecht; PD 1969, aoP 1973.
- Messmer Otto, Dr. rer. pol., von Bern, für Orts- und Regionalplanung mit besonderer Berücksichtigung ihrer wirtschaftlichen Aspekte; PD 1967, aoP 1973.

- Meyer Hans Reinhard, Dr. rer. pol., von Hallau, für Verkehrslehre und Verkehrspolitik; PD 1943, aoP 1949.
- Probst Rudolf, Dr. iur., von Bern, für Finanz- und Wirtschaftsrecht sowie Verwaltungslehre; PD 1948, aoP 1956.
- Rudolf Konrad, Dr. sc. tech. et dipl. ing. agr., von Zürich, für landwirtschaftliche Betriebslehre und Agrarpolitik; PD 1957, aoP 1963.
- Révész Laszlo, Dr. iur., von Bern, für Rechts-, Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung der Oststaaten; Lehrbeauftragter 1967, P. hon. 1968, aoP 1973.
- Schaller François, Dr. ès sciences éc. et comm., Dr. ès sciences soc., von Vermes, für économie politique en langue française; PD 1954, aoP 1959.
- Schweingruber Edwin, Dr. iur., von Rüeggisberg, für Arbeitsrecht und Sozialgesetzgebung; PD 1945, aoP 1951.
- Schwenter Jürg, Dr. rer. pol., von Bern, für Betriebswirtschaftslehre, mit besonderer Berücksichtigung der Marktbeziehungen und Finanzierung der Unternehmung; PD 1955, aoP 1956.

### **Nebenamtliche ausserordentliche Professoren im Ruhestand**

- Bolla Augusto, Dr. iur., von Castro, weiland aoP für tessinisches Recht und schweizerisches Zivilrecht in italienischer Sprache (1967).
- Kellenberger Eduard, Dr. phil., von Rehetobel, weiland aoP für Geldtheorie und Währungspolitik (1960).
- Koenig Willy, Dr. iur., von Bern, weiland aoP für öffentliches und privates Versicherungsrecht (1971).
- Roos Gottfried, Dr. iur., von Wädenswil und Zürich, weiland aoP für allgemeine Theorie des Rechts, Wirtschafts- und Verwaltungsrecht sowie schweizerisches Bundesstaatsrecht (1973).
- Weber Max, Dr. rer. com., von Zürich, weiland aoP für Finanzwissenschaft sowie Sozialpolitik und Genossenschaftswesen (1966).

### **Honorarprofessoren**

- Albisetti Emilio, Dr. iur., von Balerna, für Bankwesen und Bankpolitik; Lehrbeauftragter 1952, P. hon. 1963.
- Allemann Hugo, Dr. rer. pol., von Welschenrohr, für schweizerische Wirtschaftspolitik (1967). (Beurlaubt bis 30. 9. 1974.)
- Béguelin Henri, von Tramelan, für procédure pénale bernoise, droit pénal fédéral et cantonal; Lehrbeauftragter 1964, P. hon. 1972.
- Dieterle Robert, Dr. rer. pol., von Fritschen Busnang TG, für Grundfragen des Rechnungswesens inkl. Bilanzkunde und Methodik des Unterrichts für Handelslehrer; Lektor 1969, P. hon. 1973.
- Dürrenmatt Peter, Dr. h. c. rer. pol., von Guggisberg, für wissenschaftliche Zeitungskunde und praktische Journalistik (1967).
- Guldemann Werner, Dr. iur., von Lostorf, für Luftrecht; Lehrbeauftragter 1967, P. hon. 1973.
- Ghiringhelli Stefano, Dr. iur., von Bellinzona, für tessinisches Recht und schweizerisches Zivil- und Zivilprozessrecht in italienischer Sprache; Lektor 1958, P. hon. 1968.
- Jacobi Klaus, Dr. rer. pol., von Biel und Günsberg, für internationale Wirtschaftsorganisation und wirtschaftliche Fragen der europäischen Integration (1971).
- Ryser Walter, Dr. iur., von Dürrenroth, für droit fiscal bernois, fédéral et international, droit des sociétés; Lehrbeauftragter 1964, P. hon. 1973.

### **Honorarprofessoren im Ruhestand**

- Comment Albert, Dr. iur., von Courgenay, weiland P. hon. für droit civil suisse et procédure cantonale civile et pénale (1964).
- Gerhardt Ernst, lic. rer. pol., von Brittnau, weiland P. hon. für Methodik des Unterrichtes an Wirtschaftsgymnasien und kaufmännischen Berufsschulen sowie Buchführung (1971).
- Holzer Max Rudolf, Dr. iur. et lic. rer. pol., von Bern, weiland P. hon. für Wirtschaftsgeschichte (1973).
- Mouttet Henri, Dr. iur., von Courchapoix, weiland P. hon. für französisches und schweizerisches Privatrecht (1954).
- Rüedi Jean-Pierre, Dr. iur., von Bolligen, weiland P. hon. für bernisches Strafrecht und Strafverfahrensrecht (1971).

### **Privatdozenten**

- von Greyerz Christoph, Dr. iur., von Bern, für Privat- und Handelsrecht sowie Privatrechtsvergleiche (1968).
- Hausheer Heinz, Dr. iur., von Cham, für Privatrecht und Rechtsvergleichung (1970).
- Hess Walter, Dr. rer. pol., von Dürrenroth, für Wirtschafts- und Sozialpolitik (1973).
- Krippendorf Jost, Dr. rer. pol., von Aarau, für Theorie und Politik des Fremdenverkehrs (1972).
- Mengiardi Peider, Dr. iur., von Ardez GR, für Privat- und Handelsrecht (1969).
- Steinmann Matthias, Dr. rer. pol., von Konolfingen, für Kommunikationsforschung (1970).
- Trechsel Stefan, Dr. iur., von Bern und Burgdorf, für Sondergebiete des Strafrechts, unter besonderer Berücksichtigung des internationalen Strafrechts, sowie für Übungen und Repetitorien (1972).
- Walliser Peter, Dr. iur., von Dornach, für schweizerische und deutsche Rechtsgeschichte (1971).
- Zaugg Aldo, Dr. iur., von Trub und Basel, für Staats- und Verwaltungsrecht des Kantons Bern (1972).
- Ziegler Jean, Dr. iur., von Bern, für Soziologie der Entwicklungsländer (1967). (aoP Universität Genf.)

### **Lektoren**

- Arnet Hans, von Bern, für Kriminalistik (1963).

### **Lektor im Ruhestand**

- Krebs Albert, von Bühl bei Aarberg, weiland Lektor für Kriminalistik (1963).

### **Mit einem Lehrauftrag betraut**

- Falb Fritz, Dr. iur., von Landiswil, für bernisches Strafrecht und Strafprozessrecht (1972).
- Fritzsche Bruno, Dr. phil., von Zürich, für Wirtschafts- und Sozialgeschichte (1974). (PD phil.-hist. Fakultät.)
- Kühn Richard, Dr. rer. pol., von Deutschland, für Absatzlehre, Unternehmungspolitik und Planung (1970).
- Riedwyl Hans, Dr. phil., von Konolfingen, für Einführung in die Statistik für Wirtschaftswissenschaftler (1967). (aoP an der phil.-nat. Fakultät.)

Wegmann Karl, Dr. rer. pol., von Basel, für Einführung in das Rechnungswesen (1971).

### **Lehrbeauftragter im Ruhestand**

Kern Leo M., Dr. phil., von Niederbüren, weiland Lehrbeauftragter für wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation (1967).

## **Institute und Seminare der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät**

**Eugen-Huber-Seminar,**  
Sonnenberggrain 21

Direktor: Prof. Dr. P. Liver.  
Bibliothekarin: L. Kunz, lic. iur.

**Rechtshistorisches Seminar**

Direktor: Prof. Dr. P. Caroni. Assistenten: G. Ronconi, lic. iur.; J. Brühwiler, lic. iur.

**Handelsrechtliches Seminar**

Direktoren: Prof. Dr. M. Kummer; Prof. Dr. R. Bär; Prof. Dr. W. R. Schluep. Assistenten: A. Hubschmid, Fürsprecher; C. Baudenbacher, lic. iur.; P. Richli, lic. iur.; M. Werder, lic. iur.

**Kriminalistisches Seminar**

Direktoren: Prof. Dr. H. Schultz; Prof. Dr. H. Walder. Assistenten: H.-W. Mathys, Fürsprecher; F. Trechsel, Fürsprecherin; Dr. W. Brandenberger.

**Romanistisches Seminar**  
Länggassstrasse 27

Direktor: Prof. Dr. H. Kaufmann.  
Sekretariat: I. Goldberger.  
Assistenten: M. Koch, lic. iur.; 1 vakant.

**Seminar für Völkerrecht,  
Staats- und Verwaltungsrecht**  
Sternengässchen 1

Direktoren: Prof. Dr. R. Bäumlín; Prof. Dr. F. Gygi; Prof. Dr. J. P. Müller. Oberassistent: vakant. Assistenten: Chr. Steinlin, Fürsprecher; M. Keller, lic. iur.; E. Bäumlín-Bill, lic. iur.

**Steuerrechtliches Seminar**

Direktor: Prof. Dr. E. Känzig. Assistent: P. Spori, Fürsprecher.

**Zivilistisches Seminar**

Direktoren: Prof. Dr. R. Bär; Prof. Dr. E. Bucher; Prof. Dr. P. Caroni.  
Assistenten: A. Hubschmid, Fürsprecher; F. N. Schlauri; E. P. Zimmermann.

**Bibliothekarin der Rechts-  
wissenschaftlichen Fakultät**

L. Kunz, lic. iur.

**Betriebswirtschaftliches Institut,**  
Sennweg 2, Länggassstrasse 27

Direktion und Abteilungsleiter: Prof. Dr. W. Müller.  
Sekretariat: U. Herzog, Sennweg 2, Telefon 65 80 31.  
Oberassistent: vakant.

Assistenten: U. Gygi, lic. rer. pol.; R. Ritschard, lic. rer. pol.; P. Siegenthaler, lic. rer. pol.; B. Weibel, lic. rer. pol.; H. U. Zurflüh, lic. rer. pol.

Abteilungsleiter: Prof. Dr. W. Popp.

Sekretariat: L. Rutz, Sennweg 2, Telefon 65 80 41.

Assistenten: H. Buch, Dipl.-Kfm.; W. Konanz, Dipl.-Kfm.; Tran-Ngoc-An, Dipl.-Kfm.



Abteilungsleiter: Prof. Dr. P. Tlach.

Sekretariat: B. Gurtner, Länggassstrasse 27, Telefon 65 80 69 / 70.

Assistenten: S. Gutmann, lic. rer. pol.; R. Hammer, lic. rer. pol.; B. Müller, lic. rer. pol.

Hauswarte Sennweg 2: H. Moser; G. Brechbühl.

Hauswart Länggassstrasse 27: P. Perdichizzi.

#### **Forschungsinstitut für Fremdenverkehr, Monbijoustrasse 29 (25 75 16/17)**

Direktor: PD Dr. J. Krippendorf.

Sekretariat: S. Binggeli.

Assistenten: Dr. J. Charvát; K. Annasohn, lic. rer. pol.; H. Hubeli, lic. rer. pol.\*\*; U. Schär, lic. rer. pol.

#### **Forschungszentrum für schweizerische Politik, Neubrückestrasse 10 (65 83 31)**

Leiter: Prof. Dr. E. Gruner\*; PD Dr. P. Gilg\*.

Sekretariat: E. Vogelbacher-Stampa.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter: Dr. phil. G. Andrey\*.

Assistenten: J. Ambauen, M. A.; M. Daetwyler, lic. rer. pol.; O. Zosso, lic. rer. pol.;

E. Frischknecht, lic. phil.

#### **Institut für Soziologie, Bollwerk 21 (22 90 31)**

Direktor: Prof. Dr. W. Rüegg.

Sekretariat: A. Schläppi.

Oberassistent: Dr. phil. R. Meyer.

Assistenten: F. Afshar, lic. rer. pol.; Dr. rer. pol. K. Baumgartner; Dr. phil. K. Szemkus;

W. Schweizer, lic. rer. pol.; E. Madörin, lic. rer. pol.

#### **Volkswirtschaftliches Institut, Vereinsweg 23 (23 68 33)**

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. M. Catalan.

Sekretariat: V. Bühler.

Assistenten: B. Gehrig, lic. rer. pol.; U. Volken, lic. rer. pol.

Mittdirektor: Prof. Dr. H. Bieri.

Assistenten: P. Saurer, lic. rer. pol.; W. Wasserfallen, lic. rer. pol.

Mittdirektor: Prof. Dr. H. Sieber.

Assistenten: B. Gerber, lic. rer. pol.; R. Ziegler, lic. rer. pol.

Mittdirektor: vakant.

Oberassistent: PD Dr. W. Hess.

Assistenten: A. Markwalder, Dr. rer. pol.; H. Schiffmann, lic. rer. pol.\*\*.

Mittdirektor: Prof. Dr. E. Tuchtfeldt.

Oberassistent: Dr. R. Burkhardt.

Assistent: N. Julier, lic. rer. pol.

#### **Preise**

##### **Fakultätspreise**

Fällig auf den 15. Mai 1974: «Die juristische Aufklärung in der Schweiz».

##### **Anmerkung**

Die mit einem \* bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit zwei \*\* von dritter Seite besoldet.

### **Eduard-Adolf-Stein-Preis**

Fällig auf den 15. Mai 1974: «Die konjunkturpolitische Beurteilung der sogenannten kalten Progression bei der Besteuerung».

### **K.-B.-Asante-Preis**

Fällig auf 1. September

Zur Förderung des wissenschaftlichen Studiums der wirtschaftlichen Probleme in den Entwicklungsländern soll während des zweiten Jahrzehnts der Vereinten Nationen jedes Jahr an der Universität Bern ein Preis in der Höhe von Fr. 300.— für die beste Seminararbeit über einen Aspekt der wirtschaftlichen Entwicklung in den Entwicklungsländern ausgerichtet werden. Die Arbeit ist dem Präsidenten der Kommission zur Verwaltung und Zuerkennung des K.-B.-Asante-Preises zuzustellen.

### **Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern**

Fällig auf den 15. Mai 1974 bzw. 1975.

Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

### **Preis der Travers-Borgstroem-Stiftung**

Fällig auf den 1. September 1974 oder auf ein früheres Datum.

«Die Finanzierung des Gewässerschutzes in der Schweiz». (Die Preissumme beträgt maximal Fr. 5000.—).

## **Lehrveranstaltungen**

### **A. Rechtswissenschaft**

#### **Allgemeine Rechtslehre, Rechtsphilosophie, Rechtsgeschichte**

- 3001 Einführung in die Rechtswissenschaft II: Schriftliche Fallbearbeitung. Durchgeführt von Assistent Keller. Gemäss Anschlag. Prof. **J. P. Müller**
- 3002 Geschichte des Privatrechts (Deutsches Privatrecht). Montag 10–12, Dienstag 8–9. Prof. **P. Caroni**
- 3003 Rechtshistorisches Repetitorium. Durch den Assistenten. Mittwoch 14–15, 17–19. Derselbe
- 3004 Römisches Recht II: Obligationenrecht – mit integrierter, vorlesungsbegleitender Übung. Montag 8–10, Mittwoch 14–16. Prof. **H. Kaufmann**
- 3005 Examens-Repetitorium im Römischen Recht. Montag 11.10–12.40. Derselbe
- 3006 Übung zur Vorbereitung auf die schriftliche Digestenexegese. Donnerstag 15–16. Derselbe
- 3007 Germanisches Obligationenrecht. Montag 16–17. PD **P. R. Walliser**

#### **Privatrecht**

- 3308 Privatrechtliche Übungen. Für Juristen. In Gruppen mit den Dozenten und den Assistenten. Donnerstag 8–10. Prof. **R. Bär**, Prof. **E. Bucher**
- 3009 OR I: Schweiz. Obligationenrecht. Allgemeiner Teil. Für Juristen und Wirtschaftswissenschaftler. Mittwoch, Donnerstag 10–12. Prof. **E. Bucher**
- 3010 Allgemeine Privatrechtslehre. Mittwoch 15–16. Derselbe
- 3011 Sachenrecht II: Die beschränkten dinglichen Rechte. Montag 9–10, Dienstag 9–11. Prof. **P. Caroni**

- 3012 Esercizi introduttivi al diritto civile. A cura dell'Assistente. Martedì 17–19.  
Prof. **P. Caroni**
- 3013 Familienrecht. Dienstag 14–15, 17–18, Donnerstag 10–12. Prof. **H. Kaufmann**
- 3014 Notarielle Praxis III. Donnerstag 14–16. Prof. **H. Marti**
- 3015 Diritto delle obbligazioni – Casi pratici. Venerdì 10–12, quindicinalmente.  
Prof. **St. Ghiringhelli**
- 3016 Procedura civile – Casi pratici. Venerdì 13.45–15.15, quindicinalmente.  
Lo stesso
- 3017 Privatversicherungsrecht II: Die einzelnen Versicherungszweige. Vorlesung mit  
Übungen und Kolloquium. Donnerstag 16–18, Prof. **A. Maurer**
- 3018 Exercices pratiques en droit commercial. Vendredi 10–11. Prof. **P. Jolidon**
- 3019 Familienrecht. Besprechung bundesgerichtlicher Entscheide. Ergänzung zu  
Nr. 3013. Freitag 14–16. Prof. **H. Hausheer**
- 3019a Haftpflichtrecht III. Kausalhaftungen. Freitag 10–12. Derselbe

### **Handelsrecht, gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht**

- 3020 Handelsrecht II. Für Juristen. Montag 10–12, Freitag 8–10. Prof. **M. Kummer**
- 3021 Handelsrecht II: Gesellschaftsrecht. Für Wirtschaftswissenschaftler. Dienstag,  
Freitag 8–10. Prof. **W. R. Schluep**
- 3022 Übungen im Handelsrecht. Für Juristen. Montag 18.30–20. Derselbe
- 3023 Übungen im Handelsrecht. Für Wirtschaftswissenschaftler. Dienstag 8–10.  
PD **Ch. von Greyerz**

### **Zivilprozess-, Schuldbetreibungs- und Konkursrecht**

- 3024 Zivilprozessrecht. Allgemeine Lehren. Freitag 10–12. Prof. **M. Kummer**
- 3025 Übungen im Zivilprozessrecht für Kandidaten des Fürsprecherexamens. Mont-  
tag 13–14.30. Derselbe
- 3026 Exercices pratiques en procédure civile. Vendredi 11–12. Prof. **P. Jolidon**
- 3027 Übungen im Schuldbetreibungs- und Konkursrecht. Dienstag 14–16.  
Prof. **K. Amonn**

### **Strafrecht, Strafprozess und strafrechtliche Hilfswissenschaften**

- 3028 Strafrecht. Besonderer Teil. Dienstag 11–12, 15–17. Prof. **H. Schultz**
- 3029 Neue Entwicklungen im internationalen Strafrecht. Montag 15–16. Derselbe
- 3030 Repetitorium des Strafrechts. Allgemeiner und besonderer Teil. Montag 16–18.  
Derselbe
- 3031 Strafrechtspraktikum II. Mittwoch 14–16. Prof. **H. Walder**
- 3032 Aussagepsychologie und Vernehmungstechnik. Donnerstag 14–16 (kann verlegt  
werden). Derselbe
- 3033 Fahrlässigkeitsdelikte, Vorlesung und Besprechung von Fällen. Freitag 10–12  
(kann verlegt werden). Derselbe
- 3034 Strafrechtspraktikum I. Montag 17–19. Prof. **A. Haefliger**
- 3035 Droit pénal cantonal. Vendredi 14–16. Prof. **H. Béguelin**
- 3036 Repetitorium des Strafrechts. Allgemeiner Teil. Für Kandidaten des Teil-  
examens. Gemeinsam mit Assistenten. Donnerstag 14–16. PD **S. Trechsel**
- 3037 Bernisches Strafprozessrecht: Rechtsmittelverfahren, anschliessend Repetito-  
rium. Freitag 14–16. Dr. **F. Falb**

### **Staatsrecht, Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Kirchenrecht**

- 3038 Allgemeines Staatsrecht. Dienstag 9–11, Donnerstag 8–10. Prof. **R. Bäumlin**
- 3039 Repetitorium im Allgemeinen Staatsrecht. Mit Arbeit in Gruppen. 2stündig.  
Derselbe

- 3040 Empirische Untersuchungen zur Staatstheorie. Arbeit in Gruppen. Voranmeldung bis 15. März unerlässlich. Nach Vereinbarung. Prof. **R. Bäumlin**
- 3041 Bundesverwaltungsrecht I/II. Mittwoch, Freitag 8–10. Prof. **F. Gygi**
- 3042 Übungen im kantonalen und Bundesverwaltungsrecht. Dienstag 16–18. Prof. **F. Gygi**, PD **A. Zaugg**
- 3043 Staatsrechtspflege (Vorlesung mit Kolloquium). Mittwoch 16–18. Dieselben
- 3044 Völkerrecht I. Mittwoch 8–10, Freitag 10–12. Prof. **J. P. Müller**
- 3045 Bundesstaatsrechtliches Kolloquium: Hauptprobleme einer Totalrevision der Bundesverfassung. Gemeinsam mit Fürsprecher Burkhardt. Freitag 14–16. Derselbe
- 3046 Repetitorium des Bundesstaatsrechts für Examenskandidaten. Durchgeführt von den Assistenten für öffentliches Recht. Donnerstag 14–16. Prof. **R. Bäumlin**, Prof. **F. Gygi**, Prof. **J. P. Müller**
- 3047 Das Verfassungsrecht der westeuropäischen Staaten. Montag 14–16. Prof. **H. Marti**
- 3048 Die Grundrechte der Staatsbürger in den Oststaaten. Dienstag 17–19. Prof. **L. Révész**
- 3049 Der Bundesstaat im Sowjetsystem. Freitag 18–19. Derselbe

### **Wirtschafts-, Steuer- und Arbeitsrecht**

- 3050 Bernisches Steuerrecht. Dienstag 17–19. Prof. **E. Känzig**
- 3051 Übungen im Steuerrecht der Unternehmung. Für Juristen. Freitag 16–18. Derselbe
- 3052 Repetitorium im Bundessteuerrecht. Für Examenskandidaten. Durchgeführt von Assistent Spori. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 3053 Kartelle und Wirtschaftsverbände. Dienstag 10–11. Prof. **R. Probst**
- 3054 Internationales Wirtschaftsrecht der Schweiz. Dienstag 11–12. Derselbe
- 3055 Exercices combinés en droit fiscal et droit des sociétés. Vendredi 8–10. Prof. **W. Ryser**
- 3056 Kollektives Arbeitsrecht. Ausgewählte Rechtsfragen. Freitag 10–12. Prof. **E. Schweingruber**
- 3056a Arbeitsrechtliches Seminar. Abgabe und Besprechung schriftlicher Arbeiten. Freitag 16–17, alle 14 Tage. Derselbe

## **B. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

### **Mathematik und Statistik für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

- 3057 Einführung in die Mathematik. Für Wirtschaftswissenschaftler II. Donnerstag 10–12. Prof. **R. Hüser**
- 3128 Statistik für Wirtschaftswissenschaftler II. Dienstag 17–19, Freitag 11–12. Prof. **H. Riedwyl**
- 3129 Übungen zur Statistik für Wirtschaftswissenschaftler II. Durchgeführt vom Assistenten. Freitag 9–10. Derselbe

### **Theoretische Nationalökonomie und Finanzwissenschaft**

- 3058 Konjunkturtheorie. Dienstag 15–17. Prof. **H. Sieber**
- 3059 Lohntheorie. Freitag 16–18. Derselbe
- 3060 Seminar für höhere Semester. Anmeldung bei Assistent Ziegler. Montag 15–17. Derselbe
- 3061 Übungen für mittlere und höhere Semester. Durchgeführt von Assistent Gerber. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe

- 3062 Makroökonomie II (Wachstum- und Verteilungstheorie, Fächergruppen 2, 5, 7, 11). Montag 13.30–16. Prof. **H. G. Bieri**
- 3063 Übungen für mittlere und fortgeschrittene Semester. Dienstag 13.30–15. Derselbe
- 3064 Einführung in die theoretische Nationalökonomie. Für Juristen. Freitag 8–10.
- 3065 Einführung in die Makroökonomie. Durchgeführt vom Assistenten. Montag 14–17. Derselbe
- 3066 Wirtschaftswissenschaftliches Seminar für Juristen. Durchgeführt vom Assistenten. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 3067 Geldtheoretisches Seminar. Montag 8–11. Prof. **C. Brunner**
- 3068 Einführung in die Oekonometrie (Fächergruppe 4). Montag 11–12, Dienstag 17–19. Derselbe
- 3069 Mikroökonomische Grundlagen der Geldtheorie. Durch den Assistenten. Donnerstag 16–18. Derselbe
- 3070 Einführung in die volkswirtschaftliche Modellelehre (Fächergruppe 2). Donnerstag 8–10. Prof. **M. Catalan**
- 3071 Wirtschaftsprognosen: Methoden und Probleme (Fächergruppe 6). Dienstag 15–17. Derselbe
- 3072 Übungen für mittlere und höhere Semester. Gemeinsam mit dem Assistenten. Siehe Semesteranschlag. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 3073 La théorie des prix. Mardi 9–10. Prof. **F. Schaller**
- 3074 Les théories monétaires. Mardi 10–11. Le même

### **Praktische Nationalökonomie**

- 3075 Strukturpolitik (Fächergruppe 10). Freitag 10–12. Prof. **E. Tuchtfieldt**
- 3076 Aussenwirtschaftspolitik (Fächergruppe 8). Durch den Oberassistenten Burkhardt. Mittwoch, Donnerstag 16–18. Derselbe
- 3077 Entwicklungsökonomie (Fächergruppe 12). Donnerstag 14–16. Derselbe
- 3078 Repetitorium über Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (Fächergruppen 5, 6, 11, 12, 13). Für Hörer der entsprechenden Vorlesungen aus dem WS' 1972/73. Freitag 14–16. Derselbe
- 3079 Einführung in die schweizerische Wirtschaftspolitik. Donnerstag, Freitag 14–16. N. N.
- 3080 \*Der Verkehr (I. Einführung in die Verkehrswirtschaft; II. Allgemeine Grundlagen und Grundbegriffe; III. volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen, Fächergruppen, 7, 9, 10). Mit Kolloquien. Dienstag 14–15, Mittwoch 8–10. Prof. **H. R. Meyer**
- 3081 Agrarpolitik IV (Fächergruppe 8). Kolloquium (aktuelle Probleme und Repetitorium Agrarpolitik I bis III). Montag 17–19. Prof. **K. Rudolf**
- 3082 Bankgeschäftliche Uebungen (Fächergruppe 13). Montag 17–19. Prof. **E. Albisetti**
- 3083 Fremdenverkehrslehre und Fremdenverkehrspolitik (Fächergruppen 7, 9, 10). Donnerstag 15–17. PD **J. Krippendorf**
- 3084 Kolloquium über aktuelle Fragen des Fremdenverkehrs. Donnerstag 17–19, alle 14 Tage. Derselbe
- 3085 Orts- und Regionalplanung II (Fächergruppen 7, 8, 9, 10). Vorlesung über volkswirtschaftliche Aspekte (Finanzierung) und Kolloquium über aktuelle Planungsfragen. Dienstag 9–11. Prof. **O. Messmer**
- 3086 Probleme einer bernischen Waldwirtschaftspolitik. Dienstag 11–12. Derselbe
- 3087 Aussenhandelspolitik (Fächergruppe 8,12). Dienstag 17–19. Prof. **K. Jacobi**
- 3088 Sozialpolitik (Fächergruppe 7, 11). Donnerstag 10–12. PD **W. Hess**

## Betriebswirtschaftslehre

- 3089 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, II. Teil. Gemeinsam mit Assistenten des betriebswirtschaftlichen Instituts. Montag 9–10, Dienstag 10–12 bis und mit 17. Juni; Mittwoch 16–18 während des ganzen Semesters.  
Prof. **W. Müller**, Prof. **P. Tiach**
- 3090 Organisationslehre. Vorlesung und Kolloquium, aufbauend auf schriftlichen Unterlagen, die nach Erscheinen des Vorlesungsverzeichnisses am Schwarzen Brett der Fakultät bekanntgegeben werden. Dienstag 10–12. Prof. **W. Müller**
- 3091 Betriebswirtschaftliche Übungen. Mittwoch 10–12. Derselbe
- 3092 Kolloquium zur Vorbereitung auf praktische schriftliche Arbeiten im SS 1974. Für Studierende, die sich für ihre schriftliche Arbeit um die Zuteilung eines Themas aus der Praxis interessieren. Dienstag 17–19, alle 14 Tage. Derselbe
- 3093 Kolloquium für Examenskandidaten. Dienstag 17–19, alle 14 Tage. Derselbe
- 3094 Kolloquium über methodologische Fragen der Betriebswirtschaftslehre. Durchgeführt von den Assistenten. Nach Vereinbarung (Anschlag am Schwarzen Brett beachten). Derselbe
- 3094a Die Probleme der Unternehmensberatung. Dienstag 9–10. Prof. **P. Tiach**
- 3095 Einkauf und Lagerhaltung. Gemeinsam mit den Assistenten. Dienstag 17–19, alle 14 Tage (alternierend mit Op. R. II). Derselbe
- 3096 Kolloquium für Examenskandidaten. Mittwoch 16–18, in der ersten Semesterhälfte. Derselbe
- 3097 Seminar zur Vorlesung über Probleme der Unternehmensberatung. Gemeinsam mit den Assistenten. Donnerstag 10–12. Derselbe
- 3098 Kolloquium zur Vorbereitung auf schriftliche Gruppenarbeit in der Praxis. Anmeldung bis am 10. Mai 1974. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 3099 Gruppenseminar II für künftige Gruppenbetreuer. Anmeldung bis 10. Mai 1974. Nach Vereinbarung. Derselbe  
Siehe auch Nr. 3 Derselbe
- 3100 Operations Research II. Mittwoch 14–16, Donnerstag 14–15. Prof. **W. Popp**
- 3101 Produktions- und Lagerhaltungsmodelle. Donnerstag 10–12. Derselbe
- 3102 Übungen zu Operations Research II. Gemeinsam mit Assistenten. Mittwoch 17–19. Derselbe
- 3103 Übungen zu den Produktions- und Lagerhaltungsmodellen. Gemeinsam mit Assistenten. Dienstag 17–19, alle 14 Tage (alternierend mit Einkauf und Lagerhaltung). Derselbe
- 3104 Absatzlehre II (Marktforschung). Bitte nach Erscheinen des Vorlesungsverzeichnisses Anschlag am Schwarzen Brett beachten. Mittwoch 14–16.  
Prof. **J. J. Schwenter**
- 3105 Unternehmenskontrolle (Betriebsanalyse und Betriebsvergleich). Mittwoch 10–12. Prof. **E. Langenegger**
- 3106 Marketingfeinentscheide, Probleme der Werbung. Mittwoch 16–18. Dr. **R. Kühn**
- 3107 Bilanztheorie II. Die Handelsbilanz. Montag 8–10. Prof. **R. Dieterle**
- 3108 Rechnungswesen, Praktikum II: Kapitalflussrechnung. Montag 15–17. Derselbe
- 3109 Rechnerische Spezialprobleme des Wertschriftenverkehrs. Donnerstag 16–17. Derselbe
- 3110 Einführung in die Kostenrechnung. Dienstag 15–17, Freitag 10–11.  
Dr. **K. Wegmann**

## **Steuerwirtschaftslehre**

- 3111 Übungen im Steuerrecht der Unternehmung. Für Wirtschaftswissenschaftler. Freitag 16–18. Prof. **E. Känzig**
- 3112 Repetitorium für Betriebswirte. Für Examenskandidaten. Nach Vereinbarung. Derselbe

## **Soziologie**

- 3113 Einführung in die Soziologie, Teil II. Vorlesung. Dienstag 8–10. Prof. **W. Rüegg**
- 3114 Sozialer Wandel, Übungen. Donnerstag 8–10. Derselbe
- 3115 Soziologie der Universität, Seminar. Dienstag 18–20. Derselbe
- 3116 Bildungssoziologie, Übungen. Durchgeführt von Oberassistentin Meyer. Montag 17–19. Derselbe
- 3117 Theorie der Institutionen, Uebungen. Durchgeführt von Assistent Szmekus. Montag 10–12. Derselbe
- 3118 Organisationssoziologie. Durchgeführt von Assistent Schweizer. Mittwoch 14–16. Derselbe
- 3119 Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung. Montag 10–12, Mittwoch 8–10. N. N.
- 3120 Spezielle Methoden der empirischen Sozialforschung. Für Fortgeschrittene. Freitag 10–12. N. N.
- 3121 Seminar: Dialektik in der Soziologie II. Donnerstag 16–18. Prof. **J. Janoska**
- 3122 Einführung in die Soziologie der Entwicklungsländer II. Dienstag 14–18, alle 14 Tage. PD **J. Ziegler**
- 3123 Proseminar. Durchgeführt von Assistent Afshar. Dienstag 14–18, alle 14 Tage. Derselbe

## **Sozial- und Wirtschaftsgeschichte**

- 3124 \*Nationalismus und Faschismus im Spiegel der neuesten sozialgeschichtlichen und soziologischen Forschung. Mittwoch 16–18. Prof. **E. Gruner**
- 3125 Seminar: Militarismus und Antimilitarismus. Für Fortgeschrittene. Mittwoch 8–10. Prof. **B. Junker**
- Sozial- und Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters und der früheren Neuzeit. Mittwoch 14–15, Donnerstag 16–18 (verlegbar). Siehe Nr. 6251. PD **B. Fritzsche**
- Gesellschaftstheorie und Siedlungsplanung des Frühsozialismus. Seminar. Gemeinsam mit Prof. Mesmer. Mittwoch 10–12. Siehe Nr. 6238. Derselbe

## **Zeitungskunde und Kommunikationsforschung**

- 3126 Aktuelle Probleme des praktischen Journalismus (Presse und elektronische Medien). II. Teil. Samstag 10–12. Prof. **P. Dürrenmatt**
- 3127 Vergleichende Untersuchungen über den Nachrichtendienst bei Tageszeitungen, bei Radio und Television. Gemeinsam mit PD Steinmann. Freitag 14–16, alle 14 Tage. Derselbe
- Vergleichende Untersuchungen über den Nachrichtendienst bei Tageszeitungen, bei Radio und Television. Gemeinsam mit Prof. Dürrenmatt. Freitag 14–16, alle 14 Tage. Siehe Nr. 3127. PD **M. Steinmann**

## **Methodik des Handelsunterrichtes**

- Pädagogisches Probeseminar IIb (Höheres Lehramt, Handelslehrer, Kandidaten A–K). Siehe Nr. 6011. Prof. **J. R. Schmid**
- Pädagogisches Seminar IIa (Höheres Lehramt, Handelslehrer, Kandidaten L–Z). Siehe Nr. 6022. Prof. **H. Aebli**

## Medizinische Fakultät

### Ordentliche Professoren

- Abelin Theodor, Dr. med., von Bern, für Sozial, und Präventivmedizin (1971).
- Aebi Hugo, Dr. med., von Wynigen und Basel, für physiologische Chemie; PD 1952, oP 1954.
- Berchtold Rudolf, Dr. med., von Solothurn und Zürich, für viszerale Chirurgie (1971).
- Berger Max, Dr. med., von Reichenbach, für Geburtshilfe und Gynäkologie; PD 1956, aoP 1964, oP 1967.
- Bettex Marcel, Dr. med., von Combremont-le-Petit, für Kinderchirurgie; PD 1964, aoP 1965, oP 1970.
- Bickel Marcel, Dr. phil., von Adliswil, für Biochemie, speziell biochemische Pharmakologie; PD 1967, aoP 1967, oP 1971.
- Cottier Hans, Dr. med., von Jaun, für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie; PD 1960, oP 1963.
- Eckmann Leo, Dr. med., von Bern, für Chirurgie; Lehrbeauftragter 1969, oP 1971. (aoP Universität Basel.)
- Escher Franz, Dr. med., von Zürich und Wallisellen, für Otorhinolaryngologie; PD 1948, aoP 1949, oP 1957.
- Fleisch Herbert André, Dr. med., von Romanshorn, für Pathophysiologie; aoP 1967, oP 1969.
- Fuchs Walter, Dr. med., von Brienz, für medizinische Radiologie; PD 1965, aoP 1968, oP 1971.
- Gurtner Hans Peter, Dr. med., von Wimmis, für innere Medizin, speziell Kardiologie; PD 1965, aoP 1968, oP 1970.
- Herren Paul, Dr. med. dent., von Mühleberg, für Kieferorthopädie; aoP 1954, oP 1970.
- Hodler Jürg, Dr. med., von Gurzelen, für innere und experimentelle Medizin; PD 1964, aoP 1967, oP 1973.
- Huber Peter, Dr. med., von Madiswil, für Neuroradiologie; PD 1963, aoP 1968, oP 1971.
- Jachertz Diether, Dr. med., von Deutschland, für Hygiene und Bakteriologie (1970).
- Jahn Erich, Dr. med. dent., von Twann, für Kronen- und Brückenprothetik und zahnärztliche Prothetik; PD 1959, aoP 1963, oP 1970.
- Krebs Alfred, Dr. med., von Wattenwil, für Dermatologie und Venereologie; PD 1967, aoP 1970, oP 1971.
- Läuppi Eugen, Dr. med., von Gränichen, für Gerichtsmedizin (1960).
- Loebell Ernst, Dr. med., von Marburg, für Otorhinolaryngologie, speziell für Phono-Audiologie (1970).
- Lüscher Ernst Friedrich, Dr. phil., von Muhen, für Anwendungen der Biochemie auf medizinische Fragestellungen; PD 1959, aoP 1961, oP 1969.
- Markwalder Hans, Dr. med., von Aarau, für Neurochirurgie; PD 1962, aoP 1965, oP 1970.
- Mühlemann Hans, Dr. pharm., von Aefligen, für Arzneiformen und Arzneizubereitungen (Galenische Pharmazie); PD 1939, aoP 1944, oP 1969.
- Mumenthaler Marco, Dr. med., von Langenthal, für Neurologie; aoP 1962, oP 1966.
- Müller Maurice, Dr. med., von Volketswil, für Orthopädie (1963).
- Müller Paul, Dr. med., von Sitterdorf, für Physiologie; PD 1964, aoP 1966, oP 1969.
- Neiger Markus, Dr. med., von Meiringen, für Otorhinolaryngologie; PD 1968, aoP 1970, oP 1973.



- Neuner Otto, Dr. med. und Dr. med. dent., von Innsbruck, für zahnärztliche Chirurgie, Kiefer- und Gesichtschirurgie und chirurgische Prothese; aoP 1962, oP 1970.
- Niesel Peter, Dr. med., von Bonn, für Ophthalmologie; PD 1962, aoP 1966, oP 1968.
- Pauli Hannes, Dr. med., von Villnachern, für Ausbildungsforschung; PD 1964, aoP 1967, oP 1970.
- Preisig Rudolf, Dr. med., von Winterthur, für klinische Pharmakologie; aoP 1965, oP 1970.
- Reubi François, Dr. med., von Neuenburg und Ins, für innere Medizin; PD 1951, aoP 1954, oP 1961.
- Reuter Harald, Dr. med. von Düsseldorf, für Pharmakologie; aoP 1969, oP 1971.
- Riva Guido, Dr. med., von Cagiallo, für medizinische propädeutische Klinik; PD 1954, aoP 1956, oP 1966.
- Rossi Ettore, Dr. med., von Arzo, für Kinderheilkunde (1957).
- Schenk Robert, Dr. med., von Zürich und Winterthur, für Anatomie, Histologie und Embryologie (1971).
- Scherrer Max, Dr. med., von Egnach, für innere Medizin, speziell für Lungenkrankheiten; PD 1961, aoP 1964, oP 1970.
- Schindler Richard, Dr. phil., von Röthenbach, für experimentelle Pathologie, ausserdem Pharmakologie für Studierende der Zahnheilkunde; PD 1965, aoP 1967, oP 1972.
- Schroeder André, Dr. med. dent., von Basel, für konservierende Zahnheilkunde, Histologie und Pathologie der Zähne; aoP 1959, oP 1967.
- Senn Albert, Dr. med., von Gansingen, für Gefäss- und Thoraxchirurgie; PD 1962, aoP 1965, oP 1970.
- Stauffacher Werner, Dr. med., von Basel und Matt, für innere Medizin, aoP 1972, oP 1973.
- Steinberger Ernst, Dr. pharm., von Lachen, für Pharmakognosie und Phytochemie; PD 1948, aoP 1954, oP 1969.
- Studer Hugo, Dr. med., von Luzern, für innere Medizin; PD 1966, aoP 1968, oP 1970.
- Tschirren Bruno, Dr. med., von Ferenbalm, für Anästhesiologie; PD 1966, aoP 1970, oP 1972.
- Veraguth Peter Conradin, Dr. med., von Thusis und Basel, für Radiotherapie (1974).
- Walther Hans, Dr. med., von Biel-Mett, für Psychiatrie; PD 1954, aoP 1956, oP 1963.
- de Weck Alain, Dr. med., von Freiburg, für klinische Immunologie; PD 1966, aoP 1970, oP 1973.
- Weibel Ewald, Dr. med., von Weggis, für Anatomie (1966).
- Weidmann Silvio, Dr. med., von Horgen, für Physiologie; PD 1953, aoP 1958, oP 1968.
- Wiegrebe Wolfgang, Dr. rer. nat., von Deutschland, für pharmazeutische Chemie (1971).
- Wilbrandt Walter, Dr. med., von Bern, für Pharmakologie; PD 1940, aoP 1945, oP 1946.
- Zingg Ernst, Dr. med., von Zürich und Berg TG, für Urologie; aoP 1970, oP 1972.

Med.

#### **Ordentliche Professoren im Ruhestand**

- Beyeler Karl, Dr. med. dent., von Bern, weiland oP für zahnärztliche Prothetik (1972).
- Goldmann Hans, Dr. med., von Bern, weiland oP für Augenheilkunde (1968).
- Guggisberg Hans, Dr. med., von Belp, weiland oP für Geburtshilfe und Gynäkologie (1950).
- Hadorn Walter, Dr. med., von Bern, weiland oP für innere Medizin (1965).
- Hallauer Curt, Dr. med., von Basel, weiland oP für Hygiene und Bakteriologie (1971).
- Hintzsche Erich, Dr. med., von Bern, weiland oP für Anatomie (1965).

Klaesi Jakob, Dr. med., von Luchsingen, weiland oP für Psychiatrie (1953).  
Lenggenhager Karl, Dr. med., von St. Gallen, weiland oP für Chirurgie (1971).  
Müller Max, Dr. med., von Bern, weiland oP für Psychiatrie (1953).  
Saegesser Max, Dr. med., von Langenthal, weiland oP für Chirurgie (1973).  
Strauss Fritz, Dr. med., von Bern, weiland oP für Anatomie (1973).  
von Muralt Alexander, Dr. med. et phil., von Zürich, weiland oP für Physiologie (1968).  
Walthard Bernhard, Dr. med., von Bern, weiland oP für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie (1963).  
Zuppinger Adolf, Dr. med., von Zürich, weiland oP für Radiologie (1974).

#### **Vollamtliche ausserordentliche Professoren**

Bachofen Hans, Dr. med., von Uster, für innere Medizin, speziell Lungenkrankheiten; PD 1969, aoP 1971.  
Barandun Silvio, Dr. med., von Feldis, für Tumorimmunologie; PD 1964, aoP 1971.  
Bash Kenower, Dr. med., von Zürich, für Psychiatrie (Psychopathologie, analytische Psychologie und Psychodiagnostik); PD 1966, aoP 1972.  
Beck Eugen Alexander, Dr. med., von Schaffhausen, für innere Medizin, speziell Hämatologie (1970).  
Bischoff Albert, Dr. med., von Thun, für Neurologie (1972).  
Bucher Urs, Dr. med., von Luzern, für innere Medizin, speziell Hämatologie; PD 1964, aoP 1968.  
Feremutsch Kurt, Dr. med., von Grenchen, für das Fach der Anatomie, speziell Neuroanatomie; PD 1954, aoP 1967.  
Graf Hans, Dr. med. dent., von Rüslikon und Rafz, für Parodontologie (1972).  
Gukelberger Martin, Dr. med., von Köniz, für Klinik für physikalische Therapie, Rheumatologie; PD 1941, aoP 1957.  
Held Denys R., Dr. med., von Heimiswil und Genf, für Physiologie (1973).  
Herschkowitz Norbert, Dr. med., von Stein, für Pädiatrie; PD 1970, aoP 1970.  
Hess Max, Dr. med., von Engelberg, für Immunpathologie und Pathologie der Infektionskrankheiten; PD 1968, aoP 1970.  
von Muralt Gaspard, Dr. med., von Locarno und Zürich, für Pädiatrie, speziell Neonatologie; PD 1963, aoP 1971.  
Portzehl Hildegard, Dr. med., von Tübingen, für Physiologie; Lehrbeauftragte 1967, aoP 1967.  
Roos Beat, Dr. med., von Basel, für allgemeine und spezielle Pathologie; PD 1968, aoP 1970.  
Stucki Paul, Dr. med., von Blumenstein, für innere Medizin; PD 1958, aoP 1965.  
Walter Paul, Dr. phil., von Basel, für Biochemie; PD 1968, aoP 1970.  
von Wartburg Jean-Pierre, Dr. med., von Riedholz und Wangen bei Olten, für Biochemie; PD 1967, aoP 1970.  
Weidmann Ulrich Peter, Dr. med., von Zürich, für innere Medizin (1973).  
Züblin Walter, Dr. med., von St. Gallen, für Jugendpsychiatrie; Lehrbeauftragter 1965, PD 1968, aoP 1973.

#### **Vollamtlicher ausserordentlicher Professor im Ruhestand**

Jeanneret Rudolf, Dr. med. dent., von Le Locle, weiland aoP für konservierende Zahnheilkunde sowie für zahnärztliche Histologie und Pathologie (1959).

### **Nebenamtliche ausserordentliche Professoren**

- Aeppli Robert, Dr. med., von Diessenhofen, für innere Medizin; PD 1967, aoP 1971.
- Bütler René, Dr. phil., von St. Gallen, für Immungenetik und Immunhämatologie; PD 1968, aoP 1972.
- Cottier Paul, Dr. med., von Jaun, für innere Medizin; PD 1960, aoP 1969.
- Dietrich Felix M., Dr. med., von Gampelen, für Immunbiologie und medizinische Mikrobiologie; PD 1968, aoP 1972.
- Fankhauser Franz, Dr. med., von Thun, für Ophthalmologie; PD 1970, aoP 1972.
- Fankhauser Simon, Dr. med., von Burgdorf, für innere Medizin für Zahnärzte und ärztliche Technik für Zahnärzte; PD 1970, aoP 1972.
- Gey Friedrich, Dr. med., von Riehen, für Biochemie; PD 1968, aoP 1971.
- Hadorn Hans Beat, Dr. med., von Forst, für Pädiatrie; PD 1969, aoP 1971.
- Hässig Alfred, Dr. med., von Wallisellen, für Immunpathologie, Transfusionswesen und forensische Serologie; PD 1961, aoP 1966.
- Heimann Hans, Dr. med., von Hasleberg, für Psychiatrie; PD 1953, aoP 1963.
- Herrmann Ulrich, Dr. med., von Rohrbach, für Geburtshilfe und Gynäkologie; PD 1957, aoP 1969.
- Hoigné Rolf Victor, Dr. med., von Zürich, für innere Medizin; PD 1964, aoP 1971.
- Inderbitzin Theodor, Dr. med., von Sattel, für Immunbiologie (1972).
- Kappert Arnold, Dr. med., von Seon, für klinische Angiologie; PD 1963, aoP 1970.
- Karbowski Kazimierz, Dr. med., von Bern, für Neurologie; PD 1970, aoP 1972.
- König Max Pierre, Dr. med., von Bern, für innere Medizin, speziell Endokrinologie; PD 1967, aoP 1971.
- Lebek Gerhard, Dr. med., von Deutschland, für spezielle Mikrobiologie und Hygiene für Zahnärzte, mit Übungen; PD 1968, aoP 1972.
- Lundsgaard-Hansen Per, Dr. med., von Bern, für experimentelle Chirurgie; PD 1965, aoP 1970.
- Minder Walter, Dr. phil., von Huttwil, für medizinische Strahlenphysik und Strahlenschutz; PD 1944, aoP 1959.
- Mordasini Ernesto, Dr. med., von Comologno, für innere Medizin, speziell Tuberkulose; PD 1955, aoP 1968.
- Pilleri Georg, Dr. med., von Triest, für Neuroanatomie und vergleichende Neuro-pathologie; PD 1963, aoP 1970.
- Schneider Hans, Dr. med., von Seftigen, für Psychiatrie; PD 1950, aoP 1967.
- Steinmann Bernhard, Dr. med., von Bern und Konolfingen, für innere Medizin, besonders Gerontologie und Geriatrie; PD 1943, aoP 1958.
- Stirnemann Hans, Dr. med., von Gränichen, für Chirurgie; PD 1967, aoP 1970.
- Tönz Otmar, Dr. med., von Vals, für Pädiatrie; PD 1967, aoP 1972.
- Truniger Bruno, Dr. med., von Kirchberg, für innere Medizin; PD 1969, aoP 1972.
- Tschudi-Steiner Irma, Dr. med. et phil. nat., von Basel und Schwanden GL, für pharmazeutische Spezialgebiete; PD 1961, aoP 1969.
- Wyss Rudolf, Dr. med., von Brienz, für Psychiatrie, insbesondere gerichtliche Psychiatrie; Lehrbeauftragter 1962, PD 1967, aoP 1972.

### **Nebenamtliche ausserordentliche Professoren im Ruhestand**

- Schindler Jakob, Dr. med. dent., von Röthenbach i. E., weiland aoP für zahnärztliche Röntgenologie und Kronen- und Brückenbau (1963).
- Tobler Walter, Dr. med., von Eggersriet, weiland aoP für Pädiatrie unter Berücksichtigung der Pädologie (1954).

Weber Arnold, Dr. med., von Zürich, weiland aoP für Kinderpsychiatrie (1964).  
Wildbolz Egon, Dr. med., von Bern, weiland aoP für Urologie (1970).  
Wyrsch Jakob, Dr. med., von Buochs, weiland aoP für gerichtliche Psychiatrie (1962).

### **Honorarprofessoren**

Bangerter Alfred, Dr. med., von Biel und Lyss, für Ophthalmologie; PD 1944, P. hon. 1956.  
Beer Kurt, Dr. med., von Bern, für medizinische Mikrobiologie (1973).  
Grétilat Paul Alexis, Dr. med., von Boudry, für zytologische Krebsdiagnostik; Lektor 1971, P. hon. 1972.  
Koella Werner Paul, Dr. med., von Zürich und USA, für Physiologie und Pharmakologie des Zentralnervensystems (1970).  
Krech Ulrich, Dr. med., von Berlin, für medizinische Mikrobiologie; PD 1960, P. hon. 1971.  
Pfändler Udo, Dr. med., von Flawil, für Humangenetik; PD 1953, P. hon. 1969.  
Riniker Paul, Dr. med., von Aarau, für allgemeine und spezielle Pathologie, insbesondere Knochenpathologie; Lektor 1965, P. hon. 1968.  
Schönholzer Gottfried, Dr. med., von Schaffhausen und Istighofen, für innere Medizin, speziell Sportmedizin und Sportphysiologie; PD 1942, P. hon. 1956.  
Secrétan Jean-Pierre, Dr. med., von Lausanne, für Otorhinolaryngologie; PD 1954, P. hon. 1968.  
Strupler Walter, Dr. med., von Frauenfeld, für Otorhinolaryngologie; PD 1957, P. hon. 1969.  
Wernly Markus, Dr. med., von Thalheim, für innere Medizin; PD 1952, P. hon. 1964.

### **Honorarprofessoren im Ruhestand**

Baumann Ernst, Dr. med., von Attelwil, weiland P. hon. für Chirurgie (1960).  
Blum Ernst, Dr. med., von Zürich, weiland P. hon. für Psychiatrie und Neurologie (1957).  
Bürgi Sandro, Dr. med., von Bern, weiland P. hon. für innere Medizin, mit besonderer Berücksichtigung der Neurologie (1971).  
Müller Carl, Dr. med., von Bern, weiland P. hon. für Geburtshilfe und Gynäkologie (1966).

### **Gastprofessoren**

Bryant Bernard J., Dr. med., von USA, für Immunpathologie (1973).  
Deitrich Richard, Dr. med., von USA, für Biochemie (1973).  
Foos Robert Young, Dr. med., von USA, für Ophthalmologie (1973).  
Van Alten Pierson J., Dr. med., von USA, für Immunologie (1973).

### **Privatdozenten**

Andina Fritz, Dr. med., von Croglio, für Chirurgie (1956).  
Bärtschi Werner, Dr. med. et phil., von Bern, für Neurologie (1949).  
Baggiolini Marco, Dr. med., von Croglio, für Biochemie, speziell Zellbiochemie (1971).  
Baur Ernst, Dr. med., von Zürich, für Unfall-, Versicherungs- und Arbeitsmedizin (1963).  
Bircher Johannes, Dr. med., von Zürich und Küttigen, für klinische Pharmakologie und Gastroenterologie; Lektor 1970, PD 1972. (Beurlaubt 1. 1. bis 31. 12. 1974.)

Blumberg Alfred, Dr. med., von Bern, für innere Medizin (1971).

Boitzy Alexandre, Dr. med., von Troistorrents VS, für Orthopädie (1970).

Brunner Kurt W., Dr. med., von Olten, für innere Medizin, speziell internistische Onkologie (1971).

Buri Peter, Dr. med., von Krauchthal, für Chirurgie (1972).

Bürgi Hans, Dr. med., von Aarberg, für innere Medizin, speziell Lungenkrankheiten (1972).

Bürgi Hans, Dr. med., von Lützelflüh, für innere Medizin, speziell Endokrinologie (1973).

Bürki Kurt, Dr. med., von Langnau, für allgemeine und spezielle Pathologie (1970).

Colombo Jean-Pierre, Dr. med., von Renan und Basel, für klinische Chemie (1970).

Cornu Frédéric, Dr. med., von Mutrux, für Psychiatrie, speziell Psychopathologie; Lektor 1967, PD 1972.

Donath Alfred, Dr. med., von Chamblon, für Pädiatrie, speziell Stoffwechsel und Nuklearmedizin (1971).

Eisner Georg, Dr. med., von Basel, für Ophtalmologie (1971).

Erb Heinz, Dr. med., von Rickenbach, für Geburtshilfe und Gynäkologie (1968).

Fuhrmann Günter-Fred, Dr. med., von Deutschland, für Pharmakologie (1972).

Furlan Mihael, Dr. phil., von Ljubljana, für Biochemie (speziell Blutgerinnung) (1973).

Garnier Bernard, Dr. med., von Les Enfers und Saignelégier, für innere Medizin (1970).

Geiser Max, Dr. med., von Langenthal, für Orthopädie und Traumatologie (1962).

Gloor Balder, Dr. med., von Basel, für Ophthalmologie (1973).

Gugler Edouard, Dr. med., von Courrendlin, für Pädiatrie (1971).

Halter Fred, Dr. med., von Giswil, für innere Medizin, Gastroenterologie (1972).

Häusler Günther, Dr. med., von Deutschland, für Pharmakologie (1972).

Huser Hans-Jürg, Dr. med., von Bern und Knonau ZH, für Hämatologie und Histochemie (1969).

Jenzer Hans, Dr. med., von Thunstetten, für Geschichte der Medizin; Lektor 1965, PD 1966.

Kaiser Diethelm, Dr. med., von Deutschland, für Kinderheilkunde (1971).

Käser Hans, Dr. med., von Leimiswil, für klinische Pathologie, speziell Onkologie (1972).

Keller Hans Ulrich, Dr. med., von Wellhausen und Frauenfeld, für experimentelle Entzündungspathologie (1972).

Keller Heinz Max, Dr. med., von Weinfelden, für innere Medizin (1968).

Koblet Hans, Dr. med., von Winterthur, für Biochemie, speziell Molekularbiologie (1968).

Kuffer François, Dr. med., von Täuffelen, für Kinderchirurgie (1971).

Kummer Hans, Dr. med., von Niederönz, für innere Medizin, speziell Hämatologie (1971).

Laissue Jean, Dr. med., von Courgenay, für allgemeine und spezielle Pathologie (1971). (Beurlaubt bis 1975).

Ludin Hans-Peter, Dr. med., von Emmen und Wauwil, für Neurologie, speziell klinische Neurophysiologie (1973).

McGuigan John A. S., Dr. med., von Glasgow, für Physiologie; Lektor 1968, PD 1973.

Mühlethaler Jean-Pierre, Dr. med., von Bolltingen, für pathologische Anatomie, speziell Kinderpathologie (1968).

Nachbur Bernhard, Dr. med., von Basel und Büren, für Chirurgie (1972).

- Oetliker Oskar, Dr. med., von Zofingen, für Pädiatrie, speziell pädiatrische Nephrologie (1971).
- Paumgartner Gustav, Dr. med., von Oesterreich, für klinische Pharmakologie und Hepatologie (1973).
- Raaflaub Jürg, Dr. med., von Saanen, für pathologische Physiologie (1963).
- Rösler Helmut, Dr. med., von Deutschland, für Radiologie, speziell Nuklearmedizin (1970).
- Roth Fritz, Dr. med., von Buchholterberg, für Gynäkologie und Geburtshilfe (1961).
- von Rütte Bernhard, Dr. med., von Bern, für Urologie (1967).
- Schärli Alois Franz, Dr. med., von Zell, für Kinderchirurgie (1970).
- Schmidt Theodor, Dr. med., von Kirchlindach, für Ophtalmologie (1963).
- Schobinger Robert, Dr. med., von Luzern, für Angiochirurgie (1969).
- Siegl Günter, Dr. rer. nat., von Deutschland, für medizinische Mikrobiologie (1973).
- Spiess Hans, Dr. med., von Hergiswil und Adliswil, für Neurologie (1971).
- Stille Günther, Dr. med., von Deutschland, für Pharmakologie (1970).
- Strehler Ernst, Dr. med., von Uster, für innere Medizin (1950).
- Sturzenegger Hans, Dr. med., von Bern, für Chirurgie (1966).
- Teuscher Arthur, Dr. med., von Bern und Erlenbach, für innere Medizin, speziell Diabetes (1972).
- Tranzer Jean-Pierre, Dr. med., von Frankreich, für Histologie und Zytologie (1971).
- Tuckmann John, Dr. med., von USA, für innere Medizin (1973).
- Vassella Franco, Dr. med., von Poschiavo, für Pädiatrie (1971).
- Voegeli Erich, Dr. med., von Grafenried, für medizinische Radiologie (1973).
- Vorburger Christian, Dr. med., von Buchs und Sevelen, für innere Medizin (1970).
- Wagner Hans Peter, Dr. med., von Walliswil, für pädiatrische Hämatologie und Onkologie (1971).
- Wagner Jindrich, Dr. ing. chem., von Prag, für Biochemie (1970).
- Weber Bernhard, Dr. med., von St. Gallen, für Orthopädie (1966).
- Weber Jann Walter, Dr. med., von Basel, für Pädiatrie, speziell Kinderkardiologie (1971).
- Wiesmann Ulrich, Dr. med., von Horgen, für Pädiatrie (1973).

#### **Privatdozent im Ruhestand**

- Streuli Heinrich, Dr. med., von Horgen, weiland PD für Augenheilkunde (1963).

#### **Lektoren**

- Auf der Maur Paul, Dr. phil., von Zürich und Schwyz, für Zytogenetik und Genetik im Rahmen der allgemeinen Pathologie (1971).
- Bergold Jarg, Dr. phil., von Deutschland, für medizinische Psychologie (1972).
- Bernath Otto, Dr. phil., von Österreich, für Audiologie und Hörwahrnehmungspsychologie (1972).
- Blaser Andreas, Dr. phil., von Langnau, für medizinische Psychologie (1972).
- Blöchlinger Louis, Dr. med., von Goldingen, für Chirurgie (1970).
- Burri Peter, Dr. med., von Wahlern, für Anatomie (1969).
- Christe Pierre, Dr. med., von Vendlincourt, für Psychopathologie (1971).
- Christe Robert, Dr. med., von Vendlincourt, für Psychopathologie (1971).
- Cléménçon Robert, Dr. med. dent., von Courroux, für zahnärztliche Prothetik (1970).
- Dbaly Jaroslav, Dr. med., von der Tschechoslowakei, für Anatomie und Histologie (1971).
- Demisch Arthur, Dr. med. dent., von Bern und Kerzers, für Kieferorthopädie (1972).

Eichenberger Marc, Dr. med., von Beinwil am See AG, für neurologische Propädeutik (1971).

Frey Ulrich, Dr. med., von Basel, für Sozial- und präventivmedizinische Fragen (1970).

Friollet Beat-Walter, Dr. med., von Murten, für Pädiatrie (1972).

Gaerny Arnold, Dr. med. dent., von Basel, für konservierende Zahnheilkunde (1971).

Geering Alfred Heinrich, Dr. med. dent., von Zürich, für zahnärztliche Prothetik (1973).

Girardin René, Dr. med., von Les Bois, für Chirurgie (1970).

Guldener Peter H. A., Dr. med. dent., von Zürich, für Endodontie (1972).

Jendly Marcel, Apotheker, von Freiburg, für Einführung in die pharmazeutische Praxis (1972).

Jost Peter, Dr. med., von Langnau, für innere Medizin (1972).

Keller Heinz, Dr. med., von Oberthal, für innere Medizin, Propädeutik (1970).

Kohler Heinz, Dr. phil., von Wynigen, für Biochemie (1972).

Lauber Konrad, Dr. phil., von Adelboden, für Biochemie (1972).

Lukács Georg, Dr. phil., von Ungarn, für medizinische Psychologie (1972).

Moser Gottfried, Dr. med., von Basel und Freimettigen, für Chirurgie (1972).

Nosedà Giorgio, Dr. med., von Vacallo, für innere Medizin (1971).

Oetliker Hans, Dr. med., von Zofingen, für Physiologie (1970).

Olah Attila, Dr. med., von Basel, für Anatomie und Histologie (1971).

Révész Ethel, Dr. med., von Bern, für Anatomie (1969).

Schär Erich, Dr. med. dent., von Gondiswil, für zahnärztliche Materialkunde (1969).

Schegg Hans-Kaspar, Dr. med. dent., von Berneck, für kieferchirurgische Schienungstechnik und soziale und forensische Zahnmedizin (1972).

Stähli Rudolf, Dr. med., von Schüpfen, für neurologische Propädeutik (1971).

Tobler Rolf, Dr. med., von Bern, für Pädiatrie (1972).

Tüller Niklaus, Dr. pharm., von Liestal, für Reaktionsmechanismen der organisch-präparativen pharmazeutischen Chemie (1969).

Zala Lorenzo, Dr. med., von Brusio, für Dermatologie, speziell dermatologische Histopathologie (1972).

#### **Mit einem Lehrauftrag betraut**

Fischer-Homberger Esther, Dr. med., von Zürich und Guttannen, für Medizingeschichte (1973).

Langenegger Ernst, Dr. rer. pol., von Langnau i. E., für pharmazeutische Betriebslehre (1965). (aoP an der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.)

### **Medizinische Kliniken und Institute**

**Anatomisches Institut, Bühlstrasse 26 (65 84 33)**

Direktor: Prof. Dr. E. R. Weibel.

Sekretariat: G. Reber.

Abteilungsvorsteher: Prof. Dr. K. Feremutsch; Prof. Dr. R. Schenk.

Prosektoren: Lektorin Dr. E. Révész; Lektor Dr. J. Dbaly.

Oberassistenten: Lektor Dr. P. Burri (beurlaubt); Lektor Dr. A. Olah; Dr. V. Novozamsky; Dr. J. Gil.

Externe Mitarbeiter: PD Dr. J.-P. Tranzer; Dr. F. Hess.

Assistenten: Dr. H. A. Razek; Dr. R. Bolender\*; Dr. D. Paumgartner; Dr. P. Gehr\*; Dr.

G. Losa; Dr. S. Sehovic; Dr. C. Hugonnaud; Dr. M. Rohner; Dr. J. Gandalovic.  
Gäste: Dr. A. Blouin; Dr. C. Vermeulen.  
Koordinator: M. Isler.  
Präparator: W. Weber.  
Hauswart: S. Bettosini.

**Physiologisches Institut, Hallerianum, Bühlplatz 5 (65 87 11)**

Direktor: Prof. Dr. S. Weidmann.  
Sekretariat: R. Häslar; M. Schläfli.  
Dozenten: Prof. Dr. P. Müller; Prof. Dr. H. Portzehl; Prof. Dr. D. Held; PD Dr. J. McGuigan.  
Lektor Dr. H. Oetliker.  
Oberassistent: Dr. F. Huguenin.  
Assistenten: Dr. J. Kubis; Dr. J. Buchberger; J. Weingart (beurlaubt).  
Hauswart: A. Meyer.

**Medizinisch-chemisches Institut, Bühlstrasse 28 (65 41 11)**

Direktor: Prof. Dr. H. Aebi.  
Sekretariat: H. Suter; M. Zoller.  
Dozenten: Prof. Dr. M. Bickel; Prof. Dr. P. Walter; Prof. Dr. J.-P. von Wartburg.  
Oberassistent: Dr. U. Brodbeck.  
Assistenten: F. Brawand; A. Dubied; D. Berger; M. de Sagarra; R. Stegmann; Ch. di Francesco; P. Ott; M. Chevalley.  
Wissenschaftliche Mitarbeiter: Dr. Ph. Gigon\*; M. Ris; P. Fasel\*; Ch. Bühlmann\*; R. Gentinetta\*\*; G. von Glutz\*\*; B. Scherz\*\*; A. Sauter\*\*; U. Moser\*\*.  
Externe Mitarbeiter: Prof. Dr. K. F. Gey; PD Dr. J. Wagner; PD Dr. J.-P. Colombo; PD Dr. M. Baggiolini; PD Dr. M. Furlan; Lektor Dr. H. Kohler; Dr. W. Bürgi.  
Leiter der Untersuchungsabteilung: Lektor Dr. K. Lauber.  
Hauswart: O. Studer.

**Medizinische Klinik, Inselspital (64 21 11)**

Chefärzte Klinik: Prof. Dr. H. Studer; Prof. Dr. W. Stauffacher.  
Chefärzte Abteilungen: Prof. Dr. H. P. Gurtner (Kardiologie); Prof. Dr. M. Scherrer (Pneumologie).  
Spezialfunktionen: Prof. Dr. H. Bachofen (stellvertr. Chefarzt Pneumologie); Prof. Dr. M. P. König (Klin. Endokrinologie); PD Dr. F. Halter (Gastroenterologie); Dr. H. Kohler (Biochemie).  
Oberärzte: PD Dr. H. Bürgi (Chefarztstellvertreter Klinik); Dr. Chr. Salzmann (Chefarztstellvertreter Kardiologie); Dr. R. Adler; Dr. H. U. Funk; Dr. M. Gertsch (Kardiologie); Dr. H. W. Iff; Dr. P. Mösli; Dr. M. Reiner; Dr. M. Riek; Dr. R. Wettstein; Dr. G. de Sèpibus (Kardiologie); Dr. A. Studer (Pneumologie); Dr. H. Wierzejewski (Pneumologie).  
Externer Oberarzt: PD Dr. A. Teuscher (Leiter der Diabetologie).  
Assistenzärzte: Dr. Ch. Belart; Dr. D. Bernoulli; Dr. H. R. Blank; Dr. B. Brandli\*\*; Dr. H. J. Bucher; Dr. U. Castelberg\*; Dr. A. Conti\*; Dr. M. Derron; Dr. B. Dübi; Dr. B. Fässler; Dr. J. Gonvers\*\*; Dr. W. Häcki; Dr. B. Herrmann; Dr. H. J. Hobi; Dr. A. Keller; Dr. H. M. Keller; Dr. R. Kikkawa; Dr. K. Knopf; Dr. B. Kohler; Dr. H. R. Lenzinger; Dr. A. Lépine; Dr. D. Liechti; Dr. J. Martin; Dr. J. P. Masson\*\*; Dr. V. Meier; Dr. W. J.

**Anmerkung**

Die mit einem \* bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit zwei \*\* von dritter Seite besoldet.



Meyer; Dr. M. Modestin\*\*; Dr. P. Mombelli; Dr. K. Moser; Dr. A. Oesch; Dr. H. J. Osterwalder; Dr. I. Pavlicek; Dr. A. Radvila; Dr. H. R. Ruch; Dr. J. Schädelin; Dr. U. Scheurer\*; Dr. P. M. Schürch; Dr. A. Seiler; Dr. H. W. Strahm; Dr. S. Vozeh; Dr. M. Weiss; Dr. I. Witzel; Dr. J.-P. Zellweger.  
Leiter der Poliozentrale: Dr. P. Walther.

**Medizinische Poliklinik, Freiburgstrasse 3 (64 25 25 oder 64 21 11)**

Direktor: Prof. Dr. F. Reubi.  
Wissenschaftlicher Vizedirektor: Prof. Dr. J. Hodler.  
Sekretariat: A. Jeanneret.  
Oberarzt und Stellvertreter des Direktors: Dr. W. Flury.  
Oberärzte: Dr. J. Flückiger; Dr. S. Golder; Dr. A. Montandon; PD Dr. J. Tuckman.  
Externer Oberarzt: PD Dr. A. Blumberg.  
Assistenten: Dr. V. D'Apuzzo; Dr. P. Eichenberger; Dr. Th. Eichmann; Dr. P. C. Gardaz; Dr. H. Keller; Dr. H. Künzler; Dr. P. Liggerstorfer; Dr. R. Obrecht; Dr. H. Sigg; Dr. B. Simmen; Dr. J. Schnyder; Dr. F. Steffen.

**Abteilung für Langzeitdialyse**

Leiter: Dr. C. Descœudres.  
Assistenten: Dr. S. Coninx; Dr. J. C. Meuwly; Dr. B. Sennwald.

**Abteilung für klinische Pathologie**

Leiter: Prof. Dr. J. Hodler.  
Sekretariat: S. Nef.  
Assistenten: Dr. P. Bonfils; Dr. K. Sellei.  
Labor: A. Kocherhans.  
Medizinische Abteilung Anna Seilerhaus, Inselspital, Telefon 64 23 66  
Chefarzt: Prof. Dr. P. Stucki.  
Medizinische Abteilung C. L. Loryhaus, Inselspital, Telefon 64 20 19  
Chefarzt: Prof. Dr. B. Steinmann.  
Hämatologisches Zentrallaboratorium, Inselspital, Telefon 64 33 01  
Chefarzt: Prof. Dr. U. Bucher.  
Chemisches Zentrallaboratorium, Inselspital, Telefon 64 29 18  
Chefarzt: vakant.

**Institut für Ausbildungs- und Examensforschung,**

Inselspital (64 35 72/64 21 11)

Direktor: Prof. Dr. H. Pauli.  
Sekretariat: E. Walser.  
Assistenten: Dr. M. Klein; Dr. U. Klein\*\*; Prof. Dr. Z. Levental\*\*; Dr. J. Steiger\*\*; Dr. K. von Zedtwitz\*\*; Dr. P. Keel\*\*.  
Diplom-Psychologe: H. Vorkauf\*\*.

**Medizinische propädeutische Klinik, Tiefenauspital (23 04 73)**

Direktor: Prof. Dr. G. Riva.  
Sekretariat: C. Bur.  
Leiter der Abteilung für Notfallmedizin: Dr. H. Keller.  
Oberärzte: Dr. W. Mosimann; Dr. G. Nosedà\*\*; Dr. T. Hess\*\*.  
Assistenten: Dr. F. Ackermann; Dr. V. Camponovo; Dr. H. Bentz\*\*; Dr. U. Corrodi\*\*;  
Dr. C. Marone\*\*; Dr. C. Perrelet\*\*; Dr. A. Stalder\*\*; Dr. P. Wangart\*\*.

**Pneumologisch-phthisiologische Universitätsklinik, Tiefenauspital (23 04 73)**

Chefarzt: Prof. Dr. E. R. Mordasini\*\*.

Sekretariat: M. Grünig\*\*.

Oberärzte: Dr. T. Vonwiller\*\*, Dr. H. R. Baumann; Dr. R. Räber.

Assistenten: Dr. G. Bolognini\*\*, Dr. A. Schnyder\*\*, Dr. Z. Halaskova\*\*, Dr. K. Witschi\*\*.

**Neurologische Universitätsklinik, Insepsital (64 30 69)**

Direktor: Prof. Dr. M. Mumenthaler.

Sekretariat: E. Stutz.

Oberarzt: Dr. F. Robert.

Assistenten: Dr. U. Beringer; Dr. C. Conti; Dr. M. Hochuli; Dr. F. Valsangiacomo.

**Neurologisch-Neurochirurgische Poliklinik, Insepsital (64 30 73).**

Direktor: Prof. Dr. M. Mumenthaler, unter Mitwirkung von Prof. Dr. H. Markwalder.

Chefarzt: Prof. Dr. A. Bischoff.

Oberarzt: Dr. G. Jenzer.

Assistenten: Dr. E. Bärtschi; Dr. B. Blaser; Dr. L. Fierz; Dr. M. Huber; Dr. E. Lobsiger;  
Dr. E. Wegmüller; Dr. H. Wiesner.

**Elektroencephalographische Station, Insepsital (64 30 54)**

Chefarzt: Prof. Dr. K. Karbowski.

Oberarzt: Dr. E. Spieler.

Assistenten: Dr. P. Friedli; Dr. L. Kutak; Dr. E. Pavlincova.

**Elektromyographische Station, Insepsital (64 30 97)**

Leiter: PD Dr. H. P. Ludin.

Assistenten: Dr. F. Bass\*\*; Dr. J. Gschwend.

**Labor Neurologie, Insepsital (64 30 68)**

Oberarzt: Dr. H. J. Bollag.

Assistent: Dr. C. Meier\*.

**Neuropathologische Abteilung,**

Pathologisches Institut, Freiburgstrasse 30 (64 32 10)

Leiter: Dr. R. Kraus-Ruppert.

**Rheuma-Station und Institut für physikalische Therapie, Insepsital (64 31 06)**

Leiter: Prof. Dr. M. Gukelberger.

Oberarzt: Dr. O. Hemetsberger\*\*.

Assistenten: Dr. S. Berthold; Dr. R. Kocher; Dr. B. Holinari; Dr. Th. Pfammatter\*\*; Dr. N. Schenker.

**Institut für klinische Eiweissforschung, Tiefenauspital (23 04 73)**

Direktor: Prof. Dr. G. Riva.

Sekretariat: E. Kummer\*\*.

Leiter der Elektrophorese-Abteilung u. Stellvertreter des Direktors: Dr. G. A. Spengler.

Assistent: vakant.

**Institut für klinisch-experimentelle Tumorforschung, Tiefenauspital (23 04 73)**

Direktor: Prof. Dr. S. Barandun.

Sekretariat: M. Blum.

Abteilungsleiter: PD Dr. H. P. Wagner; PD Dr. H. Käser; Ing. chem. F. Skavariil\*.

Oberarzt: Dr. A. Morell.

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Dr. W. Riesen\*; Dr. A. Hirt\*; dipl. chem. K. Türler\*.

**Chirurgische Universitätskliniken**

**Universitätsklinik für viszerale Chirurgie (inkl. Poliklinik und Zentrale chirurgische Notfallstation), Inselepital (64 24 04)**

Direktor: Prof. Dr. R. Berchtold.

Sekretariat: S. Hausammann.

Oberärzte: Dr. P. Aeberhard; Dr. J. P. Frauchiger; Dr. C. Ghielmetti; Dr. M. Häfliger; Dr. H. M. Strelbel; Dr. F. Wanger (stellvertretender Chefarzt).

Assistenten: Dr. R. Aerni; Dr. Ch. Chuang; Dr. M. Fletchall; Dr. med. vet. M. Flückiger; Dr. L. Glutz; Dr. G. Mäder; Dr. M. Meandzija; Dr. C. Meyer; Dr. E. W. Ramseier; Dr. Ch. Ruchti (chir. Pathologie); Dr. E. Schmidt; Dr. R. Schröder; Dr. M. Weber.

**Klinik für Thorax-, Herz- und Gefässchirurgie, Inselepital (64 21 11)**

Direktor: Prof. Dr. A. Senn.

Sekretariat: H. Brechbühl.

Oberärzte: PD Dr. B. Nachbur; PD Dr. P. Buri; Dr. A. Krneta; Dr. P. Schüpbach; Dr. U. Althaus; Dr. R. Zürcher.

Konsiliarischer Oberarzt für internmed. Fragen: Dr. R. Häberli.

Assistenten: Dr. P. Beuchat; Dr. H. Raffa; Dr. S. Jegher; PD Dr. H. Karni; Dr. U. König; Dr. N. Spahr; Dr. R. Märk; Dr. K. Hänni; Dr. F. Corti.

**Neurochirurgische Universitätsklinik, Inselepital (64 24 09/64 24 28)**

Direktor: Prof. Dr. H. Markwalder.

Sekretariat: S. Nellen.

Oberärzte: Dr. W. Reichenbach; Dr. J.-L. Robert; Dr. P. Siegenthaler.

Assistenten: Dr. K. Steinsiepe; Dr. P. Freiburghaus; Dr. F. Beyeler; Dr. J. Agyeman; Dr. K. Kläy; Dr. F. Mavaddat.

**Klinik für Orthopädie und Chirurgie des Bewegungsapparates**

Inselepital, Bettenhochhaus (64 21 11/64 22 22)

Chefarzt: Prof. Dr. M. E. Müller.

Sekretariat: H. Marbach.

Oberarzt und Chefarzt-Stellvertreter: Dr. P. Wettstein.

Oberärzte: Dr. R. Ganz; Dr. R. Hehl; Dr. H. Riesen.

Konsiliarier für Polyarthritiden: Dr. H. Ch. Meuli\*\*.

Konsiliarier für Wirbelsäulenverkrümmungen: Dr. G. Henke\*\*.

Assistenten: P. Engelhardt; Dr. I. Hollaert\*\*; Dr. M. Ivanov; Dr. M. Izadpanah; Dr. R. P. Meyer; Dr. R. Müller; Dr. B. Noesberger; Dr. U. Saxer; Dr. V. Simunovic; Dr. J.-M. Scholler; Dr. N. Tamouridis; Dr. A. Zanoni (beurlaubt).

Leiter des Labors für experimentelle Orthopädie: Dr. H. U. Debrunner.

Assistent des Labors für experimentelle Orthopädie: A. Wettstein, Ing. ETH.

**Urologische Universitätsklinik, Inselspital (64 21 11)**

Direktor: Prof. Dr. E. Zingg.

Sekretariat: R. Motta.

Oberärzte: Dr. R. Tscholl; Dr. O. Sebeseri.

Assistenten: Dr. P. Héritier; Dr. P. Spreng; Dr. J. E. Mayer; Dr. R. Leuppi; Dr. H. Spycher; Dr. A. Lenzin; Dr. F. Tettamanti; Dr. U. Keller.

**Chirurgische Kinderklinik und Poliklinik, Inselspital, Freiburgstrasse 23 (64 21 11)**

Direktor und Chefarzt: Prof. Dr. M. Bettex.

Sekretariat: D. Atzenweiler.

Oberarzt und Chefarzt-Stellvertreter: Dr. G. Kaiser.

Oberärztin: Dr. M. Kummer-Vago.

Konsiliaris für Myelomeningocelenfragen: PD Dr. Fr. Kuffer\*\*.

Konsiliaris für Kieferorthopädie bei Spaltträgern: Dr. med. dent. B. Graf-Pinthus\*\*.

Assistenten: Dr. C. Bretscher-Dutoit; Dr. K. Frey; Dr. W. Hackenbruch; Dr. J. Kubr; Dr. C. Molitor; Dr. M. Schärer; Dr. B. Winkler-Glauser.

**Chirurgische Universitätsklinik am Tiefenauspital (23 04 73)**

Direktor: Prof. Dr. L. Eckmann.

Sekretariat: A. Gerspach.

Oberärzte: Dr. G. Baumgartner\*\*, Dr. A. Gassmann; Dr. M. Ledermann\*\*.

Assistenten: Dr. W. H. Boltze\*\*, Dr. H. Fehr\*\*, Dr. F. Guala\*\*, Dr. F. Güney\*\*, Dr. P. Juchli\*\*, Dr. K. Kläy\*\*, Dr. R. Kehrl\*\*, Dr. A. Lenzin\*\*, Dr. Th. Urwyler; Dr. U. Wehrli.

Anästhesie: Dr. H. Marty, leitende Ärztin\*\*, Dr. J. Hefti\*\*.

Lektoren: Dr. L. Blöchliger; Dr. R. Girardin; PD Dr. H. Sturzenegger.

**Abteilung für experimentelle Chirurgie, Inselspital (64 21 11)**

Leiter: Prof. Dr. P. Lundsgaard-Hansen.

Sekretariat: S. Thüler.

Oberarzt: Dr. W. Schilt.

Assistenten: Dr. M. Kuhn\*\*, Dr. J. Pachlopnik\*\*, Dr. E. Pappova\*\*.

**Anaesthesieabteilung der Universitätskliniken Inselspital (64 21 11)**

Chefarzt: Prof. Dr. B. Tschirren.

Sekretariat: M. Sinzig.

Leitender Arzt der Abteilung für Reanimation und Intensivbehandlung: Dr. F. Roth\*\*.

Stellvertreterin des Chefarztes: Dr. M. Bachofen.

Oberärzte: Dr. W. Mühlemann; Dr. B. Kohlschütter\*\*, Dr. V. Stojanovic\*\*, Dr. H. Schaar\*\*, Dr. H. Waldvogel.

Assistenten: Dr. M. Modestin; Dr. K. Akrman; Dr. F. Hess; Dr. R. Hodel; Dr. M. Jell; Dr. J. Janett\*\*, Dr. A. James\*\*, Dr. H. Baur\*\*, Dr. P. Sandoz\*\*, Dr. R. Gerber; Dr. A. Scheidegger; Dr. K. Sturzenegger; Dr. K. Wyss; Dr. M. Knuchel\*\*, Dr. F. Leutenegger\*\*, Dr. A. Lehmann\*\*, Dr. E. Rubli; Dr. R. Kraemer; Dr. B. Gautschy\*\*, Dr. A. Steiner; Dr. F. Mayer\*\*, Dr. M. Schilt\*\*, Dr. Ch. Kurt; Dr. H. P. Friedli\*\*.

**Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik im Kantonalen Frauenspital  
Schanzeneckstrasse 1 (23 03 33)**

Direktor: Prof. Dr. M. Berger.

Sekretariat: E. Zbinden.

Oberärzte: Dr. R. Moser (Chefarzt-Stellvertreter); Dr. B. Geiser; Dr. J. Hiba; Dr. A. Fabyan; Dr. U. Wirth.

Assistenten: Dr. E. Sacha; Dr. A. James; Dr. J. Balmer; Dr. W. Ryser; Dr. R. Staub; Dr. R. Stockmann; Dr. T. Meszaros; Dr. B. Baur; Dr. J. Gunti; Dr. H.-P. Thenisch; Dr. Cl. Bavaud; Dr. H. Gerber; Dr. J. Kuchen; Dr. A. Aljinovic.

Chefarzt der Abteilung für Perinatalogie: Prof. Dr. G. von Muralt.

Assistenten: Dr. Ch. Bigler; Dr. J. Götz; Dr. V. Sautter; Dr. A. Kohlschütter.

Chefarzt der Abteilung für Anästhesie: Prof. Dr. B. Tschirren.

Oberarzt: vakant.

Assistenten: Dr. H. Schaer; Dr. P. Sandoz; Dr. M. Srikrishnan.

Chefarzt der Abteilung für Radiologie: Prof. Dr. A. Zuppinger.

Oberarzt: Dr. E. Walther.

Leiter des zytologisch-bakteriologischen Laboratoriums: Dr. I. Delnon.

Assistent: Dr. O. Müller.

Leiter des chemischen Laboratoriums: PD Dr. J.-P. Colombo.

Leiter des hämatologischen Laboratoriums: Prof. Dr. E. A. Beck.

Leiter der Hormonsprechstunde: Dr. B. Geiser.

Leiter der Sprechstunde für Familienplanung: Dr. J. Balmer.

Leiter der Varizensprechstunde: Dr. J. Kohler.

#### **Klinik und Poliklinik für Haut- und venerische Krankheiten**

**Klinik:** Inselspital (64 21 11), **Poliklinik:** Freiburgstrasse 34 C

(Frauen 64 22 18, Männer 64 22 19)

Direktor: Prof. Dr. A. Krebs.

Sekretariat: A. Zingg.

Oberärzte: Dr. L. Zala; Dr. F. E. Brun.

Assistenten: Dr. A. Meyer; Dr. R. Faessler; Dr. J.-P. Gabbud; Dr. P. Hofer; Dr. R. G.

Panizzon; Dr. B. Hopf; Dr. A. Guntern; Dr. D. de Sépibus.

Klinisch-chemisches Forschungslabor: Oberassistent: Dr. A. Omar.

Assistentin: Dr. E. Probst.

#### **Institut für klinische Immunologie (64 22 85)**

Direktor: Prof. Dr. A. de Weck.

Sekretariat: U. Bomhardt.

Oberarzt: Dr. H. Spengler.

Oberassistenten: PD Dr. phil. C. H. Schneider; Dr. med. vet. S. Lazary\*.

Assistenten: Dr. W. Friedrich; Dr. A. Geczy\*; Dr. C. L. Geczy\*\*; Dr. M. Koleckarova;

Dr. E. Rivera-Vega; Dr. O. Toffler.

#### **Psychiatrische Universitätsklinik**

Bolligenstrasse 117, 3072 Bern-Ostermundigen (51 24 11)

Direktor: Prof. Dr. H. Walther.

Sekretariat: V. Hostettler.

Vizedirektoren: Prof. Dr. K. W. Bash; PD Dr. F. Cornu.

Oberärzte: Dr. F. Ammann; Dr. E. Dorner; Dr. K. Hablützel; Dr. E.-R. Müllener.

Assistenten: Dr. D. Anagnostis; Dr. D. Bärtschi; Dr. V. Bartlome; Dr. L. Bornand; Dr. F.

Brun-del-Re; Dr. H. Fankhauser; Dr. A. Felkay; Dr. B. Mürger; Dr. J.-P. Pauchard;

Dr. P. Ramel; Dr. E. Saxer; Dr. G. Schinke; Dr. E. Schmid; Dr. E. Schmutz; Dr. Chr.

Sollberger; Dr. R. Tanner; Dr. U. v. Wartburg; Dr. U. Wimmer; Dr. J. Kulicka (Internist).

Diplompsychologen: Dr. D. Gruden; Dr. M. Rhi-Möckli; H. P. Müller\*\*.

**Hirnanatomisches Institut (51 24 11)**

Leiter: Prof. Dr. G. Pilleri.

Assistenten: Dr. M. Gühr; Dr. C. Kraus.

**Psychiatrische Universitätspoliklinik, Hügelpweg 2 (24 15 51)**

Direktor: vakant.

Sekretariat: B. Hagen.

Vizedirektor: Dr. J. Hodel.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter: Lektor Dr. G. Lukács.

Oberärzte: Dr. Ch. Linck; Dr. E. Serrano.

Assistenzärzte: Dr. P. Lukès; Dr. M. Trapp; Dr. J. Colombo; Dr. A. Trapp; Dr. H. Schoch;

Dr. J. Modestin; Dr. B. Gschwend; Dr. W. Sonderegger; Dr. M. Voegelin.

Diplompsychologen: Dr. J. Bergold, Lektor; Dr. A. Blaser, Lektor; Dr. H. Salvisberg;

M. Fryba.

Soziologe: Dr. A. Gebert.

**Jugendpsychiatrische Poliklinik der Universität, Effingerstrasse 12 (25 26 85)**

Direktor: Prof. Dr. W. Züblin.

Chefarzt-Stellvertreter: Dr. W. Jahn.

Oberärzte: Dr. J. Maqun; Dr. B. Sumanac.

Assistenzärzte: R. Fiechter; W. v. Lerber.

**Medizinische Kinderklinik und Poliklinik der Universität Bern,**

Inselspital, Freiburgstrasse 23–25 (64 21 11)

Direktor und Chefarzt: Prof. Dr. E. Rossi.

Sekretariat: R. Studer.

Stellvertretender Direktor und Abteilungsleiter für Kinderneurologie: PD Dr. F. Vassella.

Abteilungsleiter für Gastroenterologie: Prof. Dr. B. Hadorn.

Abteilungsleiter für Entwicklungsstörungen: Prof. Dr. N. Herschkowitz.

Abteilungsleiter für Pädiatrische Nephrologie: PD Dr. O. Oetliker.

Oberärzte: Dr. E. Bossi; Dr. V. D'Apuzzo; Dr. H. Gaze; Dr. R. Hagmann; PD Dr. D. Kai-

ser\*; Dr. H. Moser; Dr. A. Rubinstein (beurlaubt); Dr. F. Stocker; PD Dr. H. Wagner\*;

PD Dr. J. W. Weber; PD Dr. U. Wiesmann; Dr. K. Zuppinger.

Assistenzärzte: Dr. Ch. Bigler; Dr. F. Binkert; Dr. D. Bracher; Dr. D. Bretscher; Dr. T.

Burkart\*; Dr. J. Carson; Dr. V. Da Silva; Dr. B. Defaleu; Dr. Y. Eto\*; Dr. M. Gasser;

Dr. S. Giambonini; Dr. R. Hochuli; Dr. K. Hofmann\*; Dr. P. Janka\*\*; Dr. M. Kacina;

Dr. P. Kehrl; Dr. F. König; Dr. R. Krämer; Dr. M. Mariotti; Dr. J. Pfenniger; Dr. L.

Rossi\*\*; Dr. V. Sautter; Dr. J. Schild; Dr. A. Schneider; Dr. B. Schütt; Dr. H. P. Schwarz;

Dr. A. Tonnella; Dr. D. Tromp; Dr. J. G. Völker; Dr. A. Wuilloud.

Kinderpsychologie: Dr. U. Wälti; M. Künzler\*\*; R. Kaufmann\*; M. Lutz\*.

Kinderpsychiatrie: Dr. D. Morf.

**Augenklinik und Poliklinik, Inselspital (64 29 02)**

Direktor: Prof. Dr. P. Niesel.

Sekretariat: M. Sauerländer.

Chefarzt: PD Dr. G. Eisner.

Abteilungsleiter: PD Dr. B. Gloor.

Oberärzte: Prof. Dr. F. Fankhauser; Dr. E. Cabenard; Dr. S. Hulliger.

Assistenten: Dr. M. Oppong; Dr. A.-F. Bétrix; Dr. Ch. Ramel; Dr. H. Kräuchi; Dr. B.

Kwasny; Dr. L. Rokos; Dr. R. Leuenberger; Dr. W. Plüschke.

**Klinik und Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Halsleiden,**  
Inselspital (Klinik 64 29 24, Poliklinik 64 29 41)

Direktor: Prof. Dr. F. Escher.

Sekretariat: H. Hügli.

Chefärzte: Prof. Dr. M. Neiger; Prof. Dr. E. Loebell.

Oberärzte: Dr. R. Nyffenegger; Dr. P. Arni.

Stellvertretender Oberarzt: vakant.

Assistenten: Dr. M. Queloz; Dr. P. Javor; Dr. W. Wimmer; Dr. H. Marti; Dr. U. Lütolf;  
Dr. A. Lahovary; Dr. F. Kacina; Dr. B. de Uthemann; Dr. K. Pesa.

Hör-, Stimm- und Sprachabteilung (64 29 28).

Oberärztin: Dr. M. Valenta.

Assistenten: Dr. D. Padovani; Dr. O. Bernath\*\*.

**Pathologisches Institut, Freiburgstrasse 30 (64 32 11)**

Direktor: Prof. Dr. H. Cottier.

Sekretariat: L. Staub.

Leiter der Abteilung für Zellbiologie und experimentelle Krebsforschung: Prof. Dr.  
R. Schindler.

Leiter der Abteilung für Unterricht: Prof. Dr. B. Roos.

Leiter der Abteilung für Immunpathologie: Prof. Dr. M. W. Hess.

Leiter des Laboratoriums für Zytodiagnostik: Prof. Dr. P. A. Grétilat.

Externer Oberarzt für hämatologische Pathologie: PD Dr. H.-J. Huser.

Leiter des Laboratoriums für Zytogenetik: PD Dr. P. Auf der Maur.

Leiter des Laboratoriums für Immunpathologie: PD Dr. H.-U. Keller.

Oberärzte im Tumoruntersuchungsamt: Dr. H. Bürki; Dr. G. Locher; Dr. P. Luscieti;  
Dr. E. Pedrinis.

Oberarzt der Abteilung für Zellbiologie und experimentelle Krebsforschung: Dr. J. C.  
Schaer.

Assistenten: Dr. R. Dreher; R. Friedyung; Dr. R. Hartenbach; H. Hirsiger; Dr. J. Schädell;  
Dr. Th. Schaffner\*; Dr. A. Zimmermann; Dr. Ch. Baumgartner; Dr. Ch. Grob; Dr. B. Huber;  
Dr. Th. Hubschmid; Dr. H. Läng; Dr. G. Brun del Re; Dr. M. Walther; Dr. L. Giesen;  
Dr. G. Sennwald; Dr. F. Streit; Dr. R. Mordasini; Dr. W. Lauterburg; Dr. H. Hunkeler;  
Dr. R. Kraft; Dr. Th. Rohrer.

**Pathophysiologisches Institut, Hügelweg 2 (24 27 24)**

Direktor: Prof. Dr. H. Fleisch.

Sekretariat: B. Gyger.

Oberassistenten: Dr. J.-P. Bonjour; Dr. R. Felix; Dr. M. Touabi.

Technische Beamtin: Dr. S. Bisaz.

Wissenschaftliche Assistenten: Dr. B. Haldimann; Dr. U. Gebauer\*\*; Dr. D. Guillard\*;  
Dr. T. Hansen\*\*; Dr. U. Trechsel; Dr. U. Tröhler.

Gast: Prof. Dr. C. Dowse.

Hauswart: O. von Allmen.

**Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie**

Friedbühlstrasse 51 (64 32 55), Untersuchungsabteilungen (64 32 65)

Direktor: Prof. Dr. D. Jachertz.

Sekretariat: S. Fuhrer.

Abteilungsleiter: Prof. Dr. G. Lebek; Dr. E. Hahn; Dr. G. Siegl.

Oberärzte: Dr. A. Novak; Dr. M. Stanic.

Assistenten: Dr. U. Schilt; Dr. M. Gautschi; Dr. H. Lemke; Dr. M. Brentano; H. Widmer; E. Palatini.

Hauswart: W. Wyssenbach.

**Institut für Sozial- und Präventivmedizin, Waldheimstrasse 18 (23 89 57)**

Direktor: Prof. Dr. Th. Abelin.

Sekretariat: B. Macquat.

Oberarzt: Dr. J. C. Vuille.

Assistenten: Dr. R. Gass; Dr. A. Papernitzki\*; M. Rothenbühler\*.

Sozialarbeiter: A. Jossen.

**Pharmakologisches Institut, Friedbühlstrasse 49 (64 32 81)**

Direktoren: Prof. Dr. H. Reuter; Prof. Dr. W. Wilbrandt.

Sekretariat: T. v. Schulthess.

Oberassistenten: Dr. P. Bally; PD Dr. G. F. Fuhrmann.

Assistenten: Dr. H. Porzig; Dr. J. Stucki; U. Honegger; H. Jundt.

Externe Mitarbeiter: PD Dr. G. Häusler\*\*; PD Dr. G. Stille\*.

**Institut für Klinische Pharmakologie, Friedbühlstrasse 49 (64 31 91/64 25 20)**

Direktor: Prof. Dr. R. Preisig.

Stellvertretender Direktor: PD Dr. G. Paumgartner.

Sekretariat: A. Fischer; E. Börlin; H. Bürki\*\*.

Oberärzte: PD Dr. J. Bircher (beurlaubt); Dr. G. Egger\*.

Assistenten: Dr. I. Gikalov; Dr. B. Krauer; A. Küpfer\*; Dr. J. Reichen; Dr. I. Robert;

Dr. K. von Bergmann\*\*.

**Pharmazeutisches Institut, Sahlstrasse 10 (65 41 71)**

Direktor: Prof. Dr. H. Mühlemann.

Sekretariat: N. Junker.

Pharmazeutische Chemie: Prof. Dr. W. Wiegrebe.

Galenische Pharmazie: Prof. Dr. H. Mühlemann.

Pharmakognosie: Prof. Dr. E. Steinegger.

Dozentin: Prof. Dr. I. Tschudi.

Oberassistent: Lektor Dr. N. Tüller.

Assistenten: P. Brunner; H. B. Ernst; H. Dietiker; H. Stephan; S. Scheurer; P. Horrisberger; L. Wehrhahn; F. F. Perollaz; B. Rohrbach.

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Dr. C. Williner\*\*; R. Kämpf\*\*.

Hauswart: O. Ellenberger.

**Gerichtlich-medizinisches Institut, Bühlstrasse 20 (65 84 11)**

Direktor: Prof. Dr. E. Läubli.

Sekretariat: M. E. Mettler.

Oberarzt: Dr. A. R. Stofer.

Chemische Oberassistenten: Dr. L. Ulrich; Dr. G. Langer.

Assistenzarzt: H. Zweig, med. prakt.

Oberassistent für Anthropologie: Dr. R. Siegl.

Assistent für Anthropologie: Dipl. Biol. M.-L. Mullis.

Hauswart: F. Kähr.



## **Zentrales Strahleninstitut, Inselspital (64 21 11)**

Direktor: vakant.

Sekretariat: vakant.

Vizedirektor: Prof. Dr. W. A. Fuchs.

### **Röntgendiagnostische Abteilung**

Chefarzt: Prof. Dr. W. A. Fuchs.

Oberärzte: PD Dr. E. Voegeli; Dr. M. Haertel; Dr. A. J. Jonutis; Dr. H. Tschäppeler.

Assistenten: Dr. P. Brutschin; Dr. B. Cueni; Dr. L. Foderà Pierangeli; Dr. G. Galeazzi; Dr. R. Kunz; Dr. R. Kwasny; Dr. R. Lys; Dr. P. Probst; Dr. J. K. Triller; Dr. K. Vgenopoulos; Dr. F. Wälti; Dr. W. A. M. Zaunbauer.

### **Neuroradiologische Abteilung**

Chefarzt: Prof. Dr. P. Huber.

Oberarzt: Dr. R. Rivoir.

Assistent: Dr. B. Lanzrein.

### **Nuklearmedizinische Abteilung**

Leiter: PD Dr. H. Rösler.

Oberärztin: Dr. J. A. Kinser.

Assistenten: Dr. J. G. Magun; Dr. M. Ramos; Dr. M. Frick.

Physiker: Dr. U. Noelpp.

### **Klinik für Strahlentherapie**

Chefarzt: Prof. P. C. Veraguth.

Sekretariat: vakant.

Wissenschaftlicher Oberassistent: Dr. G. Poretti.

Oberärzte: Dr. E. Walther; Dr. E. A. Bleher.

Assistenten: Dr. R. Greiner; Dr. Skaleric; P. Vock; Dr. R. Binswanger; Dr. V. Schneeberger; Dr. M. Schmutz.

### **Onkologische Abteilung**

Leiter: PD Dr. K. W. Brunner.

Oberärzte: Dr. R. Sonntag; Dr. K. Batz.

Assistenten: Dr. H. J. Rysset; Dr. L. Tschopp\*\*; Dr. A. Radvila.

### **Zahnmedizinische Kliniken, Freiburgstrasse 7 (64 25 72)**

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Dr. O. Neuner.

Sekretariat der Direktion (64 25 72).

Hauswart: H. Streit (64 25 52).

### **Klinik für Kiefer- und Gesichtschirurgie (Poliklinik 64 25 66)**

Direktor: Prof. Dr. Dr. O. Neuner.

Sekretariat: K. Oppikofer (64 25 63).

Oberassistenten: Dr. W. Adlivankine; Lektor Dr. H.-K. Schegg.

Assistenten: W. Meyer; L. Weiss; B. Streich; S. Conod; Dr. G. Kaldarar; Dr. G. von Allmen; Dr. W. Kaczala.

### **Klinik für Zahnerhaltung (Anmeldung 64 25 80)**

Direktor: Prof. Dr. A. Schroeder (64 25 71).

Sekretariat (64 25 70).

Oberassistenten: Dr. C. Schmid; Dr. P. Hotz.

Externe Oberassistenten: Lektor Dr. P. Guldener; Lektor Dr. A. Gaerny; Dr. F. Piatti; Dr. B. Lütolf; Dr. E. Leuenberger; Dr. D. Chappuis; Dr. R. Buzzi; Dr. M. Hänggi.

Assistenten: Dr. U. Meyer; H. P. Bühlmann; Dr. Ch. Zraggen; J. F. Roulet.

### **Klinik für Zahnärztliche Prothetik**

Direktor a. i.: Prof. Dr. E. Jahn (64 25 77).

Klinikchef: Lektor Dr. A. H. Geering (64 25 87).

Sekretariat: V. Pillichody (64 25 87).

Oberassistent: Dr. D. Krebs.

Externe Oberassistenten: Lektor Dr. E. Schär; Lektor Dr. R. Cléménçon; Dr. Ch. Beyeler;

Dr. A. Frischknecht; Dr. S. Wüthrich; Dr. K. Bigler.

Assistenten: U. Zraggen; D. Kramer; J. Hess.

### **Klinik für Kieferorthopädie**

Direktor: Prof. Dr. P. Herren (64 25 91).

Sekretariat: C. Rui (64 25 91).

Oberassistenten: Lektor Dr. A. Demisch; Dr. H. J. Aufdermaur; Dr. E. Graf; Dr. B. Tschan;

Dr. J. Weber; Dr. P. Müller.

Assistenten: Chr. Westermann; K. Gisi; R. Baumann; H. U. Keller; M. Panzera.

### **Klinik für Kronen- und Brücken-Prothetik**

Direktor: Prof. Dr. E. Jahn (64 25 77).

Sekretariat: E. Lerch (64 25 89).

Oberassistent: Dr. P. Jermann (64 25 36).

Externe Oberassistenten: Dr. W. Lang; Dr. M. Liechti; Dr. E. Schürch; Dr. Ch. Dähler;

Dr. H.-J. Bosshard; Dr. R. Lehmann.

Assistenten: F. Rothen; M. Hulliger; H. Kohler.

### **Abteilung für Parodontologie**

Abteilungsleiter: Prof. Dr. H. Graf (64 25 41).

Sekretariat: U. Némé (64 25 99).

Externe Oberassistenten: Dr. J.-P. Bernimoulin; Dr. F. Robert-Tissot; Dr. R. Saladin.

Assistenten: C. Kohler-Boutellier; Dr. H.-J. Aeberhard.

### **Theodor-Kocher-Institut, Freiestrasse 1 (65 41 41)**

Verwaltungskommission: Präsident: vakant.

Mitglieder: Prof. Dr. U. Leupold; Prof. Dr. M. Lüscher; Prof. Dr. R. Schindler;

Prof. Dr. F. Steck; Prof. Dr. E. Schumacher.

Leiter: Prof. Dr. P. von Tavel.

Sekretariat: D. Pasche.

Mitarbeiter: Prof. Dr. E. F. Lüscher (65 41 49); Dr. M. Bertschmann; Dr. R. Käser\*; Dr.

P. Massini\*; Dr. Sh. Pfueller\*; Prof. Dr. P. Zahler\*\* (65 41 53).

Zentrale Apparatewerkstatt: W. Bolliger (65 41 46).

### **Kliniken, die am klinischen Unterricht beteiligt sind**

**Kantonsspital Aarau**, Pädiatrische Abteilung (064 22 36 31 / 22 37 31).

Chefarzt: PD Dr. E. Gugler.

**Städtisches Krankenhaus Baden** (051 26 16 91).

Medizinische Abteilung: Chefarzt: PD Dr. Ch. Vorburger.

Geburtshilflich-gynäkologische Abteilung: Chefarzt: Prof. Dr. H. Stamm.

**Zieglerspital Bern** (53 28 21).

Medizinische Abteilung: Chefarzt: Prof. Dr. R. V. Hoigné.

Chirurgische Abteilung: Chefarzt: Lektor Dr. G. Moser.

**Säuglingsspital Elfenau Bern (44 06 57).**

Chefarzt: Lektor Dr. R. Tobler.

**Bezirksspital Biel, Geburtshilflich-gynäkologische Abteilung (032 2 97 71).**

Chefarzt: Prof. Dr. U. Herrmann.

**Bezirksspital Burgdorf, Chirurgie (034 2 31 21).**

Chefarzt: Prof. Dr. H. Stirnemann.

**Bezirksspital Langenthal (063 2 20 24).**

Chirurgische Abteilung: Chefarzt: Dr. H. Lüdi.

Orthopädisch-traumatologische Abteilung: Chefarzt: Dr. A. Mumenthaler.

**Kantonsspital Luzern (041 25 11 25 / 25 30 60).**

Medizinische Abteilung: Chefarzt: Prof. Dr. B. Truniger.

Pädiatrie: Chefarzt: Prof. Dr. O. Tönz.

**Psychiatrische Klinik Münsingen (92 08 11).**

Direktor: Prof. Dr. R. Wyss.

**Kantonsspital Olten (062 22 33 33).**

Medizinische Abteilung: Chefarzt: Prof. Dr. S. Fankhauser.

Chirurgie: Chefarzt: Dr. W. Laube.

Gynäkologie und Geburtshilfe: Chefarzt: PD Dr. F. Roth.

**Bürgerspital Solothurn (065 2 60 22).**

Medizinische Abteilung: Chefarzt: Prof. Dr. S. Moeschlin.

Chirurgie: Chefarzt: Dr. W. Maurer.

**Preise****Fakultätspreise**

Fällig auf den 15. Mai 1974: «Stoffwechselstörungen bei Oligophrenie.»

Fällig auf den 15. Mai 1975: «Die Muskelschwäche bei Hypothyreose. Klinische und elektrophysiologische Aspekte.»

## Lehrveranstaltungen

**Anmeldung**

Alle Studenten müssen das Personalblatt des Dekanats (nicht zu verwechseln mit Fragebogen des Rektorats!) sorgfältig ausgefüllt an R. Woker, Physiologisches Institut, Bühlplatz 5, 3012 Bern, schicken. Der Einsendetermin wird auf dem Personalblatt bekanntgegeben.

Der Halbjahreskurs dauert

- für das 1. und 2. vorklinische Jahr: vom 16. 4.–28. 6. 1974.
- für das 1. klinische Jahr: vom 16. 4.–6. 7. 1974.
- für das 2. und 3. klinische Jahr: ab 15. April gemäss individuellen Rotationsplänen.
- für das 4. klinische Jahr: ab 1. Juni, gemäss individuell zusammengestellten Programmen, mindestens 8 Monate.

**Lehrveranstaltungen nach dem neuen Studienplan****Veranstaltungen des 1. Jahres (1. vorklinisches Jahr)**

4001 Koordinierte Vorlesung in Biochemie, Zellbiologie, Genetik und Psychologie.  
Laut Stundenplan.

Verantwortliche Koordinatoren: Prof. E. R. Weibel, Prof. P. Tschumi

## **Veranstaltungen des 2. Jahres (2. vorklinisches Jahr)**

4002 Koordinierte Vorlesung in Biochemie, Morphologie und Physiologie, Psychologie. Laut Stundenplan. Verantwortlicher Koordinator: Prof. **E. R. Weibel**

Die Praktika sind bei den einzelnen Fächern aufgeführt und müssen einzeln ins Testatbuch eingetragen werden.

## **Veranstaltungen des 3. Jahres (1. klinisches Jahr)**

4003 Klinisch-theoretischer Unterricht (KT): Interdisziplinär koordinierte Vorlesung der klinischen Untersuchungsmethoden und der Pathophysiologie, abgehandelt nach Themenbereichen. Laut Stundenplan. Verantwortlicher Koordinator: Prof. **H. Fleisch**

4004 Grundfächer (GF): Koordinierte Vorlesung der Allgemeinen Pathologie, Mikrobiologie, Immunologie und Pharmakologie. Laut Stundenplan.  
Allgemeine Pathologie Prof. **H. Cottier**  
Mikrobiologie und Immunologie Prof. **D. Jachertz**  
Pharmakologie Prof. **M. Reuter** und **W. Wilbrandt**  
Pathologisch-historischer Kurs. Prof. **H. Cottier**

4005 Gruppenunterricht: Vier Halbtage pro Woche. Durchgeführt an den verschiedenen Universitätskliniken, Lehrspitälern und Instituten laut Spezialplan. Verantwortlicher Koordinator: Prof. **R. Hoigné**

## **Veranstaltungen des 4. und 5. Jahres (2. und 3. klinisches Jahr)**

4006 Systematisch-koordinierte Vorlesung (SV): Es werden Klinik, Pathophysiologie, Pathologie, Aetiologie, Epidemiologie und Prävention sowie Therapie und Betreuung der wichtigsten Krankheitsgruppen nach Themenbereichen geordnet abgehandelt. Diese Veranstaltung erstreckt sich über vier Semester. Laut Stundenplan. Verantwortlicher Koordinator: Prof. **H. Cottier**

4007 Blockunterricht des 4. Jahres (2. klinisches Jahr): An den Universitätskliniken und -instituten und an den Lehrspitälern der Stadt Bern werden die Studenten in verschiedenen langen, für die einzelnen Disziplinen unterbrochenen Perioden, theoretisch und praktisch unterrichtet (siehe auch 5. Jahr):  
Innere Medizin 6 Wo, Chirurgie 5 Wo, Pathologie 6 Wo, Pädiatrie 6 Wo\*, Gynäkologie und Geburtshilfe 5 Wo, Ophthalmologie 4 Wo, Radiologie und Dermatologie 4 Wo, Neurologie 2 Wo\*. (\* Diese Blockperioden werden nur einmal, im 4. oder 5. Jahr, belegt.) Verantwortlicher Koordinator: Prof. **F. Reubi**

4008 Blockunterricht des 5. Jahres (3. klinisches Jahr): Analog dem Blockunterricht des 2. klinischen Jahres. Es werden folgende Spitäler in den Unterricht einbezogen: Kantonsspital Luzern, Städt. Krankenhaus Baden, Kantonsspital Aarau, Kantonsspital Olten, Bürgerspital Solothurn, Bezirksspital Burgdorf, Bezirksspital Biel, Bezirksspital Langenthal, Psychiatrische Klinik Waldau, Psychiatrische Klinik Münsingen, ORL Inselspital.  
Innere Medizin 5 Wo, Chirurgie 4 Wo, Psychiatrie 4 Wo, ORL 4 Wo, Pädiatrie 6 Wo\*, Gynäkologie und Geburtshilfe 5 Wo\*. (\* Diese Blockperioden werden nur einmal, im 4. oder 5. Jahr, belegt.) Verantwortlicher Koordinator: Derselbe

4009 Klinisch-pathologische Besprechungen (KPB). Laut Stundenplan. Verantwortlicher Koordinator: Prof. **J. Hodler**

4010 Klinische Falldemonstrationen (FD): Laut Stundenplan. Verantwortlicher Koordinator: Prof. **G. Riva**

## **Nicht integrierte Spezialvorlesungen (NIV). Laut Stundenplan**

4011	Sozial- und Präventivmedizin.	<b>Prof. Th. Abelin</b>
4012	Gerichtsmedizin.	<b>Prof. E. Läubli</b>
4013	Geschichte der Medizin.	<b>PD E. Fischer</b>
4014	Psychiatrie.	<b>N. N.</b>

## **Veranstaltungen des 6. Jahres (4. klinisches Jahr)**

4015	Wahlstudienjahr: Im Rahmen von Wahlprogrammen wird an klinischen und nichtklinischen Ausbildungsstätten der Universitäten oder anderer geeigneter Institutionen in der Schweiz oder im Ausland theoretisch und praktisch unterrichtet. Verantwortlicher Koordinator:	<b>Prof. P. Huber</b>
------	--	-----------------------

## **Veranstaltungen nach Fächern und Dozenten geordnet**

4016	Seminar über Probleme der heutigen Medizin. Laut Stundenplan.	<b>Lektor U. Frey</b>
------	---	-----------------------

## **Ausbildungs- und Examensforschung**

4017	Arbeiten im Institut. Halb- oder ganztägig.	<b>Prof. H. G. Pauli</b>
4018	Seminar über Ausbildungsforschung. Gemeinsam mit den wissenschaftlichen Mitarbeitern des Instituts. Donnerstag 14–16.	<b>Derselbe</b>

## **Anatomie**

- Systematische Morphologie (Art. 49b 1). Gemeinsam mit den Proff. Schenk, Feremutsch, PD Tranzer und den Lektoren Gil und Olah. Siehe Nr. 4002.  
**Prof. E. R. Weibel**
- Mikromorphologischer Kurs (Art. 49c 7). Gemeinsam mit Prof. Weibel, PD Tranzer, Lektoren Olah und Gil.  
**Prof. R. K. Schenk**  
Siehe auch Nr. 4002. **Derselbe**
- Makromorphologischer Kurs. Gemeinsam mit Lektorin Révész, Lektor Dbaly und Oberassistent Novozamsky.  
**Prof. K. Feremutsch**  
Siehe auch Nr. 4002. **Derselbe**  
Siehe auch Nr. 4002. **PD J. P. Tranzer**  
Siehe auch Nr. 4002. **Lektorin E. Révész**  
Siehe auch Nr. 4002. **Lektor A. Olah**  
Siehe auch Nr. 4002. **Lektor J. Dbaly**  
Siehe auch Nr. 4002. **Lektor J. Gil**

## **Physiologie**

- Allgemeine Biophysik (Art. 49b 4). Gemeinsam mit den Proff. Müller, Portzehl und Held. Im Rahmen der Lehrveranstaltung Nr. 4001. Laut Stundenplan.  
**Prof. S. Weidmann**
- Physiologie (Art. 49 b 4). Gemeinsam mit den Proff. P. Müller, Portzehl, Held und Koella. Im Rahmen der Lehrveranstaltung Nr. 4002. Laut Stundenplan.  
**Derselbe**
- Übungen zur allgemeinen Biophysik (Art. 49c 9). Gemeinsam mit den Proff. Weidmann, P. Müller, Held, PD McGuigan und Lektor Oetliker. Im Rahmen der Lehrveranstaltung Nr. 4001. Laut Stundenplan. **Prof. H. Portzehl**

- Physiologie-Praktikum (Art. 49c 9). Gemeinsam mit den Proff. Weidmann, Portzehl, Held, PD McGuigan und Lektor Oetliker. Im Rahmen der Lehrveranstaltung Nr. 4002. Laut Stundenplan.  
 Siehe Nrn. 4001, 4002. Prof. **P. Müller**  
 Siehe Nr. 4002. Prof. **D. Held**  
 Siehe Nrn. 4001, 4002. Prof. **W. P. Koella**  
 Siehe Nrn. 4001, 4002. PD Dr. **McGuigan**  
 Siehe Nrn. 4001, 4002. Lektor Dr. **H. Oetliker**

### **Biochemie**

- Biochemie I für Mediziner (Art. 49b 5). Gemeinsam mit den Proff. Bickel, Walter und von Wartburg. Im Rahmen der Lehrveranstaltung Nr. 4001. Laut Stundenplan. Siehe Nrn. 4001, 4002. Prof. **H. Aebi**
- 4019 Repetitorium der Biochemie. Durchgeführt von den Oberassistenten Brodbeck und Gigon. Montag 17–19. Derselbe
- 4020 Arbeit im Laboratorium. Gemeinsam mit allen Dozenten für Biochemie. Derselbe
- Biochemischer Kurs I (Art. 49c 10). Gemeinsam mit den Proff. Aebi, Gey, von Wartburg, Walter, den PD Baggiolini, Furlan, Wagner, den Lektoren Kohler und Lauber, dem externen Mitarbeiter Bürgi. Im Rahmen der Lehrveranstaltung Nr. 4002. Prof. **H. M. Bickel**
- 4021 Biochemie II für Pharmazeuten. Mittwoch 16–18. Prof. **J. P. von Wartburg**
- 4022 Ausgewählte Kapitel der Biochemie. (Kolloquium für Vorgerückte.) Gemeinsam mit den Dozenten und Mitarbeitern des Instituts. Donnerstag 8.15–9.30. Prof. **P. Walter**
- 4023 Biochemie II für Studierende der Naturwissenschaften. Gemeinsam mit Dozenten der Phil.-nat. und der Medizinischen Fakultät. 3stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 4024 Immunchemie. Montag 17–18. Prof. **E. F. Lüscher**
- 4025 Biochemisches Praktikum für Doktoranden. Ganztägig. Derselbe

### **Geschichte der Medizin**

- Geschichte der Medizin (Art. 56d 27). Im Rahmen der nicht koordinierten Spezialvorlesung (NIV). Siehe Nr. 4013. PD **E. Fischer**

### **Pharmakologie**

- Pharmakologie I (Art. 54c 1 und Art. 54d 8). Im Rahmen der Vorlesung Grundfächer (GF) und des klinisch-theoretischen Unterrichts (KT). Gemeinsam mit PD Stille, Häusler, Dr. Bally. Prof. **H. Reuter**, Prof. **W. Wilbrandt**
- 4026 Arbeiten im Laboratorium. Dieselben

### **Hygiene und Medizinische Mikrobiologie**

- Mikrobiologie und Immunologie (Art. 54c 2), sowie Mikrobiologisch-immunologischer Kurs für Mediziner (Art. 54c 10). Im Rahmen des GF, des GU und der SV. Gemeinsam mit den Proff. Hässig, Hess, Barandun, de Weck, Lebek und PD Siegl. Siehe Nrn. 4004, 4005, 4006. Prof. **D. Jachertz**
- Epidemiologie und Seuchenbekämpfung (Art. 54d 23) im Rahmen der SV. Gemeinsam mit Prof. Lebek und PD Siegl. Laut Stundenplan. Derselbe
- 4027 Arbeiten im Laboratorium. Gemeinsam mit Prof. Lebek und PD Siegl. Ganztägig oder halbtägig. Derselbe

- 4028 Mikrobiologie und Hygiene für Pharmazeuten (mit Uebungen). Laut Stundenplan. Prof. **G. Lebek**
- 4029 Spezielle Mikrobiologie für Zahnmediziner, 2. Semester (mit Uebungen). 3-stündig. Laut Blockplan der zahnmedizinischen Kliniken. Derselbe
- 4030 Spezielle immunologische Arbeitsmethoden. Arbeiten im Laboratorium. Ganz-tägig. Auch während der Ferien. Prof. **F. M. Dietrich**

### Sozial- und Präventivmedizin

- Sozial- und Präventivmedizin (Art. 56d 22). Im Rahmen des KT und der SV. Prof. **Th. Abelin**  
 Siehe Nrn. 4003, 4006, 4011. Derselbe  
 Siehe Nrn. 4001, 4003, 4006. Lektor **U. Frey**  
 Siehe Nr. 4006. PD **E. Baur**

### Gerichtliche Medizin

Gerichtliche Medizin für Mediziner (Art. 56dd 22) sowie forensisch-medizinische Übungen (Art. 56c 39) werden im Sommersemester nicht gelesen.

### Pathologie

- Allgemeine pathologische Anatomie I und II (Art. 54c 4). Gemeinsam mit den Proff. Roos, Hess, PD Keller, PD Mühlethaler und Lektor Auf der Maur. Siehe Nr. 4004. Prof. **H. Cottier**
- Spezielle pathologische Anatomie I und II (Art. 54c 4). Diese Vorlesung wird nicht mehr als Einzelvorlesung abgehalten, sondern ist in der SV integriert. Gemeinsam mit den Proff. Roos, Riniker, PD Huser. Siehe Nr. 4006. Derselbe
- Klinisch-pathologische Besprechungen für das 2. und 3. klinische Jahr. Siehe Nr. 4009. Derselbe
- 4031 Klinisch-pathologische Besprechung für Examenskandidaten. Derselbe
- Verantwortlicher Koordinator für systematisch-koordinierte Vorlesung 2. und 3. klinisches Jahr. Siehe Nr. 4006. Derselbe
- Blockunterricht in Pathologie. 2. und 3. klinisches Jahr. Gemeinsam mit den Proff. Ross, Hess, Gréttlat, PD Keller, Lektor Auf der Maur. Siehe Nr. 4007. Derselbe
- Pathologisch-histologischer Kurs (Art. 54c 9). Laut Stundenplan. Siehe Nr. 4004. Prof. **B. Roos**
- 4032 Pathologisch-histologischer Kurs für Examenskandidaten. Nach Vereinbarung. Durchgeführt vom Oberarzt. Derselbe
- Verantwortlicher für die Durchführung des Blockunterrichts in Pathologie, Siehe Nr. 4007. Derselbe
- Kurs in Mikrobiologie und Immunologie. Gemeinsam mit den Proff. Jachertz, de Weck, Inderbitzin. Siehe Nr. 4004. Prof. **M. W. Hess**
- Themenvertreter für Infektionskrankheiten. Siehe Nrn. 4003, 4006. Derselbe

### Pathophysiologie

- Pathophysiologie im Rahmen des klinisch-theoretischen Unterrichts. Laut Stundenplan. Siehe Nr. 4003. Prof. **H. Fleisch**
- Verantwortlicher Koordinator für den KT. Siehe Nr. 4003. Derselbe
- 4038 Pathophysiologie für Zahnärzte. 1stündig. Laut Blockplan der zahnmedizinischen Kliniken. Derselbe

## Genetik

- 4039 Medizinische Genetik (Art. 56c 28). Gemeinsam mit Lektor Moser. 1stündig.  
Laut Stundenplan. Prof. **U. Pfändler**
- 4040 Humangenetik. Ausgewählte Kapitel der Erbpathologie des Menschen. Don-  
nerstag, 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe

## Innere Medizin

- Verantwortlicher Koordinator des Gruppenunterrichts. Siehe Nr. 4005.  
Prof. **R. V. Hoigné**  
Siehe Nrn. 4006, 4007. Derselbe
- Verantwortlicher Koordinator des Blockunterrichts des 2. und 3. klinischen  
Jahres. Siehe Nrn. 4007, 4008. Prof. **F. Reubi**  
Siehe Nr. 4006. Derselbe
- 4041 Arbeiten in der Medizinischen Poliklinik. Halbtägig. Derselbe
- Verantwortlicher Koordinator der klinisch-pathologischen Besprechungen.  
Siehe Nr. 4009. Prof. **J. Hodler**
- Themenvertreter für das Thema «Niere». Siehe Nrn. 4003, 4006. Derselbe  
Siehe Nr. 4005. Derselbe
- Verantwortlicher Koordinator für die klinischen Falldemonstrationen. Siehe  
Nr. 4010. Prof. **G. Riva**  
Siehe Nrn. 4006, 4008. Derselbe  
Siehe Nrn. 4005, 4006, 4007. Prof. **H. Studer**  
Siehe Nrn. 4005, 4006, 4007. Prof. **W. Stauffacher**
- Themenvertreter für das Thema «Herz-Kreislauf». Siehe Nrn. 4003, 4006.  
Prof. **H. P. Gurtner**
- Themenvertreter für das Thema «Lunge». Siehe Nrn. 4003, 4006.  
Prof. **M. Scherrer**
- Themenvertreter für das Thema «Endokrinologie». Siehe Nrn. 4003, 4006.  
Prof. **M. P. König**  
Siehe Nr. 4005. Derselbe
- Themenvertreter für das Thema «Blut». Siehe Nrn. 4003, 4006. Prof. **U. Bucher**
- 4042 Arbeiten im Hämatologischen Zentrallabor des Inselspitals. Gemeinsam mit  
Prof. Beck. Ganztägig. Laut Spezialplan. Derselbe
- Hämatologisch-diagnostischer Kurs im Rahmen des GU. Gemeinsam mit Prof.  
Bütler, Dr. Deubelbeiss, PD Huser, Dr. Kappeler, PD Keller, PD Kummer, Dr.  
Schaller. Laut Stundenplan. Siehe Nr. 4005. Derselbe
- 4043 Immunhämatologie und Immungenetik. Arbeit im Laboratorium. Nach Verein-  
barung. Prof. **R. Bütler**  
Siehe Nr. 4003. Prof. **A. Hässig**
- 4044 Transfusionsmedizin. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 4045 Arbeiten im Zentrallaboratorium Blutspendedienst SRK. Ganztägig. Derselbe
- 4046 Arbeiten im Institut für klinisch-experimentelle Tumorforschung, Tiefenauf-  
spital. Ganztägig. Prof. **S. Barandun**, PD **H. P. Wagner**, PD **H. Käser**  
Siehe auch Nrn. 4003, 4004, 4006. Dieselben  
Siehe Nrn. 4003, 4004, 4006, 4007. Prof. **A. de Weck**
- 4047 Klinische Immunologie. Arbeiten im Laboratorium. Ganztägig. Derselbe
- 4048 Allergie und klinische Immunologie. Kolloquium. Alle 14 Tage, nach Verein-  
barung. Derselbe
- 4049 Klinische Bakteriologie. Freitag, 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **K. Beer**



- Siehe Nrn. 4003, 4006. Prof. **H. Bachofen**  
 Siehe Nrn. 4005, 4006. Prof. **B. Steinmann**  
 Siehe Nrn. 4005, 4006. Prof. **M. Gukelberger**  
 Siehe Nrn. 4006, 4007. Prof. **P. Stucki**  
 Siehe Nr. 4006. Prof. **P. Cottier**  
 Siehe Nr. 4005. Prof. **M. Wernly**  
 Siehe Nrn. 4006, 4007. Prof. **E. Mordasini**  
 Siehe Nrn. 4005, 4006. Prof. **A. Kappert**
- Klinisch-chemischer Kurs im Rahmen des GU. Siehe Nr. 4005. Prof. **R. Richterich**, PD **J. P. Colombo**
- Klinische Chemie im Rahmen des KT. Siehe Nr. 4003. Dieselben
- Themenvertreter für das Thema «Magendarmtrakt». Siehe Nr. 4003, 4006. Prof. **R. Preisig**
- Pharmakotherapie im Rahmen der SV. Siehe Nr. 4006. Derselbe  
 Siehe Nrn. 4005, 4009. Derselbe
- 4050 Hepatologische Visite. Gemeinsam mit PD Paumgartner. Montag 13.30–15. Derselbe
- 4051 Gastroenterologisches Kolloquium. Gemeinsam mit den Proff. Fuchs und Berchtold. Derselbe
- 4052 Arbeiten im Laboratorium. Ganz- oder halbtägig. PD **G. Paumgartner**  
 Siehe Nr. 4005, 4006, 4050. Derselbe  
 Siehe Nr. 4005. Prof. **R. Aeppli**  
 Siehe Nr. 4005. PD **H. M. Keller**  
 Siehe Nr. 4008. Prof. **S. Fankhauser**
- 4053 Innere Medizin für Zahnärzte. 1stündig. Laut Blockplan. Derselbe  
 Siehe Nrn. 4003, 4008. Prof. **B. Truniger**  
 Siehe Nrn. 4005, 4006, 4008. PD **C. Vorburger**  
 Siehe Nr. 4008. Prof. **S. Moeschlin**

## Neurologie

- «Nervensystem», im Rahmen der KT und der SV. Gemeinsam mit den Proff. Bischoff und Karbowski. Siehe Nrn. 4003, 4006. Prof. **M. Mumenthaler**
- Neurologischer Kurs im Rahmen des GU. Gemeinsam mit den Proff. Bischoff und Karbowski, PD Ludin, PD Spiess sowie den Lektoren Eichenberger und Stähli. Siehe Nr. 4005. Derselbe
- Neurologische Klinik und Poliklinik im Rahmen des BU. Gemeinsam mit den Proff. Bischoff, Karbowski, PD Ludin. Siehe Nr. 4007. Derselbe
- 4054 Neurologisches Repetitorium für Examenskandidaten. Gemeinsam mit Prof. Bischoff. Derselbe
- 4055 Arbeiten im Laboratorium. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 4056 Arbeiten im Laboratorium. Ganz- und halbtägig. Prof. **A. Bischoff**
- 4057 Klinische Elektroencephalographie. Nach Vereinbarung: Prof. **K. Karbowski**
- 4058 Arbeiten im Laboratorium. Nach Vereinbarung. PD **H. P. Ludin**

## Pädiatrie

- Pädiatrie im 1. und 2. Klinischen Jahr. Siehe Nrn. 4003, 4005, 4006, 4007. Prof. **E. Rossi**
- 4059 Ausgewählte Kapitel der Pädiatrie. Gemeinsam mit Mitarbeitern. Derselbe

- 4060 Arbeiten in der Klinik. Gemeinsam mit den Proff. Herschkowitz, Hadorn und PD Vassella. Prof. **E. Rossi**  
 Siehe Nrn. 4005, 4006, 4007. PD **J. W. Weber**  
 Siehe Nrn. 4003, 4005, 4006, 4007. Prof. **G. von Muralt**  
 Siehe Nr. 4008. Prof. **O. Tönz**  
 Siehe Nr. 4008. PD **E. Gugler**  
 Siehe Nrn. 4005, 4007. Lektor **R. Tobler**

### Chirurgie

- Siehe Nrn. 4005, 4006, 4007. Prof. **A. Senn**  
 Siehe Nrn. 4005, 4006, 4007. Prof. **R. Berchtold**  
 Gastroenterolog. Kolloquium. Gemeinsam mit den Proff. Fuchs und Preisig. Derselbe  
 Siehe Nr. 4051. Derselbe  
 Siehe Nr. 4005, 4006. Prof. **E. Zingg**
- 4061 Urologisch-Radiologisches Kolloquium. Derselbe  
 Gemeinsam mit Prof. Fuchs. Alle 14 Tage.
- 4062 Repetitorium für Staatsexamenskandidaten. Wöchentlich 1 Stunde. Derselbe  
 Siehe Nrn. 4005, 4006, 4007. Prof. **M. Bettex**
- 4063 Arbeiten an der Kinderchirurgischen Klinik. Nach Vereinbarung. Derselbe  
 Siehe Nr. 4007. PD **A. Schärli**  
 Siehe Nr. 4005, 4006, 4007. PD **F. Kuffer**
- 4064 Kinderchirurgische Operationstechniken. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe  
 Siehe Nrn. 4005, 4006, 4007. Prof. **L. Eckmann**
- 4065 Repetitorium für Staatsexamenskandidaten. Donnerstag 10–12. Prof. **H. Stirnemann**
- 4066 Arbeiten an der Abteilung für Experimentelle Chirurgie. Für Doktoranden. Prof. **P. Lundsgaard-Hansen**  
 Siehe Nrn. 4005, 4007. PD **P. Buri**
- 4067 Allgemeine Chirurgie für Zahnärzte. Dienstag und Freitag 17–18. Derselbe  
 Siehe Nrn. 4006, 4007. Prof. **H. Markwalder**

### Orthopädie

- Themenvertreter für das Thema «Bewegungsapparat». Siehe Nrn. 4003, 4006. Prof. **M. E. Müller**  
 Siehe Nrn. 4005, 4007. Derselbe  
 Siehe Nrn. 4005, 4007. PD **A. Boitzy**  
 Siehe Nr. 4005. PD **M. Geiser**

### Gynäkologie und Geburtsmedizin

- Themenvertreter für das Thema «Gynäkologie und Geburtsmedizin». Siehe Nrn. 4003, 4006. Prof. **M. Berger**  
 Siehe Nrn. 4005, 4007. Derselbe
- 4068 Kolloquium für Gynäkologie. Montag 18–19. Derselbe
- Themenvertreter für das Thema «Entwicklung». Siehe Nrn. 4003, 4006. Prof. **G. von Muralt**  
 Siehe Nrn. 4005, 4007. Derselbe  
 Siehe Nrn. 4003, 4005, 4008. Prof. **U. Herrmann**

- 4069 Repetitorium des Geburtshilflichen Operationskurses. Zu Beginn der Semesterferien. PD **F. Roth**  
 Siehe Nr. 4008. Derselbe  
 Siehe Nr. 4008. Prof. **H. Stamm**

### Ophthalmologie

- Ophthalmologie im Rahmen des 1. und 2. klinischen Jahres. Siehe Nrn. 4003, 4005, 4006, 4007. Prof. **P. Niesel**  
 Siehe Nrn. 4003, 4005. Prof. **F. Fankhauser**  
 Siehe Nrn. 4003, 4005. PD **Th. Schmidt**  
 Siehe Nrn. 4006, 4007. PD **G. Eisner**  
 Siehe Nrn. 4006, 4007. PD **B. Gloor**

### Otorhinolaryngologie

- Otorhinolaryngologie inklusive Spiegelkurs. Im Rahmen des 1. und 2. klinischen Jahres. Siehe Nrn. 4003, 4005, 4006, 4008. Prof. **F. Escher, M. Neiger, E. Loebell**
- 4070 Arbeiten in der Klinik. Nach Vereinbarung. Dieselben
- 4071 Rhinopharyngologie für Studierende der Zahnheilkunde. Gemeinsam mit Prof. Escher. Montag 18–19. Prof. **M. Neiger**  
 Siehe auch Nrn. 4005, 4007, 4010. Derselbe
- 4072 Hör-, Stimm- und Sprachheilkunde für Hörer aller Fakultäten. Dienstag 17–18. Bettenhochhaus, Geschoss S, Kurssaal 3. Prof. **E. Loebell**  
 Siehe Nr. 4005. Prof. **J. P. Secrétan**
- 4073 Wahrnehmungspsychologische Aspekte der Audiologie II. Dienstag 16–17. Lektor **O. Bernath**  
 Siehe Nrn. 4005, 4008. Derselbe

### Psychiatrie

- Allgemeine Psychologie für Mediziner (1. vkl. J.). Gemeinsam mit den Lektoren Bergold, Blaser und Gebert. Siehe Nr. 4001. Lektor **G. Lukács**  
 Übungen. Gemeinsam mit den Lektoren Bergold, Blaser und Gebert. Derselbe
- Sozio-Psychologie für Mediziner (2. vkl. J.) Gemeinsam mit den Lektoren Bergold, Blaser und Gebert. Siehe Nr. 4002. Derselbe  
 Übungen zur Koordinierten Vorlesung (fällt aus). Derselbe
- Psychiatrie im Rahmen der NIV. Siehe Nr. 4014. N. N.  
 Koordinator für das Thema «Psyche». N. N.  
 Siehe Nrn. 4001, 4002. Lektor **J. Bergold**  
 Siehe Nrn. 4001, 4002. Lektor **A. Blaser**  
 Siehe Nrn. 4005, 4008, 4014. Prof. **H. Walther**
- 4074 Kasuistisches Seminar. Gemeinsam mit Mitarbeitern. Nach Anschlag. Derselbe
- 4075 Psychiatrie, Psychotherapie, Seelsorge. Klinisches Kolloquium für Theologen. Hörsaal Waldau. 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **H. Heimann**
- 4076 Einführung in die Psychotherapie I. 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **H. Schneider**
- 4077 Einführung in die Psychotherapie II. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 4078 Jugendpsychiatrie II. Mittwoch 16.30–18. Prof. **W. Züblin**
- 4079 Jugendpsychiatrisches Kolloquium. Mittwoch 10.15–11.45. Derselbe

- 4080 Jugendpsychotherapeutisches Kolloquium. Montag 18.15–19.15. Persönliche Anmeldung nötig. Prof. **W. Züblin**
- 4081 Arbeiten im Hirnanatomischen Institut der Psychiatrischen Klinik. Nach Vereinbarung. Prof. **G. Pilleri**
- 4082 Allgemeine Psychiatrie II. Interdisziplinäre Vorlesung. PD **F. Cornu**
- 4083 Einführung in den Rorschachtest III. Donnerstag 10–12. **M. Rhi**

### **Dermatologie**

- Dermatologie/Venerologie im Rahmen des 1. und 2. klinischen Jahres. Siehe Nrn. 4003, 4005, 4006, 4007. Prof. **A. Krebs**
- Themenvertreter für das Thema «Integument». Derselbe
- 4084 Dermatologie der Mundhöhle für Zahnärzte. Donnerstag 17.15–18. Derselbe
- 4085 Arbeiten in der Dermatologischen Klinik. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 4086 Repetitorium für Examenskandidaten. Nach Vereinbarung. Derselbe  
Siehe Nrn. 4003, 4005, 4006, 4007. Lektor **L. Zala**

### **Radiologie**

- Medizinische Radiologie im 1. und 2. klinischen Jahr. Siehe Nrn. 4003, 4006, 4007. Prof. **W. A. Fuchs**
- Gastroenterologisches Kolloquium. Gemeinsam mit den Proff. Preisig, Berchtold und Hadorn, den PD Halter und Voegeli. Donnerstag 12.30–14, alle 14 Tage. Siehe Nr. 4051. Derselbe
- 4087 Röntgendiagnostische Demonstrationen. Gemeinsam mit Oberärzten. Nach Vereinbarung. Derselbe
- Urologisch-radiologisches Kolloquium. Gemeinsam mit Prof. Zingg. Donnerstag 12.30–14, alle 14 Tage. Siehe 4061. Derselbe
- Verantwortlicher Koordinator für das Wahlstudienjahr. Prof. **P. Huber**  
Siehe Nrn. 4005, 4006, 4007. Derselbe
- 4088 Klinische Neuroradiologie. Mittwoch 12–13. Derselbe
- 4089 Dosimetrie der Strahlungen radioaktiver Stoffe. 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **W. Minder**  
Siehe Nr. 4006. PD **K. W. Brunner**  
Siehe Nr. 4007. PD **H. Rösler**  
Siehe Nr. 4007. PD **E. Voegeli**

### **Pharmazie**

- Studienbeginner der Pharmazie werden an der Phil.-nat. Fakultät ausgebildet (siehe dort). Verantwortlicher Koordinator: A. Schürch, im Anorganisch-chemischen Institut, Freiestr. 3, Tel. 23 10 14. Semestertermine in der Regel wie *Phil.-nat. Fakultät*.

### **Pharmazeutisches Fachstudium**

- 4090 Galenische Pharmazie III. 2stündig. Laut spez. Stundenplan. Prof. **H. Mühlemann**
- 4091 Prüfungsmethoden der Ph. Helv. (4. und 5. Fachsemester.) 3stündig. Laut spez. Stundenplan. Derselbe
- 4092 Einführung in die quant. Bestimmungsmethoden der Ph. Helv. (1. und 2. Fachsemester.) 2stündig. Laut spez. Stundenplan. Derselbe
- 4093 Arbeiten im galenischen Laboratorium für Anfänger und Vorgerückte. Ganztägig. Derselbe

- 4094 Pharmakognosie der Kohlenhydrat-Drogen. Laut spez. Stundenplan. Prof. **E. Steinegger**
- 4095 Pharmakochemie der Kohlenhydrate. Laut spez. Stundenplan. Derselbe
- 4096 Pharmakognostische Referate. Laut spez. Stundenplan. Derselbe
- 4097 Pharmakognostisch-chemischer Kurs (1. und 2. Fachsemester). Laut spez. Stundenplan. Derselbe
- 4098 Pharmakognostisch-mikroskopischer Kurs (3. und 4. Fachsemester). Laut spez. Stundenplan. Derselbe
- 4099 Arbeiten im pharmakognostischen Laboratorium für Vorgerückte. Ganztätig. Derselbe
- 4100 Arbeiten im pharmakognostischen Laboratorium für Vorgerückte. Halbtätig. Derselbe
- 4101 Neuere Arzneimittel. Laut spez. Stundenplan. Prof. **I. Tschudi-Steiner**
- 4102 Praktikum für Doktoranden. Ganztätig. Derselbe
- 4103 Pharmazeutische Chemie. 4stündig. Laut spez. Stundenplan. Prof. **W. Wiegrobe**
- 4104 Arbeiten im Laboratorium für Anfänger und Vorgerückte. Ganztätig. Derselbe.
- 4105 Arbeiten im Laboratorium für Anfänger (4. Fachsemester) und Vorgerückte. Halbtätig. Derselbe
- 4106 Pharmazeutische Betriebslehre. Freitag 16–18. Prof. **E. Langenegger**
- 4107 Reaktionsmechanismen in organischer pharmazeutischer Chemie. 2stündig. Laut spez. Stundenplan. Lektor **N. Tüller**

### Zahnmedizin

- 4108 Propädeutik der Stomatologie und zahnärztliche Chirurgie. Block I, 2. Semester. Montag 14–15. Prof. **O. Neuner**
- 4109 Traumatologie. Block III, 5. Semester. Mittwoch 11–12. Derselbe
- 4110 Stomatologie und Zahnärztliche Chirurgie. Block III, 5. Semester. Freitag 11–12. Derselbe
- 4111 Zahnärztliche Chirurgie und Stomatologische Poliklinik. Block II, 3. Semester und Block III, 5. Semester. Laut Blockplan. Derselbe
- 4112 Kiefer-Gesichtschirurgische Klinik mit Falldemonstrationen. Laut Blockplan. Derselbe
- 4113 Extraktionskurs für Mediziner. Gemeinsam mit Oberarzt. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 4114 Block II: Vorlesung Endodontie. 1stündig. Laut Blockplan. Prof. **A. Schroeder**
- 4115 Block I und II: Vorlesung Epidemiologie und Präventivzahnmedizin. Durchgeführt von Dr. Hotz. 1stündig. Laut Blockplan. Derselbe
- 4116 Block I: Konservierend-propädeutischer Kurs. Laut Blockplan. Derselbe
- 4117 Block II: Konservierender Kurs am Patienten. Laut Blockplan. Derselbe
- 4118 Block II: Präventivzahnmedizin-Kurs. Durchgeführt von Dr. Hotz. Laut Blockplan. Derselbe
- 4119 Block II: Inlay-Kurs. Laut Blockplan Lektor **A. Gaerny**
- 4120 Block II: Endo-Kurs. Laut Blockplan Lektor **P. Guldener**
- 4121 Block III: Konservierender Kurs am Patienten. Laut Blockplan. Prof. **A. Schroeder**
- 4122 Zahnärztliche Röntgenologie. 2. Semester. Montag 10–12. Prof. **H. Graf**
- 4123 Parodontologie-Kurs am Patienten. II, 5. Semester. Donnerstag 16–18. Derselbe

- 4124 Vorlesung — Parodontologie. II, 3. Semester. Freitag 11—12. Prof. **H. Graf**
- 4125 Block I: Vorlesung Prothetik II. Durchgeführt von Lektor Geering. Laut Blockplan. Prof. **E. Jahn**  
 Prothetische Propädeutik. Laut Blockplan. Derselbe  
 Zahnärztliche Materialkunde. Laut Blockplan. Lektor **E. Schär**
- 4126 Block II: Vorlesung Teilprothetik. Durchgeführt von Lektor Geering. Laut Blockplan. Prof. **E. Jahn**  
 Zahnärztlich-Prothetischer Kurs. Durchgeführt von Lektor Geering. Laut Blockplan. Derselbe
- 4127 Block III: Zahnärztlich-Prothetischer Kurs. Durchgeführt von Lektor Geering. Laut Blockplan. Derselbe  
 Teilprothetikurs. Durchgeführt von Lektor Geering. Laut Blockplan. Derselbe  
 Kolloquium und Repetitorium der Totalprothetik. Laut Blockplan. Lektor **R. Cléménçon**
- 4128 Block I: Vorlesung Kronen-Brückenprothetik II. Laut Blockplan. Prof. **E. Jahn**  
 Kronen-Brückenprothetische Propädeutik. Laut Blockplan. Derselbe
- 4129 Block II: Kronen-Brückenprothetischer Kurs. Laut Blockplan. Derselbe  
 Kronen-Brückenprothetische Demonstrationen. Laut Blockplan. Derselbe  
 Registrierkurs. Laut Blockplan. Derselbe
- 4130 Block III: Kronen-Brückenprothetischer Kurs. Laut Blockplan. Derselbe  
 Kronen-Brückenprothetische Demonstrationen. Laut Blockplan. Derselbe  
 Lehrbesprechung über Kronen-Brückenprothetik. Laut Blockplan. Derselbe
- 4131 Spezielle Kieferorthopädie (5. Semester). 2stündig. Laut Blockplan. Prof. **P. Herren**
- 4132 Kieferorthopädische Propädeutik (2. Semester). 4stündig. Laut Blockplan. Derselbe
- 4133 Diagnostisch-therapeutischer Kurs (2. Semester). Gemeinsam mit Lektor Demisch. 4stündig. Laut Blockplan. Derselbe
- 4134 Kieferorthopädischer Kurs am Patienten (3. und 5. Semester). 4stündig, inkl. Laborarbeiten. Laut Blockplan. Derselbe
- 4135 Kinderzahnheilkunde (5. Semester). 2stündig. Laut Blockplan. Derselbe
- 4136 Arbeiten an der Klinik für Kieferorthopädie. Derselbe  
 Diagnostisch-therapeutischer Kurs (2. Semester). Gemeinsam mit Prof. Herren. Lektor **A. Demisch**  
 4stündig. Laut Blockplan. Siehe Nr. 4133.

## Veterinär-medizinische Fakultät

### Ordentliche Professoren

- Fankhauser Rudolf, Dr. med. vet., von Trub, für Neuropathologie der Haustiere; PD 1951, aoP 1955, oP 1966.
- Fey Hans, Dr. med. vet., von Zuben, für Bakteriologie und Serologie (1958).
- Freudiger Ulrich, Dr. med. vet., von Niederbipp, für spezielle Pathologie und Therapie sowie medizinische Klinik; PD 1954, aoP 1961, oP 1964.
- Gerber Heinz, Dr. med. vet., von Langnau i. E., für Krankheiten und Fortpflanzungsstörungen der landwirtschaftlichen Nutztiere und für Pferdekrankheiten; PD 1968, oP 1969.
- Luginbühl Hansruedi, Dr. med. vet., von Bowil, für Veterinär-Pathologie (1968).
- Mosimann Willy, Dr. med. vet., von Hasle bei Burgdorf, für Anatomie, Embryologie und Histologie; PD 1954, aoP 1958, oP 1964.
- Schatzmann Hans-Jürg, Dr. med., von Bern, für Pharmakologie; aoP 1965, oP 1972.

Weber Walter, Dr. med. vet., von Grasswil, für allgemeine Tierzucht und Fütterung; PD 1946, aoP 1949, oP 1952.

#### **Ordentliche Professoren im Ruhestand**

Hofmann Walter, Dr. med. vet., von Rüeggisberg, weiland oP für Buiatrik und Geburtshilfe (1969).

Leuthold Alfred, Dr. med. vet., von Maschwanden, weiland oP für Chirurgie (1971).

Steck Werner, Dr. med. vet., von Bern, weiland oP für spezielle Pathologie und Therapie, insbesondere Klinik und Pharmakologie (1964).

#### **Vollamtliche ausserordentliche Professoren**

Hörning Bernd, Dr. med. vet., von Deutschland, für Parasitologie; Lehrbeauftragter 1964, PD 1966, aoP 1968.

König Hans, Dr. med. vet., von Wiggiswil, für Tierpathologie; PD 1961, aoP 1969.

Nicolet Jacques, Dr. med. vet., von Genf, für veterinär-medizinische Mikrobiologie; Lektor 1967, PD 1971, aoP 1972.

Steck Franz, Dr. med. vet., von Bern, für Mikrobiologie unter spezieller Berücksichtigung der Virologie; Lektor 1967, PD 1970, aoP 1970.

#### **Nebenamtliche ausserordentliche Professoren**

Baumgartner Hans, Dr. med. vet., von Zuzwil, für Milchkunde und Mastitisbekämpfung; PD 1954, aoP 1972.

Nabholz Andreas, Dr. med. vet., von Zürich, für Tierseuchengesetzgebung (1963).

#### **Nebenamtliche ausserordentliche Professoren im Ruhestand**

Flückiger Gottlieb, Dr. med. vet., von Auswil, weiland aoP für Seuchenlehre und Veterinärpolizei (1963).

Frauchiger Ernst, Dr. med., von Wyssachen, weiland aoP für vergleichende Neurologie (1974).

Kästli Paul, Dr. med. vet., von Münchenbuchsee, weiland aoP für Milchhygiene und Milchuntersuchung (1972).

#### **Privatdozenten**

Klingler Kurt, Dr. med. vet., von Gossau, für Wild-, Fisch- und Geflügelkrankheiten (1953).

Lindt Samuel, Dr. med. vet., von Nidau, für allgemeine und spezielle pathologische Anatomie (1960).

Messerli Werner, Dr. med. vet., von Rümligen, für Buiatrik (1938).

#### **Privatdozenten im Ruhestand**

Kreis Hans, Dr. phil., von Basel, weiland PD für tierische Parasitologie (1964).

Saxer Emil, Dr. med. vet., von St. Gallen und Altstätten, weiland PD für Bakteriologie und Immunitätslehre (1971).

Wenger Friedrich, Dr. med. vet., von Höfen bei Thun, weiland PD für Entwicklungsgeschichte, speziell Entwicklungsmechanik (1956).

#### **Lektoren**

Debrot Samuel, Dr. med. vet., von Lausanne, für Fleischhygiene (1963).

Kupferschmied Hansueli, Dr. med. vet., von Buchholterberg, für künstliche Besamung der Haustiere (1967).

Martig Johannes, Dr. med. vet., von St. Stephan und Basel, für Geburtshilfe und Geburtsfolge-Krankheiten (1969).

Rossi Giovanni L., Dr. med., von Genua, für experimentelle Pathologie (1970).

Schärer Verena, Dr. med. vet., von Bern, für Kleintiermedizin (1972).

Scholl Erwin, Dr. med. vet., von Diessbach, für Krankheiten der Schweine (1964).

### **Lektor im Ruhestand**

Choquard François, Dr. med. vet., von Löwenburg, weiland Lektor für considérations sur l'appréciation, l'entraînement et les principales maladies du cheval de sport (1965).

Rutsch Werner, Dr. med. vet., von Rapperswil, weiland Lektor für Tierversicherung (1972).

### **Mit einem Lehrauftrag betraut**

Wille Hans, Dr. phil., von Basel, für Bienenkrankheiten (1962).

## **Veterinär-medizinische Kliniken und Institute**

**Tierspital**, Länggassstrasse 120–124 und Bremgartenstrasse 109 a (23 83 83)

Hausvorstand: Prof. Dr. R. Fankhauser.

Werkmeister: G. Gasser.

**Klinik für kleine Haustiere**, Tierspital, Länggassstrasse 124 (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. U. Freudiger.

Sekretariat: V. Wüest; A.-M. Mühlemann.

Sekundärärztin: Lektorin Dr. V. Schärer.

Assistenten: P. Schawalder; J.-P. Zendali; P. Kuchler; A. Dürr; P. Bieri.

### **Abteilung für vet. Stomatologie**

Externer Leiter: Prof. Dr. H. Triadan\*\*.

Assistenten: C. S. Dinç; B. Bigler.

Hauswart: J. Jäggi.

### **Klinik für Nutztiere und Pferde**

Tierspital, Bremgartenstrasse 109 a (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. H. Gerber.

Sekretariat: M. Stettler.

Sekundärarzt: Lektor Dr. E. Scholl.

Oberassistenten: Lektor Dr. J. Martig; Dr. M. Diehl; Dr. U. Schatzmann; Dr. G. Stämpfli; Dr. R. Straub; Dr. P. Tschudi; Dr. G. Ueltschi.

Assistenten: J. Anetzhofen\*\*; P. Boss\*\*; J. Egli; M. Flückiger\*\*; Ch. Frutiger; Dr. B. Hofer; V. Fréchin-Jeanprêtre; U. Meister\*; P. Poncet; E. Rivera\*\*; J. Sauser; H. Schäfer\*\*; J. Stirnimann\*\*; J. Thomann\*\*; J. Petitjean\*\*; R. Willener.

Hauswart: M. Balli.

### **Anmerkung:**

Die mit einem \* bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit \*\* von dritter Seite besoldet.



**Institut für vergleichende Neurologie**, Tierspital, Bremgartenstrasse 109 a (23 83 83)

Leiter: Prof. Dr. R. Fankhauser.

Sekretariat: H. Flury.

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Dr. R. Fatzer; Dr. G. Cravero\*.

**Veterinär-pharmakologisches Institut**, Tierspital, Länggassstrasse 124 (23 83 83)

Leiter: Prof. Dr. H.-J. Schatzmann.

Assistent: A. Brändli.

Hauswart: G. Gasser.

**Institut für Tierpathologie**, Tierspital, Länggassstrasse 122 (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. H. Luginbühl.

Sekretariat: D. Hesselbein.

Prosektor: Prof. Dr. H. König.

Lektor: Dr. G. L. Rossi.

Oberassistenten: Dr. B. Pauli; Dr. H. Häni; Dr. A. Tontis.

Assistenten: R. Müller; C. von Tschärner; P. Bieri\*\*; Dr. M. Seewer\*\*; Dr. D. Rüedi\*\*;

P. von Roll\*\*; D. Gukelberger; E. Kunz; C. Rizzoli\*\*; P. Deslex.

Akademisch-technische Assistentinnen: S. Röthenmund; S. Althaus.

**Abteilung für Parasitologie**

Leiter: Prof. Dr. B. Hörning.

Hauswart: E. Schneider.

**Veterinär-bakteriologisches Institut**, Tierspital, Länggassstrasse 122 (23 83 91)

Direktor: Prof. Dr. H. Fey.

**Bakteriologische Abteilung**

Leiter: Prof. Dr. J. Nicolet.

Assistenten: N. Sturzenegger; M. Wanner.

**Abteilung für Virologie**

Leiter: Prof. Dr. F. Steck.

Assistenten: Dr. A. Wandeler (beurlaubt); Ch. Huggler; Ch. Stocker; L. Walter.

Med.-vet.

**Abteilung für Geflügel-, Wild- und Fischkrankheiten**

Leiter: PD Dr. K. Klingler\*\*.

Oberassistentin: Dr. R. Morgenstern.

Assistent: W. Meier\*\*.

**Schweizerische Salmonellazentrale**

Leiterin: A. Margadant.

Hauswart: R. Burkhalter.

**Institut für Tieranatomie**, Länggassstrasse 120 (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. W. Mosimann.

Sekretariat: P. Rüedi.

Assistenten: Dr. R. Leiser; M. Spichtig; B. Bogdanov; Dr. D. Oduor\*\*.  
Hauswart: E. Gasser.

**Institut für Tierzucht**, Tierspital, Bremgartenstrasse 109 a (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. W. Weber.  
Sekretariat: R. Schawalder; M. Mischler.  
Oberassistentin: F. Kästli.  
Assistent: H. Kunz.  
Hauswart: M. Balli.

## Preise

### Fakultätspreise

Fällig auf den 15. Mai 1974 bzw. 1975

Der Preis wird einem Studenten oder Assistenten für eine besonders gute Arbeit auf dem Gebiet der Veterinär-Medizin zugesprochen.

### Eduard-Adolf-Stein-Preis

Fällig auf 15. Mai 1975

Honoriert wird eine kurz vor dem Fälligkeitstermin zu bezeichnende Arbeit aus dem Gebiet der Veterinärmedizin.

## Lehrveranstaltungen

- 5001 Mikroskopische und makroskopische Anatomie II. Gemeinsam mit Prof. Fankhauser. Laut Stundenplan. Prof. **W. Mosimann**
- 5002 Kurs in Anatomie und Histologie II. Gemeinsam mit den Assistenten. Laut Stundenplan. Derselbe
- 5003 Embryologie II. Laut Stundenplan. Derselbe
- 5004 Repetitorium in Histologie. 2stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- 5005 Allgemeine Pathologie und Histopathologie. Gemeinsam mit den Proff. Fankhauser, Hörning, PD Lindt und Lektor Rossi. 6stündig. Laut Stundenplan. Prof. **H. Luginbühl**, Prof. **H. König**
- 5006 Morphologische und funktionelle Pathologie der Organsysteme und spezielle Pathologie. Gemeinsam mit den Proff. König, Fankhauser und Lektor Rossi. 2stündig. Laut Stundenplan. Prof. **H. Luginbühl**, PD **S. Lindt**
- 5007 Sektionsdemonstrationen und Kolloquien. Gemeinsam mit den Proff. Fankhauser, Hörning und Assistenten. 2stündig. Laut Stundenplan. Prof. **H. König**, Prof. **H. Luginbühl**
- 5008 Pathologie-Kolloquium für Vorgerückte. Gemeinsam mit den Proff. Fankhauser, Hörning und Assistenten. 2stündig. Laut Stundenplan. Dieselben  
Siehe Nr. 5006. Prof. **H. König**
- 5009 Einführung in die experimentelle Pathologie. 1stündig. Laut Stundenplan. Lektor **G. Rossi**, PD **S. Lindt**, Prof. **H. Luginbühl**
- 5010 Praktikum in Pathologie. 2wöchiger obligatorischer Kurs während der Frühlings- oder Sommerferien. Gemeinsam mit Prof. Fankhauser, Lektor Rossi und Assistenten. Prof. **H. Luginbühl**, Prof. **H. König**
- 5011 Arbeiten im Institut (Doktoranden). Dieselben

- Siehe auch Nr. 5005.  
 Siehe auch Nrn. 5005, 5006, 5010.
- 5012 Parasitologie. 2stündig. Laut Stundenplan. PD **S. Lindt**  
 Lektor **G. Rossi**
- 5013 Parasitologie (Kolloquium). 1stündig. Laut Stundenplan. Prof. **B. Hörning**  
 Derselbe  
 Derselbe
- 5014 Einführung in die Tier-Neurologie und Verhaltenskunde II. 1stündig. Laut Stundenplan. Prof. **R. Fankhauser**  
 Derselbe  
 Siehe auch Nrn. 5001, 5005, 5006, 5007, 5008, 5010.
- 5015 Allgemeine und spezielle Mikrobiologie, Immunologie II. Gemeinsam mit den Proff. Steck und Nicolet. Laut Stundenplan. Prof. **H. Fey**
- 5017 Mikrobiologisch-immunologischer Kurs für vorgerückte Studierende der Naturwissenschaften. Gemeinsam mit den Proff. Steck und Nicolet. Ganztägig.  
 Derselbe
- 5018 Arbeiten im Institut. Ganz- oder halbtägig. Derselbe
- 5019 Gemeinschaftsvorlesung über präventive Tiermedizin und Probleme der Massentierhaltung. Gemeinsam mit den Proff. Baumgartner, Gerber, Hörning, Nabholz, Nicolet, Schatzmann, Steck, PD Klingler, den Lektoren Debrot, Martig und Scholl. 3stündig. Laut Stundenplan. Siehe auch Nr. 5021. Derselbe
- 5020 Mikrobiologisches Kolloquium. Gemeinsam mit Prof. Steck. 1½stündig. Laut Stundenplan. Prof. **J. Nicolet**  
 Derselbe  
 Siehe auch Nrn. 5016, 5017, 5019, 5020, 5021.  
 Siehe auch Nrn. 5016, 5017, 5019, 5020, 5021. Prof. **F. Steck**
- 5021 Tierseuchenlehre. Gemeinsam mit den Proff. Fey, Gerber, Nicolet, Steck, PD Klingler, Lektor Scholl. 1stündig. Laut Stundenplan. Prof. **A. Nabholz**  
 Derselbe  
 Siehe auch Nr. 5019.
- 5022 Geflügelkrankheiten (Sektionskurs). 1stündig. Laut Stundenplan. PD **K. Klingler**
- 5023 Fischkrankheiten (fakultativ). 1stündig. Laut Stundenplan. Derselbe  
 Siehe auch Nrn. 5019, 5021. Derselbe
- 5024 Milchfehler. 1stündig. Prof. **H. Baumgartner**
- 5025 Milchuntersuchungskurs. 2stündig. Derselbe  
 Siehe auch Nr. 5019. Derselbe  
 Siehe auch Nr. 5019. Lektor **S. Debrot**
- 5026 Innere Krankheiten der kleinen Haustiere. 2stündig. Laut Stundenplan. Prof. **U. Freudiger**
- 5027 Medizinische Propädeutik. Gemeinsam mit Prof. Gerber, Lektoren Martig, Schärer und Scholl. 5stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- 5028 Kleintierklinik. Gemeinsam mit Lektorin Schärer. 2stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- 5029 Gruppenweise ganztägige Arbeit in der Kleintierklinik. Gemeinsam mit den Assistenten. Laut Stundenplan. Derselbe
- 5030 Arbeiten in der Kleintierklinik im Rahmen der Ferienkurse. Gemeinsam mit den Assistenten. Laut Stundenplan. Derselbe
- 5031 Arbeiten in der Klinik für kleine Haustiere (Doktoranden). Derselbe
- 5032 Kleintierchirurgie. Gemeinsam mit Lektorin Schärer. Laut Stundenplan. Derselbe  
 Derselbe
- 5033 Spezielle Radiologie. Laut Stundenplan. Derselbe
- 5034 Innere Krankheiten des Pferdes. 1stündig. Prof. **H. Gerber**
- 5035 Pferdeklinik. Gemeinsam mit den Oberassistenten Diehl, Straub und Ueltschi. 2stündig. Derselbe

- 5036 Gruppenweise Arbeit an der Nutztierklinik. Gemeinsam mit den Lektoren Martig und Scholl. Ganztägig. **Prof. H. Gerber**
- 5037 Gruppenweise Arbeit an der Pferdekllinik. Gemeinsam mit den Oberassistenten Diehl und Straub. Ganztägig. Derselbe
- 5038 Arbeiten an der Nutztierklinik im Rahmen der Ferienkurse. Gemeinsam mit den Lektoren Martig und Scholl. Derselbe
- 5039 Arbeiten an der Pferdekllinik im Rahmen der Ferienkurse. Gemeinsam mit den Oberassistenten Diehl und Straub. Derselbe
- 5040 Arbeit an der Klinik für Nutztiere und Pferde für Doktoranden. Ganztägig. Derselbe
- 5041 Klinisch-pathologische Konferenzen. Gemeinsam mit Dozenten der Kliniken und Institute. 2stündig. Derselbe
- 5042 Allgemeine Chirurgie und chirurgische Propädeutik. Organisiert von Oberassistentin Diehl gemeinsam mit den Oberassistenten. 4stündig. Derselbe
- 5043 Chirurgische Krankheiten des Pferdes. Durchgeführt von Oberassistentin Diehl. 1stündig. Derselbe
- 5044 Spezielle Anästhesiologie. Durchgeführt von Oberassistent Schatzmann. 1stündig. Derselbe
- 5045 Radiologische Arbeiten am Pferd und Rind im Rahmen der Ferienkurse. Gemeinsam mit Oberassistent Ueltschi. Derselbe
- 5046 Anästhesiologische Arbeiten am Pferd. Gemeinsam mit Oberassistent Schatzmann. Derselbe  
Siehe auch Nrn. 5019, 5021, 5027. Derselbe
- 5047 Innere Krankheiten des Rindes und Krankheiten der kleinen Ruminanten. 3stündig. **Prof. H. Gerber, Lektor J. Martig**
- 5048 Rinderklinik. 2stündig. Dieselben
- 5049 Kastrationsübungen und Sterilitätsuntersuchungen beim Rind. Gemeinsam mit den Assistenten. 4stündig. **Lektor J. Martig**
- 5050 Chirurgische Krankheiten des Rindes. 1stündig. Derselbe  
Siehe auch Nrn. 5019, 5027, 5036, 5038, 5053. Derselbe
- 5051 Schweinekrankheiten und Schweineklinik. 2stündig. **Lektor E. Scholl**  
Siehe auch Nrn. 5019, 5021, 5027, 5036, 5038, 5053. Derselbe
- 5052 Pharmakologie I. 3stündig. Laut Stundenplan. **Prof. H. J. Schatzmann**
- 5053 Pharmakotherapeutisches Kolloquium. Gemeinsam mit Lektoren Schärer, Martig und Scholl und Oberassistent Straub. 2stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- 5054 Arbeiten im Laboratorium. Ganztägig, nach Vereinbarung. Derselbe  
Siehe auch Nr. 5019. Derselbe  
Siehe auch Nrn. 5027, 5028, 5053. **Lektorin V. Schärer**
- 5055 Allgemeine Tierzucht. 2stündig. Laut Stundenplan. **Prof. W. Weber**
- 5056 Haustiergenetik. 1stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- 5057 Beurteilung des Rindes. 1stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- 5058 Tierärztliche Rechtskunde. 1stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- 5059 Land- und alpwirtschaftliche Exkursionen. Derselbe
- 5060 Kolloquium über Tierzucht und Ernährung der Haustiere. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 5061 Arbeiten im Institut. Ganz- und halbtägig. Derselbe

## Philosophisch-historische Fakultät

### Ordentliche Professoren

- Aebli Hans, Dr. phil., von Zürich, für Pädagogische Psychologie und Pädagogik (1970).
- Bandi Hans-Georg, Dr. phil., von Oberwil bei Büren a. A., für Urgeschichte und Paläoethnologie; aoP 1950, oP 1956.
- Beer Ellen Judith, Dr. phil., von Bern und Trub, für mittelalterliche Kunstgeschichte; PD 1960, aoP 1964, oP 1971.
- Bindschedler Maria, Dr. phil., von Zürich, für germanische Philologie (1965).
- Bürgel Johann-Christoph, Dr. phil., von Deutschland, für Islamwissenschaft (1970).  
(Koordinationslehrstuhl mit der Universität Freiburg.)
- von Cranach Mario, Dr. phil., von Deutschland, für Psychologie (1971).
- Donzé Roland, Dr. phil., von Les Breuleux, für französische Philologie; PD 1963, aoP 1964, oP 1969.
- Dostal Walter, Dr. phil., von Wien, für Ethnologie; aoP 1965, oP 1969.
- Foppa Nikolaus, Dr. phil., von Wien, für Psychologie, mit besonderer Berücksichtigung der Lernpsychologie; aoP 1964, oP 1967.
- Fricker Robert, Dr. phil., von Basel, für englische Sprache und Literatur (1960).
- Gelzer Thomas, Dr. phil., von Basel und Schaffhausen, für klassische Philologie, mit besonderer Berücksichtigung des Griechischen (1970).
- Gigon Olof, Dr. phil., von Goumois und Basel, für klassische Philologie, mit besonderer Berücksichtigung des Lateinischen, sowie antike Philosophie (1948).
- Heinmann Siegfried, Dr. phil., von Bannwil BL, für romanische Philologie; aoP 1946, oP 1950.
- Hofer Walther, Dr. phil., von Rapperswil BE, für neuere allgemeine Geschichte (1960).
- Hüttinger Eduard, Dr. phil., von Ottenberg TG, für Kunstgeschichte (1969).
- Im Hof Ulrich, Dr. phil., von Schaffhausen und Basel, für Schweizergeschichte; PD 1965, aoP 1968, oP 1971.
- Jaksche Harald, Dr. phil., von Graz, für slawische Sprachen und Literaturen (1969).  
(Koordinationslehrstuhl mit der Universität Freiburg.)
- Jánoska Georg, Dr. phil., von Graz, für Philosophie (1967).
- Jenni Adolfo, Dr. phil., von Niederhünigen, für italienische Sprache und Literatur; PD 1943, aoP 1945, oP 1954.
- Jucker Hans, Dr. phil., von Basel, für klassische Archäologie; aoP 1957, oP 1961.
- Killy Walther, Dr. phil., von Deutschland, für neuere deutsche Sprache und Literaturgeschichte (1970).
- Kunze Stefan, Dr. phil., von Deutschland, für Musikwissenschaft (1973).
- Lüthi Hans Jürg, Dr. phil., von Linden, für neuere deutsche Sprache und Literatur; PD 1964, aoP 1967, oP 1971.
- Mesmer Beatrix, Dr. phil., von Muttenz, für Schweizergeschichte in Verbindung mit neuerer allgemeiner Geschichte; Lektorin 1966, PD 1972, oP 1973.
- Meuthen Erich, Dr. phil., von Deutschland, für mittelalterliche Geschichte (1971).
- Mojon Luc, Dr. phil., von Les Hauts-Geneveys, für Kunstgeschichte des Mittelalters mit besonderer Berücksichtigung der Architektur und für Denkmalpflege; Lehrbeauftragter 1967, PD 1968, aoP 1969, oP 1971.
- de Nora Eugenio García González, Dr. phil., von Madrid, für spanische Sprache und Literatur; PD 1961, aoP 1962, oP 1971.
- Redard Georges, Dr. phil., von Les Verrières, für indogermanische Sprachwissenschaft, mit besonderer Berücksichtigung der klassischen Sprachen; aoP 1954, oP 1958.

Phil.-hist.

- Ris Roland, Dr. phil., von Lyss, für germanistische Linguistik und Dialektologie; Lektor 1969, oP 1972.
- Schmid Jakob Robert, Dr. phil., von Oberhelfenschwil, für Pädagogik; aoP 1949, oP 1955.
- Utz Hans, Dr. phil., von Sumiswald, für ältere englische Sprache und Literatur; Hilfslektor 1947, PD 1962, aoP 1964, oP 1968.
- Veress Sandor, von Budapest, für Musikwissenschaft; aoP 1968, oP 1971.
- Walder Ernst, Dr. phil., von Hombrechtikon, für neuere allgemeine Geschichte; PD 1954, aoP 1958, oP 1968.
- Walser Gerold, Dr. phil., von Basel und Schönenwerd, für alte Geschichte; aoP 1953, oP 1955.
- Walzer Pierre-Olivier, Dr. phil., von Bonfol, für neufranzösische Sprache und Literatur; PD 1951, oP 1955.
- Wildbolz Rudolf, Dr. phil., von Bern, für neuere deutsche Sprache und Literatur; PD 1955, aoP 1965, oP 1971.

### **Ordentliche Professoren im Ruhestand**

- Geering Arnold, Dr. phil., von Basel, weiland oP für Musikwissenschaft, mit besonderer Berücksichtigung der Musikgeschichte und der musikalischen Völkerkunde (1972).
- Hahnloser Hans Robert, Dr. phil., von Winterthur, weiland oP für Kunstgeschichte (1968).
- Kohlschmidt Werner, Dr. phil., von Kiel, weiland oP für neuere deutsche Sprache und Literaturgeschichte (1971).
- Meili Richard, Dr. phil., von Schaffhausen, weiland oP für Psychologie und deren praktische Anwendung (1970).
- Stein Arthur, Dr. phil., von Zürich, weiland oP für Philosophie, theoretische Pädagogik und Geschichte der Pädagogik (1955).
- Theiler Willy, Dr. phil., von Richterswil, weiland oP für klassische Philologie, mit besonderer Berücksichtigung des Griechischen (1968).
- Zinsli Paul, Dr. phil., von Safien und Chur, weiland oP für Sprache, Literatur und Volkskunde der deutschen Schweiz (1971).

### **Nebenamtliche ausserordentliche Professoren**

- Charleston Britta Marian, Dr. phil., von England, für englische Sprache und Literatur, unter besonderer Berücksichtigung der Probleme der englischen Syntax; Lektorin 1938, PD 1955, aoP 1964.
- Engler Rudolf, Dr. phil., von St. Gallen, für romanische Philologie; Lektor 1967, PD 1972, aoP 1972.
- Ettlinger Elisabeth, Dr. phil., von Zürich, für provinzialrömische Archäologie; Lehrbeauftragte 1964, PD 1969, aoP 1970.
- Imhof Max, Dr. phil., von Iffwil, für klassische Philologie; PD 1965, aoP 1970.
- Ladner Pascal, Dr. phil., von Basel, für historische Hilfswissenschaften, in Verbindung mit allgemeiner und Schweizergeschichte des Mittelalters (1966). (oP Universität Freiburg.)
- Lang Alfred, Dr. phil., von Baden, für Psychologie; Lektor 1968, PD 1971, aoP 1972.
- Lauener Henri, Dr. phil., von Krattigen, für Philosophie; PD 1967, aoP 1973.
- Ulich Eberhard, Dr. phil., von Deutschland, für Arbeits- und Betriebspsychologie (1973).

### **Nebenamtliche ausserordentliche Professoren im Ruhestand**

Dikenmann-Balmer Lucie, Dr. phil., von Schönholzerswilen, weiland aoP für Musikwissenschaft, mit besonderer Berücksichtigung der systematischen Fächer (1967).  
Huggler Max, Dr. phil., von Bern, weiland aoP für neuere Kunstgeschichte, insbesondere für Museumskunde und Kunstkritik (1973).

### **Honorarprofessoren**

Brunner Fernand, Dr. phil., von Wattwil, für Philosophie in französischer Sprache, mit besonderer Berücksichtigung der mittelalterlichen Philosophie; Lehrbeauftragter 1956, P. hon. 1967. (oP Universität Neuenburg.)  
Eigeldinger Marc, Dr. phil., von La Chaux-de-Fonds, für neufranzösische Literatur, mit besonderer Berücksichtigung des 19. Jahrhunderts; PD 1962, P. hon. 1968. (oP Universität Neuenburg.)  
Flückiger Paul Frédéric, Dr. phil., von Genf, für Methodik des Unterrichts in modernen Fremdsprachen; Lehrbeauftragter 1967, P. hon. 1971.  
Hubschmid Johannes, Dr. phil., von Madiswil und Küsnacht, für romanische Sprachwissenschaft, mit besonderer Berücksichtigung des Vorromanischen; PD 1949, P. hon. 1964.  
Roulet Louis-Edouard, Dr. phil., von La Sagne, für Geschichte in französischer Sprache; Lehrbeauftragter 1965, P. hon. 1971. (oP Universität Neuenburg.)  
Siegfried Kurt, Dr. phil., von Worb, für Aufgaben und Methoden der Erziehungsberatung; Lehrbeauftragter 1963, P. hon. 1971.  
Stadler Edmund, Dr. phil., von Zug, für Theaterwissenschaft; Lehrbeauftragter 1948, P. hon. 1971.

### **Honorarprofessoren im Ruhestand**

Keller Hans Gustav, Dr. phil. et iur., von Thun und Konolfingen, weiland P. hon. für neuere Geschichte (1973).  
Leidig Emanuel, M. A., Dr. oec. publ., von Südastralien, weiland P. hon. für modernes Englisch (1971).  
Steiger Franz Robert, Dr. phil., von Bern, weiland P. hon. für die praktische Ausbildung von Gymnasiallehrern (1973).  
Strahm Hans, Dr. phil., von Niederwihtrach, weiland P. hon. für Bibliothekswesen und mittelalterliche Geschichte, insbesondere Geschichte der Stadt und Landschaft Bern (1972).

### **Privatdozenten**

Breitenbach Hans-Rudolf, Dr. phil., von Basel, für alte Geschichte und Historiographie (1968).  
Fritzsche Bruno, Dr. phil., von Zürich, für neuere Geschichte (1973).  
Gill Peter, Dr. phil., von Aristau, für neueste Geschichte und Zeitgeschichte, insbesondere politische Ideengeschichte sowie Staatskunde, Schweizergeschichte (1964).  
Graeser Andreas, Dr. phil. et Ph. D., von Deutschland, für klassische Philologie (1972).  
Hager Fritz-Peter, Dr. phil., von Adelboden, für Philosophie (1969).  
Liver Ricarda, Dr. phil., von Flerden, für romanische und lateinische Philologie des Mittelalters und Rhätoromanisch (1972).  
Locher Jan Peter, Dr. phil., von Hasle bei Burgdorf, für baltische Sprachen und Literaturen (1970). (Lehrbeauftragter Universität Neuenburg.)

- Thomke Hellmut, Dr. phil., von Biel, für neuere deutsche Sprache und Literatur (1969).
- Ziltener Werner Paul, Dr. phil., von Weesen, für romanische und mittellateinische Philologie (1968).

### **Lektoren**

- Alberti Luciano, Dr. phil., von Cademario, für diagnostische Übungen (1970). (Beurlaubt 1. 4. 1973 bis 30. 3. 1976.)
- Anliker Kurt, Dr. phil., von Gondiswil, für Griechisch und Latein (1972). (Lektor LAS.)
- Bonati Peter, Dr. phil., von Buchrain, für Probleme der Deutschdidaktik (1972).
- Bouquet Jean-Jacques, lic. ès lettres, von Sainte-Croix, pour l'histoire suisse (1970).
- Brand Urs, Dr. phil., von Trachselwald, für neuere Geschichte (1973).
- Conti Pier Giorgio, Dr. phil., von Losone, für Italienisch (1964).
- Corboz Michel, von La Tour-de-Trême, pour musique et chant; théorie du chant choral et cours de direction chorale (1971).
- Ebell Götz, Dr. phil., von Deutschland, für die Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft (1971).
- Egli Urs, Dr. phil., von Trub, für allgemeine Sprachwissenschaft (1971).
- Fassnacht Gerhard, Dr. phil., von Aschaffenburg, für Systematische Beobachtungsmethoden (1973).
- Garamvölgyi Judit, Dr. phil., von Köniz, für neuere allgemeine Geschichte; Lehrbeauftragte 1971, Lektorin 1973.
- Gern Philippe, Dr. phil., von Cornaux, pour l'histoire générale (1972).
- Groner Rudolf, Dr. phil., von Zürich, für Planung und statistische Auswertung psychologischer Experimente (1967).
- Grüniger Hans-Werner, Dr. phil., von Berneck und Luzern, für deutsche Literatur für französischsprachige Studierende (1970).
- Grütter Hans, von Roggwil, für Grabungstechnik (1968).
- Hänni Rolf, Dr. phil., von Köniz, für experimentalpsychologische Übungen (1973). (Beurlaubt Sommersemester 1974.)
- Hüppi Hans-Martin, von Zürich und St. Gallenkappel, für Sprecherziehung und Vortragskunde (1965).
- Jaeger-Marcucci Margherita, Dr. phil., von Mels, für Italienisch (1971).
- Jost Hans Ulrich, Dr. phil., von Eriswil, für Schweizergeschichte (1970).
- Joye Jean-Claude, Dr. phil., von Montagny-la-Ville, pour chapitres choisis de littérature française, répertoire, versification et rhétorique (1970). (Lektor LAS.)
- Máthé Piroska, Dr. phil., von Grossaffoltern, für mittelalterliche Geschichte (1970).
- McHale John, M. A., Dr. phil., von England, für Anglistik; Lehrbeauftragter 1970, Lektor 1971. (Lektor LAS.)
- Pellaton Jean-Paul, lic. ès lettres, von Travers, pour répétitions de grammaire française (1970). (Lektor LAS.)
- Peyer Hans, Gymnasiallehrer, von Flaach, für neuere deutsche Sprache und Literatur (1972).
- Piccand Yves, lic. ès lettres, von Farvagny, für schriftliche Übungen in französischer Philologie (1972). (Lektor LAS.)
- Prongué Bernard, Dr. phil., von Buix, pour histoire du Jura et vocabulaire historique (1972).



- Redard Françoise, lic. ès lettres, von Les Verrières, für Französisch (1971).  
 Savarit Jacques, Dr. phil., von Paris, für Französisch und Englisch (1968).  
 Scheidegger Jean, Dr. phil., von Trub, pour les éléments de grammaire historique et d'histoire de la langue française (1970). (Lektor LAS.)  
 Spanou Helena, lic. phil., von Griechenland, für Neugriechisch (1973).  
 Suter Louis-Marc, lic. ès lettres, von Muotathal, pour musique et chant; histoire de la musique et de la théorie musicale (1970).  
 Stalder Josef, Dipl. Soz., von Grosswangen, für Propädeutik und Methodik der Sozialpsychologie (1972).  
 Thiébaud Marie-Claire, von Brot-Dessous, für Einführung ins Spanische (1972).  
 Tritten Gottfried, von Lenk, pour le dessin (1970).  
 Winiger-Strauss Elisabeth, von Muri AG, für Deutsch (1971).  
 Zürcher-Brahn Ursula, von Lauperswil i. E., für Deutsch (1971).  
 Zürcher Walter, Dr. phil., von Lauperswil i. E., für Griechisch (1963).

### **Mit einem Lehrauftrag betraut**

- Aeschbacher Gerhard, von Trachselwald, für propädeutische Kurse für Musikwissenschaft (1970). (P. hon. an der ev.-theol. Fakultät.)  
 Anliker Kurt, Dr. phil., von Gondiswil, für die Ausbildung in den Sprachen Griechisch und Latein (1972). (Lektor LAS.)  
 Bächtold Rudolf, Dr. phil., von Basel, für Slawistik (1960). (aoP Universität Basel.)  
 Bergold Jarg, Dr. phil., von Deutschland, für experimentell fundierte Therapie (1972).  
 Centlivres Pierre, Dr. phil., von Villars-le-Comte- für die Ethnologie Zentral- und Nordasiens (1971).  
 Dürmüller Urs, Dr. phil., von St. Gallen, für die Einführung in das Altenglische (1971).  
 von Felten Rolf, Dr. phil., von Obererlinsbach, für Schulpsychologie (1973).  
 Glatthard Peter, Dr. phil., von Meiringen, für Dialektologie und Geschichte der deutschen Sprache (1973). (Lektor LAS.)  
 Hasler Jörg, Dr. phil., von Hasle bei Burgdorf, für Literatur der Vereinigten Staaten und neuere englische Literatur (1973).  
 Herzig Heinz, Dr. phil., von Obersteckholz, für alte Geschichte (1972).  
 Kurz Hans Rudolf, Dr. iur., von Bern und Langnau, für schweizerische Militärgeschichte (1973).  
 Maier Franz Georg, Dr. phil., von Udligenswil, für Bibliothekswesen (1973).  
 Michel Hans, Dr. phil., von Brienz, für bernische Geschichte (1972).  
 Müller Maja, Dr. phil., von Basel, für vorderasiatische Archäologie (1972).  
 Osterwalder Christin, Dr. phil., von Zürich und Frauenfeld, für jüngere Urgeschichte, mit besonderer Berücksichtigung der vorgeschichtlichen Eisenzeit (1972).  
 Senn Werner, Dr. phil., von Basel, für Anglistik (1970).  
 Stamm Johann Jakob, Dr. theol. et phil., von Basel, für altorientalische Sprachen (1960). (oP an der ev.-theol. Fakultät.)  
 Strahm Christian, Dr. phil., von Niederwichtlach, für jüngere Urgeschichte, unter besonderer Berücksichtigung von Jungsteinzeit und Bronzezeit (1971).  
 Waelti Elisabeth, Dr. phil., von Lützelflüh, für Anglistik (1970). (Lektorin LAS.)  
 Wildbolz Hans E., Dr. iur., von Bern, für Militärwissenschaft (1973).  
 Zellweger Rudolf, Dr. phil., von Trogen, für Unterricht in deutscher Sprache für französischsprachige Studierende (1969). (oP Universität Neuenburg.)

## **Institute und Seminare der Philosophisch-historischen Fakultät**

**Archäologisches Seminar**, Kramgasse 54/II (22 44 23)

Direktor: Prof. Dr. H. Jucker.

Sekretariat: S. Muralt-Kurt.

Assistent: Dr. C. Leon.

**Deutsches Seminar**, Schützenmattstrasse 14 (65 83 11)

Direktoren: Prof. Dr. R. Ris (geschäftsführend); Prof. Dr. M. Bindschedler; Prof. Dr. W. Killy.

Sekretariat: R. Hagi.

### **1. Neuere Abteilung**

Direktor: Prof. Dr. W. Killy.

Dozenten: Prof. Dr. H. J. Lüthi; Prof. Dr. R. Wildbolz; PD Dr. H. Thomke.

Oberassistent: Lektor Dr. G. Ebell.

Assistenten: Dr. Ch. L. Hart Nibbrig; Dr. H. P. Holl; M. Huber.

### **2. Ältere Abteilung**

Direktorin: Prof. Dr. M. Bindschedler.

Assistent: A. Schnyder.

### **3. Abteilung für germanistische Linguistik und Dialektologie**

Direktor: Prof. Dr. R. Ris.

Dozent: Lektor Dr. P. Glatthard.

Assistent: M. Steiger.

### **4. Abteilung Volkskunde**

Direktor: N. N.

Assistent: Chr. Hostettler.

### **5. Dem Deutschen Seminar sind angegliedert**

Lektorat für Sprecherziehung und Vortragskunde: Lektor H.-M. Hüppi.

Lektorat für Probleme der Deutschdidaktik: Lektor Dr. P. Bonati.

Lehrauftrag für Schwedisch: fil. mag. K. Naumann-Magnussen.

**Englisches Seminar**, Gesellschaftsstrasse 6 (65 82 45)

Direktoren: Prof. Dr. R. Fricker (geschäftsführend); Prof. Dr. H. Utz.

Sekretariat: M. Gutzwiller.

Dozenten: Prof. Dr. B. M. Charleston; PD Dr. J. Hasler.

Lektoren: Dr. J. McHale; Dr. E. Waelti.

Oberassistent: Dr. W. Senn.

Assistent: Dr. U. Dürmüller.

Hauswart: D. Janniciello.

**Ethnologisches Seminar**, Kramgasse 54 (22 30 67)

Direktor: Prof. Dr. W. Dostal.

Sekretariat: R. Fontana.

Dozent: Dr. P. Centlivres.

Assistent: Dr. R. Moser.

**Forschungsstelle für Namenkunde der westlichen deutschen Schweiz und Ortsnamensammlung des Kantons Bern, Falkenplatz 16 (65 82 93)**

Direktor: Prof. Dr. P. Zinsli.

Sekretariat: R. Klopfer.

Oberassistenten: Lektor Dr. P. Glatthard; Lektor Dr. R. Ramseyer.

**Historisches Institut**

Abteilung 1: Neubrückestrasse 10 (65 83 41).

Abteilungen 2–5: Engehaldenstrasse 4 (65 80 91).

Sekretariat der Abteilungen 2–5: K. Steuri.

Leitung: die Direktoren der 5 Abteilungen.

**1. Abteilung für alte Geschichte und Epigraphik**

Direktor: Prof. Dr. G. Walser.

Sekretariat: R. Kocher.

Dozent: PD Dr. H. R. Breitenbach.

Oberassistent: Dr. H. Herzig.

Assistent: L. Hollenstein\*.

**2. Abteilung für mittelalterliche Geschichte**

Direktor: Prof. Dr. E. Meuthen.

Assistentin: Lektorin Dr. P. Máthé.

**3. Abteilung für neuere Geschichte**

Direktoren: Prof. Dr. W. Hofer; Prof. Dr. B. Mesmer; Prof. Dr. E. Walder.

Dozenten: Prof. Dr. L.-E. Roulet; PD Dr. B. Fritzsche; PD Dr. P. Gilg.

Oberassistenten: Lektor Dr. U. Brand; Lektorin Dr. J. Garamvölgyi.

Assistenten: P. Hersche; H. Utz.

**4. Abteilung für Schweizergeschichte**

Direktoren: Prof. Dr. U. Im Hof; Prof. Dr. B. Mesmer.

Dozenten: Prof. Dr. L.-E. Roulet; PD Dr. P. Gilg; Dr. H. A. Michel.

Assistenten: Lektor Dr. H. U. Jost; F. de Capitani.

**5. Abteilung für historische Hilfswissenschaften**

Direktor: Prof. Dr. P. Ladner.

**Institut für romanische Sprachen und Literaturen**

**1. Romanisches Seminar und Karl-Jaberg-Bibliothek, Sidlerstrasse 4 (65 80 11)**

Direktor: Prof. Dr. S. Heinimann.

Sekretariat: L. Loat.

Dozenten: Prof. Dr. J. Hubschmid; PD Dr. R. Liver; PD Dr. W. Ziltener.

Oberassistent: Prof. Dr. R. Engler.

**Anmerkung:**

Die mit einem \* bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit \*\* von dritter Seite besoldet.

**2. Seminario de español**, Sidlerstrasse 4 (65 82 44)

Direktor: Prof. Dr. E. G. de Nora.

Lektorin: M.-C. Thiébaud.

**3. Séminaire de philologie française**, Hallerstrasse 5 (65 80 52)

Direktor: Prof. Dr. R. Donzé.

Dozenten: Lektor J.-P. Pellaton; Lektor Y. Piccand; Lektor Dr. J. Scheidegger.

**4. Séminaire de littérature française**, Hallerstrasse 5 (65 80 01)

Direktor: Prof. Dr. P.-O. Walzer.

Sekretariat: Ch. Hofer.

Dozenten: Prof. Dr. M. Eigeldinger; Lektor Dr. J.-C. Joye; Lektor Dr. J. Savarit.

**5. Seminario d'italiano**, Hallerstrasse 5 (65 80 09)

Direktor: Prof. Dr. A. Jenni.

Sekretariat: C. Rossi.

Lektor: Dr. P.-G. Conti.

Hauswart (Hallerstrasse 5): A. Gauch.

**Institut für Sprachwissenschaft**

**1. Abteilung für allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft**

Gesellschaftsstrasse 6 (65 80 05)

Direktor: Prof. Dr. G. Redard.

Sekretariat-Bibliothek: G. Kuntschen.

Mitarbeiter: Ch.-M. Kieffer\*.

Oberassistent: Lektor Dr. U. Egli.

Assistenten: F. Hohenauer; K. Dettwiler\*; A. Nawai\*; S. Sana\*.

Hauswart: D. Janniciello.

**2. Abteilung für angewandte Linguistik (AAL)**, Länggassstrasse 7 (23 38 59)

Direktor: Prof. Dr. P. F. Flückiger.

Sekretariat: F. Dietschi.

Oberassistent: Dr. A. Nottaris.

Mitarbeiter: Prof. Dr. B. M. Charleston (Englisch); Lektorin E. Winiger; Lektorin U. Zürcher (Deutsch); Lektorin Dr. M. Jäger (Italienisch); Lektorin F. Redard (Französisch); S. Schilt (Russisch); O. Saydam (Türkisch); K. Krasznai\*\* (Dokumentation).

**Seminar für klassische Philologie und antike Philosophie**, Gesellschaftsstr. 6 (65 80 12)

Direktoren: Prof. Dr. Th. Gelzer; Prof. Dr. O. Gigon.

Sekretariat: H. Schenk; L. Zimmermann.

Dozent: Prof. Dr. M. Imhof.

Lektoren: Prof. H. Buchs; Dr. W. Zürcher.

Assistenten: PD Dr. A. Graeser; J. Parry.

Hauswart: D. Janniciello.

**Kunsthistorisches Seminar**, Kunstmuseum (22 09 44)

Direktor: Prof. Dr. E. Hüttinger.

Dozenten: Prof. Dr. E. J. Beer; Prof. Dr. L. Mojon.

Oberassistent: Dr. R. Steiner.

**Musikwissenschaftliches Seminar, Länggassstrasse 7 (65 83 96)**

Direktor: Prof. Dr. St. Kunze; Prof. S. Veress.

Sekretariat: L. Schulthess.

Oberassistent: Dr. V. Ravizza.

**Orientalisches Seminar**

**1. Islamwissenschaftliche Abteilung, Waldheimstrasse 6 (65 82 32)**

Direktor: Prof. Dr. J.-Ch. Bürgel.

Sekretariat: K. Tschanz.

Assistenten: F. Allemann; Dr. H. Fähndrich\*.

**2. Altorientalische Abteilung, Länggassstrasse 7**

Direktor: Prof. Dr. J. J. Stamm.

Assistent: A. Lutz.

Hauswart: M. Jost.

**Pädagogisches Seminar**

**1. Abteilung für Pädagogik, Gesellschaftsstrasse 6 (65 82 90)**

Direktor: Prof. Dr. J. R. Schmid.

Sekretariat: B. Bolliger.

Leiter der praktischen Ausbildung der Gymnasiallehrer: Dr. G. Rätz.

Oberassistent-Dozent: PD Dr. F.-P. Hager.

Hauswart: D. Janniciello.

**2. Abteilung Pädagogische Psychologie, Fabrikstrasse 9 (65 82 75)**

Leiter: Prof. Dr. H. Aebli.

Sekretariat: M. Willimann.

Mitarbeiter: Dr. G. Steiner; P. Füglistner, lic. rer. soc.; H. Messner, M. A.

**Philosophisches Seminar, Falkenplatz 16 (65 82 86)**

Direktor: Prof. Dr. G. Jánoska.

Sekretariat: B. Bolliger.

Dozent: Prof. Dr. H. Lauener.

Assistenten: Dr. B. Brülisauer; Dr. F. Kauz.

Hauswart: E. Streit.

**Psychologisches Institut, Gesellschaftsstrasse 49 (65 80 41)**

Direktoren: Prof. Dr. M. von Cranach; Prof. Dr. N. Foppa.

Sekretariat: K. Fricker.

Oberassistenten: Dr. R. Groner; Prof. Dr. A. Lang.

Assistenten: Lektoren Dr. G. Fassnacht; Dr. S. Frey; Dr. R. Hänni (beurlaubt); dipl. soz.

J. Stalder; Dr. L. Hürsch\*; Dr. T.-Z. Park\*.

**Seminar für Urgeschichte, Bernastrasse 7 p (43 27 65/43 18 11)**

Direktor: Prof. Dr. H.-G. Bandi.

Sekretariat: B. Stehelin.

Dozenten: Prof. Dr. E. Ettliger; Dr. Ch. Osterwalder; Dr. Ch. Strahm; Lektor H. Grütter.  
Hauswarte: H. Burri\*\*; H. Hirschi\*\*.

**Slawisches Seminar**, Hallerstrasse 4 (65 80 60)

Direktor: Prof. Dr. H. Jaksche\*\*.

Assistent: PD Dr. J. P. Locher.

**Formation du corps enseignant des écoles secondaires de langue française**

Neubrückstrasse 10 (65 83 36)

Directeur des études: H. W. Grüninger.

Secrétariat: L. Mudry.

Commission de surveillance: Président: Prof. P. Tschumi; membres: Prof. R. Donzé;  
Prof. H. J. Lüthi; Prof. H. Carnal; H. Liechti; H. Gorgé; H. W. Grüninger; M. Villard;  
P. A. Rebetez.

### **Preise**

#### **Fakultätspreise**

Fällig auf den 15. Mai 1974

«Untersuchungen über die Synonymik im Werke Dantes.»

Fällig auf den 15. Mai 1975

«Vergleichende Untersuchung eines syntaktischen Problems in zwei zeitlich auseinanderliegenden Übersetzungen desselben Werks (zum Beispiel: Der Tempusgebrauch in zwei deutschen Übersetzungen eines französischen Prosawerks).»

#### **Lazarus-Preis**

Fällig auf den 15. Mai 1974

«Gibt es Widersprüche in der Realität?» (im Bereich des Faches Philosophie).

Fällig auf den 15. Mai 1975

«Struktur und Funktion der nicht-verbalen Kommunikation.»

## **Lehrveranstaltungen**

Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler vom 6.–9. Juni 1974: «Voltaire und seine europäische Wirkung.» Die Mitwirkenden werden durch Anschlag bekanntgegeben.

Siehe Nr. 2.

### **Bibliothekswesen**

Einführung in die Literaturrecherche. Die Benutzung von Bibliothekskatalogen, Bibliographien und allgemeinen Nachschlagewerken. Dienstag 18–19.30. Siehe Nr. 4. Dr. F. G. Maier

### **Philosophie und Pädagogik**

6001 Der Irrationalismus. Dienstag, Freitag 11–12.

Prof. G. Jánoska

6002 Oberseminar: Zur Konzeption einer «bürgerlichen Wissenschaft». Dienstag, 18–20. Derselbe

6003 Seminar: S. Freud: Das Unbehagen in der Kultur II. Mittwoch 16.30–18.

Derselbe

- 6004 Proseminar: Einführung in Hegels «Phänomenologie des Geistes». Durchgeführt von Assistent Kauz. Donnerstag 18–20. Prof. **G. Jánoska**
- 6005 Antike Philosophiegeschichte: Antike Staatstheorien (auch für Nichtphilologen). Mittwoch 16–18. Prof. **O. Gigon**
- 6006 Seminar: Quine, From a Logical Point of View. Dienstag 14–16 (verlegbar). Prof. **H. Lauener**
- 6007 Wissenschaftstheoretisches Seminar: Thomas Kuhn: The Structure of Scientific Revolutions. Gemeinsam mit Prof. König und PD Gorgé. Mittwoch 14–16 (verlegbar). Derselbe
- 6008 Der englische Empirismus. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 6009 Philosophisches Proseminar: Leibniz, Kleinere metaphysische Schriften. Nach Vereinbarung. PD **F. P. Hager**  
Prof. **F. Brunner** (en congé)
- Das philosophische Denken seit Nietzsche. Siehe Nr. 1009. Prof. **U. Neuenschwander**
- 6010 Erziehungslehre III. Vorlesung und Kolloquium für Kandidaten des Höheren Lehramtes sowie Fachstudierende und Erziehungsberater. Mittwoch 13.30–15, alle 14 Tage. Prof. **J. R. Schmid**
- 6011 Pädagogisches Proseminar IIb (Höheres Lehramt, Handelslehrer, Kandidaten A–K): Ausgewählte Stücke aus der Geschichte der Pädagogik. Mittwoch 13.30–15, alle 14 Tage. Derselbe
- 6012 Pädagogisches Proseminar III (Fachstudierende, Erziehungsberater bis zum 5. Semester): Einführung in die Lektüre pädagogischer Texte, 2. Stufe. Donnerstag 14–15. Derselbe
- 6013 Pädagogisches Seminar II (Fachstudierende, Erziehungsberater ab 5. Semester): Thema nach Vereinbarung. Donnerstag 17–19. Derselbe  
Pädagogisches Proseminar Ib und Erziehungslehre II. Siehe Nrn. 8067 und 8068. Derselbe
- 6014 Pädagogisches Seminar I (Fachstudierende, Erziehungsberater ab 5. Semester). Abteilung für ältere Geschichte der Pädagogik: Pädagogisches aus Platons Hauptwerken. Donnerstag 17–19. PD **F. P. Hager**
- 6015 Die Lerntheorien und ihre pädagogische Bedeutung. Mittwoch 15–17. Prof. **H. Aebli**
- 6016 Seminar: Probleme der pädagogischen Sozialpsychologie (für Seminarlehrer). Durchgeführt von Assistent Messner. Donnerstag 15–17. Derselbe
- 6017 Kolloquium für Diplomanden. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 6018 Einführungsprojekt für Seminarlehrer: Schülerverhalten und Schulleistung in ihrem soziokulturellen Kontext. Durchgeführt von Assistent Steiner. Freitag 14–18. Derselbe
- 6019 Forschungspraktikum für Seminarlehrer. Dozenten und Mitarbeiter der Abteilung Pädagogische Psychologie. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 6020 Durchführung der Diplomarbeiten. Dozenten und Mitarbeiter der Abteilung Pädagogische Psychologie. Derselbe
- 6021 Didaktischer Kurs für Seminarlehrer. Durchgeführt von Assistent Füglistler. Freitag 14–18. Derselbe
- 6022 Pädagogisches Seminar IIa (Höheres Lehramt, Handelslehrer, Kandidaten) (L–Z): Pädagogische Psychologie. Durchgeführt von Assistent Steiner. Mittwoch 13–15. Derselbe  
Pädagogisches Proseminar Ia. Siehe Nr. 8069. Derselbe

- 6023 Kolloquium über Fragen des gymnasialen Unterrichts für künftige Gymnasiallehrer der Phil.-hist. und der Phil.-nat. Fakultäten. 2stündig, nach Vereinbarung. N. N.

## Psychologie

### Grundstudium

- 6024 Motivation. Freitag 10–12. Prof. **A. Lang**  
 6025 Differentielle Psychologie. 2stündig, nach Vereinbarung. N. N.  
 6026 Einführung in die Sozialpsychologie. Dienstag 15–16. Prof. **M. von Cranach**  
 6027 Proseminar: Einführung in die Sozialpsychologie. Freitag 8–10. Lektor **J. Stalder**  
 6028 Einführung in die Psycholinguistik. Dienstag 14–15. Prof. **N. Foppa**  
 6029 Proseminar: Neuere psycholinguistische Literatur. Donnerstag 14–16. Derselbe  
 6030 Proseminar: Persönlichkeit. Donnerstag 16–18. Derselbe  
 6031 Quantitative Methoden der Psychologie II. Montag 10–12. Lektor **R. Groner**  
 6032 Übungen zu Quantitative Methoden der Psychologie II. Dienstag 10–12. Derselbe  
 6033 Quantitative Methoden der Psychologie IV. Montag 9–10. Derselbe  
 6034 Übungen zu Quantitative Methoden der Psychologie IV. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe  
 Siehe auch Nr. 6041. Derselbe  
 6035 Experimentalpsychologische Übungen. Durchgeführt von Assistenten. Dienstag 8–10. Prof. **N. Foppa**  
 6036 Beobachtungspraktikum. Dienstag 8–10. Lektor **G. Fassnacht**  
 6037 Testübungen: Ausgewählte differentialpsychologische Methoden. Gemeinsam mit Mitarbeitern des Institutes. Stundenplan gemäss Anschlag. Lektor **A. Blaser**

### Hauptstudium

- 6038 Sozialisation. Vorlesung und Seminar. Dienstag 16–18, Mittwoch 15–16. Prof. **M. von Cranach**  
 6039 Arbeitsgruppen. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe  
 6040 Seminar: Frühkindliche Wahrnehmung. Mittwoch 10–12. Prof. **A. Lang**  
 6041 Seminar: Verifikations- und Falsifikationsstrategien. Gemeinsam mit den Lektoren Frey und Groner. 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **N. Foppa**  
 6042 Seminar: Der Einsatz von Beobachtungsverfahren in psychologischen Untersuchungen. (Ausgewählte Beobachtungssysteme.) Donnerstag 14–16. Lektor **S. Frey**  
 Siehe auch Nr. 6041. Derselbe  
 6043 Elektronik-Übungen: Grundlagen und Anwendungen von elektronischen Hilfsmitteln in der Experimentalpsychologie. Durchgeführt von Rytz. Dienstag 10–12. Prof. **A. Lang**  
 6044 Kolloquium für Fortgeschrittene. Montag 16–18, alle 14 Tage. Dozenten und Mitarbeiter des Institutes.

### Jugendpsychologie (Erziehungsberatung)

- 6045 Theorie des Interviews. Mittwoch 14–15. Prof. **K. Siegfried**  
 6046 Kolloquium: Praxis des Interviews. Mittwoch 8–10. Derselbe  
 6047 Verhaltensmodifikation bei wem? Übungen zur Strategiebildung. Durchführung und Erfolgskontrolle von Verhaltensmodifikation bei Kindern mit Störungen und Behinderungen im Schulverhalten. Montag 8–10. Lektor **R. von Felten**



## **Klinische Psychologie\***

- 6048 Einführung in die klinische Verhaltensmodifikation. Dienstag 18–20.  
Lektor **J. Bergold**
- 6049 Diagnostische Fallstudien (Klinische Psychologie). Mittwoch 15–16.  
Lektor **A. Blaser**

\*) Weitere Veranstaltungen laut Ankündigung.

## **Arbeits- und Betriebspsychologie**

- 6050 Arbeitspsychologie II. Montag 10–12 und 15–17, alle 14 Tage. Prof. **E. Ulich**
- 6051 Übung: Praktische Probleme der Arbeitspsychologie (Blockveranstaltung). 2-  
stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6052 Psychologische Probleme der Personalauslese. Montag 10–12 und 14–16, alle  
14 Tage. N. N.

## **Sprachwissenschaft**

- 6053 Indogermanische Sprachwissenschaft: Besprechung neuerer Literatur. Dienstag  
14–15. Prof. **G. Redard**
- 6054 La méthode comparative chez E. Benveniste. Cours donné par l'assistant Ho-  
henauer. 1 heure, à convenir. Le même
- 6055 Altindisch (Sanskrit) I. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6056 Iranistik: Westiranische Dialekte. Dienstag 17–18. Derselbe
- 6057 Phonologie. Dienstag 16–17. Lektor **U. Egli**
- 6058 Seminar: Übungen zur Phonologie. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6059 Neuere Methoden des Fremdsprachenunterrichts: Redaktion und Aufnahme  
von Tonbandübungen. Gemeinsam mit Oberassistent Nottaris. Mittwoch 17–19.  
Prof. **P. F. Flückiger**
- Abteilung für angewandte Linguistik (AAL): Siehe Nrn. 6071, 6075, 6121, 6122,  
6140, 6141, 6168, 6177, 6194.
- 6060 Introduction à l'analyse linguistique II. Lundi 14–16. Dr. **A. A. Nottaris**
- 6061 Kiswahili II. Durchgeführt von Dr. Moser. 1stündig, nach Vereinbarung.  
Prof. **G. Redard**  
Prof. **R. Ris**
- Siehe auch Nrn. 6112, 6114.

## **Orientalistik und Afrikanistik**

- 6062 Akkadische Lektüre (religiöse Texte). Dienstag 17–18. Prof. **J. J. Stamm**
- 6063 Syrische Lektüre. Dienstag 18–19. Derselbe
- 6064 Ugaritisch II. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6065 Kultur und Geschichte des Islam VI: Grundzüge islamischer Geschichte vom  
13. bis zum 18. Jahrhundert. Gemeinsam mit Assistent Fähndrich. Vorlesung:  
Freitag 9–11. Prof. **J.-Ch. Bürgel**
- 6066 Seminar zu obiger Vorlesung. Freitag 15–16. Derselbe
- 6067 Arabische Lektüre: Vor- und frühislamische Dichtung. Freitag 16–17. Derselbe
- 6068 Arabische Lektüre: Quellentexte zur Illuminationsphilosophie Suhrawardis. 1stün-  
dig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6069 Arabische Lektüre: Zeitungsarabisch. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6070 Sprachkurs: Arabisch II. Durchgeführt von Assistent Allemann. 2stündig, nach  
Vereinbarung. Derselbe
- 6071 Arabisch II (AAL). 2stündig, nach Vereinbarung. N. N.

- 6072 Neupersisch II. Gemeinsam mit Assistent Nawai. Mittwoch 18–19.  
Prof. **G. Redard**
- 6073 Neupersisch für Fortgeschrittene. Gemeinsam mit Assistent Nawai. 1stündig,  
nach Vereinbarung. Derselbe
- 6074 Sprachkurs Türkisch I. 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **J.-Ch. Bürgel**
- 6075 Türkisch III (AAL). Praktischer Teil. 2stündig, nach Vereinbarung. **O. Saydam**
- 6076 Sprachkurs: Urdu II. Durchgeführt von Rothen. 2stündig, nach Vereinbarung.  
Prof. **J.-Ch. Bürgel**  
Prof. **G. Redard**
- Siehe auch Nrn. 6055, 6056.
- An der Universität Freiburg:
- Grundzüge islamischer Geschichte von den Anfängen bis zum ersten Mon-  
golensturm. Donnerstag 9–10. Prof. **J.-Ch. Bürgel**
- Sprachkurs: Persisch für Anfänger. Donnerstag 10–11. Derselbe
- Leichte arabische Lektüre. Donnerstag 11–12. Derselbe
- Afrikanistik. Siehe Nr. 6061. Prof. **G. Redard**

### Klassische Philologie

- 6077 Der Symbolismus der Kaiserzeit, Vorbereitung des Mittelalters. Dienstag 10–  
11, Mittwoch 9–10. Prof. **Th. Gelzer**
- 6078 Griechisches Proseminar: Lucian. Mittwoch 10–12. Derselbe
- 6079 Interpretationen aus Julian. Dienstag 11–12. Derselbe
- 6080 Kolloquium: Griechische, lateinische, althochdeutsche Hymnen. Gemeinsam  
mit Prof. Bindschedler und PD Liver. Dienstag 14–16. Derselbe
- 6081 Plinius der Aeltere, Naturalis Historia. Montag 15–16. Prof. **O. Gigon**
- 6082 Lateinisches Seminar: Ovid, Fasti. Montag 17–19. Derselbe
- 6083 Plutarchs Biographien der Römer. Dienstag 16–18. Derselbe
- 6084 Einführung in die griechische Tragödie: Sophokles Aias. 2stündig, nach Ver-  
einbarung. Prof. **M. Imhof**
- 6085 Vergils Bucolica (Methoden philologischer Interpretation). 2stündig, nach Ver-  
einbarung. Derselbe
- 6086 Augustin, De Doctrina Christiana. Freitag 14–16. PD **A. Graeser**
- 6087 Der Neuplatonismus. Ein Überblick. Donnerstag 14–16. Derselbe
- 6088 Aristoteles. Hermeneutik. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6089 Lucian-Lektüre, voraussichtlich Verae Historiae. Montag 16–18, oder nach  
Vereinbarung. Lektor **W. Zürcher**
- 6090 Daphnis und Chloë, der Hirtenroman des Longus von Lesbos (Lektüre). Diens-  
tag 16–18, oder nach Vereinbarung. Derselbe
- 6091 Lateinische (oder auf Wunsch griechische) Sprachübungen. 2stündig, nach  
Vereinbarung. Lektor **K. Anliker**
- Lateinkurs II. Einführung in die Lektüre und Interpretation von Texten. Mon-  
tag 16–18, Donnerstag 14–15. Siehe Nr. 1002. Prof. **H. Buchs**
- Lateinkurs IV. Lektüre und Maturitätsvorbereitung. Donnerstag 16–18. Siehe  
Nr. 1003. Derselbe
- Griechischkurs II. Repetition und Lektüre. Montag 14–16, Donnerstag 15–16.  
Siehe Nr. 1004. Derselbe

## Germanistik und Anglistik

### Grundstudium

(Neuere Abteilung): Siehe Proseminar Nrn. 6096, 6100, 6104, 6106.

Einzelheiten entnehme man den Anschlägen im Deutschen Seminar.

- 6092 Vorlesung: Goethe. Faust II. Fortsetzung. Freitag 9.30–11. Prof. **W. Killy**
- 6093 Hauptseminar: Die Rezeption von Goethes «Wahlverwandtschaften» (als Beitrag zur Wissenschaftsgeschichte). Freitag 16–18. Derselbe
- 6094 Oberseminar: Briefstil und Briefkunst (Jakob Burckhardt, Theodor Fontane, Alexander von Willers). Donnerstag 16–18. Derselbe
- 6095 Kolloquium für Examenskandidaten. Donnerstag 18–19. Derselbe
- 6096 Proseminar. Durchgeführt von Assistent Hart Nibbrig. Donnerstag 10–12. Derselbe
- 6097 Vorlesung: Deutsche Komödie von der Romantik bis zum Expressionismus. Dienstag 10–11. Prof. **R. Wildbois**
- 6098 Oberseminar: Tragödien (Sophokles, Gryphius, Kleist). Montag 16–18. Derselbe
- 6099 Hauptseminar: Sturm und Drang. Dienstag 16–18. Derselbe
- 6100 Proseminar. Durchgeführt von Assistent Huber. Derselbe
- 6101 \*Die deutsche Romantik I: Frühromantik. Montag, Donnerstag 17–18. Prof. **H. J. Lüthi**
- 6102 Oberseminar: Der junge Friedrich Schlegel. Montag 8.30–10. Derselbe
- 6103 Hauptseminar: Erzählungen der Frühromantik. Mittwoch 8–10. Derselbe
- 6104 Proseminar. Durchgeführt von Assistent Holl. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6105 Hauptseminar: Dichtung und Politik im Vormärz. Donnerstag 17–19, oder nach Vereinbarung. PD **H. Thomke**
- 6106 Proseminar (Neuere Abteilung). Montag 14–16. Lektor **G. Ebell**
- 6107 Vorlesung und Kolloquium: Altgermanische Dichtung und Mythologie. Mittwoch 14–16. Prof. **M. Bindschedler**
- 6109 Seminar: Eilhart und Gottfried. Donnerstag 14–16. Derselbe
- 6110 Mittelhochdeutsches Proseminar I. Durchgeführt von Assistent Schnyder. Freitag 8–10. Derselbe  
Siehe auch Nr. 6080. Derselbe
- 6111 Hauptseminar: Sozio- und pragmalinguistische Übungen zu den Sprachverhältnissen in der deutschen Schweiz II. Gemeinsam mit Lektor Glatthard. Mittwoch 10–12. Prof. **R. Ris**
- 6112 Proseminar: Einführung in die germanistische Linguistik II. Durchgeführt von Assistenten. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6113 Proseminar: Althochdeutsche Lektüre. Durchgeführt von einer Assistentin. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6114 Kolloquium zur germanistischen Linguistik für Fortgeschrittene. Donnerstag 8–10. Derselbe
- 6115 Lektüre: Ältere schweizerische Literatur. Montag 10–12. Derselbe
- 6116 «Modern-Mundart-Dichtung» in Österreich und in der Schweiz. Gemeinsam mit Assistent Hart Nibbrig. Mittwoch 18–19. Derselbe  
Siehe auch Nr. 6149. Prof. **J. Hubschmid**
- 6117 Sprachgeschichte I: Vom Indogermanischen zum Althochdeutschen. Dienstag, Freitag 8–9. Lektor **P. Glatthard**

- 6118 Methodologische Grundfragen der Dialektologie. Dienstag 9–10.  
Lektor **P. Glatthard**  
Siehe auch Nr. 6111. Derselbe
- 6119 Übung zur Deutschdidaktik: Erarbeitung eines Unterrichtsprojektes zur Förderung mündlicher und schriftlicher Kommunikationsfähigkeit. Montag 18–20.  
Lektor **P. Bonati**
- 6120 Übung zur Sprecherziehung (Lesen und freies Sprechen, Atem-, Stimm- und Ausspracheübungen). 2stündig, nach Vereinbarung. Lektor **H.-M. Hüppi**
- 6121 Deutsch für Fortgeschrittene (AAL). Gemeinsam mit Lektorin Zürcher. Dienstag 9–12, 14–17, Mittwoch, Freitag 9–12. Lektorin **E. Winiger**
- 6122 Deutsch für Fortgeschrittene II (Oberstufe) (AAL). Montag, Dienstag, Freitag 15–17. Lektorin **U. Zürcher**  
Siehe auch Nr. 6121. Derselbe
- 6123 Pioniere des realistischen Theaters in Europa. Dienstag 16–17. Prof. **E. Stadler**
- 6124 Theaterwissenschaftliche Übungen (Theater, Hörspiel, Film). Mittwoch 16–18.  
Derselbe
- 6125 Der englische Roman im 18. Jahrhundert. Dienstag 15–16, Donnerstag 17–18.  
Prof. **R. Fricker**
- 6126 Seminar: Tristram Shandy. Montag 10.30–12. Derselbe
- 6127 Proseminar: English Prose Style (group A). Mittwoch 16–18. Derselbe
- 6128 Proseminar: English Prose Style (group B). Mittwoch 16–18. Dr. **W. Senn**
- 6129 Übersicht über die Geschichte der englischen Sprache II (Mittel- und Neuen-  
glish). Montag 16–17, Donnerstag 15–16. Prof. **H. Utz**
- 6130 Seminar: Old English Heroic Poetry. Donnerstag 8–10. Derselbe
- 6131 Proseminar: Mittelenglische Lektüre für Anfänger. Montag 14–16. Derselbe
- 6132 Proseminar: Mittelenglische Lektüre für Fortgeschrittene. Montag 14–16.  
Dr. **U. Dürmüller**
- 6133 The Conquest of the West in American Literature. Mittwoch 11–12, 18–19.  
PD **J. Hasler**  
Derselbe
- 6134 Seminar: Henry David Thoreau. Mittwoch 14–16. Derselbe
- 6135 Translation from German into English (Advanced). 1 hour to be fixed.  
Prof. **B. M. Charleston**
- 6136 Translation from German into English (Intermediate). 1 hour to be fixed.  
By the same
- 6137 Precis-writing. 1 hour to be fixed. By the same
- 6138 Systematic Syntax II. 1 hour to be fixed. By the same
- 6139 Reading and Linguistic Interpretation of English Texts. 1 hour to be fixed.
- 6140 English IV, Fortsetzung (AAL). Dienstag, Donnerstag 16–18. By the same
- 6141 English corrective pronunciation exercises (AAL). Thursday 14–16. By the same
- 6142 English Synonyms and Idioms II. Thursday 17–19. Lecturer **J. McHale**
- 6143 English Phonetics. Tuesday 16–18. By the same
- 6144 Discussion Group. Monday 13–14. By the same

### Romanistik

- 6145 Altfranzösische Lektüre (Grundstudium, 2. Semester). Montag 9–10.  
Prof. **S. Heinemann**
- 6146 Altitalienische Lektüre: Die Lyrik der Scuola siciliana. Montag 10–11. Derselbe

- 6147 Romanisches Seminar I: Probleme und Methoden der italienischen Grammatik. Gemeinsam mit Prof. Engler. Mittwoch 15–17. Prof. **S. Heinemann**
- 6148 Romanisches Seminar II: Das altfranzösische Epos. Freitag 8.30–10. Derselbe
- 6149 Romanisch-germanische Sprachbeziehungen. Montag 11–13. Prof. **J. Hubschmid**
- 6150 Proseminar: Einführung in die romanische Philologie. Mittwoch 8–10. Prof. **R. Engler**
- 6151 Italienische Lautlehre. Dienstag 8–9. Derselbe
- 6152 Stilistica: Carducci traduttore. Donnerstag 17–18. Derselbe  
Siehe auch Nr. 6147. Derselbe
- 6153 Rätoromanisch. 2stündig, nach Vereinbarung. PD **R. Liver**  
Siehe auch Nr. 6080. Dieselbe
- 6154 Erbauliche Dichtung in Frankreich vor 1300 (mit Textbeispielen). Donnerstag 11–12. PD **W. Ziltener**
- 6155 Le vocabulaire français. Polysémie, homonymie, synonymie. Mardi 11–12. Prof. **R. Donzé**
- 6156 Séminaire de philologie française I: Du moyen français au français moderne. Explication de textes et exercices. Lundi 17–19, tous les quinze jours. Le même
- 6157 Séminaire de philologie française II: Les catégories grammaticales. Lecture et enquêtes. Mercredi 10–12. Le même
- 6158 Proséminaire de philologie française I. Jeudi 8–10. Le même
- 6159 Grammaire française: Exercices. Mardi 14–16. Lecteur **J. P. Pellaton**
- 6160 Exercices de traduction (thème écrit). Mardi 14–16. Lecteur **Y. Piccard**
- 6161 \*Poésie au XVII<sup>e</sup> siècle. Jeudi 18–19. Prof. **P.-O. Waizer**
- 6162 \*Les «Antiquités» de Du Bellay. Vendredi 11–12. Le même
- 6163 Proséminaire: Explication de textes. Montaigne, Essais, III, 8.  
a) étudiants de langue allemande. Vendredi 14–16.  
b) étudiants de langue française. Cours donné par lecteur Joye. Jour et heure à convenir. Le même
- 6164 Séminaire de littérature française: La «nouvelle critique». Jeudi 14–16. Le même
- 6165 Méthodologie de la dissertation française sur les auteurs inscrits au programme et sujets périphériques. Lundi 15–16. Lecteur **J. Savarit**
- 6166 \*Interprétation: André Breton, Arcane 17. Vendredi 16–17. Prof. **M. Eigeldinger**
- 6167 \*Littérature: Introduction à la critique thématique. Vendredi 17–18. Le même
- 6168 Français (AAL). Exercices au laboratoire (phonétique, diction, grammaire, orthographe). Programme individuel. Lundi 14–16. Lectrice **F. Redard**  
Prof. **A. Jenni** (en congé)
- Vedi invece 6146, 6147, 6152, 6169, 6176.
- 6169 La letteratura dell'Italia Unita (lettura e proseminario). Martedì 14–16. Lettore **P.-G. Conti**
- 6170 Traduzione dal tedesco. Mercoledì 18–19. Lo stesso
- 6171 Complementi di sintassi. Lunedì 11–12, mercoledì 17–18. Lo stesso
- 6172 Elementi di bibliografia italiana. Lunedì 15–16. Lo stesso
- 6173 Esercizi scritti. Lunedì 9–10. Lo stesso
- 6174 Conversazione ed esercitazioni varie. Lunedì 10–11. Lo stesso
- 6175 Ripetizione generale della letteratura italiana. Lunedì 14–15. Lo stesso
- 6176 Poetiche del Novecento (Corso). Martedì 17–18. Lo stesso

- 6177 Italiano (AAL). Montag 9–11, Mittwoch 8–10. 2 Stunden Sprachlaborübungen, nach Vereinbarung. Lettrice **M. Jaeger-Marcucci** et al.
- 6178 Lectura de prosa moderna. Dienstag 16–18. Prof. **E. G. de Nora**
- 6179 La novela española desde 1936. Montag 16–18. Derselbe
- 6180 Proseminario: Análisis de «Gran Sol» y «Tiempo de silencio». Donnerstag 14–15.30. Derselbe
- 6181 Seminario. La poesía de Luis de León. Donnerstag 16–18. Derselbe
- 6182 Spanisch II. Montag 11–12, Mittwoch 17–18. Lektorin **M.-C. Thiébaud**

### **Slawistik und Baltistik**

- 6183 Einführung in die Slawistik. Freitag 15–17. Prof. **H. Jaksche**
- 6184 Russische Grammatik (vor allem für Slawisten): Verb und Substantiv. Arbeit an Texten. Durchgeführt von PD Locher. Montag 10–12, oder nach Vereinbarung. Derselbe
- An der Universität Freiburg:
- Russische Prosa des 20. Jahrhunderts. Ausgewählte Texte (Teil II). 2stündig. nach Vereinbarung. Derselbe
- Seminar: Fragen der Lexikologie. Dienstag 16–18. Derselbe
- Altkirchenslawisch I. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- Übungen an bulgarischen Texten. Gemeinsam mit Assistentin Janevska. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- Bulgarischer Sprachkurs. Durchgeführt von Assistentin Janevska. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6190 Russland im Zeitalter Dostojewskijs. Montag 17–18. Prof. **R. Bächtold**
- 6191 Russische Klassikerlektüre mit Interpretationen. Montag 14–15. Derselbe
- 6192 Sprachkurs. Montag 13–14 oder 16–17. Derselbe
- 6193 Baltische Philologie: Litauische Dialektologie. Lektüre (Zemaite, Boruta). Einführung ins Lettische I. Dienstag 11.30–13, oder nach Vereinbarung. Derselbe
- PD J. P. Locher**  
**S. Schilt**
- 6194 Russisch III (AAL). Montag. Mittwoch, Freitag 17–19.

### **Ethnologie**

- 6195 Einführung in die Geschichte und Methodik der Ethnologie III. Mittwoch 10–12. Prof. **W. Dostal**
- 6196 Einführung in die Ethnosozioologie I. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6197 Ethnographische Datenerhebung in Südarabien (Arbeitsweise und Ergebnisse). 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6198 Seminar: Kultur und Umwelt. Probleme der Kulturökologie. Mittwoch 19.30–21. Derselbe
- 6199 Ausgewählte Fragen aus der Ethnologie Afrikas. Durchgeführt von Assistent Dr. Moser. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6200 Proseminar: Ethnographische Literatur des 19. Jahrhunderts. Durchgeführt von Assistent Dr. Moser. 1stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6201 Sociétés pluriethniques en Asie Centrale II. 2 heures à convenir. Dr. **P. Centlivres**

### **Urgeschichte und Provinzialarchäologie**

- 6202 Ausgewählte Kapitel zur frühen und unteren Altsteinzeit in aussereuropäischen Gebieten. Freitag 14–16. Prof. **H.-G. Bandi**
- 6203 Einführung in die Urgeschichte der Schweiz. Freitag 16–17. Derselbe
- 6204 Praktische Arbeiten. 3stündig, nach Vereinbarung. Derselbe

- 6205 Einführung in die Urgeschichte Europas IV: Die jüngere Steinzeit. Donnerstag 10–11 (verlegbar). PD **Ch. Strahm**
- 6206 Übung: Die jüngere Steinzeit in der Schweiz. Donnerstag 11–12 (verlegbar). Derselbe
- 6207 Übungen zur Spätbronzezeit. Dienstag 10.30–12. Dr. **Ch. Osterwalder**
- 6208 Grabungstechnik: Anwendung einiger Dokumentationsverfahren. Samstag 8.45–10.15. Lektor **H. Grütter**
- 6209 Handelsbeziehungen der nördlichen römischen Provinzen. Donnerstag 14–14.45. Prof. **E. Ettlinger**
- 6210 Übung: Handwerk und Gewerbe in der römischen Schweiz. Donnerstag 15–15.45. Derselbe

### **Vorderasiatische und klassische Archäologie**

- 6211 Die Kunst von Amarna und der späten 18. Dynastie Aegyptens. 2stündig, nach Vereinbarung. Dr. **M. Müller**
- 6212 \*Ionische Städte Kleinasiens. Donnerstag 16–18. Prof. **H. Jucker**
- 6213 \*Archäologisches Proseminar: Neue Funde. Montag 14–16. Derselbe
- 6214 Archäologisches Seminar: Ionische und ionisierende archaische Kunst. Dienstag 14–16. Derselbe

### **Geschichte**

- 6215 \*Grundriss der Geschichte des römischen Reiches. Dienstag 17–18. Prof. **G. Walser**
- 6216 Geschichte der römischen Revolutionszeit: Von den Gracchen bis zum Bundesgenossenkrieg (mit Textinterpretationen). Dienstag 8–10. Lektor **H. Herzig**
- 6217 Seminar für Alte Geschichte: Zum Problem des Ost-West-Gegensatzes, Griechisches und Persisches Staatsdenken. Donnerstag 18–20. Prof. **G. Walser**
- 6218 Übungen zur Alten Geschichte: Tacitus' Germania als Geschichtsquelle. Mittwoch 16–18. Derselbe
- 6219 Kolloquium über die Forschungsarbeiten des Seminars. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6220 Antike Wirtschaftsgeschichte. 1stündig, nach Vereinbarung. PD **H. R. Breitenbach**
- 6221 Einführung in die Papyruskunde. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6222 Einführung in die historischen Grundwissenschaften II. Mittwoch 8–10. Prof. **P. Ladner**
- 6223 Kolloquium für Fortgeschrittene. Freitag 17.30–19. Derselbe
- 6224 Die historischen Räume Mitteleuropas. Dienstag 10–12. Prof. **E. Meuthen**
- 6225 Proseminar: Einführung in die Erschließung mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Geschichtsquellen. Mittwoch 10–12. Derselbe
- 6226 Seminar zur mittelalterlichen Geschichte: Nikolaus von Kues, Kleinere Schriften zur Konzilsfrage. Montag 10–12. Derselbe
- 6227 Übung zur mittelalterlichen Geschichte: Abt Suger von St-Denis. Mittwoch 14–16. Lektorin **P. Máthé**
- 6228 \*Geschichte der Neuzeit VII: 18. Jahrhundert. Dienstag 17–18. Prof. **E. Walder**
- 6229 Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 16. Jahrhunderts. Dienstag 16–17. Derselbe
- 6230 Seminar: Probleme der englischen Geschichte in der Revolutionsperiode 1640–1660. (Vorbesprechung Ende WS 1973/74.) Montag 15–17. Derselbe

- 6231 Kolloquium über ausgewählte Themen zur Geschichte des europäischen Ständewesens. (Vorbesprechung, mit Festlegung der Themen, Ende WS 1973/74.) 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **E. Walder**
- 6232 Der erste Weltkrieg und die Friedensordnung von 1919. Donnerstag 15–16. Prof. **W. Hofer**
- 6233 Seminar zur neuesten Geschichte. Freitag 10–12. Derselbe
- 6234 Übung zur Zeitgeschichte: Der Hitlerputsch 1923. (Vorbesprechung im Februar 1974). Freitag 8.30–10. Lektorin **J. Garamvölgyi**
- 6235 Kolloquium: Besprechung von Neuerscheinungen. (Vorbesprechung im Februar 1974.) 2stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung. Dieselbe
- 6236 Die Dritte Republik in Frankreich von 1870–1918. Montag 15–16. Lektor **U. Brand**
- 6237 Geschichte der Schweiz 1815–1848. Freitag 16–17. Prof. **B. Mesmer**
- 6238 Seminar: Gesellschaftstheorie und Siedlungsplanung des Frühsozialismus. Gemeinsam mit PD Fritzsche. Mittwoch 10–12. Dieselbe
- 6239 Schweizergeschichtliches Proseminar. Montag 16–18. Dieselbe
- 6240 Repetitionskolloquium für Lizentiaten und Kandidaten des höheren Lehramtes. Nach Vereinbarung. Dieselbe
- 6241 \*Welsch und Deutsch: Sprachen- und Nationalitätenfrage der Schweiz im 19. und 20. Jh. Montag, Donnerstag 14–15. Prof. **U. Im Hof**
- 6242 Schweizergeschichtliches Seminar: Die geistige Landesverteidigung 1933–1939. Donnerstag 10–12. Derselbe
- 6243 Séminaire: Les constitutions révolutionnaires françaises, 1791–1795. Mercredi 9–11. Prof. **L.-E. Roulet**
- 6244 Cours: La Restauration en Suisse. Mercredi 11–12. Le même
- 6245 Übung zur neueren Schweizergeschichte: Politische Aktivität der jungen Generation. Donnerstag 17–18. PD **P. Gilg**
- 6246 Politologische Aspekte in der Geschichte des schweizerischen Bundesstaates (Übung für Fortgeschrittene). Mittwoch 18–20. Lektor **H. U. Jost**
- 6247 Staat und Kirche in Bern vom späten Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert. Übung mit Lektüre und Interpretation von handschriftlichen und gedruckten Quellen. Freitag 14–15.30. Dr. **H. A. Michel**
- 6248 Münz- und Geldgeschichte. Dienstag 15–17. Dr. **H. U. Geiger**
- 6249 Organisation und Technik der militärischen Führung. Dienstag 17–18. Dr. **H. Wildbolz**
- 6250 Führungsprobleme in der schweizerischen Militärgeschichte. Dienstag 18–19. Dr. **H. R. Kurz**
- Nationalsozialismus und Faschismus im Spiegel der neuesten sozialgeschichtlichen und soziologischen Forschung. Mittwoch 16–18. Prof. **E. Gruner**
- Siehe Nr. 3124.
- Seminar: Militarismus und Antimilitarismus. Mittwoch 8–10. Siehe Nr. 3125. Prof. **B. Junker**
- 6251 Sozial- und Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters und der frühen Neuzeit. Mittwoch 14–15, Donnerstag 16–18. PD **B. Fritzsche**
- Siehe auch Nr. 6238. Derselbe

#### **Kunst- und Musikwissenschaft**

- 6252 Das italienische Altarbild. Freitag 17–19. Prof. **E. Hüttinger**
- 6253 Seminar: Methodenfragen der Kunstwissenschaft. Mittwoch 16–18. Derselbe
- 6254 Proseminar: Albrecht Dürer. Dienstag 10–12. Derselbe



- 6255 \*Kunst der angelsächsischen Frühromanik. Montag 17–19. Prof. **E. J. Beer**
- 6256 Seminar: Renovation und Renaissance. Zum «classical revival» in der Kunst des Mittelalters. Mittwoch 10–12. Derselbe
- 6257 Proseminar: Goldschmiedekunst des Mittelalters. Donnerstag 10–12. Derselbe
- 6258 \*Andrea Palladio. Dienstag 17–19. Prof. **L. Mojon**
- 6259 Proseminar: Repetitorium zur Architekturgeschichte I (Frühchristliche Baukunst). Freitag 8–10. Derselbe
- 6260 Seminar: Die Villa. Donnerstag 14–16. Derselbe
- 6261 \*Musik im 19. Jahrhundert und Neue Musik. Donnerstag 11–13. Prof. **St. Kunze**
- 6262 \*Arbeitsgemeinschaft zum Thema der Vorlesung. Dienstag 15–16. Derselbe
- 6263 \*Mozarts «Zauberflöte». Dienstag 14–15. Derselbe
- 6264 Seminar: Frühe Mehrstimmigkeit. Donnerstag 18–20. Derselbe
- 6265 Kolloquium. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6266 \*Instrumentalkollegium. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 6267 \*Einführung in die Musikwissenschaft. Durchgeführt von Assistent Ravizza. Mittwoch 17–18. Derselbe
- 6268 \*Claude Debussy. Mittwoch 18–20. Prof. **S. Veress**
- 6269 Seminar: Systematik der musikalischen Analyse. Dienstag 16–18. Derselbe
- 6270 Übung: Grundschule II der Musikkritik. Dienstag 18–20. Derselbe
- 6271 Proseminar: Quellenstudien zur Aufführungspraxis des 18. Jahrhunderts. Montag 17–18. Prof. **G. Aeschbacher**
- 6272 \*Vokalkollegium: Chorwerke des 19. und 20. Jahrhunderts. Montag 18–19. Derselbe
- 6273 Gehörbildung II. Freitag 9–10, 11–12. Derselbe
- 6274 Musikalische Satzlehre: Harmonielehre II. Freitag 10–11. Derselbe
- 6275 Musikalische Satzlehre: Harmonielehre IV. Donnerstag 16–17. Derselbe
- 6276 Musikalische Satzlehre: Kontrapunkt II. Durchgeführt von Assistent Ravizza. Donnerstag 9–10. Derselbe
- 6277 Musikalische Werkanalyse II. Durchgeführt von Assistent Ravizza. Donnerstag 10–11. Derselbe
- Vorlesungen und Übungen über Theaterwissenschaft. Siehe Nrn. 6123, 6124.  
Prof. **E. Stalder**

## Formation du corps enseignant des écoles secondaires de langue française

### 2ème semestre

- Cours de littérature française: Poésie au XVIIe siècle. Jeudi 18–19. Voir no 6161. Prof. **P. O. Walzer**
- 6278 Proséminaire: Explication de textes. 2 heures à convenir. Lecteur **J.-C. Joye**
- 6279 Histoire de la littérature française II: le 19e siècle. Jeudi 17–18. Le même
- 6280 Versification française. 2 heures à convenir. Le même
- 6281 Deutsche Grammatik und Stilistik (Schluss); anschliessend: Grundbegriffe der Phonetik. Vendredi 9–10. Prof. **R. Zellweger**
- 6282 Variationen zum Thema «Landeskunde»: Die schweizerdeutsche Mundart. Vendredi 10–11. Le même
- 6283 Grammatik Repetitorium – Konversationsübungen. Vendredi 11–12. Le même
- 6284 Literatur II. Der Sturm und Drang. 1 heure à convenir. Lecteur **H. W. Grüninger**
- 6285 Textinterpretationen: Der Sturm und Drang. 2 heures à convenir. Le même

- 6286 Sprachlabor. Lundi 11–12, Mardi 13–14. Lectrice **E. Waelti**  
 Systematic Syntax II. 1 heure à convenir. Voir no 6138. Prof. **B. Charlestone**  
 English Corrective Pronunciation Exercices. Jeudi 14–16. Voir no 6141. La même
- 6287 Course in English Literature. Lundi 9–10. Lecteur **J. Savarit**
- 6288 Students' self-help exercises in Text-Interpretation. Lundi 10–12. Le même
- 6289 Translation from and into English. Lundi 16–17. Le même
- 6290 Systematic Grammar. Jeudi 9–10. Le même  
 Vedi invece no 6176, 6169. Prof. **A. Jenni** (en congé)  
 Complementi di sintassi. Lundi 11–12 et mercredi 17–18. Voir no 6171.  
 Lecteur **P.-G. Conti**
- Elementi di bibliografia italiana. Lundi 15–16. Voir no 6172. Le même
- Esercizi scritti (facultatif). Lundi 9–10. Voir no 6173. Le même
- Conversazione ed esercitazioni varie. Lundi 10–11. Voir no 6174. Le même
- Ripetizione generale della letteratura italiana (facultatif). Lundi 14–15. Voir no 6175. Le même
- Poetiche del Novecento (Corso): Mardi 17–18. Voir no 6176. Le même
- La letteratura dell'Italia Unita (Proseminario). Mardi 14–16. Voir no 6169.  
 Le même
- Cours d'histoire suisse: La Restauration en Suisse. Mercredi 11–12. Voir no 6244.  
 Prof. **L.-E. Roulet**
- Travaux pratiques: Les constitutions révolutionnaires françaises. Mercredi 9–11.  
 Voir no 6243. Le même
- 6291 Cours d'histoire générale II. Mardi 9–11. Lecteur **P. Gern**
- 6292 Cours d'histoire de la Suisse II: de 1815 à nos jours. Jeudi 11–12 et 13–14.  
 Lecteur **J.-J. Bouquet**
- 6293 Cours 6: La physique de la couleur; interactions des couleurs; les contrastes.  
 Vendredi 14–16, samedi 8–10. Lecteur **G. Tritten**
- 6294 Cours 7: Formation de la perception visuelle; études d'après nature avec la  
 couleur. Vendredi 16–19, samedi 10–13. Le même
- 6295 Cours 11: Connaissance des matériaux et de l'outillage dans le domaine de la  
 3<sup>e</sup> dimension. 3 heures sous forme de stage. Le même
- 6297 Histoire de la musique. 1 heure à convenir. Lecteur **L.-M. Suter**
- 6298 Harmonie II. 1 heure à convenir. Le même
- 6299 Formation de l'oreille II. 1 heure à convenir. Le même
- 6300 Contrepoint II. 1 heure à convenir. Le même
- 6301 Théorie du chant choral: analyse d'œuvres chorales. Direction chorale. Mardi  
 13–14. Lecteur **M. Corboz**
- 6302 Chant choral: exercices d'application. Mardi 14–15. Le même

#### 4ème semestre

- Cours de littérature française: Les «Antiquités» de Du Bellay. Vendredi 11–12.  
 Voir no 6162. Prof. **P. O. Walzer**
- Séminaire de littérature française: La «nouvelle critique». Jeudi 14–16. Voir  
 no 6164. Le même
- 6303 Histoire de la littérature française IV: le 17<sup>e</sup> siècle. Lundi 14–15, jeudi 16–17.  
 Lecteur **J.-C. Joye**
- Méthodologie de la dissertation française sur les auteurs inscrits au program-  
 me et sujets périphériques. Lundi 15–16. Voir no 6165. Lecteur **J. Savarit**

- Le vocabulaire français. Polysémie, homonymie, synonymie. Mardi 11–12.  
Voir no 6155. Prof. **R. Donzé**
- 6304 Proséminaire de philologie française I. Jeudi 8–10. Voir no 6158. Le même  
Eléments de grammaire historique de la langue française II. Mardi 9–10.  
Lecteur **J. Scheidegger**
- 6305 Répétitions de grammaire française II. Lundi 15–16. Lecteur **J.-P. Pellaton**  
Geschichte der deutschen Literatur (cours magistral). Ausgewählte Dichter des  
20. Jahrhunderts. Mercredi, jeudi 11–12. Voir no 8041. Prof. **H. J. Lüthi**
- 6306 Prüfungsaufgaben. Vendredi 8–9. Prof. **R. Zellweger**
- 6307 Deutsche Grammatik und Stilistik (Schluss); anschliessend: Grundbegriffe der  
Phonetik. Vendredi 9–10. Le même  
Variationen zum Thema «Landeskunde»: Die schweizerdeutsche Mundart.  
Vendredi 10–11. Voir no 6282. Le même
- 6308 Proseminar: Erzählende Literatur der neueren Zeit. 2 heures à convenir.  
Lecteur **H. W. Grüninger**
- 6309 Proseminar: Werke der deutschen Klassik. 3 heures à convenir.  
Lecteur **H. Peyer**
- Discussion Group. Lundi 13–14. Voir no 6144. Lecteur **J. McHale**
- English Synonyms and Idioms. Jeudi 17–19. Voir no 6142. Le même
- Present-Day Britain: a critical survey. Mardi 16–17. Voir no 8052. Le même
- 6310 Text-Interpretation. Jeudi 10–12. Lecteur **J. Savarit**
- 6311 Repetitorium of English Literature. Jeudi 16–17. Le même  
Vedi invece no 6176, 6196, 6152. Prof. **A. Jenni** (en congé)
- Complementi di sintassi. Lundi 11–12 et mercredi 17–18. Voir no 6171.  
Lecteur **P.-G. Conti**
- Elementi di bibliografia italiana. Lundi 15–16. Voir no 6172. Le même
- Esercizi scritti. Lundi 9–10. Voir no 6173. Le même
- Conversazione ed esercitazioni varie. Lundi 10–11. Voir no 6174. Le même
- Ripetizione generale della letteratura italiana. Lundi 14–15. Voir no 6175.  
Le même
- Poetiche del Novecento (Corso). Mardi 17–18. Voir no 6176. Le même
- La letteratura dell'Italia Unita (Proseminario). Mardi 14–16. Voir no 6196.  
Le même
- Cour d'histoire suisse: La Restauration en Suisse. Mercredi 11–12. Voir no 6244.  
Prof. **L.-E. Roulet**
- Travaux pratiques: Les constitutions révolutionnaires françaises. Mercredi 9–11.  
Voir no 6243. Le même
- 6312 Vocabulaire historique. Jeudi 17.15–18.45, tous les 15 jours.  
Lecteur **B. Prongué**
- 6313 Histoire du Jura. Jeudi 16–17 et 17.15–18.45, tous les 15 jours. Le même
- 6314 Cours 11: Connaissance des matériaux et techniques dans le domaine de la 3<sup>e</sup>  
dimension. Vendredi 14–16, samedi 8–10. Lecteur **G. Tritten**
- 6315 Cours 12: Exercices, expérimentation et recherche dans le domaine de la 3<sup>e</sup>  
dimension. 3 heures sous forme de stage. Le même
- 6316 Cours 13: Initiation aux œuvres d'art et aux problèmes esthétiques de l'environ-  
nement. Vendredi 18–19, samedi 11–12. Le même
- 6317 Histoire de la musique. 1 heure à convenir. Lecteur **L.-M. Suter**
- 6318 Harmonie. 1 heure à convenir. Le même
- 6319 Etudes des formes. 1 heure à convenir. Le même

6320	Musicologie. 1 heure à convenir.	Lecteur <b>L.-M. Suter</b>
	Théorie du chant choral: analyse d'œuvres chorales.	Lecteur <b>M. Corboz</b>
	Direction chorale. Mardi 13–14. Voir no 6301.	Le même
	Chant choral: exercices d'application. Mardi 14–15. Voir no 6302.	Le même

## Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät

### Ordentliche Professoren

- Braun Richard, Dr. sc. nat., von Zürich, für allgemeine Mikrobiologie (1972).
- Carnal Henri, Dr. phil., von Souboz, für Wahrscheinlichkeitstheorie und ihre Anwendungen; aoP 1966, oP 1971.
- Daniel Klaus, Dr. phil., von Deutschland, für mathematische Statistik (1972).
- Debrunner Hans, Dr. phil., von Hüttlingen, für Mathematik; Lektor 1961, aoP 1964, oP 1971.
- Geiss Johannes, Dr. rer. nat., von Göttingen, für Experimentalphysik; PD 1957, aoP 1960, oP 1964.
- von Gunten Hans-Rudolf, Dr. phil., von Sigriswil, für Radiochemie; Lektor 1967, PD 1969, aoP 1970, oP 1971.
- Gygax Fritz, Dr. phil., von Herzogenbuchsee, für allgemeine Geographie und Länderkunde der Schweiz und Europas; PD 1945, oP 1949.
- Hadwiger Hugo, Dr. phil., von Arni bei Biglen, für höhere Analysis; PD 1936, aoP 1937, oP 1945.
- Hahn Beat, Dr. phil., von Basel, für Experimentalphysik, insbesondere Hochenergiephysik (1967).
- Huber Kurt, Dr. phil., von Siegershausen, für physikalische Chemie, insbesondere chemische Thermodynamik und Elektrochemie; PD 1943, aoP 1950, oP 1967.
- Hügi Theodor, Dr. phil., von Niederbipp, für Geochemie und Petrochemie; PD 1955, aoP 1957, oP 1971.
- Jäger Emilie, Dr. phil., von Österreich, für experimentelle Mineralogie und Petrographie, insbesondere Isotopenmineralogie; PD 1962, aoP 1965, oP 1971.
- Leupold Urs, Dr. phil., von Zofingen und Aarau, für Mikrobiologie und allgemeine Biologie (1963).
- Leutwyler Heinrich, Dr. phil., von Bern, für theoretische Physik; PD 1965, aoP 1966, oP 1969.
- Lüscher Ernst Friedrich, Dr. phil., von Muhen, für Biochemie, insbesondere Biochemie hochmolekularer Stoffe; (oP an der med. Fakultät, mit Sitz und Stimme an der phil.-nat. Fakultät); PD 1959, aoP 1961, oP 1969.
- Lüscher Martin, Dr. phil., von Basel, für Zoologie, insbesondere Zoophysik; aoP 1954, oP 1965.
- Mercier André, Dr. ès sc., von Genf, für theoretische Physik und Philosophie, insbesondere Methodologie der exakten Wissenschaften und Logik; aoP 1939, oP 1947.
- Meyer Klaus Peter, Dr. phil., von Zürich, für angewandte Physik; Lektor 1961, aoP 1962, oP 1967.
- Nabholz Walter, Dr. phil., von Zürich und Basel, für Geologie; aoP 1957, oP 1964.
- Nef Walter, Dr. phil., von Winterthur, für höhere Mathematik; aoP 1948, oP 1950.
- Niggli Ernst, Dr. phil., von Zofingen und Aarburg, für Mineralogie und Petrographie (1955).
- Nitschmann Hans, Dr. phil., von Bern, für organische Chemie, insbesondere Proteinchemie; PD 1941, aoP 1949, oP 1967.

Nowacki Werner, Dr. phil., von Zürich, für Kristallographie und Strukturlehre; PD 1939, aoP 1949, oP 1956.

Oeschger Hans, Dr. phil., von Zürich, für Experimentalphysik, insbesondere Radioaktivität; PD 1960, aoP 1963, oP 1971.

Rosin Siegfried, Dr. phil., von Worb, für Genetik und Oekologie PD 1946, aoP 1954, oP 1965.

Schaltegger Hermann, Dr. phil., von Bissegg, für synthetische organische Chemie; PD 1960, aoP 1962, oP 1971.

Scheffold Rolf, Dr. ing. chem., von St. Gallen, für organische Chemie (1972).

Schindler Paul, Dr. phil., von Röthenbach i. E., für anorganische Chemie; Lektor 1959, PD 1962, aoP 1966, oP 1970.

Schumacher Ernst, Dr. phil., von Schötz, für anorganische Chemie (1972).

Schürer Max, Dr. phil., von Bern, für Astronomie; PD 1942, aoP 1946, oP 1949.

Tschumi Pierre, Dr. phil., von Wolfisberg, für Zoologie, insbesondere Umweltbiologie und Evolutionslehre; Lektor 1962, PD 1964, aoP 1964, oP 1971.

Weber Rudolf, Dr. phil., von Basel, für Zellbiologie und chemische Embryologie; PD 1958, aoP 1962, oP 1968.

Welten Max, Dr. phil., von Saanen, für systematische Botanik und Geobotanik; PD 1951, aoP 1952, oP 1963.

Wilker Peter, Dr. phil., von Bern, für Mathematik; Lektor 1959, PD 1964, aoP 1964, oP 1965.

#### **Ordentliche Professoren im Ruhestand**

Baltzer Friedrich, Dr. phil., von Zürich, weiland oP für Zoologie, vergleichende Anatomie und allgemeine Biologie (1954).

Cadisch Joos, Dr. phil., von Präz, weiland oP für Geologie (1964).

Feitknecht Walter, Dr. phil., von Twann, weiland oP für allgemeine anorganische und physikalische Chemie (1969).

Greinacher Heinrich, Dr. phil., von St. Gallen, weiland oP für Physik (1950).

Scherrer Willy, Dr. phil., von St. Gallen, weiland oP für höhere Geometrie und Philosophie, insbesondere Erkenntnistheorie der exakten Wissenschaften (1964).

Signer Rudolf, Dr. phil., von Herisau, weiland oP für allgemeine organische Chemie (1972).

#### **Vollamtliche ausserordentliche Professoren**

Allemann Franz, Dr. phil., von Welschenrohr, für Geologie, insbesondere Stratigraphie, spezielle Kapitel der regionalen Geologie und für Ölgeologie; Lektor 1964, PD 1967, aoP 1967.

Arm Hans, Dr. phil., von Landiswil, für physikalische Trennoperationen organischer Stoffe; PD 1964, aoP 1970.

Debrunner Hermann, Dr. phil., von Hüttlingen, für Physik, insbesondere Physik der kosmischen Strahlung; Lektor 1964, PD 1968, aoP 1970.

Eberhardt Peter, Dr. phil., von Grafenried, für Experimentalphysik, insbesondere Massenspektrometrie; PD 1964, aoP 1966. (Beurlaubt Sommersemester 1974.)

Erismann Karl, Dr. phil., von Bern, für allgemeine Botanik; Lektor 1960, PD 1970, aoP 1970.

Grosjean Georges, Dr. phil., von Plagne, für Kultur- und Wirtschaftsgeographie; PD 1954, aoP 1962.

Hauser Rudolf, Dr. phil., von Worb, für Zoologie; Lektor 1965, PD 1970, aoP 1972.

Phil.-nat.

Herb René, Dr. phil., von Basel, für Teile der Geologie und der Paläontologie; Lektor 1965, PD 1967, aoP 1970.  
Herziger Gerd, Dr. phil., von Deutschland, für angewandte Physik; PD 1969; aoP 1970.  
Ludi Andreas, Dr. phil., von Lenk i. S., für anorganische Chemie, insbesondere Strukturchemie; Lektor 1965, PD 1969, aoP 1970.  
Mack Gerhard, Dr. phil., von Deutschland, für theoretische Physik (1972).  
Messerli Bruno, Dr. phil., von Längenbühl, für Geographie; Lektor 1962, PD 1965, aoP 1969.  
Neuenschwander Markus, Dr. phil., von Höfen, für organische Chemie; PD 1970, aoP 1973.  
Peters Tjerk, Dr. phil., von den Niederlanden, für Mineralogie und Petrographie; Lektor 1965, PD 1967, aoP 1971.  
Rätz Jürg, Dr. phil., von Leuzigen, für Mathematik; Lehrbeauftragter 1964, Lektor 1965, PD 1968, aoP 1970.  
Reimann Hans Martin, Dr. phil., von Winterthur, für angewandte Mathematik (1972).  
Riedwyl Hans, Dr. phil., von Konolfingen, für angewandte mathematische Statistik; Lektor 1965, PD 1968, aoP 1970.  
Schmidt Eberhard, Dr. phil., von Deutschland, für physikalische Chemie, insbesondere für Elektrochemie; Lektor 1963, PD 1969, aoP 1970.  
Tschanz Beat, Dr. phil., von Oppligen, für Zoologie, insbesondere experimentelle Verhaltensbiologie; PD 1963, aoP 1966.  
von Tavel Peter, Dr. phil., von Bern, für physikalisch-chemische Methoden der makromolekularen Chemie; PD 1962, aoP 1968.  
Weber Horst, Dr. phil., von Berlin, für angewandte Physik; PD 1970, aoP 1972.

#### **Vollamtlicher ausserordentlicher Professor im Ruhestand**

Rutsch Rolf, Dr. phil., von Rapperswil, weiland aoP für allgemeine Paläontologie und Paläontologie der Wirbellosen sowie spezielle Kapitel der regionalen Geologie und ausgewählte Kapitel der Biostratigraphie (1972).

#### **Nebenamtliche ausserordentliche Professoren**

Huber Walter, Dr. phil., von Olten, für Morphologie und Biologie der Wirbeltiere; PD 1957, aoP 1965.  
König Hans, Dr. phil., von Deisswil, für technische Physik; PD 1931, aoP 1939.  
Nydegger Paul, Dr. phil., von Guggisberg, für Limnologie; Lektor 1959, PD 1967, aoP 1971.  
Winkler Walter, Dr. phil., von Basel und Zell, für Reaktorphysik; Lektor 1958, PD 1962, aoP 1965.

#### **Nebenamtlicher ausserordentlicher Professor im Ruhestand**

Streckeisen Albert, Dr. phil., von Basel, weiland aoP für Petrographie (1972).

#### **Honorarprofessoren**

Aebi Franz, Dr. phil., von Heimiswil, für angewandte Chemie, insbesondere Werkstoffkunde; PD 1954, P. hon. 1963.  
Baumgartner Erich, Dr. phil., von Langnau i. E., für Lebensmittelchemie; Lektor 1968, P. hon. 1972.  
Grögler Norbert, Dr. phil., von Österreich, für Meteoriten- und Mondforschung (1973).

- Hochstrasser Urs, Dr. sc. math., von Zürich, für angewandte Mathematik, mit Berücksichtigung der mathematischen Methoden der Reaktortheorie (1967).
- Hüssler Rudolf, Dr. phil., von Bern und Widen, für Datenverarbeitung und numerische Mathematik; Lektor 1960, P. hon. 1970.
- Jenny Walter, Dr. phil., von Ennenda, für Chemie der organischen Farbstoffe und der Färberei; PD 1958, P. hon. 1966.
- Louis Otto, Dr. phil., von Ligerz, für Versicherungslehre; Lehrbeauftragter 1969, P. hon. 1969.
- Marxer Adrian, Dr. sc. tech., dipl. ing. chem., von Basel, für Arzneimittelsynthese; PD 1955, P. hon. 1963.
- Peyrou Charles, Dr. phil., von Oloron-Ste-Marie (Frankreich), für höhere Experimentalphysik; aoP 1954, P. hon. 1960.
- Schilt Heinz, Dr. phil., von Schangnau, für klassische Physik sowie Vektoranalyse; PD 1947, P. hon. 1962.
- Schindler Othmar, Dr. phil., von Basel, für Probleme der Konstitutionsermittlung organischer Naturstoffe; PD 1962, P. hon. 1966.
- Schüepf Max, Dr. phil., von Eschlikon und Zollikon, für Meteorologie und Klimatologie (1970).
- Süsstrunk August Eduard, dipl. Physiker, von Winterthur, für praktische Geophysik, insbesondere für Geologen; Lehrbeauftragter 1958, Lektor 1964, P. hon. 1967.
- Wunderlin Willy, Dr. phil., von Mumpf, für Finanzsysteme der Sozialversicherung und Probleme der sozialen Unfallversicherung; Lektor 1956, P. hon. 1965.
- Zahler Peter, Dr. phil., von St. Stephan, für spezielle Kapitel der Biochemie (1970).

#### **Honorarprofessoren im Ruhestand**

- Högl Otto, Dr. sc. nat., von Zürich, weiland P. hon. für Lebensmittelchemie (1968).
- Hostettler Hermann, Dr. phil., von Wabern, weiland P. hon. für Chemie und Technologie der Milch und Milcherzeugnisse (1973).
- Meyer-Holzappel Monika, Dr. phil., von Reisiswil i. E., weiland P. hon. für Tierpsychologie, Verhaltensforschung und Biologie der Tiere (1973).

#### **Privatdozenten**

- Aerni Klaus Martin, Dr. phil., von Zollikofen, für Geographie, insbesondere Kultur- und Wirtschaftsgeographie und propädeutische Geographie (1972).
- Bebié Hans, Dr. phil., von Meilen, für theoretische Physik, insbesondere Quantentheorie; Lektor 1964, PD 1970.
- Gäl Stefan, Dr. phil., von Bern, für chemische Verfahrenstechnik (1968).
- Gamsjäger Heinz, Dr. phil., von Österreich, für analytische Chemie und Lösungschemie (1970).
- Germanier René, Dr. phil., von Granges, für allgemeine Mikrobiologie, insbesondere Physiologie der Mikroorganismen (1971).
- Giovanoli Rudolf, Dr. phil., von Frasnacht, für chemische Anwendungen der Elektronenmikroskopie und Röntgenographie; Lektor 1966, PD 1969.
- Glutz von Blotzheim Urs, Dr. phil., von Solothurn, für Oekologie der Vögel und damit verbundene Naturschutzfragen; Lektor 1963, PD 1965.
- Gorgé Victor, Dr. phil., von Bern und Monible, für theoretische Physik, sowie Naturphilosophie und Geschichte der Physik; Lektor 1968, PD 1972.
- Grieder Peter, Dr. phil., von Basel, für Experimentalphysik, insbesondere experimentelle Methoden; Lektor 1967, PD 1971.

- von Hahn Holger Paul, Dr. phil., von Deutschland, für propädeutischen Unterricht in der organischen Chemie für Biologen und Biologie des Alterns (1966).
- Hajicek Petr, Dr. phil., von der Tschechoslowakei, für theoretische Physik, insbesondere Relativitätstheorie und Theorie der deformierbaren Körper (1973).
- Hofer Hans, Dr. phil., von Hasli bei Bern, für Physik, speziell für Mittel- und Hochenergiephysik; Lektor 1971, PD 1972.
- Koch Pierre, Dr. phil., von Wittenbach, für angewandte Physik, insbesondere Verstärker- und Regelungstechnik (1962).
- Kowalski Emil, Dr. phil., staatenlos, für spezielle Schaltungen und Geräte der Kernphysikalischen Messtechnik; Lektor 1968, PD 1971.
- Mani Peter, Dr. phil., von Pignia, für Geometrie (1971). (Lektor LAS.) (Beurlaubt Sommersemester 1974.)
- Matter Albert, Dr. phil., von Kölliken, für Geologie, insbesondere Sedimentologie; Lektor 1965, PD 1967.
- Mehl Wolfgang, Dr. phil., von Deutschland, für spezielle Kapitel der Elektrochemie (1970).
- Rickli Egon, Dr. phil., von Thunstetten, für Chemie und Biochemie der Proteine; Lektor 1970, PD 1971.
- Sahli Max, Dr. phil., von Wohlen BE, für Molekularanalyse organischer Verbindungen (1962).
- Schanda Erwin, Dr. phil., von Österreich, für angewandte Physik; Lektor 1968, PD 1973.
- Schlunegger Urs Peter, Dr. phil., von Grindelwald, für forensische Chemie (1969).
- Schneider Conrad, Dr. phil., von Brügg, für Biochemie, insbesondere Peptidsynthese und Antigenchemie (1972).
- Scholl Adolf, Dr. phil., von Deutschland, für Zoologie, insbesondere biochemische Genetik; Lektor 1968, PD 1973.
- Stalder Hans Anton, Dr. phil., von Sumiswald, für Mineralogie, insbesondere der alpinen Zerrklüfte und für Einschlussforschung (1972).
- Willi Alfred Viktor, Dr. phil., von Lostorf, für Kinetik und Mechanismen organisch-chemischer Umsetzungen (1959).

### **Lektoren**

- Archinard Etienne, lic. ès sc. math. et Ph. D., von Genf, pour les répétitions de mathématiques (1972).
- Balsiger Hans, Dr. phil., von Mühlethurnen, für Experimentalphysik, insbesondere Isotopenforschung (1970).
- Binkert Thomas, Dr. phil., von Littau, für angewandte Physik (1969).
- Binz Jany, Dr. phil., von Bern und Niederwil, für Mittelschulmathematik (1966).
- Blau Hans Peter, lic. math., von Köniz, für angewandte Mathematik, insbesondere Computer-Programmierung (1971).
- Boschetti Armino, Dr. phil., von Fescoggia, für organische Chemie (1969).
- Bouvier Jean-Claude, Dr ès sc., von Saint-Ursanne, pour la biologie (1970).
- Bühler Fritz, Dr. phil., von Sigriswil, für Experimentalphysik (1973).
- Bürki Hans, Dr. phil., von Langnau, für Einführung in die Röntgenographie der Kristalle (1972).
- Czapek Gerhard, Dr. phil., von Wien, für Experimentalphysik (1968).
- Daetwyler Jean-Jacques, Dr. phil., von Vordemwald, pour la physique générale (1971).
- Denis André, von Frankreich, für Handelsgeographie in französischer Sprache (1967).



- Eichenberger Waldemar, Dr. phil., von Landiswil, für Naturstoffchemie und Biochemie (1969).
- Engel Peter, Dr. phil., von Twann und Ligerz, für ausgewählte Kapitel der Kristallographie und Strukturbestimmung (1971).
- Fluri Rudolf, Dr. phil., von Luterbach, für Mikrobiologie (1959).
- Frey Martin, Dr. phil., von Bern und Olten, für Mineralogie und Petrographie (1972).
- Gasser Urs, Dr. phil., von Vordemwald, für Geologie, insbesondere Strukturgeologie (1972).
- Hegg Otto, Dr. phil., von Münchenbuchsee, für spezielle Gebiete der Systematik und Geobotanik (1964).
- Ingold Paul, Dr. phil., von Inkwil, für Zoologie, insbesondere experimentelle Verhaltensforschung (1973).
- Keese Reinhard, Dr. rer. nat., von Heidelberg, für theoretische organische Chemie, speziell semiempirische Bindungstheorie (1972).
- Loosli Heinz Hugo, Dr. phil., von Sumiswald und Basel, für Experimentalphysik, insbesondere propädeutischen Unterricht (1971).
- Munz Peter, Dr. phil., von Bischofszell, für allgemeine Mikrobiologie, insbesondere Genetik der Mikroorganismen (1974).
- Pfander Hanspeter, Dr. phil., von Bern und Rüeggisberg, für propädeutische organische Chemie (1973).
- Ragaz Niklaus, lic. math., von Tamins, für angewandte Mathematik, insbesondere Computer-Programmierung (1971).
- Reilstab Margrit, Dr. phil., von Riggisberg, für allgemeine und anorganische Chemie, insbesondere für den propädeutischen Unterricht für Studierende der Medizin (1966).
- Reusser Georges, von Eriz, pour le calcul différentiel et intégral (1970).
- Sägesser Hannes, Dr. phil., von Thunstetten, für spezielle Zoologie (1965).
- Sandrin Robert, Dr EPFZ, von Roche-d'Or, pour la chimie (1970).
- Schmid Heinz, Dr. phil., von Lauperswil, für Versicherungslehre (1969).
- Sieg Rudolf, Dr. phil., von Tübingen, für Humanbiologie (1969).
- Streit Franz, Dr. phil., von Zimmerwald, für mathematische Statistik (1970).
- Zurbüchen Max, dipl. Ing. ETHZ, von Habkern, für Einführung in die Photogrammetrie und ihre Anwendungsgebiete (1969).

#### **Lektor im Ruhestand**

- Bider Max, Dr. phil., von Basel und Langenbruck, weiland Lektor für Meteorologie (1970).

#### **Mit einem Lehrauftrag betraut**

- Frey Erwin, Dr. sc. techn., von Zürich, für Agrarpedologie (1973).
- Heimberg Gérard, lic. sc. math., von Radelfingen und Lausanne, für Mathematikunterricht der französischsprachigen Lehramtskandidaten (1973).
- Nüscheler Rolf, Gymnasiallehrer, von Zürich, für darstellende Geometrie für Kandidaten des höheren Lehramtes (1970).

Portmann Jean-Pierre, Dr ès sc., von Escholzmatt und Cornaux, pour la géographie physique; Lektor 1970, Lehrbeauftragter 1972. (Lehrbeauftragter Universität Neuenburg.)

Villard Maurice, Dr ès sc., von Tauffelin, pour biologie (1972).

Wild Paul, dipl. math. ETHZ, von Zürich, für Astronomie (1971).

## **Mathematisch-naturwissenschaftliche Institute**

**Institut für exakte Wissenschaften, Sidlerstrasse 5 (23 09 01)**

Hauskommission

Präsident: Prof. Dr. P. Wilker.

Mitglieder: der jeweilige Dekan sowie je ein Vertreter der folgenden Institutionen: Mathematisches Institut; Institut für angewandte Mathematik; Institut für mathematische Statistik und Versicherungslehre; Astronomisches Institut und meteorologisches Observatorium; Physikalisches Institut; Institut für theoretische Physik; Institut für angewandte Physik; Abteilung für Datenverarbeitung des Kantons Bern; je ein Mittelbau- und je ein Studentenvertreter der Fächergruppen Mathematik und Physik/Astronomie.

Werkmeister: W. Stettler.

Sekretärin: vakant.

**Mathematisches Institut (65 88 21).**

Direktor: Prof. Dr. P. Wilker.

Sekretariat: N. Lüthi.

Dozenten: Prof. Dr. H. Hadwiger; Prof. Dr. H. E. Debrunner\*; Prof. Dr. J. Rätz; Lektor Dr. J. C. Binz.

Oberassistenten: PD Dr. P. Mani (beurlaubt); Dr. U. Würgler.

Assistenten: Dr. J. Schmid; Dr. Ch. Meier; Th. Rychener; H. Keller.

**Institut für angewandte Mathematik**

Direktor: Prof. Dr. W. Nef.

Sekretariat: D. Hänni.

Dozenten: Prof. Dr. U. Hochstrasser; Prof. Dr. R. Hüsler; Prof. Dr. H. M. Reimann.

Oberassistent-Lektoren: H. P. Blau; N. Ragaz.

Assistenten: H. R. Gnägi; W. Scherrer; J. Schmid; A. Zbinden.

**Institut für mathematische Statistik und Versicherungslehre**

Direktor: Prof. Dr. H. Carnal.

Sekretariat: Ch. Bucher.

Dozenten: Prof. Dr. K. Daniel; Prof. Dr. O. Louis; Prof. Dr. H. Riedwyl; Prof. Dr. W. Wunderlin; Lektor Dr. H. Schmid.

Oberassistent: Lektor Dr. F. Streit.

Assistenten: M. Amacher; P. Grant; E. Holzherr; J. Hüsler; M. Schafroth; M. Dozzi.

**Astronomisches Institut**

Direktor: Prof. Dr. M. Schürer.

Oberassistent: Lehrbeauftragter P. Wild.

Assistenten: W. Lüthy; J. Bauersima.

## **Meteorologisches Observatorium und Zweigsternwarte Zimmerwald (81 00 50)**

Direktor: Prof. Dr. M. Schürer.

### **Institut für theoretische Physik**

Direktor: Prof. Dr. A. Mercier.

Sekretariat: I. Zech; E. Annasohn-Fankhauser.

Mitarbeiter: Prof. Dr. H. Leutwyler; Prof. Dr. G. Mack.

Oberassistenten-PD: Dr. H. Bebié; Dr. V. Gorgé; Dr. P. Hajicek.

Oberassistenten: Dr. F. Ghielmetti\*; Dr. Ch. Shukre\*.

Assistenten: Dr. A. Held; Dr. M. Camenzind; W. Bauer; Dr. J. Gasser\*; P. Gerber\*; P. Hählen\*; M. Sviar.

### **Physikalisches Institut**

Direktor: Prof. Dr. J. Geiss.

Sekretariat: E. Giger.

Leiter der Abteilung Massenspektrometrie, Isotopenforschung und Raumforschung: Prof. Dr. J. Geiss; Prof. Dr. P. Eberhardt.

Leiter der Abteilung Elementarteilchenphysik: Prof. Dr. B. Hahn.

Leiter der Abteilung Low-level-counting und nukleare Geophysik: Prof. Dr. H. Oeschger.

Leiter der Gruppe kosmische Strahlung: Prof. Dr. H. Debrunner.

Oberassistenten: Prof. Dr. N. Grögler\*; PD Dr. P. Grieder; Lektor Dr. H. Balsiger; Lektor Dr. G. Czapek; Lektor Dr. E. Kopp; Lektor Dr. H. Loosli; Dr. K. Borer; Dr. F. Bühler; Dr. O. Eugster\*; Dr. H. Graf\*; Dr. M. Hidalgo\*; Dr. J. Schacher; Dr. B. Stauffer; Dr. D. Young\*; Dr. M. Wahlen; Dr. W. Wiest.

Assistenten: Dr. E. Flückiger; Dr. U. Siegenthaler (beurlaubt); Dr. A. Stettler; W. Bolli\*; E. Born; P. Bucher\*; H. Cerutti; Ch. Filleux\*; A. Ghielmetti; L. Hidalgo\*\*; J. Keller\*; A. Markees; M. Mörgeli\*; U. Moser\*; H. Reist; W. Stettler\*; R. Studer; G. Viertel\*; H. Walker; L. Weber\*.

### **Institut für angewandte Physik**

Direktor: Prof. K. P. Meyer.

Sekretariat: V. Aeberhard.

Leiter der Abteilung Laserforschung: Prof. G. Herziger; Prof. H. Weber.

Leiter der Abteilung Radio-Astronomie und Mikrowellenphysik: PD Dr. E. Schanda.

Leiter der Abteilung Molekulare Lumineszenz: Oberassistent-Lektor Dr. Th. Binkert.

Oberassistenten: Dr. W. Seelig\*\*; Dr. W. Seka\*\*.

Assistenten: M. von Allmen\*\*; P. Anliker\*; K. Banse\*\*; Dr. P. Blaser\*\*; M. Dufour\*\*; J. Fulde\*; Dr. B. Hausherr; G. Indebetouw\*\*; J. Junghans\*; H. J. Keller\*; R. Keller\*\*; Th. Liesler\*\*; H. R. Lüthi\*\*; Dr. A. Magun\*; Ch. Mätzler\*; Ch. Risch\*\*; R. Salathé\*\*; G. Schaerer\*\*; F. Stocker\*; E. Stürmer\*\*; E. Stüssi\*\*; H. P. Tschanz\*\*; C. Voumard\*\*; R. Wilbrandt\*.

#### **Anmerkung:**

Die mit einem \* bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit \*\* von dritter Stelle besoldet.

## **Chemische Institute**

### **Institut für anorganische, analytische und physikalische Chemie**

Freiestrasse 3 (65 42 11)

Direktor: Prof. Dr. E. Schumacher.

Sekretariat: H. Reber; A. Forster.

Abteilung für anorganische und analytische Chemie: Prof. Dr. P. Schindler; Prof. Dr. E. Schumacher; Prof. Dr. A. Ludi; PD Dr. H. Gamsjäger.

Abteilung für physikalische Chemie: Prof. Dr. K. Huber; Prof. Dr. E. Schmidt.

Laboratorium für Radiochemie: Prof. Dr. H. R. von Gunten.

Extension, Länggassstrasse 7 (23 71 71).

Praktika für Mediziner und Sekundarlehramt: Lektorin Dr. M. Rellstab-Roth; Lektor Dr. R. Sandrin.

Oberassistenten: Dr. G. Calzaferri; Dr. H. U. Güdel; Dr. U. Krähenbühl; Dr. H. F. Siegenthaler.

Assistenten: Dr. H. Hohl; Dr. M. Mattli\*\*; Dr. M. E. Siegenthaler\*; Dr. K. Singh\*\*; Dr. A. Weissmann\*; G. Bart\*; P. Beutler; H. G. Buser; F. Felix; H. von Felten; B. Fürst; H. Gägeler; P. Gilgen; A. Herrmann; U. Leuenberger; P. Noorlander; K. Rieder; P. Ryser; P. Santschi; E. Wälti; L. Wöste.

### **Laboratorium für Elektronenmikroskopie, Freiestrasse 3 (65 42 11)**

Leiter: PD Dr. R. Giovanoli.

Assistent: W. Stadelmann.

### **Institut für organische Chemie, Erlachstrasse 9a (65 80 71)**

Leitung: Prof. Dr. H. Nitschmann, Direktor; Prof. Dr. R. Scheffold; Prof. Dr. H. Schaltegger; Prof. Dr. H. Arm; Prof. Dr. M. Neuenschwander.

Sekretariat: M. Zesiger.

Oberassistenten: PD Dr. E. Rickli; PD Dr. U. P. Schlunegger.

Forschungsassistenten: Dr. P. Geisser; Dr. P. Rach\*; Dr. C. Rentsch\*\*; Dr. W. Schenk\*; P. Bucher\*\*; P. Bissig\*; P. Frey\*\*; U. Mareis\*; J. Ramelet\*\*; M. Slongo\*\*; R. Vögeli\*; P. Frey\*.

Assistenten: Y. Cramer; P. Bigler; A. Mooser; U. Müller; U. Vogel; H. P. Fahrni; H. U. Schmid.

Hauswart: C. Diethelm.

#### **Extension, Länggassstrasse 7 (23 71 71)**

Oberassistenten: Lektor Dr. A. Boschetti; Lektor Dr. W. Eichenberger; Lektor Hp. Pfander.

Assistenten: M. Brügger; M. Hodler; Hp. Siegrist.

Hauswart: H. Tschanz.

### **Institut für Lebensmittelchemie, altes Tierspital, Engehaldenstrasse 6 (65 83 47)**

Postadresse: Postfach, 3000 Bern 9 (23 25 65).

Leiter: Prof. Dr. E. Baumgartner.

Dozent: PD Dr. St. Gäl.

Assistent: K. Wasserfallen.

Hauswart: E. Burri.

## **Botanische Institute und Botanischer Garten, Altenbergrain 21 (42 20 58)**

Sekretariat: J. Klingele; A. Iseli.

Hauswart I: F. Zwahlen; Hauswart II: F. Bärtschi.

### **Institut für allgemeine Mikrobiologie**

Direktor: Prof. Dr. U. Leupold.

Dozenten: Prof. Dr. R. Braun; Lektor Dr. R. Fluri; Lektor Dr. P. Munz.

Oberassistent: Dr. V. Vogt.

Assistenten: P. Matzinger; J. Wyss; A. Strauss; Dr. P. Thuriaux\*; F. Hubschmid\*; J. Kohli\*; F. von Allmen\*; M. Bracher\*; M. Schwärzler\*.

### **Systematisch-geobotanisches Institut**

Direktor: Prof. Dr. M. Welten.

Oberassistent-Lektoren: Dr. O. Hegg; Dr. S. Wegmüller.

Oberassistent: K. Ammann\*.

Assistent: R. Sutter\*.

### **Pflanzenphysiologisches Institut**

Direktor: Prof. Dr. K. H. Erismann.

Oberassistenten: Lektor Dr. R. Brändle; Dr. Chr. Brunold.

Assistent: U. Feller.

### **Botanischer Garten**

Direktor: Prof. Dr. M. Welten.

Obergärtner: W. Schinz.

Kommission für den Botanischen Garten: Regierungsrat S. Kohler, Präsident von Amtes wegen; Mitglieder: C. Lanz, Forstingenieur; E. Béraud, Chef des technischen Dienstes; J. U. Neuenschwander, Drogist; Dr. W. Rytz, Gymnasiallehrer.

### **Zoologisches Institut, Sahlstrasse 8 (23 51 05)**

Direktor: Prof. Dr. S. Rosin.

Sekretariat: L. Freiburghaus.

Leiter der Abteilung für Genetik und für Biologie der Wirbellosen: Prof. Dr. S. Rosin.

Leiter der Abteilung für Zell- und Entwicklungsbiologie: Prof. Dr. R. Weber; Prof. Dr. R. Hauser.

Leiter der Abteilung für Umweltbiologie und des Medizinerunterrichtes: Prof. Dr. P. Tschumi.

Leiter der Abteilung für Verhaltensforschung: Prof. Dr. B. Tschanz.

Leiter der Abteilung für Morphologie und Biologie der Wirbeltiere: Prof. Dr. W. Huber.

Oberassistenten: PD Dr. A. Scholl; Dr. J. Fischer.

Assistenten: J. Zettel; Dr. E. Brunold; Prof. Dr. J. Purko.

Forschungsassistenten: O. Hagenbüchle\*; U. Schibler\*; R. Stebler\*.

Hauswart: P. Schär.

### **Extension Engehalde, Engehaldenstrasse 6 (65 83 49)**

Leiter der Abteilung für Zoophysologie: Prof. Dr. M. Lüscher.

Oberassistent: Dr. R. Leuthold, Lektor (beurlaubt); Stellvertreterin: Dr. S. Buser.

Forschungsassistenten: Dr. M. Wyss\*; R. Pfister\*; Dr. B. Schertenleib\*; G. Bühlmann\*.

**Ethologische Station Rüfenacht**, Alte Bernstrasse 70, 3075 Rüfenacht (83 26 63)

Oberassistent-Lektor: Dr. P. Ingold.

**Mineralogisch-petrographisches Institut**, Sahlistrasse 6 (65 87 81)

Direktor: Prof. Dr. E. Niggli.

Sekretariat: E. Matzinger.

Leiter des Labors für Tonmineralogie und Mineralsynthese: Prof. Dr. T. Peters.

Lektor: Dr. M. Frey.

Assistent: U. Seemann.

Hauswart: K. Küpfer.

#### **Abteilung für Geochemie**

Leiter: Prof. Dr. Th. Hügi.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter: Dr. T. Labhart\*\*.

#### **Abteilung für Isotopengeologie**

Leiterin: Prof. Dr. E. Jäger.

Oberassistent: Dr. J. Hunziker.

Assistenten: Dr. A. Arnold\*; Dr. W. Frank.

#### **Abteilung für Kristallographie und Strukturlehre (65 84 93)**

Leiter: Prof. Dr. W. Nowacki.

Sekretariat: R. Breu.

Oberassistenten: Lektor Dr. H. Bürki; Lektor Dr. P. Engel.

Wissenschaftliche Mitarbeiter: A. Edenharter\*; B. Prelesnik\* MS; Dr. K. Matsumoto\*;

Dr. T. Ozawa\*; Dr. J. Portheine\*.

#### **Laboratorium für Mikroröntgenspektroskopie (65 85 03)**

Leiter: Prof. Dr. W. Nowacki.

#### **Geologisches Institut**, Sahlistrasse 6 (65 87 61)

Direktor: Prof. Dr. W. Nabholz.

Sekretariat: M. Schumacher; S. Sahli.

Dozenten: Prof. Dr. F. Allemann; Prof. Dr. R. Herb; Prof. Dr. A. Süsstrunk; PD Dr. A. Matter; Lektor Dr. U. Gasser.

Oberassistenten: Dr. H. Maurer; Dr. M. Sturm\*.

Assistent: Dr. J. Geister.

Hauswart: E. Lack.

#### **Geographisches Institut**, Falkenplatz 18 (65 80 21)

Direktor: Prof. Dr. F. Gygax.

Dozenten: Prof. Dr. G. Grosjean; Prof. Dr. B. Messerli; Prof. Dr. M. Schüepp; Prof. Dr. P. Nydegger; PD Dr. K. Aerni; Lektor A. Denis; Lektor Ing. M. Zurbuchen; chargé de cours Dr. J.-P. Portmann; Dr. E. Frey.

Oberassistent: Dr. R. Dettwiler.

Assistenten: M. Cavelti; R. Gygax; H. Kienholz; C. Leibundgut; H. Mathys\*; R. Maurer\*;

C. Pfister; Dr. D. Spengler; H. Wanner; M. Winiger.

## **Abteilung für angewandte Geographie, Effingerstrasse 4 (25 16 01)**

Leiter: Prof. Dr. G. Grosjean.  
Wissenschaftlicher Beamter: Dr. R. Amrein.  
Assistenten: R. Tuor; Ch. Mäder\*.  
Kartograph: Th. Baumann.

## **Formation du corps enseignant des écoles secondaires de langue française**

Neubrückstrasse 10 (65 83 36)

Siehe Seite 99.

## **Theodor-Kocher-Institut, Freiestrasse 1 (65 41 41)**

Siehe Seite 74

## **Naturhistorisches Museum der Burgergemeinde Bern, Bernastrasse 15 (43 18 39)**

Direktor: Prof. Dr. W. Huber.  
Sekretariat: V. Gerber.  
Konservator der Abteilung Mineralogie, Geologie, Paläontologie: PD Dr. H.-A. Stalder.  
Konservator der Abteilung wirbellose Tiere: Dr. H.-D. Volkart.  
Konservator der Abteilung Wirbeltiere und der Abteilung Schweiz. Museum für Jagd und Wildschutz (Schloss Landshut): Dr. P. Lüps.

## **Preise**

### **Fakultätspreise**

Fällig auf den 15. Mai 1974

«Es ist nach Möglichkeiten zu suchen, reelle endlichdimensionale Divisionsalgebren, die nicht mit den vier klassischen übereinstimmen, geeignet zu kennzeichnen und zu klassifizieren».

Fällig auf den 15. Mai 1975

«Der Preis wird einem Studenten oder Assistenten der Universität Bern für eine Arbeit auf dem Gebiete der Versicherungsmathematik verliehen.»

## **Lehrveranstaltungen**

### **Philosophie**

Philosophisch-naturwissenschaftliches Seminar.  
Thomas S. Kuhn: The Structure of Scientific «Revolutions». Mittwoch 14–16,  
verlegbar. Siehe Nr. 6007. Prof. H. König, Prof. H. Lauener, PD V. Gorgé

### **Mathematik, mathematische Statistik, Versicherungslehre**

- |      |  |                   |
|------|--|-------------------|
| 7001 | Spezielle Funktionen. Dienstag bis Freitag 10–11.  | Prof. H. Hadwiger |
| 7002 | Kolloquium über spezielle geometrische Probleme. Gemeinsam mit Prof. H. E. Debrunner, PD Mani und Gästen (Ringvorlesung). Nach Vereinbarung. | Derselbe          |
| 7003 | Lineare Algebra. Dienstag bis Freitag 9–10.  | Prof. W. Nef      |

- 7004 Mathematisches Praktikum. Gemeinsam mit Prof. Rätz. Mittwoch 14–17. Derselbe  
 7005 Mathematische Logik. Dienstag, Mittwoch 17–19. Prof. **P. Wilker**  
 7006 Riemannsche Geometrie. Dienstag, Donnerstag, Freitag 11–12.  
 Prof. **H. E. Debrunner**
- 7007 Probleme der stückweise linearen Topologie. Dienstag 14–15. Derselbe  
 Siehe auch Nr. 7002. Derselbe
- 7008 Analysis I. Montag 8–10, Dienstag 8–9. Prof. **J. Rätz**  
 Siehe auch Nr. 7004. Derselbe
- 7009 Numerische Approximation von Funktionen. Montag 17–19 oder nach Vereinbarung. Prof. **U. Hochstrasser**
- 7010 Funktionentheorie II. Montag 8–10, Donnerstag 14–16 Prof. **H. Reimann**  
 7011 Seminar (Analysis). Dienstag 15–17. Derselbe
- 7012 Numerische Mathematik. Freitag 15–17. Prof. **R. Hüsser**
- 7013 Komplexe Zahlen und Quaternionen. Kolloquium und Praktikum für Kandidaten des höheren Lehramts. Dienstag 14–16. Lektor **J. Binz**
- 7014 Propädeutische Mathematik II. Dienstag bis Freitag 8–9. Lektor **H. P. Blau**  
 7015 Übungen zur Propädeutischen Mathematik. Mittwoch, Donnerstag 9–10. Derselbe
- 7016 Einführung in die Programmierung II. Donnerstag 16–18. Lektor **N. Ragaz**  
 7017 Darstellende Geometrie II. Für Kandidaten des höheren Lehramts. Donnerstag 14–16. Lektor **R. Nüscheler**  
 Siehe auch Nr. 7002. PD **P. Mani**
- 7018 Wahrscheinlichkeitstheorie I. Dienstag 15–17, Mittwoch 11–12. Prof. **H. Carnal**  
 7019 Algebra II (geordnete Strukturen). Montag 10–12, Mittwoch 14–15. Derselbe  
 7020 Mathematische Statistik II. Montag, Dienstag 14–15, Freitag 13–15.  
 Prof. **K. Daniel**
- 7021 Übungen zur mathematischen Statistik II. Dienstag 11–12. Derselbe
- 7022 Proseminar über ausgewählte Kapitel der mathematischen Statistik. Dienstag 17–19. Derselbe
- 7023 Einführung in die angewandte Statistik für Naturwissenschaftler. Mit Übungen. Mittwoch 11–12, Donnerstag 13–15. Prof. **H. Riedwyl**
- 7026 Ein- und mehrdimensionale statistische Verteilungen. Montag 15–17, Freitag 15–16 oder nach Vereinbarung. Lektor **F. Streit**
- 7027 Gewinnermittlung und Gewinnverteilung in der Lebensversicherung. Dienstag, Donnerstag 8–9. Prof. **O. Louis**  
 7028 Finanzmathematik. Mittwoch 8–9. Derselbe
- 7029 Finanzierungssysteme und ihre Anwendung in der Sozialversicherung II. Donnerstag 15–17. Prof. **W. Wunderlin**  
 7030 Krankenversicherung II. Freitag 8–10. Lektor **H. Schmid**

### **Astronomie**

- 7031 Einführung in die Astronomie II. Freitag 13.30–15. Prof. **M. Schürer**  
 7032 Theoretische Astrophysik II. Donnerstag 8–10. Derselbe  
 7033 Astronomisches Praktikum. An einem Wochenabend. Derselbe  
 7034 Ausgewählte Kapitel aus der Astronomie. Montag 13.30–15. Lektor **P. Wild**

### **Physik**

- 7035 Repetitorium der Physik. Für Studierende der medizinischen Fakultäten. Nach Anündigung. Prof. **W. Winkler**  
 7036 Experimentalphysik II. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehramtes. Montag bis Donnerstag 11–12. Prof. **H. Debrunner**



- 7037 Übungen zur Experimentalphysik II. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät mit Hauptfach Physik oder Mathematik und für Studierende des Sekundarlehramtes mit Physik als Zentralfach. Freitag 11–12. PD **P. Grieder**
- 7038 Übungen zur Experimentalphysik II. Für Chemiker, Mineralogen usw.. Freitag 11–12. Lektor **F. Bühler**
- 7039 Physikalisches Anfängerpraktikum. Für Studierende mit Hauptfach Chemie, Botanik, Zoologie, Mineralogie, Petrographie usw. Gemeinsam mit Prof. Debrunner. Anmeldung ab 2. April 1974. Physikalisches Institut, Zimmer 128. Prof. **J. Geiss**
- 7040 Physikalisches Praktikum II. Für Hauptfachphysiker und -mathematiker. Gemeinsam mit Prof. Debrunner. Anmeldung ab 2. April 1974. Physikalisches Institut, Zimmer 128. Derselbe
- 7041 Kernphysik I. Für Physiker und Mathematiker. Montag, Dienstag 9–10. Lektor **H. Balsiger**
- 7042 Übungen zur Kernphysik I. Freitag 11–12. Derselbe
- 7043 Reaktorphysik I. Mit Übungen. 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **W. Winkler**
- 7044 Praktikum der Reaktorphysik im Eidg. Institut für Reaktorforschung Würenlingen. 5 Tage, während den Sommerferien. Derselbe
- 7045 Physikalisches Praktikum III. Für Hauptfachphysiker und -mathematiker. Gemeinsam mit Prof. Debrunner. Anmeldung ab 2. April 1974. Physikalisches Institut, Zimmer 128. Prof. **J. Geiss**
- 7046 Einführung in das Fortgeschrittenenpraktikum. Für Nebenfachphysiker, exkl. Hauptfachmathematiker. 1stündig, nach Vereinbarung. Lektor **E. Kopp**
- 7047 Fortgeschrittenenpraktikum. Für Hauptfachphysiker. Gemeinsam mit Dr. Eugster und dem Institut für angewandte Physik. Termin für Vorbesprechung und Festlegung der internen Zwischenprüfung siehe Anschlag. Teilnahme an der Vorbesprechung für alle Praktikumsteilnehmer obligatorisch. Prof. **J. Geiss**
- 7048 Herkunft und Synthese der Elemente. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7049 Forschungspraktikum für Lizentianden und Doktoranden der Abteilung Massenspektrometrie und Raumforschung. Derselbe
- 7050 Seminar über Probleme der Raumforschung. Gemeinsam mit den Lektoren Balsiger, Bühler und Kopp. Mittwoch 12.45–14.15, alle 14 Tage. Derselbe
- 7051 Seminar über Probleme der Mondforschung. Gemeinsam mit Prof. Geiss und Dr. Eugster. Mittwoch 12.45–14.15, alle 14 Tage. Prof. **N. Grögler**
- 7052 Einführung in die Physik der Elementarteilchen I. Montag 15–17. Prof. **B. Hahn**
- 7053 Schwache Wechselwirkungen. Freitag 9–11, alle 14 Tage. Prof. **Ch. Peyrou**
- 7054 Spezielle Probleme der Teilchenphysik. Nach Vereinbarung. N. N.
- 7055 Forschungspraktikum für Lizentianden und Doktoranden der Abteilung Hochenergiephysik. Prof. **B. Hahn**
- 7056 Seminar über Hochenergiephysik für Lizentiatskandidaten und Doktoranden. Gemeinsam mit Lektor Czapek und den Dres. Borer und Schacher. Freitag 15–17. Derselbe
- 7057 Probleme der nuklearen Geophysik. 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **H. Oeschger**
- 7058 Forschungspraktikum für Lizentianden und Doktoranden der Abteilung Low Level Counting und nukleare Geophysik. Derselbe
- 7059 Seminar über spezielle Probleme der nuklearen Geophysik. Für Lizentianden und Doktoranden. Gemeinsam mit Lektor Loosli und den Dres. Stauffer und Wahlen. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7060 Einführung in die Röntgenastronomie (Fortsetzung). 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **H. Debrunner**

- 7061 Forschungspraktikum, für Lizentianden und Doktoranden der Gruppe kosmische Strahlung. Derselbe
- 7062 Seminar über kosmische Strahlung. Für Lizentiatskandidaten und Doktoranden. Gemeinsam mit Dr. Flückiger. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe  
 Siehe auch Nr. 7051. Prof. **J. Geiss**  
 Siehe auch Nrn. 7039, 7040, 7045. Prof. **H. Debrunner**  
 Siehe auch Nr. 7050. Lektor **H. Balsiger**  
 Siehe auch Nr. 7050. Lektor **F. Bühler**  
 Siehe auch Nr. 7050. Lektor **E. Kopp**  
 Siehe auch Nr. 7056. Lektor **G. Czapek**  
 Siehe auch Nr. 7059. Lektor **H. H. Loosli**  
**Prof. P. Eberhardt** (beurlaubt)
- 7063 Vorstufe zur Theoretischen Physik II. Mit Übungen. Mittwoch bis Freitag 8–9, Freitag 15–16. Prof. **A. Mercier**
- 7064 Elektrodynamik. Mit Übungen. Dienstag 13–14, Freitag 8–10, 14–15. Prof. **H. Schilt**
- 7065 Quantentheorie I. Mit Übungen. Dienstag 8–9, 14–15, Mittwoch 8–10. Prof. **G. Mack**
- 7066 Quantentheorie III. Dienstag 9–10, Freitag 14–16. Prof. **H. Leutwyler**
- 7067 Statistische Thermodynamik für Chemiker. 2stündig, nach Vereinbarung. PD **H. Bebié**
- 7068 Ergänzungen zur Astrophysik II. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7069 Theorie der schwachen Wechselwirkung. 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **H. Leutwyler**, Prof. **G. Mack**  
 PD **P. Hajicek**
- 7070 Relativistische Sterne. 2stündig, nach Vereinbarung. PD **P. Hajicek**
- 7071 Theoretisches Kolloquium. Donnerstag 12–14. Prof. **H. Leutwyler**, Prof. **G. Mack**
- 7072 Seminar für theoretische Physik. Freitag 10–12.  
 Die Dozenten der theoretischen Physik
- 7073 Kleinseminar über Relativitätstheorie. 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **A. Mercier**, PD **P. Hajicek**
- 7074 Praktikum für Fortgeschrittene. Gemeinsam mit dem physikalischen Institut. Termin für Vorbesprechung und Festlegung der internen Zwischenprüfungen siehe Anschlag. Teilnahme an Vorbesprechung für alle Praktikumssteilnehmer obligatorisch. Lektor **Th. Binkert**, Prof. **K. P. Meyer**
- 7075 Praktikum im Glasblasen. Durchgeführt von Lenggenhager. Platzzahl beschränkt. Voranmeldung beim Dozenten erforderlich. Dienstag 14–16, verlegbar. Prof. **K. P. Meyer**
- 7076 Forschungspraktikum auf dem Gebiete der molekularen Lumineszenz. Für Lizentianden und Doktoranden. Ganztägig. Lektor **Th. Binkert**, Prof. **K. P. Meyer**
- 7077 Forschungspraktikum auf dem Gebiete der Radio-Astronomie und Mikrowellenphysik. Für Lizentianden und Doktoranden. Ganztägig. PD **E. Schanda**, Prof. **K. P. Meyer**
- 7078 Forschungspraktikum auf dem Gebiete der Laserphysik. Für Lizentianden und Doktoranden. Ganztägig. Prof. **G. Herziger**, Prof. **H. Weber**, Prof. **K. P. Meyer**
- 7079 Seminar auf dem Gebiete der angewandten Physik. Montag 14–16. Prof. **K. P. Meyer**
- 7080 Seminar auf dem Gebiete der Laserphysik. Donnerstag 10–12. Prof. **H. Weber**
- 7081 Seminar über Mikrowellenphysik und Radioastronomie. Mittwoch 10–12. PD **E. Schanda**

- 7082 Seminar auf dem Gebiete der molekularen Lumineszenz. Mittwoch 16–18.  
Lektor **Th. Binkert**
- 7083 Gasentladung und Plasmaphysik. Donnerstag 8–10.  
Prof. **G. Herziger**
- 7084 Elektronik für Physiker II (Fortsetzung der Schaltungstheorie). Montag 17–19.  
PD **P. Koch**
- 7085 Elektronik III (Laplace Transformation, Schnellimpulstechnik). Montag 17–19.  
Durchgeführt von Dr. Borer.  
Prof. **K. P. Meyer**
- 7086 Physikalisches Kolloquium. Nach besonderer Ankündigung von den Dozenten der Physik und Astronomie. Freitag 17–19.

## Chemie

- 7087 Allgemeine Chemie II. Montag bis Donnerstag 10–11.  
Prof. **A. Ludi**
- 7088 Übungen und Ergänzungen zur allgemeinen Chemie für Chemiker. Freitag 10–11.  
Derselbe
- 7089 Praktikum für allgemeine Chemie II. 8stündig. (Hauptfachchemiker Montag, Dienstag nachmittag; Nebenfachchemiker Mittwoch, Donnerstag nachmittag.)  
Prof. **A. Ludi**, PD **H. Gamsjäger**
- 7090 Quantenchemie. Mit Übungen. 3stündig, nach Vereinbarung. Prof. **E. Schumacher**
- 7091 Anorganische Chemie II. 3stündig, nach Vereinbarung. PD **H. Gamsjäger**
- 7092 Analytische Chemie. Für Hauptfachchemiker, Nebenfachchemiker, Pharmazeuten. 2. Semester. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7093 Übungen und Ergänzungen zur analytischen Chemie. Für Pharmazeuten. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7024 Praktikum für analytische Chemie. Für Pharmazeuten. 4 halbe Tage. Derselbe
- 7094 Repetitorium der anorganischen Chemie. Für Mediziner. Nach Ankündigung. Durchgeführt von einem Assistenten. Derselbe
- 7095 Praktikum für anorganische Chemie (Chemiker 4. Semester). 4stündig. Derselbe
- 7096 Spezielle anorganische Chemie. 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **A. Ludi**
- 7097 Praktikum für physikalische Chemie. Für Haupt- und Nebenfachchemiker.  
Prof. **K. Huber**, Prof. **E. Schmidt**
- 7098 Chemische Kinetik. 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **E. Schmidt**
- 7099 Elektrodenkinetik. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7100 Elektroanalytische Chemie. 1stündig, nach Vereinbarung. Durchgeführt von Dr. Siegenthaler. Derselbe
- 7101 Radiochemie. 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **H. R. von Gunten**
- 7102 Feste, organische, makromolekulare Stoffe; vom Standpunkt der Gittertheorie. (Beugungsmethoden, «amorphe» Stoffe, kristalliner Anteil, direkte elektronenmikroskopische Abbildung, optische Diffraktometrie, optisches Filtern, Kleinwinkelstreuung.) 1stündig, nach Anschlag. PD **R. Giovanoli**
- 7103 Kolloquium für Doktoranden und Lizentianden.  
Dozenten des anorg.-chem. Instituts
- 7104 Forschungspraktikum. Dieselben
- 7105 Seminar. Montag 17–18. Dieselben
- 7106 Praktikum «Organische Analyse» für Chemiker. 8stündig, Donnerstag und Freitag, 2. Semesterhälfte. Prof. **M. Neuenschwander**
- 7107 Chromatographie-Praktikum. 4stündig, nach Ankündigung. Prof. **H. Arm**
- 7108 Organisch-chemisches Praktikum. Für Studenten mit Chemie als Hauptfach. Nach altem Studienplan. Nur nach Voranmeldung.  
Prof. **M. Neuenschwander**, Prof. **R. Scheffold**
- 7109 Organisch-chemisches Praktikum. Für Biologen und Pharmazeuten. Ganztägig.  
Prof. **H. Schaltegger**, Lektor **A. Boschetti**

- 7110 Organisch-chemisches Praktikum. Für Lizentianden und Doktoranden.  
Prof. **H. Arm**, Prof. **M. Neuenschwander**, Prof. **H. Nitschmann**, Prof. **H. Schaltegger**,  
Prof. **R. Scheffold**, Prof. **P. von Tavel**, PD **S. Gal**, PD **U. P. Schlunegger**,  
Lektor **H. Pfander**
- 7111 Biochemisches Praktikum. Für Lizentianden und Doktoranden.  
Prof. **E. F. Lüscher**, Prof. **P. Zahler**, PD **E. Rickli**, PD **C. H. Schneider**,  
Lektor **W. Eichenberger**, Lektor **A. Boschetti**
- 7112 Organische Chemie II. 4stündig, nach Ankündigung. Prof. **R. Scheffold**
- 7113 Strategie und Taktik der organischen Synthese (neuere Literatur). Dienstag  
17–19. Derselbe
- 7114 Kybernetik und Chemie: Bio-Information, Steuern, Adaptations- und Lernpro-  
zesse. Montag 11–12. Prof. **H. Schaltegger**
- 7115 Physikalische Trennoperationen. 2stündig, nach Ankündigung. Prof. **H. Arm**
- 7116 Instrumentalanalyse (Spektroskopische Strukturermittlung). Dienstag 8–10.  
Prof. **M. Neuenschwander**
- 7117 Aromatische Chemie. Dienstag 14–15. Derselbe
- 7118 Gefahren und Unfallverhütung beim chemischen Arbeiten. 1stündig, nach An-  
kündigung. PD **U. P. Schlunegger**
- 7119 Seminar über Fortschritte der organischen Chemie und Biochemie. Mittwoch  
17–18. Derselbe
- 7120 Stereoeide (Konstitutionsermittlung, Stereochemie, Synthese). 1stündig, nach Ver-  
einbarung. Prof. **O. Schindler**
- 7121 Anwendung des HMO-Modells. Dienstag 14–16. Lektor **R. Keese**
- 7122 Übungen zum HMO-Modell. Dienstag 16–17. Derselbe
- 7123 Chemie der Carotinoide. 1stündig, nach Vereinbarung. Lektor **H. Pfander**
- 7124 Repetitorium der organischen Chemie. Für Studierende der Medizin. 1stündig,  
in Gruppen, nach Vereinbarung. Lektor **W. Eichenberger**, Lektor **H. Pfander**
- 7125 Immunchemie. Montag 17–18. Siehe Nr. 4024. Prof. **E. F. Lüscher**
- 7125 Biopolymere. Gemeinsam mit weitem Dozenten der phil.-nat. Fakultät. 2stündig.  
Prof. **P. Zahler**
- 7126 Biopolymeren-Praktikum. Gemeinsam mit weitem Dozenten der phil.-nat. Fakul-  
tät. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 7127 Repetitorium über ausgewählte Kapitel der Biochemie. Für Doktoranden und  
Lizentianden. 1stündig, nach Vereinbarung. Lektor **W. Eichenberger**
- 7128 Peptidsynthese. 1stündig, nach Vereinbarung. PD **C. H. Schneider**
- 7129 Immunchemisches Kolloquium, insbesondere für Doktoranden. 1stündig, nach  
Vereinbarung. Derselbe
- 7130 Chemie und Hygiene der Lebensmittel I. Im Hörsaal des Kant. Laboratoriums,  
Muesmattstrasse 19, Dienstag 9–11. Prof. **E. Baumgartner**
- 7131 Praktische Arbeiten in Lebensmittelchemie. Derselbe
- 7132 Weinkunde mit Degustationen. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe

## Botanik

Allgemeine Mikrobiologie (Art. 47c4). Für Studierende der medizinischen Fak-  
ultät im Rahmen der koordinierten Vorlesung Nr. 4001. Laut Stundenplan.

Prof. **U. Leupold**

Anfängerpraktikum in allgemeiner Mikrobiologie (Art. 47d8). Für Studierende der  
medizinischen Fakultät im Rahmen des integrierten Biologiepraktikums für  
Mediziner Nr. 4001. Gemeinsam mit den Lektoren Fluri und Munz und Ober-  
assistent Vogt. Laut Stundenplan. Derselbe

- 7133 Allgemeine Mikrobiologie IV. Pilzgenetik. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe

- 7134 Mikrobiologisches Praktikum. Gemeinsam mit Prof. Braun, den Lektoren Fluri und Munz und Oberassistent Vogt. Halbtägig. Prof. **U. Leupold**
- 7135 Mikrobiologisch-genetisches Praktikum. Gemeinsam mit Lektor Munz. Halbtägig. Derselbe
- 7136 Mikrobiologisch-genetische Forschungsarbeiten. Ganztägig. Derselbe  
Siehe auch Nrn. 7137, 7140. Derselbe
- 7137 Allgemeine Mikrobiologie II. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät (ohne Sekundarlehramt). Gemeinsam mit Prof. Leupold. Mittwoch 8–10, Freitag 9–11. Prof. **R. Braun**
- 7138 Allgemeine Mikrobiologie IV. Differenzierung von Mikroorganismen. Gemeinsam mit Oberassistent Vogt. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7139 Mikrobiologisch-zellbiologische Forschungsarbeiten. Ganztägig. Derselbe
- 7140 Mikrobiologisches Seminar. Gemeinsam mit Prof. Leupold und Lektor Fluri. Mittwoch 11–12.30, alle 14 Tage. Derselbe  
Siehe auch Nrn. 7134, 7141. Derselbe
- 7141 Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum. Gemeinsam mit Prof. Braun. Halbtägig. Lektor **R. Fluri**
- 7142 Ergänzungen zum mikrobiologisch-physiologischen Praktikum. 1stündig. Derselbe
- 7143 Mikrobiologisch-physiologische Forschungsarbeiten. Ganztägig. Derselbe  
Siehe auch Nrn. 7134, 7140. Derselbe  
Siehe auch Nrn. 7134, 7135. Lektor **P. Munz**
- 7144 Einführung in die Systematik der höhern Pflanzen. Für Studierende der pharm. Botanik, der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrantes. Dienstag, Donnerstag, Freitag 7–8. N. N.
- 7145 Anfängerpraktikum zur Systematik der höhern Pflanzen. Gemeinsam mit den Lektoren Hegg und Wegmüller. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät, des Sekundarlehrantes und der pharm. Botanik. Freitag 13.30–16 oder 16.30–19. Anmeldung bis 15. 4. 1974. N. N.
- 7146 Botanische Exkursionen. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät, des Sekundarlehrantes (Z, N, E) und der pharm. Botanik. Gemeinsam mit den Lektoren Hegg und Wegmüller. Samstagvormittag, ausnahmsweise ganztägig, in 3 Gruppen. N. N.
- 7147 Geobotanisch-palynologische Arbeiten. Halbtägig. N. N.
- 7148 Geobotanisches Praktikum I: Soziologisch-ökologisch-floristische Übungen. Gemeinsam mit Lektor Wegmüller. Halbtägig. Mittwochnachmittag. N. N.
- 7149 Geobotanisches Praktikum III: Soziologisch-ökologisch-floristische Übungen. Halbtägig. Lektor **O. Hegg**  
Siehe auch Nrn. 7145, 7146. Derselbe
- Biologie der Pflanzenzelle. Für Mediziner. Diese Lehrveranstaltung wird nicht mehr als Einzelvorlesung abgehalten, sondern ist in der Vorlesung Nr. 4001 integriert. Laut Stundenplan. Prof. **K. H. Erismann**
- Anfängerpraktikum zur Biologie der Pflanzenzelle. Für Mediziner. Laut Stundenplan, im Rahmen der Lehrveranstaltung Nr. 4001. Gemeinsam mit Oberassistent Brunold. Derselbe
- 7150 Allgemeine Botanik II. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrantes. Dienstag, Donnerstag, Freitag 8–9. Derselbe
- 7151 Anfängerpraktikum zur Allgemeinen Botanik II. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät (ohne Sekundarlehramt). Durchgeführt von Oberassistent Brunold, in den drei ersten Wochen des Semesters, halbtägig. Derselbe

- 7152 Pflanzenphysiologisches Praktikum I. Gemeinsam mit Lektor Brändle und Oberassistent Brunold. Halbtägig, mit Besprechung 1- bis 2stündig. Prof. **K. H. Erismann**
- 7153 Pflanzenphysiologisches Praktikum II. Halbtägig. Derselbe
- 7154 Cytologisch-anatomisches Praktikum. In den Frühjahrsferien. Durchgeführt von Lektor Brändle. Derselbe
- 7155 Einführung in das Arbeiten mit radioaktiven Substanzen im pflanzenphysiologischen Labor. Für Lizentianden. Derselbe
- 7156 Selbständige Arbeiten in Pflanzenphysiologie. Derselbe
- 7157 Tracerkinetik in stoffwechselphysiologischen Untersuchungen II, mit Übungen. Für Biologen verschiedener Richtungen. Gemeinsam mit Assistent Feller. 1- bis 2stündig. Derselbe
- 7158 Kolloquium in allgemeiner Botanik, für die Teilnehmer am Pflanzenphysiologischen Praktikum I und weitere Interessenten. Gemeinsam mit Lektor Brändle und Oberassistent Brunold. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7159 Pflanzenphysiologisches Kolloquium. Für Lizentianden und Doktoranden. Freitags 16–18. Derselbe

## Zoologie

### Grundstudium

- 7160 Bau und Biologie wirbelloser Tiere. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrantes. Montag bis Donnerstag 9–10. Prof. **R. Hauser**
- 7161 Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrantes. Gemeinsam mit Lektor Sägeser. Anmeldung bis zum 31. 3. 1974. Dienstag 13–16 und 16–19. Derselbe
- 7162 Bau und Biologie einheimischer Wirbeltiere I. Mit Exkursionen. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrantes. Gemeinsam mit lic. phil.-nat. Zettel. Freitag 10–11. Lektor **H. Sägeser**
- Siehe auch Nr. 7161. Derselbe
- Genetik und Evolution (Art. 47c4). Für Studierende der medizinischen Fakultät. Laut Stundenplan, im Rahmen der koordinierten Vorlesung Nr. 4001. PD **A. Scholl**
- Zoologisches Praktikum II (Art. 47d8). Für Studierende der medizinischen Fakultät. Laut Stundenplan, im Rahmen der Lehrveranstaltung Nr. 4001. Derselbe

### Hauptstudium

- 7163 Zoologisches Halbpraktikum Zoophysiologie. Teilnehmerzahl beschränkt. Nur für Hörer von Nr. 7164. Gemeinsam mit Dr. Buser. 12stündig. Prof. **M. Lüscher**
- 7164 Arbeitsbesprechung zum Zoologischen Halbpraktikum Zoophysiologie. Gemeinsam mit Dr. Buser. Montag 14–16, verlegbar. Derselbe
- 7165 Proseminar: Grundlagen der Zoophysiologie. Gemeinsam mit Dr. Buser. Obligatorisch für Teilnehmer von Nr. 7163. Freitag 15–17, verlegbar. Derselbe
- 7166 Halbpraktikum Wirbellose I, inkl. Arbeitsbesprechung und Proseminar. Fünf Wochen ganztägig in den Sommerferien. Prof. **S. Rosin**
- 7167 Halbpraktikum Hydrobiologie. Teilnehmerzahl beschränkt. Nur für Hörer von Nr. 7168. Gemeinsam mit lic. phil.-nat. Zettel. 12stündig. Prof. **P. Tschumi**
- 7168 Arbeitsbesprechung zum Halbpraktikum Hydrobiologie. Gemeinsam mit lic. phil.-nat. Zettel. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7169 Proseminar: Einführung in die Hydrobiologie. Obligatorisch für Teilnehmer von Nr. 7167. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe

- 7170 Zoologisches Halbpraktikum Entwicklungsbiologie. Teilnehmerzahl beschränkt. Nur für Hörer von Nr. 7171. Gemeinsam mit Prof. Hauser. 12stündig.  
Prof. **R. Weber**
- 7171 Arbeitsbesprechung zum Zoologischen Halbpraktikum Entwicklungsbiologie. Gemeinsam mit Prof. Hauser. Montag 14–16, verlegbar. Derselbe
- 7172 Proseminar: Entwicklungsbiologie. Gemeinsam mit Prof. Hauser. Obligatorisch für Teilnehmer von Nr. 7170. Freitag 14–16, verlegbar. Derselbe
- 7173 Instrumentelles Kurzpraktikum. Zwei Wochen ganztägig in den Sommerferien.  
PD **H. P. von Hahn**
- 7174 Einführung in die ornithologische Feldarbeit. Durchgeführt von lic. phil.-nat. Zettel. Samstag 7–9, verlegbar. PD **U. Glutz von Blotzheim**
- 7175 Oekologie der Vögel. Exkursionen. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Nach besonderen Ankündigungen. Derselbe
- 7176 Ornithologischer Sommerkurs. Derselbe
- 7177 Formenkenntnis und Biologie der Insekten, mit Bestimmungsübungen und Exkursionen. Mittwoch 14–17. Prof. **S. Rosin**
- 7178 Führungen im Tierpark. 2stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung.  
Lektor **H. Sägesser**
- 7179 Humanbiologie II. Mittwoch, Freitag 11–12. Lektor **R. Sieg**
- 7180 Faunistische Kurse. Abgehalten durch die Dozenten des Zoologischen Instituts, nach besonderen Ankündigungen.

### Diplomstudium

- 7181 Selbständige Arbeiten in Oekologie der Vögel. Ganztägig.  
PD **U. Glutz von Blotzheim**
- 7182 Selbständige Arbeiten in Entwicklungsbiologie. Ganztägig. Prof. **R. Hauser**  
Siehe auch Nrn. 7170, 7171, 7172. Derselbe
- 7183 Selbständige Arbeiten in Morphologie und Biologie der Wirbeltiere. Ganztägig.  
Prof. **W. Huber**
- 7184 Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden. Im Naturhistorischen Museum, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7185 Selbständige Arbeiten in Verhaltensforschung. Ganztägig. Lektor **P. Ingold**  
Siehe auch Nr. 7191. Derselbe
- 7186 Selbständige Arbeiten in Zoophysiologie. Ganztägig. Prof. **M. Lüscher**
- 7187 Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden. Gemeinsam mit Dr. Buser. 1-stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7188 Selbständige Arbeiten in Oekologie und Genetik. Gemeinsam mit Dr. Fischer. Ganztägig. Prof. **S. Rosin**  
Siehe auch Nr. 7193. Derselbe
- 7189 Selbständige Arbeiten in biochemischer Genetik. Ganztägig. PD **A. Scholl**
- 7190 Selbständige Arbeiten in Verhaltensforschung. Ganztägig. Prof. **B. Tschanz**
- 7191 Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden. Gemeinsam mit Dr. Ingold. In Rüfenacht, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7192 Selbständige Arbeiten in Oekologie. Ganztägig. Prof. **P. Tschumi**
- 7193 Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden. Gemeinsam mit Prof. Rosin. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7194 Selbständige Arbeiten in Zell- und Entwicklungsbiologie. Ganztägig.  
Prof. **R. Weber**
- 7195 Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe

## Kristallographie, Mineralogie, Petrographie

- 7196 Mineralogie. Für Chemiker im 4. Semester. Gemeinsam mit den Proff. Hügi, Jäger und Peters. Mittwoch 11–12. Prof. **E. Niggli**
- 7197 Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde. Für Sekundarlehramtskandidaten, Geographen und andere Studierende. Gemeinsam mit Prof. Hügi. Montag 13–14, Mittwoch 15–17, verlegbar. Derselbe
- 7198 Allgemeine Petrographie. Für Mineralogen und Geologen im 2. Semester. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7199 Petrologie. Für Mineralogen und Geologen im 4. Semester. Gemeinsam mit Prof. Peters. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7200 4stündiges Praktikum (Mikroskopieren). Gemeinsam mit Prof. Hügi. Derselbe
- 7201 Halbtägiges Praktikum. Gemeinsam mit den Proff. Hügi und Peters. Derselbe
- 7202 Ganztägiges Praktikum. Gemeinsam mit den Proff. Hügi und Peters. Derselbe
- 7217 Petrographischer Kartierkurs. Gemeinsam mit den Proff. Hügi, Peters und Lektor Frey. Während ca. 10 Tagen. Derselbe
- 7203 Mineralogisch-petrographische Exkursionen. Gemeinsam mit den Proff. Hügi, Jäger und Peters, PD Stalder und Lektor Frey. Derselbe
- 7204 Kristallographie II (Kristallchemie). Für Chemiker, Geologen, Kristallographen, Mathematiker, Petrographen und Physiker. Mittwoch, Donnerstag 8–9. Prof. **W. Nowacki**
- 7205 Grundlagen der Theorie der Raumgruppen. Mittwoch 10–11. Derselbe
- 7206 Kristallchemie organischer Verbindungen (inklusive Proteine und Nucleinsäuren). Donnerstag 10–11. Derselbe
- 7207 Röntgenpraktikum. Für Chemiker, Kristallographen, Mathematiker und Physiker. Gemeinsam mit den Lektoren Bürki und Engel. 6stündig. Derselbe
- 7208 Röntgenpraktikum. Für Geologen und Petrographen. Gemeinsam mit Prof. Peters und den Lektoren Bürki und Engel. 4stündig. Derselbe
- 7209 Halbpraktikum. Derselbe
- 7210 Forschungspraktikum. Derselbe
- 7211 Geochemie I. Für Mineralogen und Geologen sowie andere Studierende. Dienstag 9–10, verlegbar. Prof. **Th. Hügi**
- 7212 Makroskopisches Mineral- und Gesteinsbestimmen. Für Mineralogen, Geologen und andere Studierende. Gemeinsam mit Lektor Frey. 3stündig. Derselbe
- 7213 Einführung in das Mineral- und Gesteinsbestimmen I (verbunden mit Exkursion). Für Lehramtskandidaten und andere Studierende. 1stündig. Derselbe  
Siehe auch Nrn. 7196, 7197, 7200, 7201, 7202, 7203, 7217.
- 7214 Forschungspraktikum. Ganztägig. Prof. **E. Jäger**
- 7215 Altersbestimmungen aus dem alpinen Raum. Seminar. Dienstag 10–11. Derselbe
- Siehe auch Nrn. 7196, 7203. Derselbe
- 7216 Neue Beispiele aus der angewandten Geologie. Vorlesung, Seminar und Exkursionen (zirka 1/2 Tag pro Woche). Gemeinsam mit Prof. Nabholz. Montag 17–18. Prof. **Tj. Peters**
- Siehe auch Nrn. 7196, 7199, 7201, 7202, 7203, 7208, 7217, 7234. Derselbe
- 7218 Die alpinen Zerrklüfte und ihre Mineralien. 1stündig, nach Vereinbarung. PD **H. A. Stalder**  
Derselbe
- Siehe auch Nr. 7203. Derselbe
- 7219 Einführung in das Mineral- und Gesteinsbestimmen II. Für Lehramtskandidaten und andere Studierende. 1stündig, nach Vereinbarung. Lektor **M. Frey**  
Siehe auch Nrn. 7203, 7212, 7217. Derselbe



- 7220 Direkte röntgenographische Methoden zur Molekül- und Kristallstrukturbestimmung. Mittwoch 11–12, verlegbar. Lektor **P. Engei**
- 7221 Neutronenbeugung an Kristallen. Dienstag 8–9, verlegbar. Derselbe  
Siehe auch Nrn. 7207, 7208. Derselbe
- 7221a Kristallchemie der Metalle und Legierungen. Donnerstag 11–12, verlegbar. Lektor **H. Bürki**  
Siehe auch Nrn. 7207, 7208. Derselbe
- 7222 Petrographie der Ostalpen. 1stündig, nach Vereinbarung. Dr. **W. Frank**

### **Geologie, Paläontologie**

- 7223 Allgemeine Geologie (endogene Vorgänge). Für Lehramtskandidaten, Studenten der Erdwissenschaften und andere Studierende. Dienstag 16–18 (für Hauptfachgeologen und -mineralogen nur 1 Stunde hiervon). Prof. **W. Nabholz**
- 7224 Neue Beispiele aus der angewandten Geologie. Vorlesung, Seminar und Exkursionen. Unter Mitwirkung von praktischen Geologen. Montag 17–18 und zirka 1 Halbtage pro Woche. Prof. **W. Nabholz**, Prof. **Tj. Peters**
- 7225 Praktikum I zur Vorlesung Allgemeine Geologie. Für Hauptfachgeologen und -mineralogen. Durchgeführt von Oberassistent Maurer. Freitag 14–15. Prof. **W. Nabholz**
- 7226 Praktikum II zur Vorlesung Allgemeine Geologie. Für Hauptfachgeologen und -mineralogen. Durchgeführt von Oberassistent Sturm. Freitag 14–16. Derselbe
- 7227 Praktikum III. Für Hauptfachgeologen und -mineralogen. Gemeinsam mit PD Matter, Lektor Gasser, Assistenten und Hilfsassistenten. Derselbe
- 7228 3stündiges Praktikum. Für Studenten, die Geologie und Mineralogie nicht im Hauptfach haben. Gemeinsam mit den Proff. Allemann, Herb, PD Matter, Lektor Gasser, Assistenten und Hilfsassistenten. Freitag 14–17. Derselbe
- 7229 Praktikum an 2 Halbtagen. Gemeinsam mit den Proff. Allemann, Herb, PD Matter, Lektor Gasser, Assistenten und Hilfsassistenten. Freitag 14–17. Derselbe
- 7230 Praktikum an 3 Halbtagen. Gemeinsam mit den Proff. Allemann, Herb, PD Matter und Lektor Gasser. Derselbe
- 7231 Vollpraktikum und Arbeitsplätze für selbständiges Arbeiten. Gemeinsam mit den Proff. Allemann, Herb, PD Matter, Lektor Gasser. Anmeldung bei Prof. Nabholz. Derselbe
- 7232 Geologische Exkursionen mit Besprechungen. Gemeinsam mit den Proff. Allemann, Herb, PD Matter und Lektor Gasser. Nach besonderen Anschlägen. Derselbe  
Siehe auch Nr. 7216. Derselbe
- 7233 Erdgeschichte II: Mesozoikum. Mittwoch 17–18. Prof. **F. Allemann**
- 7234 Probleme der Plattentektonik aus geophysikalischer, geologischer und petrographischer Sicht. Gemeinsam mit den Proff. Süsstrunk und Peters. Montag 9–10. Derselbe
- 7235 Praktikum zur Mikroskopie der Sedimente II. Gemeinsam mit PD Matter. Montag 15–17. Derselbe  
Siehe auch Nrn. 7228, 7229, 7230, 7231, 7232, 7240. Derselbe
- 7236 Einführung in die Mikropaläontologie. Donnerstag 11–12. Prof. **R. Herb**
- 7237 Praktikum zur Einführung in die Mikropaläontologie. Donnerstag 14–16. Derselbe

- 7238 Mikrofaunen des Paleogens. Ganztägig. 1. Semesterwoche. Derselbe  
 Siehe auch Nrn. 7228, 7229, 7230, 7231, 7232. Derselbe  
 Siehe Nr. 7234. Prof. **A. Süsstrunk**
- 7239 Geologie der Sandsteine. Mit Exkursionen. Freitag 10–12. PD **A. Matter**
- 7240 Mikroskopie der Sedimente II (Klastische Sedimente). Gemeinsam mit Prof. Allemann. Montag 14–15. Derselbe  
 Siehe auch Nrn. 7227, 7228, 7229, 7230, 7231, 7232, 7235. Derselbe
- 7241 Methoden elektronischer Datenverarbeitung in der Geologie, mit Übungen. Für Fortgeschrittene. Mittwoch 9–10. Lektor **U. Gasser**
- 7242 Konstruktionsübungen I. Für Haupt- und Nebenfachgeologen. Mittwoch 10–12. Derselbe  
 Siehe auch Nrn. 7227, 7228, 7229, 7230, 7231, 7232. Derselbe

### Geographie

- 7243 Physikalische Geographie II. Montag, Dienstag 14–15. Prof. **F. Gygax**
- 7244 Geographie der Schweiz I. Donnerstag 7–8. Derselbe
- 7245 Geographische Exkursionen. Nach besonderem Anschlag. Derselbe
- 7246 Hydrologie. Mittwoch 19–21, alle 14 Tage. Derselbe
- 7247 Hydrologisches Praktikum. Mittwoch 13–17, alle 14 Tage. Derselbe
- 7248 Vermessungspraktikum I. Mittwoch 13–17, alle 14 Tage, abwechselnd mit Hydrologischem Praktikum. Derselbe
- 7249 Allgemeine Kultur- und Wirtschaftsgeographie II. Dienstag, Mittwoch 13–14. Prof. **G. Grosjean**
- 7250 Kultur- und Wirtschaftsgeographie der Schweiz. Mit Übungen und Feldarbeit. Gemeinsam mit PD Aerni. Mittwoch 14–18. Derselbe
- 7251 Geographie der Raumplanung II. Mit Übungen und Feldarbeit. Montag 14–17. Derselbe
- 7252 Angewandte Geographie. Forschungspraktikum. 1 bis 3 Halbtage je nach Semester und Studientyp, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7253 Angewandte Probleme der Gelände- und Stadtklimatologie. Praktikum an 3 Halbtagen, nach Vereinbarung. Prof. **B. Messerli**
- 7254 Übungen zur Landschaftskunde. Gemeinsam mit Assistent Pfister. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7255 Repetitorium zur Landschaftskunde. Dienstag 8–9. Derselbe
- 7256 Einführung in die Limnologie II (teilweise Exkursionen). Freitag nachmittag zirka jede 3. Woche, nach Vereinbarung. Prof. **P. Nydegger**
- 7257 Forschungsarbeiten in physikalischer Limnologie. Halbtägig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 7258 Klimatologie I. Dienstag 17–19. Prof. **M. Schüepp**
- 7259 Propädeutisches Praktikum I und II. Donnerstag 14–18. PD **K. Aerni**  
 Siehe auch Nr. 7250. Derselbe
- 7260 Agrarpedologie. Übungen im Feld und im Labor. Nach Vereinbarung. Dr. **E. Frei**
- 7261 Einführung in die Photogrammetrie und ihre Anwendungsgebiete. Fortgeschrittenenkurs. 2stündig, nach Vereinbarung. Lektor **M. Zurbuchen**

## Formation du corps enseignant des écoles secondaires de langue française

### 2ème semestre

- 7262 Calcul différentiel et intégral II. 2 heures à convenir. Lecteur **G. Reusser**
- 7263 Exercices de calcul différentiel et intégral (dirigés par un assistant). 2 heures à convenir. Le même
- 7264 Introduction à l'algèbre. Mardi 8.45–11.10. Lecteur **G. Heimberg**
- 7265 Exercices d'algèbre (dirigés par un assistant). 1 heure à convenir. Le même
- 7267 Biocénotique. Mercredi 14–15. Lecteur **J.-C. Bouvier**
- 7268 Systématique, Morphologie et Anatomie II. Mercredi 15–17. Le même
- 7269 Travaux pratiques en laboratoire et stages. Vendredi toute la journée, tous les 15 jours. Le même
- 7270 Biologie générale. Mercredi 17–19. Lecteur **M.-W. Villard**
- 7271 Travaux pratiques en laboratoire et stages. Vendredi 8–11, tous les 15 jours. Le même
- 7273 Chimie générale II. Lundi 10–12 et jeudi 14–16. Lecteur **R. Sandrin**
- 7274 Chimie générale: travaux pratiques (dirigés par un assistant). Lundi 13–17. Le même
- 7275 Géographie physique générale. Mardi 14–17. Lecteur **J.-P. Portmann**
- 7276 Géographie physique de la Suisse. Mardi 11–12. Le même
- 7277 Géographie humaine et économique de la Suisse. Mercredi 14–16. Lecteur **A. Denis**
- 7278 Excursions (4 à 5 jours). Seront annoncées au cours du semestre. Lecteurs **A. Denis** et **J.-P. Portmann**

### 4ème semestre

- 7279 Répétitions de mathématique. 2 heures à convenir. Lecteur **E. Archinard**
- 7280 Cours de mathématique. Selon avis spécial. N. N.
- 7281 Physique générale II. 3 heures à convenir. Lecteur **J. J. Daetwyler**
- 7282 Exercices de physique. 2 heures à convenir. N. N.
- 7283 Travaux pratiques de physique. 4 heures à convenir. N. N.
- 7284 Embryologie. Cours avancé. 2 heures à convenir. Lecteur **M. W. Villard**
- 7285 Travaux dirigés. 1.30 heure à convenir. Le même
- Chapitres choisis de biologie et d'écologie végétale. 1 heure à l'Université de Neuchâtel. Dr. **C. Béguin**
- Travaux pratiques en botanique. 7 heures à l'Université de Neuchâtel. Le même
- Chapitres choisis de biologie et d'écologie animale. 1 heure à choix selon l'horaire des cours de l'Université de Neuchâtel.
- Les professeurs de zoologie de l'Université de Neuchâtel
- Travaux pratiques en zoologie. 8 heures à l'Université de Neuchâtel.
- Les professeurs de zoologie de l'Université de Neuchâtel
- 7286 Géographie physique spéciale. 1 heure à convenir. Lecteur **J.-P. Portmann**
- 7287 Hydrologie. Travaux pratiques. 2 heures à convenir. Prof. **F. Gygax**
- Cours avancés. 5 heures à l'Université de Fribourg. Prof. **J.-L. Piveteau**

## IX. Sekundarlehramt

Direktor: Prof. Dr. F. S. Hasler.

Sekretariat: E. Frick, Neubrückestrasse 10 (65 83 16).

### Dozenten, Lektoren und Lehrer

Fachvertreter der Ev.-theol., Phil.-hist. und Phil.-nat. Fakultät.

Altermatt Urs, Dr. phil., von Zullwil und Nunningen, für neuere allgemeine Geschichte (1973). (Beurlaubt Sommersemester 1974).

Anliker Kurt, Dr. phil., von Gondiswil, für Übungen zur lateinischen Grammatik (1968).

Badertscher Heinz, von Lauperswil, für Didaktik (1974).

Brändle Roland, Dr. phil., von Zürich, für allgemeine Botanik (1969).

Bürki Hermann, von Langnau i. E., für Didaktik der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer (1968).

Czapek Gerhard, Dr. phil., von Wien, für Physik (1968).

Frutiger Erich, von Oberhofen am Thunersee, für Schwimmen (1959).

Garamvölgyi Judit, Dr. phil., von Ungarn, für neuere allgemeine Geschichte (1969).

Glatthard Peter, Dr. phil., von Meiringen, für Fachgebiet Muttersprache, Sprachgeschichte (1969).

Hasler Friedrich Samuel, Dr. phil., von Leimiswil, für berufliche Ausbildung (1964).

Hebeisen Kurt, von Langnau, für Zeichnen (1973).

Hegner Jost, von Lachen, für Turnunterricht (1971).

Jaussi Ueli, Dr. phil., von Wattenwil, für Sprechkunde und stilkritische Übungen (1973).

Jöhr Walter, Dr. phil., von Basel und Linden, für grammatische Übungen im Fach Französisch.

Joye Jean-Claude, Dr. phil., von Montagny-la-Ville, für französische Literaturgeschichte (1966).

Leuthold Reinhard, Dr. phil., von Winterthur, für Zoologie, insbesondere Zoophysiologie (1970). (Beurlaubt bis 30. 9. 1974.)

Lutz Hansrudolf, Dr. phil., von Lutzenberg, für Methodik der Physik (1969).

Mani Peter, Dr. phil., von Pignia, für die Einführung in die Geometrie (1970).

McHale John, Dr. phil., von England, für Englisch (1969).

Moeckli Jean-Marie, lic. ès lettres, von Basadingen, pour la dissertation française (1970).

Oberholzer Alex, von Solothurn, für Biologie zoologischer Richtung (1968).

Pellaton Jean-Paul, lic. ès lettres, von Travers, für französische Grammatik (1972).

Piccand Yves, lic. ès lettres, von Farvagny, für Wiederholungskurse in französischer Grammatik und Übungen im Sprachlabor (1972). (Lektor phil.-hist. Fakultät.)

Ramseyer Rudolf, Dr. phil., von Bowil, für Sprache und Volkskunde (1963).

Reber Alfred, Dr. phil., von Schangnau, für deutsche Literaturgeschichte (1971).

Schärli Helmut, von Bern und Biberstein, für Didaktik der sprachlich-historischen Fächer (1970).

Scheidegger Jean, Dr. phil., von Trub, für französische Grammatik (1966).

Schacher Jürg Dieter, Dr. phil., von Basel und Escholzmatt, für Ergänzungsfach Physik (1973).

Stricker Hans, Dr. phil., von Stein AR, für Sekundarschulkunde (1970).

Strupler Ernst, Dr. phil., von Frauenfeld, für Methodik des Turnens (1962).

Waelti Elisabeth, Dr. phil., von Lützelflüh, für Deutsch (1954).

Wegmüller Samuel, Dr. phil., von Arni, für Biologie botanischer Richtung (1968).

Wyss Bernhard, von Alchenstorf, für Zeichnen (1962).

## Lektoren im Ruhestand

- Dubler Hans, Dr. phil., von Lüscherz, weiland Lektor für Sekundarschulkunde (1970).  
Lauener Paul, Dr. med., von Lauterbrunnen, weiland Lektor für Hygiene (1955).  
Müllener Fritz, von Saanen, weiland Lektor für Turnen (1959).  
Pulver Paul, Dr. phil., von Rüeggisberg, weiland Leiter der praktischen Ausbildung sowie für Psychologie, Pädagogik und Methodik und Direktor der Lehramtsschule (1964).  
Schuler Fritz, von Golaten, weiland Lektor für Werkunterricht für naturkundliche Fächer (1965).

## Lehrveranstaltungen

Das Sekundarlehrerstudium beginnt jeweils mit dem Wintersemester. Anmeldungen bis spätestens 1. Oktober 1974. Vor der Anmeldung ist die Studienanleitung zu beziehen auf dem Sekretariat des Sekundarlehrantes, Neubrückstrasse 10, 3012 Bern, Telefon 031 65 83 16 (geöffnet Montag bis Freitag 14–16 Uhr).

Z = Zentralfach    N = Nebenfach    E = Ergänzungsfach

Änderungen werden bei Semesterbeginn durch Anschlag bekanntgegeben.

## 2. Semester, phil.-hist. Fakultät

### Deutsch

- Z: Sprachgeschichte I: Vom Indogermanischen zum Althochdeutschen. Dienstag, Freitag 8–9. Siehe Nr. 6117. Lektor **P. Glatthard**
- Z: 8001 Die grammatische Struktur des Neuhochdeutschen II (in synchronischer Sicht). Donnerstag 8–9. Lektor **R. J. Ramseyer**
- Z: 8002 Einführung in die Phonetik und Phonemik. Donnerstag 9–10. Derselbe
- Z: 8003 Lesen und Sprechen. Übungen in Gruppen. 1. Gruppe, Donnerstag 10–11; 2. Gruppe, Freitag 10–11; 3. und 4. Gruppe nach Vereinbarung. Derselbe
- Z: 8004 Deutsche Literatur I (1730–1830). Donnerstag 10–12. Prof. **R. Wildbolz**
- 8005 Theorie und Praxis des Übersetzens aus dem Französischen mit Übungen in vergleichender Idiomatik. Dienstag 15–17. Lektorin **E. Waelti**

### Französisch

- Z: 8006 Cours d'analyse linguistique II. Mardi 10–11. Lecteur **J. Scheidegger**
- Z: 8007 Exercices d'analyse linguistique. A–L: mardi 11–12; M–Z: mercredi 14–15. Le même
- Z: 8008 Cours d'analyse grammaticale II. Mardi 10–11. Lecteur **J.-P. Pellaton**
- N: 8009 Exercices d'analyse grammaticale. 3 groupes: A–J: lundi 14–15; K–R: mardi 9–10; S–Z: mardi 11–12. Le même
- Z: 8010 Explication grammaticale de textes du 18e siècle. Deux groupes: A–L: mercredi 15–16; M–Z: mercredi 17–18. Lecteur **W. Jöhr**
- N: 8011 Explication grammaticale de textes du 20e siècle. 2 groupes: A–L: mercredi 16–17; M–Z: mercredi 18–19. Le même
- Z, N: 8012 Histoire générale de la littérature française II. Lundi 15–16. Lecteur **J. C. Joye**

Sek. L. A.

## Englisch

- Z, N: 8079 Reading and Linguistic Interpretation of English Texts. 1 hour to be fixed. Prof. **B. M. Charleston**
- Z, N: 8013 Conversation, group I: Monday 8–9; group II: Thursday 14–15. Lecturer **J. McHale**
- Z, N: 8014 Idioms and Synonyms. Monday 9–10. The same
- Z, N: 8015 Essay Reading. Writing and Criticism. Monday 10–11. The same
- Z, N: 8016 Translation from German into English. Monday 11–12. The same

## Italienisch

- Vedi invece No 6176. Prof. **A. Jenni** (beurlaubt)
- Z, N: Complementi di sintassi. Lunedì 11–12 e mercoledì 17–18. Siehe Nr. 6171. Lettore **P.-G. Conli**
- Z, N: Poetiche del Novecento (Corso). Martedì 17–18. Siehe Nr. 6176. Lo stesso
- Z, N: Elementi di bibliografia italiana. Lunedì 15–16. Siehe Nr. 6172. Lo stesso
- Z, N: La letteratura dell'Italia Unita (Lettura e proseminario). Martedì 14–16. Siehe Nr. 6169. Lo stesso

## Latein

- Z, N: Grundriss der Geschichte des römischen Reiches. Dienstag 17–18. Siehe Nr. 6215. Prof. **G. Walser**
- Z, N: 8017 Übungen zur lateinischen Grammatik II. Dienstag 15–17. Lektor **K. Anliker**
- Z, N: Lateinisches Seminar: Ovid, Fasti. Montag 17–19. Siehe Nr. 6082. Prof. **O. Gigon**
- Z, N: Archäologische Übung: Neue Funde. Montag 14–16. Siehe Nr. 6213. Prof. **H. Jucker**

## Geschichte

- Z, N: Einführung in die Urgeschichte der Schweiz. Freitag 16–17. Siehe Nr. 6203. Prof. **H.-G. Bandi**
- Z, N: Grundriss der Geschichte des römischen Reiches. Dienstag 17–18. Siehe Nr. 6215. Prof. **G. Walser**
- Z, N: 8018 Quellenlektüre. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- Z, N: Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 16. Jahrhunderts. Dienstag 16–17. Siehe Nr. 6229. Prof. **E. Walder**
- Z, N: Der erste Weltkrieg und die Friedensordnung von 1919. Donnerstag 15–16. Siehe Nr. 6232. Prof. **W. Hofer**
- Z, N: 8019 Übung zur Neuesten Geschichte. Donnerstag 16–17. Derselbe
- Z, N: 8020 Übungen zur Staatskunde. Freitag 11–12. PD **P. Gilg** und Prof. **B. Junker**
- Die dritte Republik in Frankreich von 1870–1918 (fakultativ). Montag 15–16. Siehe Nr. 6236. Lektor **U. Brand**

## Religion

- Z, N: 8021 Was ist der Mensch? Theologische Anthropologie. Dienstag 8–10 oder nach Vereinbarung. Prof. **U. Neuenschwander**

- Z, N: 8022 Die Antwort der Religionen. Das Verhältnis von Staat und Religion; das Selbstverständnis der Religionen; die Stellung zum Tod und zum Leben im Buddhismus, Islam und Judentum. Übung. 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **K. Wegenast**
- Z, N: 8023 Vom historischen Jesus zum Christus des Glaubens. Form und Gehalt der neutestamentlichen Aussage damals und heute. Freitag 13–14 oder nach Vereinbarung. Prof. **V. Hasler**

### Zeichnen

- Z, N: 8024 Pflanzenzeichnen. Donnerstag 14–16. Lektor **K. Hebeisen**
- Z, N: 8025 Tierzeichnen. Donnerstag 16–18. Derselbe
- Z, N: 8026 Grundbegriffe der Zeichenmethodik. Montag 17–19. Lektor **B. Wyss**
- E: 8027 Sachzeichen. 1 Woche vom 16. 4.–20. 4. 1974. Lektor **K. Hebeisen**

### Turnen

- N: 8028 Gymnastik/Mädchenturnen. 1stündig. **R. Laubscher**
- N: 8029 Geräte- und Bodenturnen. 1stündig. **J. Hegner/R. Laubscher**
- N: 8030 Leichtathletik. 2stündig. Dieselben
- N: 8031 Schwimmen und Wasserspringen. 1stündig, in Gruppen. **E. Frutiger/J. Hegner**
- N: 8032 Spiel. 1stündig. **J. Hegner/R. Laubscher**
- Stundenplan gemäss Vereinbarung. Vorbesprechung: 17. 4. 1974, 15 Uhr, Nr. 63.

### Musik

- Z, N: Die Ausbildung erfolgt am Konservatorium.
- Anmerkung: Geographie (für phil.-hist. nur N) siehe phil.-nat. Richtung.

## 2. Semester, phil.-nat. Fakultät

Für Praktika Voranmeldung an das betreffende Institut erforderlich.

### Mathematik

- Z, N: 8033 Einführung in die Algebra (testatpflichtig). Montag 15–17, Freitag 8–10. Prof. **J. Rätz**

### Physik

- Z, N: Experimentalphysik II. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrantes. Montag bis Donnerstag 11–12. Siehe Nr. 7036. Prof. **H. Debrunner**
- Z: Übungen zur Experimentalphysik II. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät mit Hauptfach Physik oder Mathematik und für Studierende des Sekundarlehrantes mit Physik als Zentralfach. Freitag 11–12. Siehe Nr. 7037. PD **P. Grieder**
- N: 8034 Übungen zur Experimentalphysik II. Für Studierende des Sekundarlehrantes mit Physik als Nebenfach. Freitag 12–13. Lektor **G. Czapek**
- E: 8035 Praktische Physik I. Für Studierende des Sekundarlehrantes mit Physik als Ergänzungsfach. Nach Vereinbarung. Dr. **J. Schacher**

## Chemie

- Z, N: Allgemeine Chemie II. Montag bis Donnerstag 10–11. Siehe Nr. 7087.  
Prof. **A. Ludi**
- E: 8036 Einführung in die organische Chemie mit Praktikum. Vorlesung: Montag 17–19. Praktikum: Mittwoch 14–18.  
Prof. **H. Arm**

## Zoologie

- Z, N, E: Bau und Biologie wirbelloser Tiere. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrantes. Montag bis Donnerstag 9–10. Siehe Nr. 7160.  
Prof. **R. Hauser**
- Z, N, E: Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrantes. Gemeinsam mit Lektor Sägesser. Anmeldung bis zum 31.3.1974. Dienstag 13–16 und 16–19. Siehe Nr. 7161.  
Derselbe
- Z, N, E: Bau und Biologie einheimischer Wirbeltiere I. Mit Exkursionen. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrantes. Gemeinsam mit lic. phil.-nat. Zettel. Freitag 10–11. Siehe Nr. 7162.  
Lektor **H. Sägesser**

## Botanik

- Z, N: Allgemeine Botanik II. Dienstag, Donnerstag und Freitag 8–9. Siehe Nr. 7150.  
Prof. **K. H. Erismann**
- Z, N: Einführung in die Systematik der höheren Pflanzen. Dienstag, Donnerstag und Freitag 7–8. Siehe Nr. 7144.  
N. N.
- Z, N, E: Anfängerpraktikum zur Systematik der höheren Pflanzen. Gemeinsam mit den Lektoren Hegg und Wegmüller. Freitag 16.30–19. Siehe Nr. 7145.  
N. N.
- Z, N, E: Botanische Exkursionen. Gemeinsam mit den Lektoren Hegg und Wegmüller. In 3 Gruppen. Samstag vormittag, ausnahmsweise ganztägig. Siehe Nr. 7146.  
N. N.

## Biologie

- E: 8037 Einführung in die Biologie II. 3stündig, nach Vereinbarung.  
Lektoren **A. Oberholzer** und **S. Wegmüller**
- E: 8038 Praktikum und Exkursionen zur Einführung in die Biologie II. Mittwoch 14–17.  
Dieselben

## Geologie

- Z, N, E: Allgemeine Geologie (endogene Vorgänge). Für Lehramtskandidaten, Studenten der Erdwissenschaften und andere Studierende. Dienstag 16–18 (für Hauptfachgeologen und -mineralogen nur 1 Stunde hiervon). Siehe Nr. 7223.  
Prof. **W. Nabholz**
- Z: Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde. Für Sekundarlehrantskandidaten, Geographen und andere Studierende. Gemeinsam mit Prof. Hügi. Montag 13–14, Mittwoch 15–17, verlegbar. Siehe Nr. 7197.  
Prof. **E. Niggli**
- Z, N: Einführung in das Mineral- und Gesteinbestimmen I (mit Exkursionen für Lehramtskandidaten und andere Studierende). 1stündig. Siehe Nr. 7213.  
Prof. **Th. Hügi**
- Z, N: Physikalische Geographie II. Montag und Dienstag 14–15. Siehe Nr. 7243.  
Prof. **F. Gygax**
- Z, N: Geographie der Schweiz I. Dienstag 7–8. Siehe Nr. 7244. Derselbe



## Geographie

- Z, N:            Physikalische Geographie II. Montag und Dienstag 14–15. Siehe Nr. 7243.            Prof. **F. Gygax**
- Z, N:            Geographie der Schweiz I. Donnerstag 7–8. Siehe Nr. 7244. Derselbe
- Z, N:            Geographische Exkursionen. Nach besonderem Anschlag. Siehe Nr. 7245.            Derselbe
- Z:                Allgemeine Kultur- und Wirtschaftsgeographie II. Dienstag und Mittwoch 13–14. Siehe Nr. 7249.            Prof. **G. Grosjean**
- Anmerkung:    Musik, Religion, Zeichnen (E für phil.-nat.), Geschichte (N nur wenn Geographie Z), Turnen (N) siehe phil.-hist. Richtung.

## 4. Semester, phil.-hist. Fakultät

### Deutsch

- Z:                8039 Dialektologie und Volkskunde der deutschen Schweiz (mit Übungen und einer Exkursion). Gemeinsam mit Lektor Ramseyer. Dienstag und Freitag 9–10.            Lektor **P. Glatthard**
- Z:                8040 Mittelhochdeutsche Lektüre (Einführung). Freitag 10–11.    Derselbe
- Z:                8041 Ausgewählte Dichter des 20. Jahrhunderts. Mittwoch und Donnerstag 11–12.            Prof. **H. J. Lüthi**
- Z:                8042 Übungen zur Vorlesung. Donnerstag 10–11.            Derselbe

### Französisch

- Z:                Le vocabulaire français. Polysémie, homonymie, synonymie. Mardi 11–12. Siehe Nr. 6155.            Prof. **R. Donzé**
- Z:                8043 Introduction à l'histoire de la langue française. Mercredi 15–16.            Lecteur **J. Scheidegger**
- Z:                8044 Séminaire de grammaire française. 2 groupes Mercredi 16–18, alternativement tous les 15 jours.            Le même
- N:                8045 Cours de grammaire française. Jeudi 16–17.            Le même
- N:                8046 Exercices de grammaire française. A–L: jeudi 14–15; M–Z: jeudi 17–18.            Le même
- N:                8047 Introduction au français classique. Jeudi 15–16.            Le même
- Z, N:            Langue et littérature françaises: Poésie au XVIe siècle. Jeudi 18–19. Siehe Nr. 6161.            Prof. **P.-O. Walzer**
- Z, N:            Les «Antiquités» de Du Bellay. Vendredi 11–12. Siehe Nr. 6162.            Le même
- Z, N:            8048 Histoire générale de la littérature française IV. Lundi 16–17.            Lecteur **J. C. Joye**
- Z, N:            8049 Dissertation française. 2 groupes. Lundi de 14–16.            Lecteur **J.-M. Moeckli**

### Englisch

- Z, N:            Der englische Roman im 18. Jahrhundert. Dienstag 15–16, Donnerstag 17–18. Siehe Nr. 6125.            Prof. **R. Fricker**
- Z, N:            8050 Übung: Modern English Plays. Mittwoch 9–11.            Derselbe
- Z, N:            8051 Outline of English Literature (to 1800). 2 hours to be fixed.            Prof. **B. M. Charleston**

Z, N: 8052 Present-Day Britain, a critical Survey. Tuesday 16–17.  
Lecturer **J. McHale**

### Italienisch

Vedi invece No 6176, 6169, 6170, 6152. Prof. **A. Jenni** (beurlaubt)  
Z, N: Poetische del Novecento (Corso). Martedì 17–18. Siehe Nr. 6176. Lettore **Conti**  
Z, N: La letteratura dell'Italia Unita (Lettura e proseminario). Martedì 14–16. Siehe Nr. 6169. Lo stesso  
Z, N: Traduzione dal tedesco. Mercoledì 18–19. Siehe Nr. 6170. Lo stesso

### Latein

Z, N: Lateinisches Seminar: Ovid, Fasti, Montag 17–19. Siehe Nr. 6082. Prof. **O. Gigon**  
Z, N: Archäologische Übung: Neue Funde. Montag 14–16. Siehe Nr. 6213. Prof. **H. Jucker**

### Geschichte

Z, N: Geschichte der Neuzeit VII: 18. Jahrhundert. Dienstag 17–18. Siehe Nr. 6228. Prof. **E. Walder**  
N: 8053 Repetitorium der neueren und neuesten Geschichte. Dienstag 14–16. Lektor **U. Brand**  
Z: 8054 Übungen zur Schweizergeschichte. Montag 10–12. Prof. **U. Im Hof**  
N: 8055 Repetitorium der Schweizergeschichte. Montag 9–10. Lektor **H. U. Jost**  
Z, N: Die Dritte Republik in Frankreich von 1870–1918 (fakultativ). Montag 15–16. Siehe Nr. 6236. Lektor **U. Brand**

### Religion

Z, N: 8056 Gegenwartsfragen des Glaubens. Donnerstag 16–18 oder nach Vereinbarung. Prof. **U. Neuenschwander**  
Z, N: 8057 Glaube und Erziehung. Zum Problem des Verhältnisses zwischen Theologie und Pädagogik im Rahmen der modernen Diskussion um die Reform des Schulwesens. Seminarübung. Freitag 14–16. Prof. **K. Wegenast**

### Zeichnen

Z, N: 8058 Visualisierungen. Freitag 14–16. Lektor **K. Hebeisen**  
Z, N: 8059 Architektur und Raum. Samstag 8–12. Lektor **B. Wyss**  
E: 8060 Raumdarstellungen. 1 Woche vom 15. 7.–20. 7. 1974. Derselbe

### Turnen

N: Gymnastik/Mädchenturnen. 1stündig. Siehe Nr. 8028. **R. Laubscher**  
N: Geräte- und Bodenturnen. 1stündig. Siehe Nr. 8029. **J. Hegner** und **R. Laubscher**  
N: Leichtathletik. 2stündig. Siehe Nr. 8030. Dieselben  
N: Schwimmen und Wasserspringen. In Gruppen. 1stündig. Siehe Nr. 8031. **E. Frutiger** und **J. Hegner**  
N: Spiel. 1stündig. Siehe Nr. 8032. **J. Hegner**  
Stundenplan gemäss Vereinbarung. Vorbesprechung 17. 4. 1974, 15.30 Uhr, Nr. 63.

## Musik

Z, N: Die Ausbildung erfolgt am Konservatorium.

## Didaktik

8061 Didaktik des Sekundarschulunterrichtes II. Diskussionsgruppen nach Vereinbarung. Prof. **F. Hasler**

Anmerkung: Geographie (für phil.-hist. nur N) siehe phil.-nat. Richtung.

## 4. Semester, phil.-nat. Fakultät

Für Praktika Voranmeldung an das betreffende Institut erforderlich.

## Mathematik

Z: Vorlesung nach freier Wahl. Eine der beiden vorgeschriebenen Wahlvorlesungen kann bereits im 4. Semester belegt werden. Es werden empfohlen die Vorlesungen Nrn. 7001, 7003, 7008, 7019.

Z, N: 8062 Repetitorium zur Mathematik. Dienstag 9–10. Lektor **J. Binz**

## Physik

Z, N: 8063 Physikalisches Praktikum für Sekundarlehrer. Donnerstag 14–18. Prof. **B. Hahn**

## Chemie

Z: 8064 Spezielle organische Chemie. 3stündig, nach Vereinbarung. Prof. **H. Arm**

Z: Analytische Chemie. 2stündig, nach Vereinbarung. Siehe Nr. 7092. PD **H. Gamsjäger**

## Zoologie

Z, N: Humanbiologie II. Mittwoch und Freitag 11–12. Siehe Nr. 7179. Prof. **R. Sieg**

Z: Formenkenntnis und Biologie der Insekten, mit Bestimmungsübungen und Exkursionen. Mittwoch 14–17. Siehe Nr. 7177. Prof. **S. Rosin**

## Botanik

Z, N: Geobotanisches Praktikum I: Soziologisch-ökologisch-floristische Übungen. Gemeinsam mit Lektor Wegmüller. Halbtägig. Mittwoch nachmittag. Siehe Nr. 7148. N. N.

Z, N: Mikrobiologisches Praktikum. Gemeinsam mit Prof. Braun, den Lektoren Fluri und Munz und Oberassistent Vogt. Halbtägig. Siehe Nr. 7134. Prof. **U. Leupold**

Z, N: 8065 Repetitorium in allgemeiner Botanik (freiwillig). 1stündig. Lektor **R. Brändle**

Z, N: Kolloquium in allgemeiner Botanik (freiwillig). Gemeinsam mit Lektor Brändle und Oberassistent Brunold. Siehe Nr. 7158. Prof. **K. H. Erismann**

## Geologie

- Z, N: 3stündiges Praktikum für Studenten, die Geologie und Mineralogie nicht im Hauptfach haben. Gemeinsam mit den Proff. Allemann, Herb, PD Matter, Lektor Gasser, Assistenten und Hilfsassistenten. Freitag 14–17. Siehe Nr. 7228. Prof. **W. Nabholz**
- Z, N: Geologische Exkursionen mit Besprechungen. Gemeinsam mit den Proff. Allemann, Herb, PD Matter, Lektor Gasser. Nach besonderen Anschlägen. Siehe Nr. 7232. Derselbe
- Z, N: Erdgeschichte II: Mesozoikum. Mittwoch 17–18. Siehe Nr. 7233. Prof. **F. Allemann**
- Z, N: Einführung in die Mikropaläontologie. Donnerstag 11–12. Siehe Nr. 7236. Prof. **R. Herb**
- Z, N: Praktikum zur Einführung in die Mikropaläontologie. Donnerstag 14–16. Siehe Nr. 7237. Derselbe

## Geographie

- Z, N: Geographie der Schweiz I. Donnerstag 7–8. Siehe Nr. 7244. Prof. **F. Gygax**
- Z, N: Geographische Exkursionen. Nach besonderem Anschlag. Siehe Nr. 7245. Derselbe
- N: Übungen zur Landschaftskunde. Gemeinsam mit Assistent Pfister. 1stündig, nach Vereinbarung. Siehe Nr. 7254. Prof. **B. Messerli**
- Z, N: Repetitorium zur Landschaftskunde. Dienstag 8–9. Siehe Nr. 7255. Derselbe

## Deutsch

- 8066 Stilkritische Übungen. In 3 Gruppen. 3stündig, nach Vereinbarung. Lektor **U. Jaussi**

Anmerkung: Musik, Religion, Zeichnen (E für phil.-nat.), Geschichte (N nur wenn Geographie Z), Turnen (N), Didaktik siehe phil.-hist. Richtung.

## 6. Semester, beide Richtungen

### Pädagogik

- 8067 Erziehungslehre II. Hauptprobleme und Zeitfragen. Vorlesung und Kolloquium. Dienstag 16–18, alle 14 Tage. Prof. **J. R. Schmid**
- 8068 Pädagogisches Proseminar Ib (Kandidaten A–K): Ausgewählte Stücke aus der Geschichte der Pädagogik. Dienstag 16–18, alle 14 Tage. Derselbe
- 8069 Pädagogisches Proseminar Ia (Kandidaten L–Z): Pädagogisches Psychologie. Probleme der Lehrer-Schüler-Interaktion. Dienstag 16–18, alle 14 Tage. Prof. **H. Aebli**

## **Didaktik**

- 8070 Vorbereitung einer umfangreicheren Hausarbeit aus dem Gebiet der Allgemeinen Didaktik oder der Fachdidaktik.  
Prof. **F. Hasler**, Lektoren **H. Bürki** und **H. Schärli**
- 8071 Spezielle Didaktik der Sekundarschulfächer sprachlich-historischer Richtung. Nach besonderem Plan. Dieselben
- 8072 Spezielle Didaktik der Sekundarschulfächer mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung. Nach besonderem Plan. Dieselben

## **Berufskundliche Veranstaltungen**

- 8073 Veranstaltungen in Verbindung mit Fachleuten. Prof. **F. Hasler**

## **Praktische Ausbildung**

- Nach besonderem Plan.
- 8074 Einführungs-, Fach- und Hauptpraktika. Während des Sommersemesters und in den Monaten August/September.  
Prof. **F. Hasler**, Lektoren **H. Bürki** und **H. Schärli**
- 8075 Lernplanung mit praktischen Übungen. Dieselben
- 8076 Apparate im Unterricht. Lektor **H. Schärli**
- 8077 Experimentieren in den Fächern Biologie, Chemie, Physik.  
Lektor **H. Bürki**

## **Turnen**

- 8078 Methodik der Leibeserziehung mit praktischen Übungen und Schulbesuchen. Montag 14–16 (nur für ehemalige Seminaristen). Universitätssportanlage. **J. Hegner**

# X. Institut für Leibeserziehung und Sport

Leiter: Prof. Dr. E. Strupler.

Sekretariat: E. Bürki, Neubrückestrasse 10 (65 83 21).

## Universitätssportlehrer

Gikalov Vladimir, Dr. phil., von Tschechoslowakei, für Sportpsychologie, allgemeine Körperschule, Skilauf, Basketball und Volleyball (1971).

Hegner Jost, von Lachen, für Turnen am Sekundarlehramt, Schwimmen und Skilauf (1971).

Holzer Fritz, von Erlenbach, für Leichtathletik, allgemeine Körperschule und Skilauf (1968).

Reinmann Max, von Walliswil-Bipp, für Didaktik des Seminarturnunterrichtes, Organisation der Übungsschule (1972).

Rompza Franz, von Deutschland, für Fechten (1969).

Strupler Ernst, Dr. phil., von Frauenfeld, für Geschichte der Leibesübungen, Methodik, Seminarübungen; Theorie der Leibesübungen; Sportstättenplanung und Sportstättebau; Schulturnstoff I und II, Spielanleitung, allgemeine Körperschule, Schwimmen (1962).

## Turnlehrerausbildung für das Eidg. Diplom I

### Stundenplan für das 2. Semester

#### Theoretische Ausbildung

9001	Geschichte der Leibesübungen. Montag 8–10.	Prof. E. Strupler
9002	Hygiene, Gesundheitslehre. Montag 14–16, alle 14 Tage.	PD Dr. K. Biener
9003	Seminar: Theorie der Leibesübungen. Mittwoch 8–10.	Prof. E. Strupler
	Erziehungslehre, Pädagogik. Mittwoch 13.30–15. Siehe Nrn. 6010 und 6011.	Prof. J. Schmid
	Pädagogische Psychologie. Mittwoch 15–17. Siehe Nr. 6015.	Prof. H. Aebli
9071	Physiologie. Mittwoch 17–18.	Prof. G. Schönholzer
9003	Anatomie. Freitag 8–9.	Prof. F. Strauss

#### Methodisch-didaktische Ausbildung

9004	Schulturnstoff II. Stufe. Montag 10–11.	M. Jeker
9005	Schulbeispiele. Montag 11–12.	Derselbe
9006	Schulturnstoff II. Stufe Mädchen. Mittwoch 7–8.	Prof. E. Strupler
9007	Spez. und praktische Methodik. Donnerstag 8–10.	Derselbe
9008	Musikalische Begleitung. Freitag 9–10.	H. und R. Reinhard

#### Praktisch-technische Ausbildung

9009	Korbball Damen. Montag 16–17.	R. Studer
9010	Leichtathletik Herren. Montag 16–17.	F. Holzer
9011	Korbball Herren. Montag 17–18.	R. Studer
9012	Leichtathletik Damen. Montag 17–18.	F. Holzer
9013	Gymnastik Herren. Dienstag 14–15.	H. Fankhauser
9014	Gymnastik Damen und Herren. Dienstag 15–16.	Dieselbe

- 9015 Gymnastik Damen. Dienstag 16–17. **H. Fankhauser**  
 9016 Handball Herren. Dienstag 16–17. **U. Strupler**  
 9017 Handball Damen. Dienstag 17–18. Derselbe  
 9018 Fussball Herren. Dienstag 17–18. **Dr. V. Gikalov**  
 9019 Schwimmen und Wasserspringen. Mittwoch 10–12.  
**Dr. F. Koenig, E. Frutiger, U. Strupler**  
 9020 Allgemeine Körperschule. Donnerstag 7–8. **Prof. E. Strupler**  
 9021 Leichtathletik. Donnerstag 14–16.  
**F. Holzer, B. Hofmänner, E. P. Huber, E. Hubacher**  
 9022 Geräteturnen. Freitag 14–16. **K. Egger, M. Grunder, F. Wilhelm, R. Laubscher**  
 9023 Fechten (fakultativ). Freitag 16–18. **F. Rompza**

## Stundenplan für das 4. Semester

### Theoretische Ausbildung

- Geschichte der Leibesübungen. Montag 8–10. Siehe Nr. 9001. **Prof. E. Strupler**  
 9024 Schulsport. Dienstag 15–16. **F. Holzer, G. Scheidegger**  
 9025 Sportbiologie. Mittwoch 8–9. **Prof. G. Schönholzer**  
 9026 Seminar: Schweizer Pioniere der Leibesübungen. Mittwoch 9–11.  
**Prof. E. Strupler**  
 Erziehungslehre, Pädagogik. Mittwoch 13.30–15. Siehe Nrn. 6010, 6011.  
**Prof. J. Schmid**  
 Pädagogische Psychologie. Mittwoch 15–17. Siehe Nr. 6015. **Prof. H. Aebli**  
 9027 Sportverletzungen. Donnerstag 8–10. **Prof. M. Müller, PD H. Weber**  
 9028 Pädagogische Psychologie der Leibesübungen. Freitag 8–10. **K. Egger**  
 9029 Turn- und Sportstättebau, Exkursionen, Bäderanalysen. Samstag 8–12, alle 14  
 Tage. **Prof. E. Strupler, F. Firmin**

### Methodisch-didaktische Ausbildung

- 9030 Schulturnstoff III. Stufe Knaben. Dienstag 8–9. **K. Rüdüsühli**  
 9031 Spielanleitung. Mittwoch 11–12. **Prof. E. Strupler**  
 9032 Schulturnstoff III. Stufe Mädchen. Donnerstag 10–12. Derselbe  
 9033 Musikalische Begleitung. Freitag 10–11. **H. und R. Reinhard**

### Praktisch-technische Ausbildung

- 9034 Schwimmen und Wasserspringen. Montag 10–12.  
**Prof. E. Strupler, P. Burri, L. Kennel**  
 9035 Gymnastik Damen und Herren. Dienstag 11–12. **H. Fankhauser**  
 9036 Gymnastik Herren. Dienstag 10–11. Dieselbe  
 9037 Handball Damen. Dienstag 10–11. **U. Strupler**  
 9038 Gymnastik Damen. Dienstag 9–10. **H. Fankhauser**  
 9039 Handball Herren. Dienstag 9–10. **N. N.**  
 9040 Leichtathletik. Dienstag 16–18.  
**F. Holzer, B. Hofmänner, E. Hubacher, E. P. Huber**  
 9041 Fussball Herren. Mittwoch 17–18. **H. Rügsegger**  
 9042 Volleyball Damen. Mittwoch 17–18. **Dr. V. Gikalov**  
 9043 Basketball Damen. Donnerstag 16–17. Derselbe  
 9044 Korbball Herren. Donnerstag 16–17. **N. N.**  
 9045 Korbball Damen. Donnerstag 17–18. **N. N.**

- 9046 Basketball Herren. Donnerstag 17–18. Dr. V. Gikalov  
 9047 Leichtathletik. Freitag 11–12. F. Holzer  
 9048 Geräteturnen. Freitag 16–18. K. Egger, M. Grunder, R. Laubscher, F. Wilhelm

## Stundenplan für das 6. Semester

### Theoretische Ausbildung

- 9049 Biomechanik und biomechanische Übungen. Montag 10–12. Dr. H. U. Debrunner  
 9050 Seminar. Dienstag 9–10. Prof. E. Strupler  
 9051 Turn- und Sportstättenbau. Dienstag 10–11. Derselbe  
 9052 Anthropol. Messkurs. Dienstag 14–15. Dr. V. Novozamsky  
 9053 Pädagogische Psychologie. Mittwoch 14–15. K. Egger  
 9054 Physikal. Therapie und Massage. Donnerstag 8–10. Prof. M. Gukelberger, U. Schmidt  
 9055 Sportpsychologie im Wechsel. Donnerstag 10–12. Dr. V. Gikalov  
 9056 Theorie der Leibesübungen, Organisationslehre. Donnerstag 10–12. F. Imesch  
 9057 Geschichte der Leibesübungen. Freitag 7–9. Prof. E. Strupler  
 9058 Anthropologie. Freitag 14–16. Prof. R. Albonico  
 9059 Sportstättenbau: Exkursionen nach Vereinbarung. Prof. E. Strupler, F. Firmin

### Methodisch-didaktische Ausbildung

- 9060 Methodik. Dienstag 8–9. Prof. E. Strupler  
 9061 Musikalische Begleitung. Freitag 11–12. H. und R. Reinhard

### Praktisch-technische Ausbildung

- 9062 Basketball. Montag 8–9. Dr. V. Gikalov  
 9063 Volleyball. Montag 9–10. Derselbe  
 9064 Leichtathletik. Dienstag 11–12. F. Holzer  
 9065 Ballett. Dienstag 15–17. Dr. I. Aschwanden  
 9066 Handball. Dienstag 17–18. E. Horle  
 9067 Geräteturnen. Mittwoch 15–17. K. Egger, M. Grunder  
 Fussball. Mittwoch 17–18. Siehe Nr. 9041. H. Rügsegger  
 9068 Gymnastik. Donnerstag 14–16. F. Dämaso  
 9069 Leichtathletik. Donnerstag 16–18. F. Holzer, B. Hofmänner, E. P. Huber, E. Hubacher  
 9070 Schwimmen. Freitag 9–11. Prof. E. Strupler, L. Kennel-Kobi  
 Fechten (fakultativ). Freitag 16–18. Siehe Nr. 9023. F. Rompza

## Freiwilliger Studentensport

### Allgemeines Training

Zur Förderung der Gesundheit und zur Hebung der Fitness der Studierenden und des Lehrkörpers organisiert die Universität durch das Institut für Leibeserziehung und Sport einen vielseitigen Turn- und Sportbetrieb für alle.



Die Übungen sind gratis. Nur für die Benützung von teurem Material (z. B. Boxen, Fechten, Rudern, Judo, Tennis und Segelfliegen) oder für Reisespesen, Verpflegung und Unterkunft (Bergsteigen, Wanderungen und Skifahren) werden Beiträge erhoben.

Im Sommersemester 1974 werden folgende Übungen durchgeführt:

- Allgemeine Körperschule für Studentinnen, Studenten, Dozenten und für die Frauen der Dozenten.
- Leichtathletik, Geräteturnen.
- Schwimmen, Wasserspringen und Lebensrettung.
- Spiele (Basketball, Fussball, Feldhandball, Hallenhandball, Volleyball, Tischtennis, Tennis).
- Bergsteigen, Boxen, Fechten, Judo, Ballett, Yoga.
- Schiessen (Pistole, Karabiner und Sturmgewehr):
- Der Akademische Reitklub organisiert Reitkurse.

Fakultäten, Fachschaften, Verbindungen, akademische Vereine und freie Sportgruppen können mit dem Universitätssportlehrer separate Trainings vereinbaren. Für individuelles Training steht ausserhalb der offiziellen Übungen die Universitätssportanlage zur Verfügung.

Das Hallenbad gewährt Studierenden, welche unsere Schwimm- und Wasserspringlektionen besuchen, reduzierte Eintrittspreise (Legitimationskarte vorweisen).

Für Wettkämpfer werden nachstehende Anlässe veranstaltet:

#### **A. Bernische Universitätsmeisterschaften (BUM)**

Einzelwettkämpfe in Schwimmen, Wasserspringen, Leichtathletik, Schiessen, Fechten, Tennis, Reiten.

Mannschaftswettkämpfe in Fussball und Handball.

Zu diesen Wettkämpfen ist jedermann freundlich eingeladen; es kommt nicht auf den Rang an!

#### **B. Schweizerische Hochschulmeisterschaften (SHM)**

Einzelwettkämpfe in Leichtathletik, Fechten, Schiessen, Schwimmen.

Mannschaftswettkämpfe in Fussball, Handball und Tennis.

C. In gut besuchten Disziplinen werden auch Freundschaftstreffen mit andern Hochschulen des In- und Auslandes veranstaltet.

Leitung der Wettkämpfe: Akademische Sportkommission in Verbindung mit dem Institut für Leibeserziehung und Sport.

#### **Beginn des Übungsbetriebes:**

29. April 1974.

Das Turn- und Sportprogramm ist auf der Universitätskanzlei oder beim Sekretariat des Institutes, altes Tierspital, Neubrückestrasse 10, erhältlich. Es orientiert über alle Einzelheiten.

#### **Sportanlagen:**

Universitätssportanlagen, Neubrückestrasse 155.

Busendstation, Bus 11. Fahrzeit ab Bahnhof 7 bis 8 Minuten.

Fecht- und Judosaal: Kellergeschoss altes Tierspital, Neubrückestrasse 10.

Institut für Sozial- und Präventivmedizin	Waldheimstr. 18	44	B 5
Medizinisch-chemisches Institut	Bühlstr. 28	37	D 5
Pathophysiologisches Institut	Hügelweg 2	42	D 6/7
Pharmazeutisches Institut	Sahlstr. 10	41	C 5
Physiologisches Institut	Bühlplatz 5	34	D 5
Psychiatrische Poliklinik	Hügelweg 2	42	D 6/7
Psychiatrische Universitätsklinik	Bolligenstr. 117	76	► K 1
Tiefenauspital	Tiefenaustr. 112	77	► G 1
Theodor-Kocher-Institut	Freiestr. 1	35	D 5

### Veterinär-medicinische Fakultät

Klinik für kleine Haustiere	Länggassstr. 124	26	C 3
Klinik für Nutztiere und Pferde	Bremgartenstr. 109a	28	C 3
Institut für vergleichende Neurologie	Bremgartenstr. 109a	28	C 3
Veterinär-pharmakologisches Institut	Länggassstr. 128	27	B 3
Institut für Tierpathologie	Länggassstr. 122	25	C 3
Veterinär-bakteriologisches Institut	Länggassstr. 122	25	C 3
Institut für Tieranatomie	Länggassstr. 120	24	C 3
Institut für Tierzucht	Bremgartenstr. 109a	28	C 3

### PHILOSOPHISCH-HISTORISCHE FAKULTÄT

Archäologisches Seminar	Kramgasse 54	71	K 7
Deutsches Seminar	Schützenmattstr. 14	12	G 4
Englisches Seminar	Gesellschaftsstr. 6	4	F 5
Ethnologisches Seminar	Kramgasse 54	71	K 7
Forschungsstelle für Namenskunde	Falkenplatz 16	5	F 5/6
Historisches Institut	Neubrückestr. 10 und Engehaldenstr. 4	11 + 13	G 4
Romanisches Seminar	Sidlerstr. 4	8	F 6
Seminario de español	Sidlerstr. 4	8	F 6
Séminaire de philologie française	Hallerstr. 5	7	E/F 5
Séminaire de littérature française	Hallerstr. 5	7	E/F 5
Seminario d'italiano	Hallerstr. 5	7	E/F 5
Institut für Sprachwissenschaft			
Abteilung für allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaften	Gesellschaftsstr. 6	4	F 5
Abteilung für angewandte Linguistik	Länggassstr. 7	9	E 5
Seminar für klassische Philologie und antike Philosophie	Gesellschaftsstr. 6	4	F 5
Kunsthistorisches Seminar	Kunstmuseum	73	H 5/6
Musikwissenschaftliches Seminar	Länggassstr. 7	9	E 5
Orientalisches Seminar			
Islamwissenschaftliche Abteilung	Waldheimstr. 6	45	B 5
Altorientalische Abteilung	Länggassstr. 7	9	E 5
Pädagogisches Seminar			
Abteilung für Pädagogik	Gesellschaftsstr. 6	4	F 5
Abteilung für Pädagogische Psychologie	Fabrikstr. 9	46	B 5
Philosophisches Seminar	Falkenplatz 16	5	F 5/6
Psychologisches Institut	Gesellschaftsstr. 49	22	E 4
Slawisches Seminar	Hallerstr. 5	7	E/F 5

### PHILOSOPHISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Institut für exakte Wissenschaften	Sidlerstr. 5	2	F/G 5/6
Chemische Institute			
Institut für anorganische, analytische und physikalische Chemie	Freiestr. 3	36	D 5
Institut für organische Chemie	Erlachstr. 9a	30	E 6
Extension	Länggassstr. 7	9	E 5
Institut für Lebensmittelchemie	Engehaldenstr. 6	15	G 4
Botanische Institute und Botanischer Garten	Altenbergrain 21	74	H/J 4/5
Zoologisches Institut	Sahlstr. 8	40	C 5
Extension Engehald	Engehaldenstr. 6	15	G 4
Mineralogisch-petrographisches Institut	Sahlstr. 6	39	C 5
Geologisches Institut	Sahlstr. 6	39	C 5
Geographisches Institut	Falkenplatz 18	6	F 5/6
Abteilung für angewandte Geographie	Effingerstr. 4	65	F 8

# Die wichtigsten Adressen der Universität Bern

## Dekanate

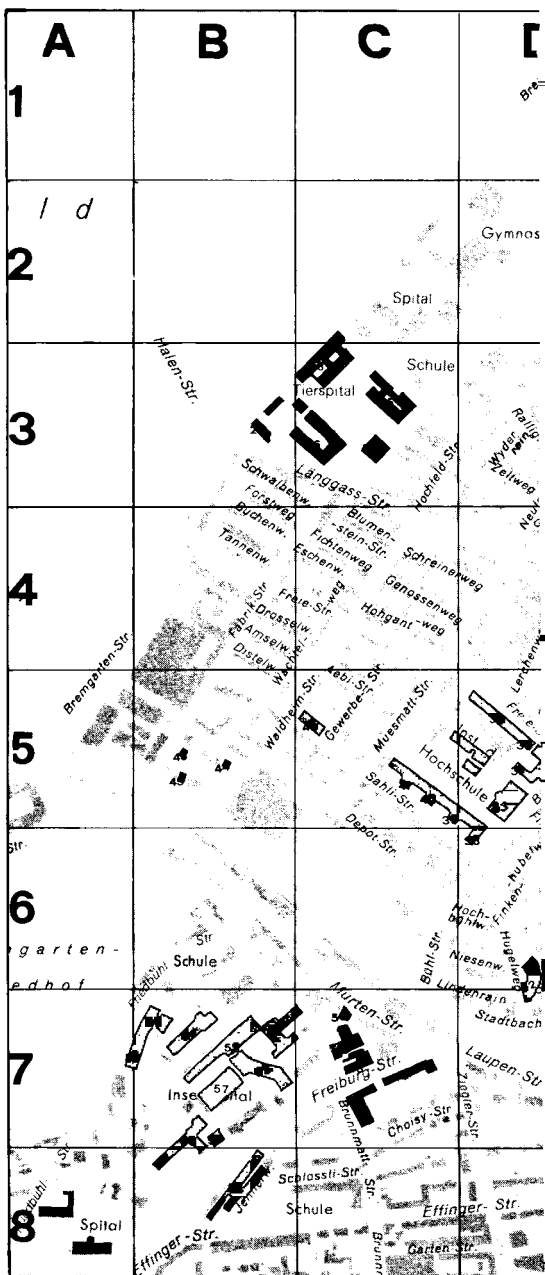
Evang.-theol. Fakultät Hochschulstrasse 4	1	F 6
Christkath.-theol. Fakultät Hochschulstrasse 4	1	F 6
Rechts- und wirtschaftswiss. Fakultät Hochschulstrasse 4	1	F 6
Medizinische Fakultät Murtenstrasse 11	50	C 7
Veterinär-med. Fakultät Bremgartenstrasse 109a	28	C 3
Phil.-hist. Fakultät Gesellschaftsstrasse 6	4	F 5
Phil.-nat. Fakultät Sidlerstrasse 5	2	F/G 5/6

## SLA und ILS

Sekundarlehrant Neubrückstrasse 10	11	G 4
Formation du corps enseignant des écoles secondaires de langue française Neubrückstrasse 10	11	G 4
Institut für Leibeseziehung und Sport Neubrückstrasse 10	11	G 4

## Verschiedenes

Akademische Berufsberatung Eiffingerstrasse 6	64	F 8
Christkath. Unigemeinde Kramgasse 10	70	► K 7
Dissertationszentrale Münzgraben 2	67	J 7
Evang.-reform. Unipfarramt Zähringerstrasse 47	21	E 4
Foyer des evang.-ref. Unipfarramtes Pavillonweg 7	32	E 6
Kantonale Erziehungsdirektion Münsterplatz 3a	69	K 7
Mensa Gesellschaftsstrasse 2	3	F 5
Römischkath. Unigemeinde Alpeneggstrasse 5	16	F 5
Stadt- und Universitätsbibliothek Münstergasse 61	68	J/K 7
Studentenberatung Eiffingerstrasse 6	64	F 8
Studentenkinderkrippe Sahlistrasse 42/44	43	C 5
Studentenreisedienst Hallerstrasse 4	20	E 5
Studentenschaft, Büro Erlachstrasse 9	29	E 6
Universitätsportanlage Neubrückstrasse 155	23	D/E 1
Universitätsverwaltung, Kanzlei, Rektorat Hochschulstrasse 4	1	F 6



Bewilligung Eidg. Vermessungsdirektion vom 8. 11. 73. Alle Rechte vorbehalten.



# UNIVERSITÄTSINSTITUTE

Institut	Adresse	Ge- bäude Nr.	Planfeld
<b>THEOLOGISCHE FAKULTÄT</b>			
Seminare der Evang.-theol. Fakultät	Erlachstr. 17	31	E 6
Seminare der Christkath.-theol. Fakultät	Hochschulstr. 4	1	F 6
<b>RECHTS- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT</b>			
<b>Rechtswissenschaftliche Institute</b>			
Eugen-Huber-Seminar	Sonnenberggrain 21	75	► K 5
Handelsrechtliches Seminar	Hochschulstr. 4	1	F 6
Kriminalistisches Seminar	Hochschulstr. 4	1	F 6
Rechtshistorisches Seminar	Hochschulstr. 4	1	F 6
Romanistisches Seminar	Länggassstr. 27	19	E 5
Seminar für Völker-, Staats- und Verwaltungsrecht	Sternengässchen 1	72	H 6
Steuerrechtliches Seminar	Hochschulstr. 4	1	F 6
Zivilistisches Seminar	Hochschulstr. 4	1	F 6
<b>Wirtschaftswissenschaftliche Institute</b>			
Betriebswirtschaftliches Institut I	Sennweg 2	18	E 5
Betriebswirtschaftliches Institut II	Länggassstr. 27	19	E 5
Forschungsinstitut für Fremdenverkehr	Monbijoustr. 29	78	► F 8
Forschungszentrum für Schweiz. Politik	Neubrückstr. 10	11	G 4
Institut für Soziologie	Bollwerk 21	66	G 6
Volkswirtschaftliches Institut	Vereinsweg 23	17	E 4
<b>MEDIZINISCHE FAKULTÄT</b>			
<b>Inselareal</b>			
Anna-Seiler-Haus	Insel	60	A 8
Augenklinik und Augenpoliklinik	Insel	49	C 7
Bettenhochhaus	Insel	52	B 7
Chemisches Zentrallabor	Insel	53	B 7
Chirurgische Klinik	Insel	53	B 7
Dermatologische Klinik und Poliklinik	Freiburgstr. 34c	58	B 7/8
Hämatologisches Zentrallabor	Insel	53	B 7
Institut für Hygiene und Med. Mikrobiologie	Friedbühlstr. 51	56	A/B 7
Institut für klinische Immunologie	Insel	58	B 7/8
Institut für klinische Pharmakologie	Friedbühlstr. 49	55	B 7
Kinderklinik und Kinderpoliklinik	Freiburgstr. 23–25	62	B 8
Lory-Haus	Insel	61	A 8
Medizinische Klinik	Insel	51 + 52	B 7
Medizinische Poliklinik	Freiburgstr. 3	47	C 7
Neurologische und Neurochirurgische Klinik und Poliklinik	Insel	52	B 7
Onkologische Station und Poliklinik	Insel	57	B 7
Ohren-, Nasen-, Halsklinik und Poliklinik	Insel	52	B 7
Orthopädische Poliklinik	Insel	48	C 7
Pathologisches Institut	Freiburgstr. 30	54	B 7
Pharmakologisches Institut	Friedbühlstr. 49	55	B 7
Rheuma-Abteilung	Insel	59	B 7
Röntgendiagnostische und therapeutische Abteilung	Insel	53	B 7
Zahnmedizinische Kliniken	Freiburgstr. 7	63	C 7
Zentrallaboratorien	Insel	53	B 7
Zentrales Strahleninstitut	Insel	53	B 7
<b>Ausserhalb des Inselareals</b>			
Anatomisches Institut	Bühlstr. 26	33	D 5
Gerichtlich-medizinisches Institut	Bühlstr. 20	38	D 5/6
Gynäkologische Klinik und Kantonales Frauenspital	Schanzenstr. 1	10	E + F 6